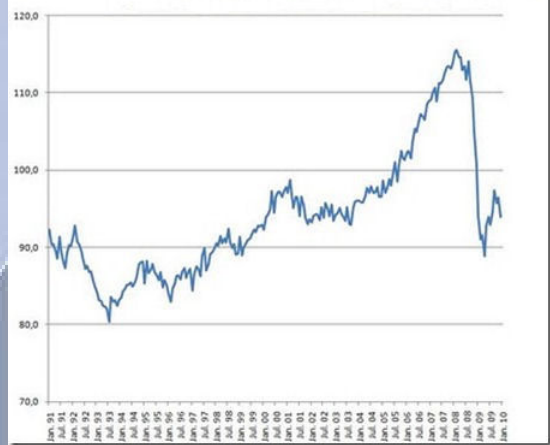


LANGGÖNS

... mitten in Hessen

Produktionsindex arbeitstäglich- und saisonbereinigt



Haushaltsplan 2011

INHALTSVERZEICHNIS

	SEITE	Farbe:
I. Inhaltsverzeichnis	1	grau
II. Haushaltssatzung 2011 ¹	3 – 5	goldgelb
III. Bescheinigungen	6	goldgelb
IV. Zahlen und Daten	7 – 14	(ziegelrot)
V. VORBERICHT	15 – 37	grau
VI. Schaubilder	38 – 42	grau
VII. HAUSHALTSPLAN 2011	43 – 248	
a) Gesamthaushalt → Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhushalt	44 + 45	goldgelb
b) <i>Zuordnung der Produkte zu Teilhaushalten</i>	46 + 47	goldgelb
c) <i>Organigramm der Verwaltungsgliederung</i>	48	goldgelb
d) Teilhaushalt 1 - Dezernat 1 -	49 – 150	blau
e) Teilhaushalt 2 - Dezernat 2 -	151 – 178	grün
f) Teilhaushalt 3 - Dezernat 3 -	179 – 248	rosa
VIII. STELLENPLAN 2011 ¹	249 – 258	goldgelb
<u>dazu:</u> Stellenplan-Analyse 2011	259 + 260	goldgelb
IX. FINANZPLANUNG für die Jahre 2010 – 2014	261 – 264	weiß
X. hierzu: Übersicht der INVESTITIONSMASSNAHMEN	265 – 288	gelb
XI. Übersicht über die aus VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben	289 + 290	ziegelrot
XII. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der VERBINDLICHKEITEN	291	ziegelrot
XIII. hierzu: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der EINZELKREDITE zum 31. Dezember 2011	292	Ziegelrot
XIV. Übersicht über den voraussichtlichen Stand der RÜCKLAGEN und RÜCKSTELLUNGEN	293	grau
XV. Übersicht über die den Fraktionen gemäß § 36a Abs. 4 der HGO zur Verfügung gestellten Mittel	294 + 295	grau
XVI. GEWINN- und VERLUST-RECHNUNG 2009 der Gemeindewerke Langgöns	296	grau
XVII. WIRTSCHAFTSPLAN 2011 der Gemeindewerke Langgöns	297 – 362	blau
XVIII. Verzeichnis über den Stand von Gebühren und Steuerhebesätzen der Gemeinde zum 31. Dezember 2010	363 – 365	grau
XIX. Übersicht über die Vereine und Verbände, denen die Gemeinde Langgöns beigetreten ist	366	grau

ANLAGE:

Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes

¹Die goldgelben oder gelben Seiten beinhalten die nach HGO bzw. GemHVO-Doppik von der Gemeindevertretung zu beschließenden Teile.

Wichtiger Hinweis!

Die Werte in allen Spalten mit der Überschrift – **Ergebnis 2009** - basieren auf den im **Haushaltsjahr 2009** erfolgten Buchungen.

Wie bekannt, ist die **Eröffnungsbilanz** zum 1. Januar 2009 noch nicht fertig gestellt und geprüft. Folglich ist auch der Jahresabschluss 2009 mit Bilanz noch nicht abschließend bearbeitet.

Daher bilden die ersichtlichen Werte nur vorläufige Werte ab. Zu 80 % stellen sie aber die endgültigen Werte dar.

In vollem Umfange fehlen Buchungswerte für Abschreibungen, die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten (*Zuschüsse Bund, Land, Erschließungs- und Straßenbeiträge u.Ä.*) sowie die Internen Leistungsbeziehungen.

Um hierauf aufmerksam zu machen, sind diese Spalten gelb/grau schattiert hinterlegt.



1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 114a ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. 3.2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.03.2010 (GVBl. I S. 757) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns am 16.12.2010 folgende

Haushaltssatzung

beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 wird

im Ergebnishaushalt

<u>im ordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	14.924.662,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	15.380.100,00 €
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	157.320,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 €
mit einem Fehlbedarf von	-298.118,00 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen	
<u>aus laufender Verwaltungstätigkeit</u> auf	161.161,00 €
und dem Gesamtbetrag der	
Einzahlungen <u>aus Investitionstätigkeit</u> auf	1.574.953,00 €
Auszahlungen <u>aus Investitionstätigkeit</u> auf	2.700.265,00 €
Einzahlungen <u>aus Finanzierungstätigkeit</u> auf	1.107.250,00 €
Auszahlungen <u>aus Finanzierungstätigkeit</u> auf	682.249,00 €
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	-539.150,00 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der **Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2011 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **1.107.250 €** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** im Haushaltsjahr 2011 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **200.000 €** festgesetzt.



§ 4

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite**, die im Haushaltsjahr 2011 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **5.000.000 €** festgesetzt.

§ 5¹

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2010 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 270 v. H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 260 v. H. |
| 2. Gewerbsteuer auf | 330 v. H. |

§ 6

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplans beschlossene **Stellenplan**.

§ 7

Als **nicht erheblich** im Sinne des § 114g Abs. 1 Satz 2 - 2. Halbsatz HGO und damit nicht der Zustimmung der Gemeindevertretung bedürftig gelten

- im Ergebnishaushalt
 - alle **über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf Grund gesetzlicher, tariflicher oder bestehender vertraglicher Verpflichtungen zu leisten sind,
 - alle **über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen** bis zu 25.000 €.
- im Finanzhaushalt
 - überplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** bis zu einem Betrag von 20 % der im jeweiligen Teilfinanzhaushalt insgesamt veranschlagten Auszahlungen, höchstens jedoch 50.000 € im Einzelfall,
 - außerplanmäßige Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen** bis zu einem Betrag von 25.000 € im Einzelfall.
- Über die Zulässigkeit gemäß 1. und 2. entscheidet
 - bis zu einem Betrag von 1.000 € der Verantwortliche bzw. dessen Vertreter,
 - bis zu einem Betrag von 5.000 € der Bürgermeister bzw. dessen Vertreter,
 - darüber hinaus bis zur Höchstgrenze der Gemeindevorstand.

§ 8

Gemäß § 20 Abs. 1 GemHVO-Doppik bilden die **Personalaufwendungen sowie die Personalauszahlungen** ein eigenes Budget und werden **für gegenseitig deckungsfähig** erklärt.

Langgöns den 20.12.2010



Der Gemeindevorstand

.....
Bürgermeister

¹ Die Gemeindevertretung hat am 17.06.2010 eine HEBESATZSATZUNG beschlossen, die weiterhin gilt. Daher erfolgt die Angabe der vorstehenden Hebesätze lediglich nachrichtlich



2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die Haushaltssatzung enthält ~~keine~~ genehmigungspflichtigen Teile. -> Wortlaut

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme vom 26. 4.2011 bis 6. 5.2011 im Rathaus der Gemeinde Langgöns, St.-Ulrich-Ring 13, Zimmer O 7, zu folgenden Uhrzeiten öffentlich aus:
während den Dienststunden (siehe im Kopf des Amtsblattes)

Langgöns den 9. Mai 2011



Der Gemeindevorstand

.....
Bürgermeister



Bescheinigung Bescheinigung

über die öffentliche AUSLEGUNG des Entwurfs der H a u s h a l t s s a t z u n g mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2011

Hiermit wird bescheinigt, dass der Entwurf der Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2011 mit Anlagen gemäß § 97 Abs. 2 der Hess. Gemeindeordnung in der Zeit vom 26.11.2010 bis 7.12.2010 während den Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Langgöns öffentlich ausgelegen hat und die Auslegung am 25.11.2010 im Amtsblatt der Gemeinde Langgöns Nr. 47 entsprechend § 5 der Hauptsatzung öffentlich bekannt gemacht worden ist.

Langgöns, den 17. Dezember 2010

Der Gemeindevorstand
Bürgermeister



Niemand hatte Interesse



Bescheinigung Bescheinigung

über die öffentliche BEKANTMACHUNG der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011

Hiermit wird bescheinigt, dass die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 nach § 97 Abs. 5 der Hessischen Gemeindeordnung am 21. April 2011 im Amtsblatt der Gemeinde Langgöns Nr. 16 entsprechend § 5 der Hauptsatzung öffentlich bekanntgemacht wurde und der Haushaltsplan 2011 in der Zeit vom 26. April 2011 bis 6. Mai 2011 während den Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Langgöns zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegen hat.

Langgöns, den 9. Mai 2011

Der Gemeindevorstand
Bürgermeister



Genehmigung

I. Gemäß § 114j Abs. 2 der Hessischen Gemeindeordnung erteile ich die Genehmigung zur Aufnahme des gemäß § 2 der Haushaltssatzung 2011 der Gemeinde Langgöns zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehenen Gesamtbetrages der Kredite in der Höhe

1.107.250,00 €

(in Worten: Eine Million einhundertseptentausendzweihundertfünfzig Euro)

Die Genehmigung erfolgt unter dem Vorbehalt der Einzelgenehmigung gem. § 114j Abs. 4 HGO.

II. Aufgrund des § 114i Abs. 4 HGO wird die Genehmigung für den in § 3 der Haushaltssatzung 2011 festgelegten Gesamtbetrages der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von

200.000,00 €

(in Worten: Zweihunderttausend Euro).

erteilt.

III. Gemäß der §§ 115 und 114j HGO wird die Genehmigung für die im Wirtschaftsplan 2011 der Gemeindewerke Langgöns für Ausgaben zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von

1.958.500,00 €

(in Worten: Eine Million neuhundertachtundfünfzigtausendfünfhundert Euro)

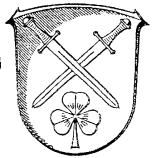
erteilt.

IV. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung 2011 mit der von mir erteilten Genehmigung sowie die öffentliche Auslegung des Haushaltsplanes nebst Anlagen bitte ich mir anzuzeigen.

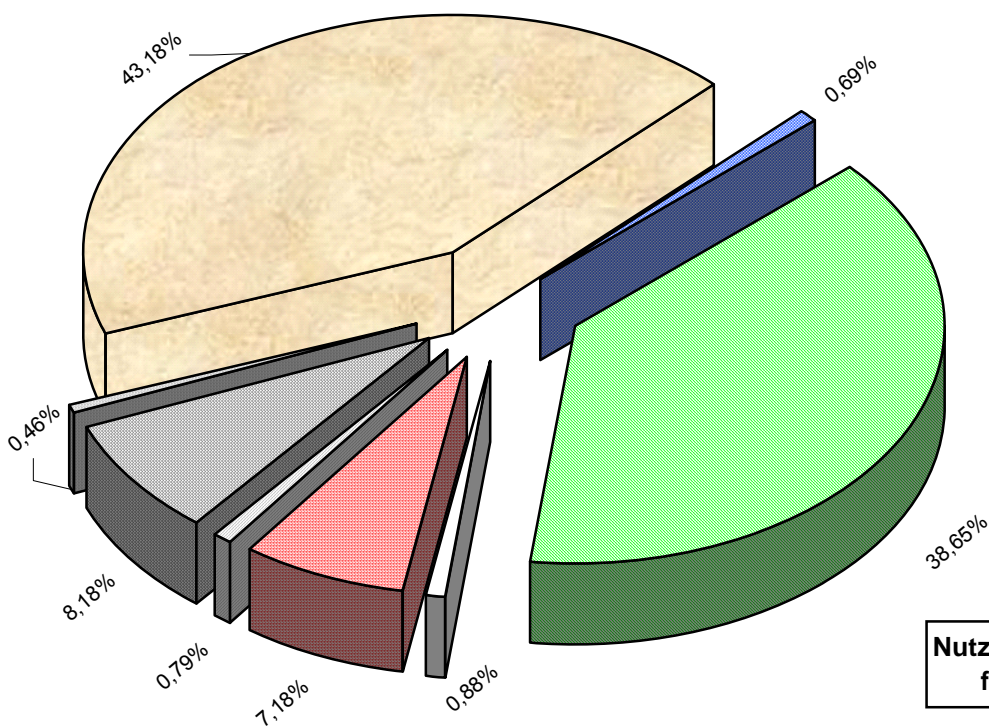
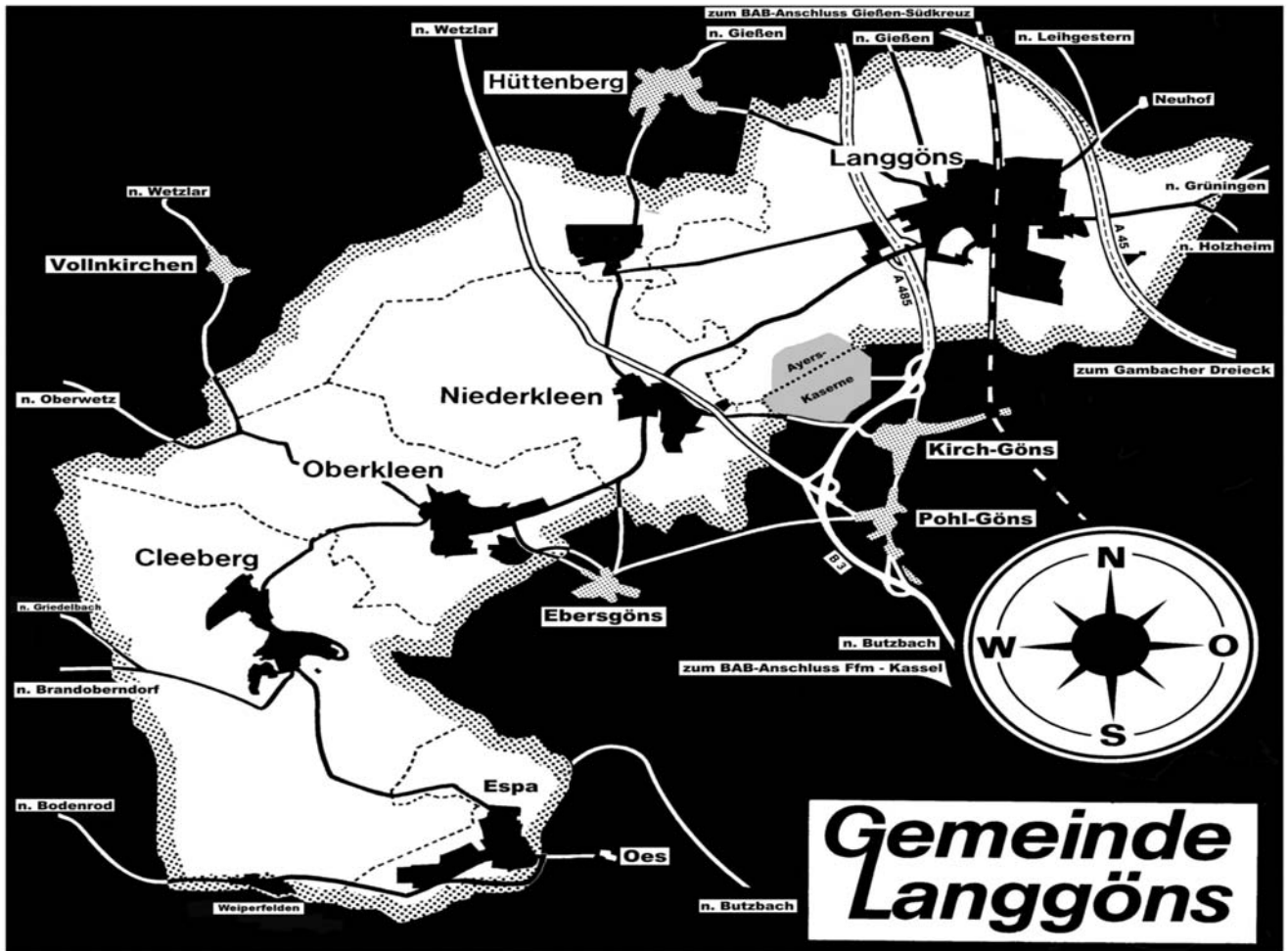
Siegel

Anita Schneider
Landrätin

ZAHLEN-DATEN



I. GEMEINDEGEBIET



- Gebäude- und Freifläche
- Betriebsfläche
- Verkehrsfläche
- Erholungsfläche
- Landwirtschaftsfläche
- Wasserfläche
- Waldfläche
- Andere Nutzungen

**Nutzungsarten der Gemeindefläche
für die Gemeinde Langgöns**



Größe der Gemarkungen und Nutzungsarten

in ha

Nutzungsart der Flächen	Cleeberg	Dornholzhausen	Espa	Langgöns	Niederkleen	Oberkleen	Gesamtgemeinde
Gebäude- und Freifläche - Wohnen	27,2	24,0	14,7	134,0	35,6	36,7	272,2
Mischnutzung	15,6	11,3	16,7	47,2	14,7	14,4	119,9
Betriebsfläche	0,7	0,7	0,1	8,5	23,3	8,6	41,9
Erholungsfläche	2,5	0,8	2,5	12,9	2,7	3,2	24,6
Verkehrsfläche	88,5	34,0	20,1	162,9	65,6	58,6	429,7
Landwirtschaftsfläche	402,1	250,7	77,2	729,9	471,9	317,6	2.249,4
Waldfläche	780,4	221,6	87,9	362,8	269,1	312,4	2.034,2
Wasserfläche	8,2	5,0	1,7	7,1	8,8	6,1	36,9
Andere Nutzungen	3,8	0,6	0,7	34,8	3,5	1,4	44,8
zusammen:	1.329,0	548,7	221,6	1.500,1	895,2	759,0	5.253,6

Die Gesamtgemarkungsfläche beträgt somit 52,5 Quadratkilometer.

II. EINWOHNERENTWICKLUNG

OT	3.12. 1834	3.12. 1864	2.12. 1895	1.12. 1910	16.6. 1925	17.5. 1939	29.10 1946	25.9. 1956	6.6. 1961	27.5. 1970	31.12. 1976	1978
C	519	527	471	504	541	549	577	663	669	679	735	801
D	435	452	415	460	479	482	689	689	675	755	762	828
E	306	266	165	169	163	174	185	185	179	248	248	311
L	1.218	1.467	1.475	1.722	1.827	1.999	3.056	3.056	3.148	3.674	5.125	5.172
N	582	579	509	504	541	557	944	944	948	962	1.810	1.023
O	428	452	435	530	538	534	805	805	790	779		
Su.	3.488	3.743	3.470	3.889	4.089	4.295	6.071	6.342	6.409	7.041	8.680	9.039

Angabewerte aus E D V - jeweils 31.12., neuester Wert evtl. 30.6.

OT	1982	1986	1990	1994	1998	2000	2004	2006	2008	2009	2010
C	885	972	1.132	1.157	1.100	1.113	1.174	1.145	1.116	1.069	1.052
D	885	948	1.010	1.061	1.123	1.105	1.095	1.086	1.087	1.060	1.064
E	400	489	522	521	593	614	662	698	684	658	666
L	5.755	5.686	5.634	6.261	6.420	6.552	6.719	6.679	6.638	6.538	6.526
N	1.077	1.080	1.032	1.180	1.245	1.246	1.277	1.242	1.247	1.231	1.216
O	959	970	995	1.140	1.129	1.142	1.134	1.145	1.179	1.200	1.195
Su.	10.072	10.150	10.325	11.320	11.610	11.772	12.028	11.995	11.951	11.756	11.719

Bis 1987 Haupt- und Nebenwohnungen zusammengerechnet, ab 1988 nur HAUPTWOHNUNG

<u>EINWOHNERZAHL</u>	am	3.12.1834	-	3.488	=	rund 66 Einwohner je Quadrat-
dto.		3.12.1864	-	3.743	=	rund 71 "kilometer
dto.	nach den	1.12.1905	-	3.677	=	rund 70 "
dto.		16. 6.1925	-	3.889	=	rund 74 "
dto.	Volkszäh-	17. 5.1939	-	4.295	=	rund 81 "
dto.		29.10.1946	-	6.071	=	rund 115 "
dto.	lungen	6. 6.1961	-	6.409	=	rund 121 "
dto.		27. 5.1970	-	7.041	=	rund 133 "
dto.		25. 5.1987	-	9.434	=	rund 180 "
<hr/>						
dto.		31.12.1976	-	8.680	=	rund 158 "
dto.	nach den	31.12.1980	-	9.839	=	rund 187 "
dto.		31.12.1984	-	10.254	=	rund 194 "
dto.	Statistiken	31.12.1988	-	9.635	=	rund 183 "
dto.		31.12.1990	-	10.328	=	rund 197 "
dto.		31.12.1992	-	10.932	=	rund 208 "
dto.		31.12.1994	-	11.578	=	rund 220 "
<u>EINWOHNERZAHL</u>	am	31.12.1995	-	11.555	=	rund 220 EWO je qkm ²
dto.		31.12.1996	-	11.538	=	rund 220 "
dto.		31.12.1997	-	11.587	=	rund 220 "
dto.		31.12.1998	-	11.742	=	rund 223 "
dto.		31.12.1999	-	11.877	=	rund 226 "
dto.		31.12.2000	-	11.939	=	rund 227 "
dto.		31.12.2001	-	11.990	=	rund 228 "
dto.		31.12.2002	-	12.123	=	rund 231 "
dto.		31.12.2003	-	12.202	=	rund 232 "
dto.		31.12.2004	-	12.148	=	rund 231 "
dto.		31.12.2005	-	12.092	=	rund 230 "
dto.		31.12.2006	-	12.132	=	rund 231 "
dto.		31.12.2007	-	12.116	=	rund 231 "
dto.		31.12.2008	-	11.987	=	rund 228 "
dto.		31.12.2009	-	11.925	=	rund 227 "
dto.		31.03.2010	-	11.958	=	rund 227"



ALTERSSTRUKTUR

der Gemeinde Langgöns

Hauptwohnsitze

Stand nach EDV: 30. Juni 2010

Oberkleen

1.	34	=	2,85%
2.	27	=	2,26%
3.	98	=	8,20%
4.	35	=	2,93%
5.	38	=	3,18%
6.	133	=	11,13%
7.	134	=	11,21%
8.	215	=	17,99%
9.	268	=	22,43%
10.	213	=	17,82%
Ges.	1.195	=	100%

Cleeberg

1.	16	=	1,52%
2.	18	=	1,71%
3.	75	=	7,13%
4.	29	=	2,76%
5.	43	=	4,09%
6.	102	=	9,70%
7.	83	=	7,89%
8.	198	=	18,82%
9.	264	=	25,10%
10.	224	=	21,29%
Ges.	1.052	=	100%

Dornholzhausen

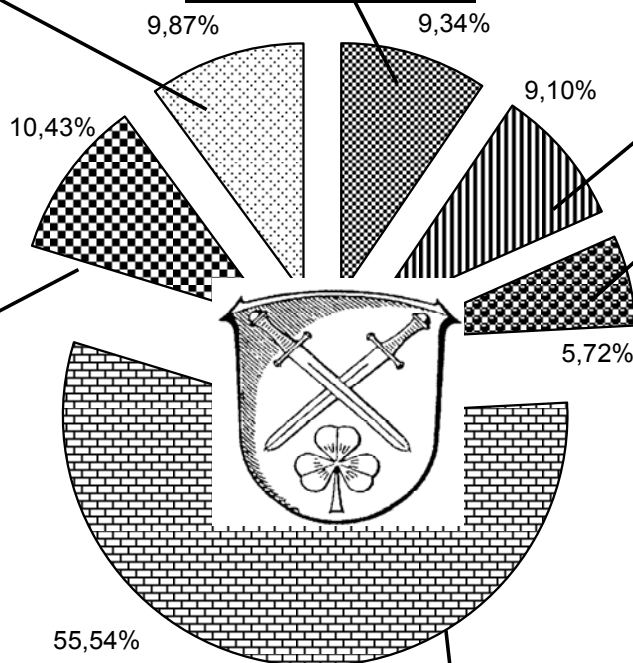
1.	27	=	2,54%
2.	14	=	1,32%
3.	91	=	8,55%
4.	41	=	3,85%
5.	45	=	4,23%
6.	114	=	10,71%
7.	127	=	11,94%
8.	194	=	18,23%
9.	223	=	20,96%
10.	188	=	17,67%
Ges.	1.064	=	100%

Niederkleen

1.	19	=	1,56%
2.	25	=	2,06%
3.	118	=	9,70%
4.	65	=	5,35%
5.	42	=	3,45%
6.	97	=	7,98%
7.	141	=	11,60%
8.	236	=	19,41%
9.	245	=	20,15%
10.	228	=	18,75%
Ges.	1.216	=	100%

Espa

1.	10	=	1,50%
2.	7	=	1,05%
3.	54	=	8,11%
4.	11	=	1,65%
5.	18	=	2,70%
6.	47	=	7,06%
7.	61	=	9,16%
8.	130	=	19,52%
9.	174	=	26,13%
10.	154	=	23,12%
Ges.	666	=	100%



Legende

1. =	0 - 2 Jahre
2. =	3 - 5 Jahre
3. =	6 - 14 Jahre
4. =	15 - 17 Jahre
5. =	18 - 20 Jahre
6. =	21 - 29 Jahre
7. =	30 - 39 Jahre
8. =	40 - 49 Jahre
9. =	50 - 64 Jahre
0. =	über 65 Jahre

Lang-Göns

1.	180	=	2,76%
2.	169	=	2,59%
3.	609	=	9,33%
4.	227	=	3,48%
5.	265	=	4,06%
6.	748	=	11,46%
7.	768	=	11,77%
8.	1.144	=	17,53%
9.	1.330	=	20,38%
10.	1.086	=	16,64%
Ges.	6.526	=	100%

Gesamtgemeinde

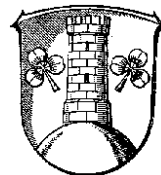
1.	286	=	2,44%
2.	260	=	2,22%
3.	1.045	=	8,92%
4.	408	=	3,48%
5.	451	=	3,85%
6.	1.241	=	10,59%
7.	1.314	=	11,21%
8.	2.117	=	18,06%
9.	2.504	=	21,37%
10.	2.093	=	17,86%
Ges.	11.719	=	100%



Aus der Geschichte aller Ortsteile in Stichworten

Ortsteil Cleeberg

768 Erste Erwähnung im Lorscher Kodex als "*Cleebergk in der Cleheimer Marca*"



Wappen von Cleeberg

Ortsteil Dornholzhausen

815 Erste Erwähnung im Lorscher Kodex als "*Holzhausen*".

Dornholzhausen führte kein Wappen

1294 Zweite, eindeutige Erwähnung im Lorscher Kodex als "*Durreholzhusen*"

Ortsteil Espa

1347 Erste Erwähnung in einer Butzbacher Urkunde als "*Esphe*"

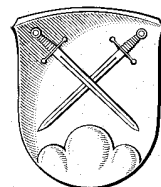


Wappen von Espa

Ortsteil Lang-Göns

777 Erste Erwähnung der "*Gunniser Marca*" im Lorscher Kodex

1233 Erste urkundliche Erwähnung als "*Langengunse*" in einer Urkunde im Archiv der Familie von Hedemann-Heespen

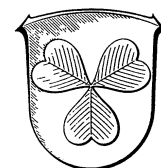


Wappen von Lang-Göns

Ortsteil Niederkleen

774 Erste Erwähnung der "*Cleheimer Marca*" im Lorscher Kodex

1255 Erste eindeutige Erwähnung von Niederkleen in einer Urkunde der Stadt Wetzlar



Kleenheimer Wappen für Niederkleen

Ortsteil Oberkleen

774 Erste Erwähnung der "*Cleheimer Marca*" im Lorscher Kodex

1197 Erste eindeutige Erwähnung in einer Urkunde des Klosters Schiffenberg

Langgöns ist eine von 426 hessischen Städten und Gemeinden zwischen ca. 626 und 676.290 Einwohnern und ist dem Regierungsbezirk Gießen zugeordnet. Dieser Regierungsbezirk umfasst 5 Landkreise, darunter der Landkreis Gießen, dem die Gemeinde neben weiteren 17 Städten und Gemeinden angehört.

Vor der gesetzlichen Gebietsreform in 1974 (wirksam zum 1. Januar 1977) gab es in Hessen **2.666** eigenständige **Städte und Gemeinden** [Stand von 1968]. Durch Gesetz des Hessischen Landtages vom 8. Mai 1974 wurde die neue

Gemeinde Langgöns

mit Wirkung vom 1. Januar 1977 aus den oben genannten Ortsteilen gebildet. Die 5 früher selbständigen Gemeinden (Niederkleen und Oberkleen hatten sich bereits zum 1. Januar 1972 zur **Gemeinde Kleenheim** zusammengeschlossen) bilden ein buntes Kaleidoskop der verschiedenen Landschaftsformen und Strukturen.

Es gibt flache Gemeindeteile, aber auch solche mit Verwerfungen aufgrund der Taunusausläufer. Ebenso gibt es Teile mit weitgehend dörflichem Charakter, wenig Gewerbebetrieben und einem hohen Wohnsitzanteil, während in anderen Teilen diese Anteile sich in etwa ausgleichen.

III. ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN

Bezeichnung	Cleeberg	Dornhausen	Espa	Langgöns	Nied.-kleen	Ober-Kleen
Einwohnerzahl nach EDV-Bestand:	1.069	1.060	658	6.538	1.231	1.200
Kindergärten der Gemeinde	1	1		2	1	1
Platzanzahl						
Kindergarten	25	25		50	25	25
altersübergreifend incl. U 3	20	20		135	20	20
Krippe (nur U 3)	0	0		10	0	0
Kindergarten der Evang. Kirche				1		
Platzanzahl						
Kindergarten				20		
altersübergreifend incl. U 3				40		
Kinder- und Jugendheim für Praktisch Bildbare				1		
Platzanzahl						
				24		
Kinderspielplätze	1	2	1	9	2	2
Grundschule				1		1
Schülerzahl						
				299		139
Altenpflegeheim				1 P		
Heimbewohner/-innen						
				97		
Seniorenwohnanlage				1 P		
Heimbewohner/-innen						
				39		
Wohnheim für Behinderte				1 P		
Heimbewohner/-innen						
				115		
Werkstatt für Behinderte				1 P		
Arbeitsplätze						
				115		
Bürgerhäuser	1	1	1	1	1	
maximale Sitzplätze						
	580	600	250	1.500	580	
Turnhallen / -räume	2			1	1	1 V
maximale Sitzplätze						
	im Bgh				150	250
Musikproberäume				2		1
Sporthallen				1		1
maximale Tribünenplätze						
				450		450
Rasensportplätze	2	1	1	1	1	1
Kunstrasensportplatz				1 V		
Hartsportplätze				1	1	1
Rasenbolzplätze			1		1	1
Kunststoff-Kleinspielfelder				1	1	
Rotgras-Kleinspielfelder (außer Betrieb)				1		
teilweise Beach-Handball-Feld						
Laufanlage				1		
6 x 400 m-Bahn + leichtathletische Anlagen						
Tennisplätze	2 V	2 V		3 V	2	
Kegelbahnen			3 P	2+2 P		
Schießsportanlagen mit (..) Bahnen	1 V (6)			1 (6)		
Reitanlagen	1 P			2 P		
Hundesport-Gelände				1	1	

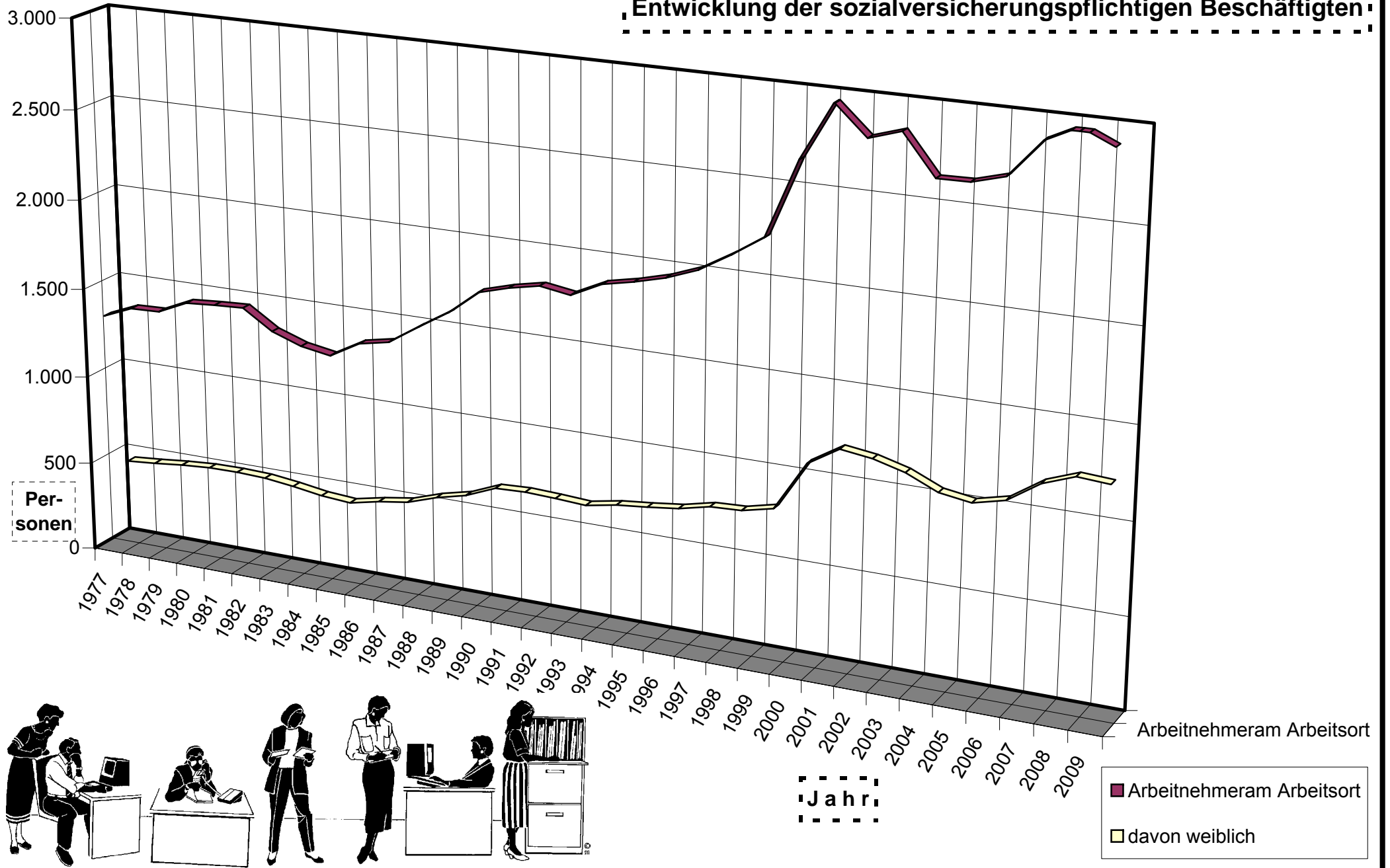
Bezeichnung	Cleeberg	Dornhausen	Espa	Langgöns	Nied.-kleen	Ober-Kleen
Motorsport-Gelände				1 V		
Zeltplatzgelände				2 V		
Waldhaus mit Grillhütte	1					
Grillplätze	1			3 V	1	1
Vereinsheime	1 V	1 V	1 V	5 V	1	
Sportlerheime	1	1	1	1	1	1
Festplätze	1 V	1	1	1 a	1	1
Museen				1	1	
Bücherei	1					
Gemeindebackhäuser		1			1	2
Waldlehrpfade	1			1		
Kläranlage			1			
Feuerwehrgerätehäuser <small>Die Fahrzeuge sind beim UA 130 aufgelistet.</small>	1	1	1	1	1	1
Gemeindebauhof				1		
Friedhöfe mit Friedhofskapellen	1	1	1	1	1	1
Wohnungen der Gemeinde				1	6	2
Wohnhaus				1		
Notwohnungen der Gemeinde				3		

Abkürzungsverzeichnis: P = Privateigen / V = Vereinseigen / a = asphaltiert

Bestand an Bauhoffahrzeugen

Kennzeichen	Modell	Erstzulassung
GI-2743	DB-Unimog U 1400	2001
GI-2342	DB Unimog UX100	1999
GI-2028	Fendt-Xylon-Zugmaschine	1996
GI-GL 70	Suzuki SX4	2009
GI-2007	VW-Taro	1996
GI-2396	VW-Transporter	2006
GI-2044	VW-Caddy	1996
GI-GL 60	VW-Pritsche	2009
GI-3690	VW Kasten Wagen	1992
GI-GL 10	VW Bus Pritsche	2007
GI-2870	PKW-Anhänger Brenderup	2004
GI-BP 692	PKW Anhänger Kipper Humbaur	2007
GI-2486	Barthau PKW Anhänger (Kipper)	2000
ohne Kennz.	Komatsu Radlader	2001
GI-BM 640	DB - Steiger	1995
GI-2623	Nissan-Kubistar (Caddy)	2006
GI-3144	Hakotrac 2700 Rasentraktor	1988
GI-2228	Kubota-Rasenmäher Selbstfahrer	1998 → neu
GI-2594	Iseki-Rasentraktor (Sportplatz Obk.)	2003
Fahrzeuge im Forstbereich		
GI-GL 88	VW-offener Kasten	2009

Entwicklung der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten



Vorbericht

zum Haushaltsplan der

Gemeinde L A N G G Ö N S

für das Haushaltsjahr 2011

I.	STATISTISCHE ANGABEN.....	16
II.	ERLÄUTERUNGEN ZU DEN VORJAHREN	17 - 22
	1. Haushaltsjahr 2009.....	17 - 20
	2. Haushaltsjahr 2010.....	20 - 22
III.	Die ENTWICKLUNG DER Haushaltswirtschaft in den Jahren bis 2014	22 - 34
	A - ERGEBNISPLAN	22 - 26
	1. Entwicklung der Ertragsarten	22 - 23
	2. Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten der laufenden Verwaltungstätigkeit	23 - 26
	3. Fehlbeträge	26
	4. Außerordentliches Ergebnis	26
	B - FINANZPLAN	27
	1. Entwicklung der Ein- und Auszahlungen nach Schwerpunkten der Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit.....	27
	2. Entwicklung Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf	27
	3. Übersicht über die wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2009	27
	4. Verpflichtungsermächtigungen	27
	C - ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS.....	28
	D - ENTWICKLUNG DER SCHULDEN.....	28
	E - Rücklagen	28 - 30
	F - AUSWIRKUNGEN DERWIRTSCHAFTLICHEN BETÄTIGUNG AUF DEN HAUSHALT	30 31
	G - AUSBLICK AUF DIE FINANZPLANUNG 2011 FÜR DIE JAHRE 2011 BIS 2014 ..	31 - 32
	H - KASSENLAGEN UND KASSENKREDITE	32 - 33
	I - HAUSHALTSFEHLBETRÄGE.....	33 - 34
	J - NOTWENDIGKEIT EINES HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPTES.....	34 - 35
IV.	Anlagen	35
V.	Schlussaussagen	35 - 37

I. Statistische Angaben

Gemeindegröße: 52,53 km²

Ortsteile: 6 Cleeberg
Dornholzhausen
Espa
Lang-Göns
Niederkleen
Oberkleen

Lage in Hessen →  ←

Lage in der Region → 

Höhenlage: zwischen 195 m und 404 m üNN

Entwicklung der Einwohnerzahlen

Stand	31.03.2010:	11.958
Stand	31.12.2009:	11.925
Stand	31.12.2008:	11.987
Stand	31.12.2007:	12.116
Stand	31.12.2006:	12.132
Stand	31.12.2005:	12.092

Überblick über die Steuerhebesätze

Steuerart	2007	2008	2009	2010	2011
Gewerbesteuer	330,00 v.H.	330,00 v.H.	330,00 v.H.	330,00 v.H.	330,00 v.H.
Grundsteuer A	270,00 v.H.	270,00 v.H.	270,00 v.H.	270,00 v.H.	270,00 v.H.
Grundsteuer B	250,00 v.H.	250,00 v.H.	250,00 v.H.	260,00 v.H.	260,00 v.H.

Weitere Werte siehe auch bei

Zahlen und Daten ab Seite 7

Gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 GemHVO-Doppik ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen.

Dessen Inhalte sind in § 6 GemHVO-Doppik und seinen Verwaltungsvorschriften wie folgt beschrieben:

§ 6 GemHVO-Doppik Vorbericht

- (1) Der Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben. Die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen sind zu erläutern.
- (2) Der Vorbericht enthält einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.

VV zu § 6:

1. Für die Beurteilung der Haushaltswirtschaft wichtige Daten aus dem Haushaltsplan und dessen Anlagen sind im Vorbericht in ihren Zusammenhängen in konzentrierter Form darzustellen. Es wird empfohlen, im Vorbericht von den Möglichkeiten einer tabellarischen bzw. grafischen Darstellung Gebrauch zu machen.
2. Insbesondere sollten im Vorbericht folgende Sachverhalte dargestellt werden: Entwicklung der wichtigsten Ertrags- und Aufwandsarten; Entwicklung des Vermögens und der Schulden; ordentliche und außerordentliche Ergebnisse; Entwicklung des Finanzmittelüberschusses bzw. Finanzmittelfehlbedarfs; geplante Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit ihren finanziellen Auswirkungen; wesentliche Auswirkungen der wirtschaftlichen Betätigung auf den Haushalt der Gemeinde (Gv); ggf. wesentliche Punkte, in denen der Haushaltsplan vom Finanzplan abweicht.
3. Der Vorbericht ersetzt nicht ein evtl. aufzustellendes und von der Gemeindevertretung zu beschließendes Haushaltssicherungskonzept.
4. Im Vorbericht ist anzugeben, in welchen Haushaltsjahren und in welcher Höhe Fehlbeträge entstanden sind, die in künftigen Haushaltsjahren auszugleichen sind. Hierbei sind die ordentlichen und außerordentlichen Jahresfehlbeträge getrennt darzustellen.

II. Erläuterungen zu den Vorjahren

1. Ergebnis des 1. doppelhaushaltlichen Haushaltsjahres 2009

Wir verweisen auf die Ausführungen auf Seite 2

Die **HAUSHALTSSATZUNG** für das Jahr **2009** wurde durch die Gemeindevertretung am 19. März 2009 beschlossen.

Dabei wurden festgesetzt

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der **Erträge** auf

15.161.682,00 €

mit dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** auf

15.376.512,00 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der **Erträge** auf

261.210,00 €

mit dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** auf

0,00 €

mit einem **Überschuss** von

46.380,00 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den **Einzahlungen und Auszahlungen**

aus laufender Verwaltungstätigkeit auf

539.627,00 €

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	1.021.844,00 €
Auszahlungen aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	4.041.515,00 €
Einzahlungen aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	1.100.259,00 €
Auszahlungen aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	550.215,00 €

mit einem **Finanzmittelfehlbedarf** des Haushaltsjahres von

-1.930.000,00 €

Gesamtergebnishaushalt

Summe der <u>ordentlichen Erträge</u>	15.114.583,00 €
Summe der <u>ordentlichen Aufwendungen</u>	15.081.513,00 €

Verwaltungsergebnis	33.070,00 €
Finanzergebnis	-247.900,00 €
Ordentliches Ergebnis	-214.830,00 €

Für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde die **Inanspruchnahme von Krediten** auf dem Kreditmarkt im Haushalt 2009 in Höhe von
vorgesehen. Bis zum Jahresende 2009 wurden davon
in Anspruch genommen.

1.100.259,00 €
700.549,00 €

Die von der Gemeindevertretung Langgöns am 17. Dezember 2009 beschlossene 1. Nachtragsatzung wurde mit Schreiben der Kommunalaufsicht des Landkreises Gießen vom 15. Februar 2010 **nicht genehmigt** und ist dadurch nicht wirksam geworden.

Noch nicht endgültiger **Ergebnisplan**

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2009 €	Ansatz 2009 €
		1	2
1.	Privatrechtliche Leistungsentgelte	557.760,40	533.168
2.	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	522.184,51	590.220
3.	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	342.958,91	449.153
4.	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0
5.	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.361.616,56	9.024.893
6.	Erträge aus Transferleistungen	323.680,49	333.738
7.	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.777.759,47	3.431.537
8.	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	302.840
9.	Sonstige ordentliche Erträge	440.568,74	449.034
10.	Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	13.326.529,08	15.114.583
11.	Personalaufwendungen	4.169.255,75	3.996.647
12.	Versorgungsaufwendungen	128.638,61	147.117
13.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.056.763,77	2.473.207
14.	Abschreibungen	19.682,88	993.041
15.	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	378.187,14	899.310
16.	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.578.004,10	6.559.500
17.	Transferaufwendungen	0,00	400
18.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.603,54	12.291
19.	Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	13.338.135,79	15.081.513
20.	Verwaltungsergebnis (10 bis 19)	-11.606,71	33.070
21.	Finanzerträge	30.381,00	47.099
22.	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	218.993,76	294.999
23.	Finanzergebnis (21 ./22)	-188.612,76	-247.900

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2009 €	Ansatz 2009 €
		1	2
24.	Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-200.219,47	-214.830
25.	Außerordentliche Erträge	213.017,23	261.210
26.	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0
27.	Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	213.017,23	261.210
28.	Jahresergebnis (24 + 27)	12.797,76	46.380

Noch nicht endgültiger Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis 2009 €	Ansatz 2009 €
		1	2
1.	Geplantes Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	12.797,76	46.380
2.	+/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	19.682,88	993.041
3.	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	-302.840
4.	+/- Zunahme/ Abnahme von Rückstellungen	0,00	60.546
5.	-/+ Erträge/ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	-208.215,98	-257.500
6.	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Ertr. u. Auf.)	0,00	0
7.	-/+ Zun./ Abn. der Vorräte, der Ford.aus L. u. L. sowie anderer Aktiva, die nicht der Invest.- oder Finanz. zuzuord. sind	0,00	0
8.	+/- Zun./ Abn. der Verb. aus L. u. L. sowie anderer Passiva, die nicht der Invest.- oder Finanz. zuzordnen sind	0,00	0
9.	Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (1 bis 8)	-175.735,34	539.627
10.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	611.269,79	687.442
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. und des immat. AV	208.215,98	257.500
12.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (davon Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	-3.280.401,88 -321.996,75	-4.041.515 -406.565
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens (davon Einzahlungen aus der Tilgung von Krediten)	2.383,99 2.383,99	76.902 76.902
14.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	0,00 0,00	0 0
15.	Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (10 bis 14)	-2.458.532,12	-3.019.671
16.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.269.649,00	1.100.259
17.	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-579.657,83	-550.215
18.	Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (16 + 17)	689.991,17	550.044
19.	Finanzmittelüberschuss/ -fehlbedarf des Haushaltsjahres (9, 15 und 18)	-1.944.276,29	-1.930.000
20.	Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	1.930.000,00	1.930.000
21.	Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (19 + 20)	- 14.276,29	0

Zur Wertung dieser Zahlen weisen wir ausdrücklich auf die Information auf Seite 2 des Haushaltsplanes hin. Dies ist entsprechend den Beschlüssen der Gemeindegremien der personellen Besetzung des Fachamtes geschuldet.

Am Jahresende waren noch folgende Rücklagen vorhanden:

- Sonderrücklage „Wald“ in Höhe von 48.199,02 €
- Sonderrücklage „Ablösung Kirchenbaulast Dornholzhausen“ in Höhe von 20.560,00 €
- Versorgungsrücklage bei der Versorgungskasse Darmstadt in Höhe von 37.304,79 €.

Folgende **INVESTITIONSVORHABEN** im Rahmen des Finanzhaushaltes des Haushaltsjahres 2009 wurden fortgeführt bzw. abgeschlossen:

1. Auch in diesem Jahr stand die planmäßige Aktualisierung der im Rathaus eingesetzten EDV-Geräte, Laserdrucker und Arbeitsplatzrechner im Vordergrund. Dadurch wird der Gerätebestand auf einem modernen und fortschrittlichen Niveau gehalten.
2. Für die Feuerwehren wurde ein Stromerzeuger angeschafft.
3. Mit den Neubaurbeiten des Feuerwehrgerätehauses in Lang-Göns wurde begonnen.
4. Auch in diesem Jahr erfolgten Neuanschaffungen von Spielgeräten und Inventar in allen Kindergärten im Rahmen des Haushaltsansatzes und entsprechend der Notwendigkeit.
5. Die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten des Kindergartens Oberkleen nahmen ihren Anfang.
6. Der Sportplatz Dornholzhausen erhielt einen Ballfangzaun.
7. Der Investitionszuschuss an den TSV Lang-Göns für die Errichtung eines Kunstrasenplatzes wurde gezahlt.
8. Die Warmwasserbereitung in der Weidig-Sporthalle Oberkleen wurde planmäßig umgestellt.
9. Im Ortsteil Cleeburg wurden verschiedene Mauern erneuert.
10. Gehwege im Gewerbegebiet „Jammersberg“ wurden hergestellt.
11. Im Gewerbegebiet „Lützelwiesen + Perchstetten“ wurde die Raiffeisenstraße endausgebaut und für die Stichstraße „Am Mandlerwasen“ der Straßenunterbau hergestellt.
12. Der Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Lang-Göns und Dornholzhausen wurde fertig gestellt.
13. Die Straßenerneuerung der Tal- und Bahnstraße in Oberkleen wurde beendet.
14. An der Leihgesterner Straße in Lang-Göns wurde der Gehweg erstmals hergestellt.
15. Die Erneuerung der Kleebachbrücke in der Talstraße Oberkleen wurde durchgeführt.
16. Im Bereich der Neugestaltung der Ortsdurchfahrt Dornholzhausen fanden weitere Gutachten und Vorplanungen statt.
17. Für den Bereich der Ortsdurchfahrt Espa fielen für die Kleehofstraße weitere Planungskosten an.
18. Die Erneuerung einer Fußgängertreppe zwischen Taunusstraße und Ziechhausweg in Cleeburg wurde fertig.
19. Die Feldweganbindung Hohl in Dornholzhausen an die Kreisstraße Dornholzhausen-Hochelheim wurde wie geplant umgesetzt.
20. Für die Sanierung der Brücke in der Brückenstraße Oberkleen fielen erste Planungskosten an.
21. Der Bau von Parkplätzen an der Friedhofskapelle Cleeburg wurde begonnen.
22. Kosten entstanden für die Planung des Urnenhains am Friedhof Niederkleen.
23. Der Neubau des Radweges Oberkleen-Cleeburg konnte begonnen werden.
24. Planungskosten entstanden für den Radweg Dornholzhausen-Hochelheim.
25. Gutachterkosten entstanden für eine Schallschutzmaßnahme am Bürgerhauseingang Cleeburg.
26. Für den Bauhof wurden 2 neue Fahrzeuge angeschafft.

Einige dieser getätigten Arbeiten wurden als Maßnahmen in den Sonderinvestitionsprogrammen von Bund und Land umgesetzt. Hierzu verweisen wir auf die Darstellungen im **Finanzbericht zum 30. September 2010** auf der Seite 10.

2. Entwicklung des Haushaltsjahres 2010

Die **HAUSHALTSSATZUNG** für das Jahr **2010** wurde durch die Gemeindevertretung am 17. Juni 2010 beschlossen.

Dabei wurden festgesetzt

im **Ergebnishaushalt**

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der **Erträge** auf

13.405.886,00 €

mit dem Gesamtbetrag der **Aufwendungen** auf

14.904.979,00 €

<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>	
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	257.710,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	0,00 €
mit einem Fehlbedarf von	-1.241.383,00 €

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen	
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-758.813,00 €

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen <u>aus Investitionstätigkeit</u> auf	1.289.913,00 €
Auszahlungen <u>aus Investitionstätigkeit</u> auf	4.475.465,00 €

Einzahlungen <u>aus Finanzierungstätigkeit</u> auf	3.198.746,00 €
Auszahlungen <u>aus Finanzierungstätigkeit</u> auf	590.540,00 €

mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	-1.336.159,00 €
---	------------------------

Gesamtergebnishaushalt

Summe der <u>ordentlichen Erträge</u>	13.373.911,00 €
Summe der <u>ordentlichen Aufwendungen</u>	14.619.718,00 €

Verwaltungsergebnis	-1.245.807,00 €
----------------------------	-----------------

Finanzergebnis	-253.286,00 €
-----------------------	---------------

Ordentliches Ergebnis	-1.499.093,00 €
------------------------------	-----------------



Wegen der Fehlbeträge ab dem nicht genehmigten Nachtragshaushalt 2009 war ein **Haushaltssicherungskonzept** von der Gemeindevertretung zu beschließen. Dies ergibt sich aus nachfolgend zitiertem Vorschrift:

§ 24 GemHVO-Doppik

- (2) „Übersteigt der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen den Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Fehlbedarf), sind Mittel aus der aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses des Ergebnishaushalts gebildeten Rücklage zum Haushaltsausgleich zu verwenden, sofern bei den Aufwendungen alle Einsparungsmöglichkeiten genutzt und alle Ertragsmöglichkeiten ausgeschöpft worden sind.“
- (4) „Ist ein Ausgleich des Ergebnishaushalts nach Abs. 2 nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen (§ 92 Abs. 4 HGO). Im Haushaltssicherungskonzept sind die Ursachen für den nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt zu beschreiben. Es muss verbindliche Festlegungen enthalten über das Konsolidierungsziel, die dafür notwendigen Maßnahmen und den angestrebten Zeitraum, in dem der Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden soll.“

Das hiernach erforderliche Konzept wurde von der Gemeindevertretung erarbeitet und in ihrer Sitzung am 17. Juni 2010 beschlossen. Weitere Ausführungen stehen bei Punkt J Seite 34.



Für die Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurde die **Inanspruchnahme von Krediten** auf dem Kreditmarkt im Haushalt 2010 in Höhe von
 vorgesehen. Bisher wurden
 in Anspruch genommen.

3.198.746,00 €
1.550.000,00 €

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 15. April 2009 im Rahmen des Konjunkturprogramms 2009 der Bundesregierung und des Sonderinvestitionsprogramms des Landes Hessen **14 Maßnahmen** mit einem Gesamtumfang von **1.480.000 €** beschlossen. Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt bis zur gewährten Rahmenhöhe mit Zuschüssen und Krediten aus Bundes- und Landesmitteln von **1.138.874 €**. Die Kredite hieraus sind in voller Höhe bei den Kommunen zu veranschlagen, das Land Hessen übernimmt 5/6 der Tilgung, die Zinsen werden aus den Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs gedeckt.

Zur Entwicklung des **Schuldenstandes** verweisen wir auf die Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Kreditaufnahmen ("XII." des Inhaltsverzeichnisses).

Trotz *Außerachtlassung der Kreditaufnahmen für das Seniorenwohnheim und den Neubau der Grundschule Oberkleen* ist die seit 1986 ausweisbare Schuldenreduzierung seit dem Jahre 2009 gestoppt. Wir haben einen Schuldenanstieg zu verzeichnen. Auf Grund der seit 2008 bestehenden Finanzkrise aller öffentlichen Ebenen **steigt der Schuldenstand nun auf noch nicht abzusehende Höhen.**

Einschließlich der notwendigerweise in Anspruch genommenen Kreditmittel erreicht der **Schuldenstand** am 30. September 2010 den Wert von → **7.864.255,30 €**. Der Höchststand vom 31. Dezember 1986 mit **11,2 Millionen €** wird damit aber immer noch unterschritten.

Das Jahr 2010 ist im Bereich der Steuererträge besser wie die dem Haushaltsplan 2010 zu Grunde liegende Ansätze. Dennoch befinden wir uns in einigen Bereichen noch weit unter dem Niveau vor der Finanzkrise und müssen wir auch weiterhin jede Maßnahme kritisch auf deren Notwendigkeit und Dringlichkeit überprüfen.

III. Die Entwicklung der Haushaltswirtschaft in den Jahren bis 2014

A - ERGEBNISPLAN

1. Entwicklung der Ertragsarten

a) Eigene Erträge

Ertragsart	Werte in Euro		
	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Steuern und steuerähnliche Erträge	8.361.616,56	7.988.892	9.018.952
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Gebühren)	522.184,51	558.580	567.620
Erträge aus Verkauf, Mieten, Pachten	647.478,80	982.225	1.144.645
Vermischte Erträge	3.444.416,55	3.844.232	3.532.272
Zinsen und ähnliche Erträge	16.601,52	16.527	16.402
Konzessionsabgaben	350.850,34	355.000	350.000
Bußgelder, Beitreibungsgebühren, Säumniszuschläge	13.761,80	15.430	22.450
Summe aller Erträge	13.356.910,08	13.760.886	14.652.341

b) Übersicht über die Steuereinnahmen

Werte in Euro

Steuerart	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Realsteuern			
Grundsteuer A	45.102,69	45.200	46.500
Grundsteuer B	973.826,21	1.033.500	1.020.000
Gewerbsteuer	2.152.872,41	2.150.000	2.650.000
Gemeindeanteile an			
der Einkommenssteuer	4.831.528,61	4.396.692	4.935.480
der Umsatzsteuer	280.011,45	284.200	289.000
andere Steuern			
Vergnügungssteuer	1.755,00	1.700	1.800
Hundsteuer	41.536,70	41.500	40.000
Zweitwohnungssteuer	9.140,11	9.200	7.800
sonstige Steuern	0,00	0	0
steuerähnliche Einnahmen z.B. Kompensationszahlungen (Familienleistungsausgleich)	323.680,49	333.400	343.495
Gesamt	8.659.453,67	8.295.392	9.334.075

2. Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten der laufenden Verwaltungstätigkeit

ausgewählte Ertrags- und Aufwandsarten	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Erträge						
Steuern	8.361.616,56	7.988.892	9.018.952	9.226.072	9.310.722	9.705.822
Schlüsselzuweisungen	2.551.749,00	1.979.513	1.675.535	1.792.822	1.900.392	1.995.412
Bedarfszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0
Gebühren u.ä. Entgelte	557.760,40	561.210	620.435	579.370	615.920	608.911
Verkauf, Mieten, Pachten u.ä.	647.478,80	627.225	794.645	636.930	671.480	668.211
Zinseinnahmen	16.601,52	16.527	16.402	16.279	16.244	16.208
Konzessionsabgaben	350.850,34	355.000	350.000	360.000	367.000	371.000
Interne Leistungsverrechnung	0,00	0	0	0	0	0
Sonstige Erträge	3.444.416,55	3.844.232	3.532.272	3.603.958	3.729.593	3.845.064
Summe aller Erträge	13.569.927,31	13.663.596	14.459.661	14.718.779	14.984.229	15.530.127

Aufwendungen						
Personalaufwand	4.297.894,36	4.461.411	4.538.154	4.626.288	4.613.911	4.767.879
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.	1.948.571,15	2.126.057	2.369.344	2.136.673	2.051.892	2.003.848
Zuweisungen und Zuschüsse	378.187,14	660.959	669.304	663.870	665.638	669.201
Sozialtransferleistungen	0,00	200	200	200	200	200
Zinsausgaben	218.993,76	285.261	219.048	204.297	192.139	109.855
Gewerbsteuerumlage	427.993,03	447.575	498.500	487.300	508.700	592.025

Kreisumlage	6.075.986,00	5.721.458	5.373.954	5.475.727	5.850.380	6.308.325
Abschreibungen	19.682,88	1.017.391,00	1.051.506,00	996.996,00	962.181,00	930.038,00
Sonstige Aufwendungen	617.814,26	632.242	684.191	671.996	691.896	774.943
Summe aller Aufwendungen	13.557.129,55	14.904.979	14.905.701	14.776.047	15.028.237	15.564.289

a) Übersicht über die Entwicklung des Personalaufwandes

Die Ansätze der **PERSONALAUFWENDUNGEN** werden gegenüber dem Jahre 2010 um 76.743 € auf 4.538.154 € erhöht. Das sind real **1,72 %**.

Diese Ansatzsteigerung ergibt sich aus:

- ⇒ Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeverpflichtungen (müssen seit dem 1.1.2009 beplant werden)
- ⇒ eingeplante Tarifsteigerung von 0,6 % zum 1.1.2011 und 0,5 % zum 1.8.2011 Anhebung Leistungsentgelt 0,25 % zum 1.1.2011 und einer Einmalzahlung in Höhe von 240 € im Januar 2011
- ⇒ Verbesserung der Personalausstattung in den **Kindertagesstätten**

Die Personalausgaben umfassen nach diesem Planentwurf **30,9 %** der Ausgaben des Ergebnishaushaltes 2011. Wie sich die Personalausgaben seit 1977 entwickelten, ist aus der dem Vorbericht angefügten Grafik [IV. a)] ersichtlich.

Für die **Zuordnung des anfallenden Entgelts der Bauhofbeschäftigten** setzen wir zur besseren Aufschlüsselung und übersichtlicheren Darstellung der Einsatzbereiche unserer Bauhofbeschäftigten seit dem Jahre 1996 das EDV-Programm **ARES** [Abwicklung für Regie- und Servicebetriebe] ein. Die von jedem Beschäftigten des Bauhofes täglich zu erstellenden **Arbeitseinsatzberichte** werden in diesem Programm erfasst und entsprechend der erledigten Arbeit den Produkten nach dem Haushaltsplan zugewiesen. Die aktuelle Auswertung für den **Jahreszeitraum vom 1. Juli 2009 bis 30. Juni 2010** liegt vor. Die Verteilung der insgesamt geleisteten etwa 23.000 Arbeitsstunden des genannten Zeitraumes ist aus der dem Stellenplan (VIII.) angefügten Tabelle ersichtlich.

Mit dieser prozentualen Verteilung haben wir seinerzeit schon einen ersten Schritt in die Kosten- und Leistungsabrechnung getan, die nun ein wesentlicher Bestandteil des nun geltenden **Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems** (NKRS) ist.

b) Stellenplan 2011

Für seine Ausgestaltung gibt **§ 5 – Stellenplan** der Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik folgende Vorgaben:

- (1) Der Stellenplan hat die im Haushaltsjahr erforderlichen Stellen der Beamten und der nicht nur vorübergehend eingestellten Arbeitnehmer auszuweisen. Stellen von Beamten in Einrichtungen von Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, sind gesondert aufzuführen.
- (2) Im Stellenplan ist ferner für jede Besoldungs- und Entgeltgruppe die Gesamtzahl der Stellen für das Vorjahr sowie der am 30. Juni des Vorjahres besetzten Stellen anzugeben. Wesentliche Abweichungen vom Stellenplan des Vorjahres sind zu erläutern.
- (3) Dem Stellenplan ist
 1. eine Übersicht über die vorgesehene Aufteilung der Stellen auf die Teilhaushalte, soweit diese nicht dort ausgewiesen sind,
 2. eine Übersicht über die vorgesehene Zahl der Beamten im Vorbereitungsdienst, der Auszubildenden und der Praktikanten beizufügen.
- (4) Die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen dürfen, soweit das dienstliche Bedürfnis es erfordert, auch mit Beamten oder Arbeitnehmern einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe besetzt werden. Sofern ein dienstliches Bedürfnis besteht, können freie Beamtenstellen vorübergehend mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

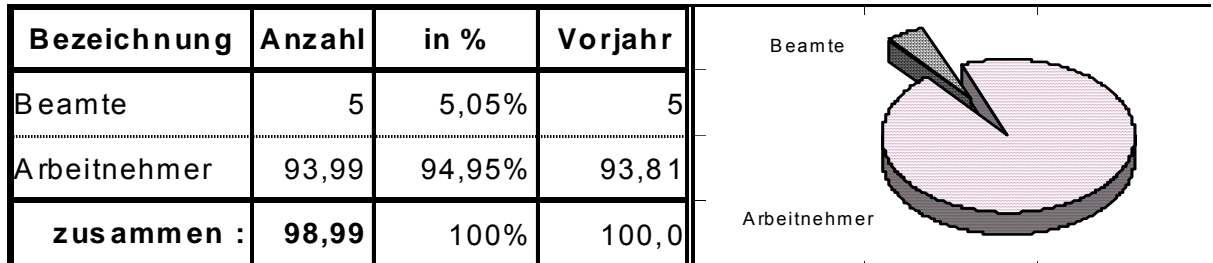
Seit 2004 wird bei der Erstellung des Stellenplanes auf die im Personalabrechnungsverfahren LOGA gespeicherten Personaldaten direkt zugegriffen. Hierdurch ergibt sich durch die Beachtung der vorstehend zitierten Vorschrift das jetzige Aussehen des Stellenplanes.

Der Stellenplan 2010 vom 17. Juni 2010 gilt zunächst fort.

Gegenüber diesem enthält der Stellenplan 2011 im Gesamtumfang eine Steigerung um 0,18 Stellen. Damit beträgt die **Gesamtstellenzahl** nunmehr **98,99**.

Durch Neuzuschnitt von Stellenanteilen und Wegfall von Stellen nach der Altersteilzeit ergeben sich Veränderungen, die aus der Veränderungsliste als Anhang zum Stellenplan 2010 ersichtlich sind:

Die Verteilung der im Stellenplan 2011 ausgewiesenen Stellen zeigt nachfolgendes Bild:



Zu den Zahlen der seit 1977 tatsächlich besetzten Stellen auf der Basis der Stellenpläne gibt die dem Vorbericht angefügte Grafik [IV. e)] Auskunft.

Teil A) Bereich der Beamten:

Im Stellenplan gibt es bei den Beamten keine Veränderung.

Teil B) Bereich der Entgeltbeschäftigten:

Auch weiterhin wird der Beschluss der Gemeindevertretung vom 23. Januar 1992 angewandt, dass im Bereich der Gemeindeverwaltung nur noch Beförderungen oder Höhergruppierungen vorgenommen werden, wenn eine aktuelle **STELLENBEWERTUNG** erfolgte. Das bedeutet, dass sich im Laufe des Haushaltsjahres 2011 Veränderungen durch eingehende Ergebnisse von Stellenbewertungen ergeben können. Darüber hinaus hat der Gemeindevorstand im Rahmen der vorbereitenden Beratungen zum Haushaltsplan 1997 beschlossen, dass zukünftig bei der Beförderung von Beamten ca. 5 Jahre zwischen der anstehenden und der letzten Beförderung liegen müssen.

Während für die Bediensteten der Gemeindeverwaltung Stellenbewertungen erforderlich sind, sind die möglichen Veränderungen beim Personal der Kindertagesstätten bzw. des Bauhofes weitgehend klar durch Bestimmungen zur Entgeltgruppe bzw. den Bewährungsaufstieg in den entsprechenden Tarifverträgen geregelt.

Trotz des seit dem 1. Oktober 2005 geltenden Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst [TVöD] gelten hinsichtlich der Stellenbewertung die Regeln des BAT weiter bis neue Bestimmungen vereinbart werden.

Der neue Tarifvertrag (TVöD) sieht keine Trennung mehr zwischen Angestellten und Arbeiter vor, die Zahl der Stellen wird daher seit 2006 zusammengefasst.

Die zum Jahresende 2006 im Rathaus durchgeführte **Verwaltungsorganisationsuntersuchung** hatte nur wenige gravierende Veränderungspunkte im täglichen Verwaltungsablauf aufgezeigt. Es wurden allerdings Möglichkeiten zu einer Optimierung des Verwaltungshandelns aufgezeigt, die bereits unmittelbar nach deren Präsentation durch das beauftragte Beratungsunternehmen vom Bürgermeister umgesetzt wurden.

Gleichzeitig hat diese Untersuchung aber gezeigt, dass die Personalausstattung im Rathaus nicht überdimensioniert ist. Im Ergebnis der konkreten Betrachtung aller Aufgabengebiete in den 3 Dezernaten zeigte sich eine leichte Unterbesetzung, die durch entsprechende Beschlüsse bzw. Umsetzungen angegangen wurde.

Handlungsbedarf besteht weiterhin zur Absicherung **neuer Tätigkeiten** im Rahmen des Neuen Kommunalen Rechnungs- und Steuerungssystems (NKRS), was wesentlich mehr Arbeit beinhaltet als eine doppelte Buchführung. Vor allem die noch nicht begonnene Kosten- und Leistungsrechnung, welche nach § 14 GemHVO-Doppik gänzlich neu aufzubauen ist, erfordert einen in ihrem Umfang derzeit nicht einschätzbaren Zeitaufwand. Aber auch die Pflege der Anlagebuchhaltung fällt unter diesen Handlungsbedarf.

c) **Ansatz von Abschreibungen/Auflösung von Sonderposten**

Eines der wesentlichsten Kriterien des NKRS ist der Nachweis des Ressourcenverbrauchs. Dieser kann am ehesten mit dem Werteverzehr an Gebäuden, Infrastruktureinrichtungen und Gebrauchsgegenständen nach dem Grad der Abnutzung gemessen werden. Hierfür wird sich des Mittels der **Abschreibung** bedient. Auf der Basis einer zu erwartenden Nutzungsdauer ermittelt sich die jährliche Abschreibung vom Herstellungs-/Anschaffungswert eines Gegenstandes.

Die größten Posten an **Abschreibungen** in diesem Haushaltsentwurf entfallen auf

Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen im Bereich Bewirtschaftung von öffentlichen Verkehrsflächen	662	927.587 €
technische Anlagen und Maschinen	663	31.224 €
Betriebsausstattung, Fuhrpark und Geschäftsausstattung	664	63.970 €
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	665	12.700 €
	zusammen	1.035.481 €

Diesem Aufwand stehen jedoch auch Erträge aus der **Auflösung von Sonderposten**, wie Investitionszuweisungen, Straßen- oder Erschließungsbeiträge gegenüber. Diese summieren sich auf die Bereiche

Sonderposten aus Investitionszuweisungen	5460	221.380 €
Sonderposten aus Zuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	5461	6.802 €
Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	5462	147.190 €
	zusammen	375.372 €

Aus den anderen Erträgen des Haushalts sind somit aufzufangen

ein Höherer Wert an Abschreibungen = 660.109 €

3. **Fehlbeiträge**

Nachdem wir bereits in 2009 und im laufenden Haushaltsjahr 2010 unerfreuliche Fehlbeiträge ausweisen mussten, sinkt das Defizit des Ergebnishaushaltes in 2011 erfreulicherweise.

Im Ergebnishaushalt weist dieser Haushaltsentwurf

einen **Fehlbetrag** in Höhe von - **603.360 €** aus.

Näheres zum Ausgleich von Fehlbeiträgen nach dem Jahresabschluss unter III Buchstabe I.

4. **Außerordentliches Ergebnis**

Wir erwarten außerordentliche Erträge in Höhe von 157.320 €.

B - FINANZPLAN

1. Übersicht über Erträge und Aufwendungen nach Schwerpunkten der Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit

Werte in Euro

Einzahlungs- bzw. Auszahlungsart	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011	Plan 2012	Plan 2013	Plan 2014
Einzahlungen						
Erträge aus Veräußerung	208.215,98	250.500	150.310	250.150	252.300	250.550
Zuweisungen und Zuschüsse	598.061,44	827.320	563.750	728.000	976.000	0
Kredite incl. Umschuldung	1.269.649,00	3.748.746	1.130.250	746.000	1.048.000	190.000
Beiträge	13.208,35	55.250	599.000	616.000	162.000	260.000
Sonstige Einzahlungen	-12.949.701,54	5.171.819	2.806.303	3.123.923	2.270.753	534.203
Gesamt	-10.860.566,77	10.053.635	5.249.613	5.464.073	4.709.053	1.234.753
Auszahlungen						
Vermögenserwerb	199.052,61	376.700	459.700	647.700	428.700	249.000
Zuweisungen und Zuschüsse	321.996,75	75.565	78.065	165.565	85.565	25.565
Tilgung incl. Umschuldung	579.657,83	590.540	682.249	661.127	483.376	453.146
Baumaßnahmen	2.759.352,52	3.819.200	2.202.000	2.633.000	1.980.000	455.000
Sonstige Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0
Gesamt	3.860.059,71	4.485.305	3.422.014	4.107.392	2.977.641	1.182.711

2. Entwicklung Finanzmittelüberschuss/-fehlbedarf

Hierzu können erst ab dem 3. doppelten Haushaltsjahr konkrete Aussagen und Gegenüberstellungen gemacht werden, wenngleich aus den Planansätzen und im Rahmen der Haushaltsausführung sich für die Jahre 2009 und 2010 sagen lässt, dass jeweils ein Fehlbedarf entstanden sein wird.

3. Übersicht über die wichtigsten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen in 2011

Der diesjährige **Investitionsplan** ist hinter der Finanzplanung zu finden (X.)

Neben der dortigen tabellarischen Auflistung sind die Investitionsmaßnahmen bei den betreffenden **Produkten** dessen *Teilfinanzplan* angefügt.

4. Verpflichtungsermächtigungen

An Verpflichtungsermächtigungen sind für

2012	200.000,00 €
2013	0,00 €

vorgesehen.

Hierüber ist auch unter **XI.** eine Übersicht dem Haushaltsplan angefügt.

C – ENTWICKLUNG DES VERMÖGENS

Ein Kennzeichen des NKRS ist die **planmäßige** und lückenlose Erfassung aller Geschäftsvorfälle und **Vermögensbestände sowie deren Bewertung**. Ziel ist es, jederzeit einen Überblick über die Vermögenslage aber auch der Schulden zu ermöglichen. Der Vermögens- und Schuldenstand sowie das Eigenkapital wird im doppelten Haushaltswesen in der Bilanz abgebildet.

Erst nach der Erstellung der Eröffnungsbilanz können wir zu dieser Vorgabe des Gesetzgebers eine Aussage treffen.

Folgende Bilanzpositionen wurden von der Revision des Landkreises Gießen geprüft und auf den 1. Januar 2009 vorläufig festgestellt:

1.2.1 Grundstücke und Rechte	26.265.534,46 €
- unbebaute Grundstücke	3.658.952,10 €
- Bauplätze	2.070.278,25 €
- bebaute Grundstücke	7.375.764,92 €
- Wald (Grundstücke)	4.088.973,92 €
- Wald (Aufwuchs)	9.071.565,77 €
1.2.2 Bauten, einschließlich Bauten auf fremden Grundstücken	10.551.294,56 €
(Differenz zum Bericht vom 21. Juni 2010 wegen notwendiger Korrektur)	

Eine Aussage zur Fertigstellung der Eröffnungsbilanz kann derzeit nicht getroffen werden.

D – ENTWICKLUNG DER SCHULDEN

Hierzu bitten wir die „**Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Kreditaufnahmen**“ sowie die Aufstellung zu den Einzelkrediten (unter **XIII.**) zu betrachten.

Folgende Bilanzposition wurde von der Revision des Landkreises Gießen geprüft und auf den 1. Januar 2009 vorläufig festgestellt:

4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.711.959,48 €
--	-----------------------

E - RÜCKLAGEN

Mit dem Übergang in die doppelte Welt fand die frühere kamerale „Allgemeine Rücklage“ Eingang in den Finanzmittelbestand (siehe auch bei II 1.)

Im neuen Haushaltsrecht wird zukünftig eine

„Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses“

„Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses“

gebildet. Für das 1. doppelte Haushaltsjahr 2009 liegt noch keine Bilanz vor, daher können wir hierzu keine Aussage treffen.

Zweckgebundene Rücklagen

Nach den Regelungen in § 114m Abs. 2 HGO sowie § 23 GemHVO-Doppik können zweckgebundene Rücklagen gebildet werden. Die aus der kameralen Zeit vorhandenen Sonder-Rücklagen werden nun als Zweckgebundene Rücklagen geführt.

Aus dem Jahre 1986 verfügten wir über eine **Wald-Sonderrücklage** in Höhe von 300.000 DM = **153.387,56 €** Hieraus haben wir seit dem Jahre 2001 zum Ausgleich der Fehlbeiträge im früheren UA 855 jetzt Produkt 55502 – Forstwirtschaft Anteilsbeträge entnommen. Nebenstehende Tabelle weist den aktuellen Bestand dieser Sonderrücklage aus.

Jahr	Entnahme	Zuführung	Bestand
2001	23.008,13 €	0,00 €	130.379,43 €
2002	71.830,41 €	0,00 €	58.549,02 €
2003	30.350,00 €	0,00 €	28.199,02 €
2004	0,00 €	0,00 €	28.199,02 €
2005	0,00 €	0,00 €	28.199,02 €
2006	0,00 €	0,00 €	28.199,02 €
2007	0,00 €	50.000,00 €	78.199,02 €
2008	30.000,00 €	0,00 €	48.199,02 €
2009	0,00 €	0,00 €	48.199,02 €
2010	0,00 €	0,00 €	48.199,02 €



Für die am 30. März 2000 vertraglich vereinbarte **Ablösung der Kirchenbaulast an der Evangelischen Kirche in Dornholzhausen** wurde ein Betrag in Höhe von 132.312 DM = **67.650,05 €** vereinbart. Zur Ansammlung dieses Ablösungsbetrages wurde vom Gemeindevorstand am 10. August 2000 die Bildung einer **Sonderrücklage** beschlossen.

Seit dem Jahre 2000 wurden sodann jährlich etwa gleich hohe Beträge dieser Sonderrücklage zugeführt (siehe in neben stehender Tabelle).

Seitens des Landes Hessen wurden von 1999 bis 2003 Verhandlungen mit den Landeskirchen wegen der zahlreichen noch bestehenden Baulastverpflichtungen der Städte und Gemeinden für Kirchen, Pfarrhäuser u. a. geführt. Diese wurden mit Unterzeichnung einer **Rahmenvereinbarung** am 18. Dezember 2003 beendet. Vorgenannte Kirche war aber nicht im Baulastkataster der Evangelischen Kirche im Rheinland enthalten, ebenso eine Vielzahl solcher Bauwerke anderer Kommunen. Wir hatten uns hierzu bei den zuständigen Stellen gemeldet und konnten erreichen, dass die Kirche von Dornholzhausen noch in das Kataster aufgenommen wurde, um so die 50%-ige Landesförderung für die Baulastzahlung zu erhalten. Die Gemeindevertretung hatte am 9. September 2004 den Beitritt zur angesprochenen Rahmenvereinbarung beschlossen.

Jahr	Zuführung - €	Entnahme - €	Bestand - €
2000	9.736,63 €	0,00 €	9.736,63 €
2001	9.663,42 €	0,00 €	19.400,05 €
2002	9.650,00 €	0,00 €	29.050,05 €
2003	9.650,00 €	0,00 €	38.700,05 €
2004	9.650,00 €	0,00 €	48.350,05 €
2005	9.650,00 €	16.880,05 €	41.120,00 €
2006	0,00 €	5.140,00 €	35.980,00 €
2007	0,00 €	5.140,00 €	30.840,00 €
2008	0,00 €	5.140,00 €	25.700,00 €
2009	0,00 €	5.140,00 €	20.560,00 €
2010	0,00 €	5.140,00 €	15.420,00 €

Mit den in den Vorjahren angesammelten Geldern und dem sich aus der Rahmenvereinbarung ergebenden Landeszuschuss kann nunmehr ohne Belastung des jährlichen (Vermögens) Ergebnishaushaltes die Ablösung der Kirchenbaulast für die Kirche in Dornholzhausen in Raten bis zum Jahre 2013 abgewickelt werden. Diese Sonderrücklage weist nun den Stand entsprechend vorstehend ersichtlicher Tabelle aus.



Durch das Änderungsgesetz vom 29. Juni 1998 wurde mit dem neuen § 14a im Bundesbesoldungsgesetz die Voraussetzung zur Bildung einer **Versorgungsrücklage** geschaffen. Das Land Hessen hat mit seinem Versorgungsrücklagengesetz vom 15. Dezember 1998 entsprechende Regelungen für die Gemeinden getroffen (§ 13). Danach ist in der Zeit vom 1. Januar

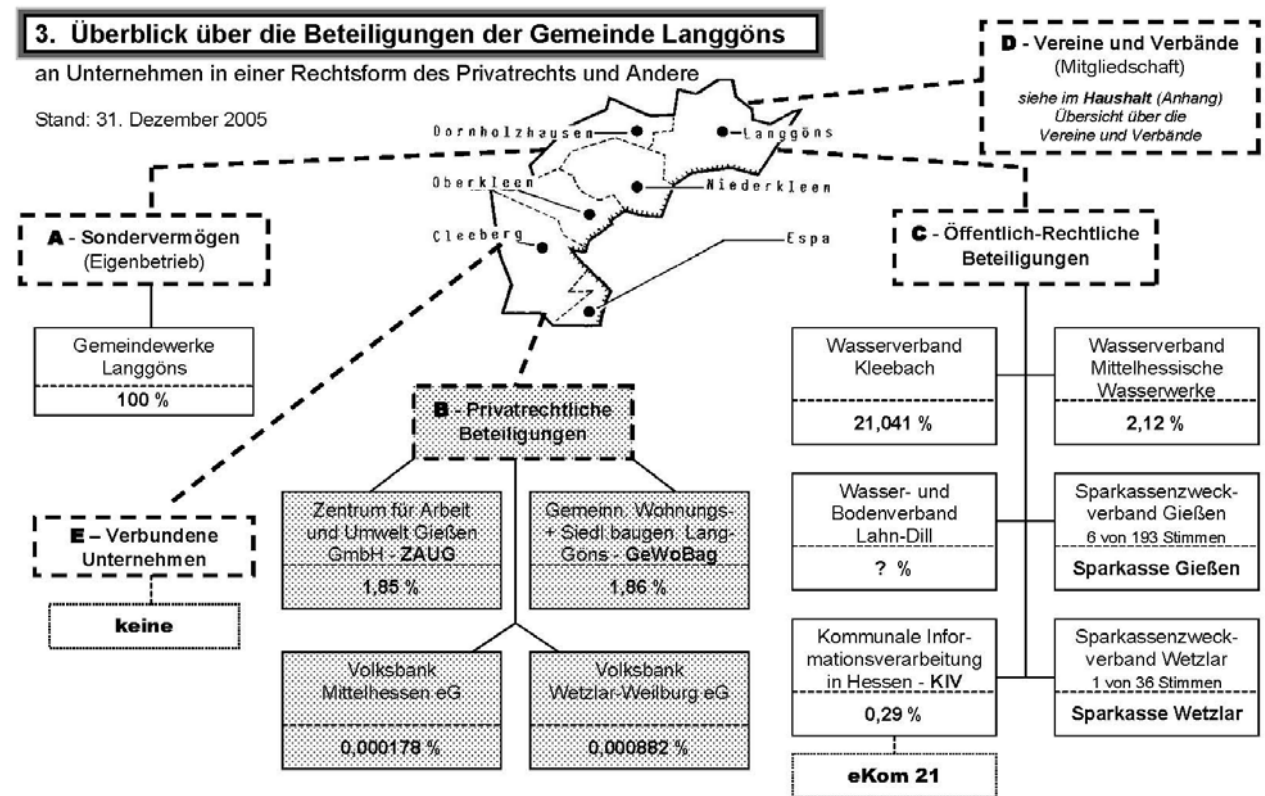
1999 bis zum 31. Dezember 2017 durch Verminderung der jährlichen Besoldungs- und Versorgungsanpassungen um 0,2 % dieser Bezügeanteil der Rücklage zuzuführen. Die Gemeinde Langgöns bedient sich zur Bildung und Verwaltung derselben der Versorgungskasse für die Beamten in Darmstadt. Über die Höhe der Versorgungs-Rücklage wird bis 2017 eine Tabelle fortgeführt, die als Erläuterung bei Produktkonto 11101-64600000 (TH 1) ersichtlich ist. Wir bitten den Rücklagenstand an dieser Stelle einzusehen.

F – AUSWIRKUNGEN DER WIRTSCHAFTLICHEN BETÄTIGUNG AUF DEN HAUSHALT

Durch die HGO-Änderung vom 31. Januar 2005 wurde ein § 123a eingefügt, der allen hessischen Kommunen die Pflicht auferlegt jährlich einen Beteiligungsbericht vorzulegen, wenn die Gemeinde an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts mindestens über den **fünften Teil** der Anteile beteiligt ist.

Aus dieser Rechtsgrundlage heraus wurde der Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 8. Juni 2006 eine für den Bereich der Gemeinde Langgöns erarbeitete Beteiligungsinformation vorgelegt. Danach verfügt die Gemeinde Langgöns über keine Unternehmensanteile von 20 % und mehr.

Die in dieser Information gegebene Übersicht fügen wir hierzu an:



GEMEINDEWERKE LANGGÖNS

Der Wirtschaftsplan für 2011 mit einem Gewinn in Höhe von 39.500 € wurde von der Betriebskommission am 20. Oktober 2010 beschlossen. Er wird von der Gemeindevertretung gemeinsam mit dem Haushalt 2011 beraten. Er ist diesem Haushaltsplanentwurf entsprechend § 1 Abs. 4 Nr. 9 GemHVO-Doppik als Anlage beigefügt (XVII.).

Wie sich die Ergebnisse der Tätigkeitsbereiche der Gemeindewerke in den vergangenen Jahren darstellen ist den Tabellen in den Erläuterungen zum Produktkonto 11107-56400000 (TH 1) zu ersehen.

Ein entstehender Verlust ist gemäß § 11 Abs. 7 EBG spätestens nach 5 Jahren abzudecken. Wie es erfolgt ist dort auch zu ersichtlich.

Wie aus dem beigefügten Jahresabschluss der Gemeindewerke für das Wirtschaftsjahr 2009 (XVI.) zu ersehen ist, besteht für den Bereich Wasserversorgung keine Kostendeckung, wie Sie das Hessische Gesetz über Kommunale Abgaben fordert.

Aufgabe der Gemeindeorgane, aber auch der Betriebskommission ist es, die Gebührensituation bei den Gemeindewerken so zu gestalten, dass beide Betriebszweige **kostendeckend** geführt werden. Dies ist dauerhaft zu sichern.

Das vom Gesetzgeber vorgegebene **Ziel**, die Gemeindewerke **kostendeckend zu führen**, bedarf einer nachhaltigen Kontrolle, um es auch in Zukunft zu sichern und einzuhalten.

Soweit Verluste entstehen ist dafür zu sorgen, dass diese umgehend ausgeglichen werden. Über rechtzeitige Anpassungen bei den Gebühren ist daher jeweils nachzudenken.

Erfolgt zeitnah keine Änderung der Benutzungsgebühren um weiteren Fehlbeträgen vorzubeugen, werden diese alsbald den gemeindlichen Haushalt erheblich belasten.

Gerade die Kommunalaufsicht, wie auch der Hessische Innenminister (siehe den Auszug aus seinem Erlass bei „G.“), drängte immer wieder darauf, dass entsprechend den Bestimmungen des Gemeindefinanzrechts die Gebührenhaushalte auszugleichen sind und nicht allgemeine Deckungsmittel zum Ausgleich herangezogen werden, wie dies teilweise bei anderen Städten und Gemeinden *heute noch* der Fall ist, seit 2007 auch wieder in Langgöns.

Im Jahre 2009 wurde der Tätigkeitsbereich um die Stromerzeugung mit Photovoltaikanlagen erweitert.

Der Wirtschaftsplan 2011 enthält eine umfassende Darstellung der Tätigkeiten und erläutert die vorgesehenen Baumaßnahmen. An dieser Stelle wird daher darauf verzichtet. Es wird gebeten auf diesen Seiten weitere Informationen zu entnehmen.

G - AUSBLICK AUF DIE FINANZPLANUNG 2011 FÜR DIE JAHRE 2011 BIS 2014

Die Gemeinden haben ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen (§ 114h HGO sowie § 1 Abs. 4 Nr. 2 GemHVO-Doppik). Das erste Planungsjahr ist jeweils das laufende Haushaltsjahr, z. Z. 2010.

Den Erträgen und Aufwendungen aus der Finanzplanung (siehe auch im Inhaltsverzeichnis „X.“) liegen in Ergebnis- und Finanzhaushalt - *in der Darstellung nach dem neuen Gemeindefinanzrecht* - **eigene Einschätzungen** auf Grund der täglich neu zu hörenden Meldungen und Meinungen zur wirtschaftlichen Lage und Entwicklung in den kommenden Jahren zu Grunde. Durch strikte Haushaltsdisziplin sollte die Gemeinde das Ziel der Liquiditätsbewahrung im Auge behalten. Berücksichtigt wurden auch die ORIENTIERUNGSDATEN des Hessischen Ministeriums des Inneren und für Sport vom 01. September 2010.

Das Finanzministerium hatte in seinem Erlass vom 9. August 1993 Vorgaben zu einer nachhaltigen Haushaltsführung gegeben. Wegen der grundsätzlichen Bedeutung zur Auffassung des Ministeriums sei ein Auszug aus diesem Erlass hier weiterhin vorgestellt:

"Dem Orientierungsdatenerlass für die hessischen Kommunen vom 30.10.1992 für die Jahre 1992 bis 1997 lagen gesamt- und finanzwirtschaftliche Annahmen zu Grunde, die sich durch die seitherige wirtschaftliche Entwicklung als nicht mehr haltbar erwiesen haben. Auf Grund der zwischenzeitlich eingetretenen wirtschaftlichen Verschlechterung ist mit einer erhebli-

chen Veränderung des den hessischen Gemeinden zur Verfügung stehenden Finanzvolumens für die Jahre 1993 bis 1997 zu rechnen.

In vielen Fällen wird ein Sparkurs erforderlich sein, der mittelfristig nur durch einen **Leistungsabbau** und Leistungsverzicht möglich sein wird. ..."

Auf der Einnahmenseite sind entsprechend dem Gebot des § 93 HGO in erster Linie Entgelte für Leistungen (Gebühren, Beiträge, Mieten, Pachten usw.) zu erheben. Dabei sind die Grundsätze der Kostendeckung zu beachten und die bisher angenommenen Grenzen der Vertretbarkeit zu überprüfen und gegebenenfalls zu korrigieren.

Auf der Ausgabenseite sind freiwillige Leistungen kritisch zu prüfen und evtl. einzuschränken. Auch bei Pflichtleistungen sind Ermessensspielräume für Einsparungen zu nutzen."

In seinem Finanzplanungserlass vom 15. Juli 1999 schreibt das Ministerium erneut:

„... Die weiterhin überaus angespannte Haushaltssituation beim Bund und beim Land schließt aus, dass den Kommunen besondere Finanzmittel zur Erleichterung der Haushaltskonsolidierung zur Verfügung gestellt werden. Deshalb ist eine konsequente Fortsetzung des schon bisher angeratenen eigenen Konsolidierungskurses der Kommunen unumgänglich. ...“

Die aktuellen Entwicklungstendenzen unserer Haushaltswirtschaft bitten wir der Finanzplanung zu den einzelnen Arten der Erträge und Aufwendungen direkt zu entnehmen. Bei der Ermittlung der eingesetzten Werte gehen wir von einer langsamen Verbesserung der Kommunalfinanzen aus. Davon ausgehend kommt der **Haushaltskonsolidierung** weiterhin eine besondere Bedeutung zu. Diese Auffassung stimmt mit den Ausführungen im Finanzplanungserlass vom 4. Juli 2002 und vom 28. Oktober 2003 überein. Darin heißt es unter II. 1.

„Konsolidierung der kommunalen Haushalte

Die Fortsetzung eines konsequenten Konsolidierungskurses der Kommunen ist weiterhin unumgänglich. Es ist eine fortdauernde finanzpolitische Aufgabe der Kommunen, durch qualitative Konsolidierung eine leistungsfähige Infrastruktur und die dafür notwendigen Handlungsspielräume zu sichern. Dabei haben die Kommunen zu berücksichtigen, dass ihre unmittelbaren und mittelbaren Solidarbeiträge zur Finanzierung der „Deutschen Einheit“ auf lange Zeit erhebliche Einschränkungen in der kommunalen Haushaltswirtschaft erfordern.“

Am 6. Mai 2010 veröffentlicht das Hessische Ministerium des Inneren und für Sport eine Überarbeitung seiner „Leitlinien zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Gemeinden“ (veröffentlicht im Staatsanzeiger S. 1470). Diese sehen 18 Forderungen vor, die defizitäre Gemeinden bei der Konsolidierung zu beachten haben. Die Kommunalaufsichten sind gehalten, die Beachtung und Umsetzung der Leitlinie zu prüfen.

Wegen der in 2008 entstandenen großen Finanzmarktkrise erwarten wir trotz wachsender Steuereinnahmen in den kommenden Haushaltsjahren weitere Fehlbeträge

H – KASSENLAGE UND KASSENKREDITE

Die Gemeindekasse verwaltet als Einheitskasse die Mittel des Gemeindehaushaltes. Für die Gemeindewerke Langgöns werden die Gebühreneinnahmen aus den Bereichen Wasser und Abwasser vereinnahmt und auf das Bankkonto der Gemeindewerke weitergeleitet.

Allen Zahlungsverpflichtungen wird rechtzeitig nachgekommen. Dies setzt allerdings die Inanspruchnahme kurzfristiger Kassenkredite voraus. Wir sind bestrebt gerade die Liefer- und Handwerksleistungen kleiner Betriebe zeitnah nach der Rechnungserstellung und -vorlage zu bezahlen. Der oft zu hörenden Klage, dass die öffentlichen Auftraggeber ihre Verpflichtungen nicht rechtzeitig begleichen, wollen wir für uns genommen nicht entsprechen. Bei uns soll es auch weiterhin heißen:

Eine korrekte Leistung/Lieferung wird im zulässigen Zahlungskorridor überwiesen, möglichst unter Ausnutzung gewährter Nachlässe.

In § 4 der Haushaltssatzung 2010 war der **Höchstbetrag der Kassenkredite**, die im Haushaltsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden durften, auf**5.000.000,- €**

An allen Tagen des Jahres 2010 war die Finanzlage der Gemeindekasse nicht so, wie wir das für nötig halten. In Anbetracht der auch von anderen Kommunen bekannten Haushaltslage wollen wir sie daher als sehr ernst bewerten (siehe auch Darstellung im Vorbericht zum Nachtragshaushaltsplan 2007 auf Seite 13 + 14 „zu III.“).

In Kenntnis der vorliegenden Haushaltszahlen und der vorgesehenen Investitionen 2011, den Fehlbeträgen aus 2009, 2010 und dem zu erwartenden Fehlbetrag in 2011 wird mit dieser Haushaltssatzung der Kassenkreditrahmen mit **5.000.000 €** beibehalten

Sollte sich die Kassen- und Haushaltslage noch schlechter entwickeln, dann werden wir hierzu berichten und möglicherweise wird dann auch, wie schon bei anderen Städten und Gemeinden, dieser Wert im Laufe des Jahres nach oben zu ändern sein.

Entstehen zeitweise im Laufe des Haushaltsjahres 2011 wider Erwarten nicht benötigte Kassemittel, so werden diese entsprechend den Regelungen der Gemeindekassenverordnung (GemKVO) als Fest- oder Tagesgeld mit höheren Zinsen angelegt.

Nachfolgende Übersicht zeigt, dass sich die Kassenlage seit dem Jahre 2001 kontinuierlich verschlechtert hat.

Ende des Monats	Kassensollbestand ** in Tausend Euro **	Fest-/Tagesgeld ** in Tausend Euro **
Dezember 2001	- 321	0
Dezember 2002	- 156	0
Dezember 2003	- 422	0
Dezember 2004	- 1.190	0
Dezember 2005	- 176	0
Dezember 2006	- 980	0
November 2007	- 202	0
Dezember 2008	625	0
Dezember 2009	- 1.045	0
Juni 2010	- 2.042	0

Die quasi nicht vorhandenen Zinseinnahmen bei den Produktkonten 61201-57100000/-57120000 aus Festgeldanlagen sind sichtbarer Ausdruck der seit Mitte 2001 unvermindert unzufriedenen Kassen- und Haushaltslage. Auch hierdurch fehlen früher nennenswerte Zinsbeträge für den gemeindlichen Haushalt.

Überblick über die Zinseinnahmen und –ausgaben (ohne kalkulatorische Zinsen)

Art	RE 2009	Ansatz 2010	Ansatz 2011
Zinseinnahmen (57)	30.363,32	31.957	38.852
Zinsausgaben (77)	218.993,76	285.261	259.048

I – HAUSHALTSFEHLBETRÄGE

Haushaltsjahr 2008

Im letzten kameralen Haushaltsjahr 2008 wurden u.a. uneinbringliche Forderungen in Höhe von 211.127,71 € niedergeschlagen. Dies führte zu einem Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt von 255.171,14 €. Der Fehlbetrag wurde durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage und anschließender Überführung in den Verwaltungshaushalt ausgeglichen. Dadurch weist das Ergebnis des Verwaltungshaushalts **keinen Fehlbetrag** aus.

Haushaltsjahr 2009

Im Haushaltsjahr 2009 haben wir in der 1. Nachtragshaushaltssatzung für den Ergebnishaushalt als Ordentliches Ergebnis einen Fehlbetrag in Höhe von **845.372 €** ausgewiesen. Dieser Wert kann sich jedoch im Rahmen des Jahresabschlusses noch weiter erhöhen.

Haushaltsjahr 2010

Im Haushaltsplan 2010 wurde für den Ergebnishaushalt als Ordentliches Ergebnis ein Fehlbetrag von **1.499.093 €** ausgewiesen.

Mit Sachstand des Finanzberichtes vom 30. September 2009 kann sich dieser Fehlbetrag auf vermutlich rund **450.000 €** verringern.

Zur Deckung dieser Fehlbeträge besteht folgende gesetzliche Regelung:

§ 25 GemHVO-Doppik - Ausgleich von Fehlbeträgen des Jahresabschlusses

- (1) Ein Fehlbetrag beim ordentlichen Ergebnis soll unverzüglich durch Überschüsse des ordentlichen Ergebnisses folgender Haushaltsjahre ausgeglichen werden.
- (2) Ist ein Ausgleich des Fehlbetrags nach Abs. 1 nicht oder nur teilweise möglich, darf der verbleibende Fehlbetrag aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses folgender Haushaltsjahre ausgeglichen werden, soweit diese Mittel nicht für die Finanzierung von unabweisbaren Investitionen oder zur vordringlichen außerordentlichen Tilgung von Krediten benötigt werden.
- (3) Ist ein Ausgleich des Fehlbetrags nach Abs. 1 und 2 nicht oder nur teilweise möglich, so ist der Fehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen. Ein nach fünf Jahren noch nicht ausgeglichener Fehlbetrag kann mit dem Eigenkapital (Netto-Position) verrechnet werden.
- (4) Ein Fehlbetrag beim außerordentlichen Ergebnis soll innerhalb von fünf Jahren ausgeglichen werden. Abs. 3 Satz 2 gilt entsprechend.
- (5) Steht für den Ausgleich von Fehlbeträgen kein Eigenkapital zur Verfügung, ist in der Vermögensrechnung (Bilanz) auf der Aktivseite der Posten „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ auszuweisen.

J – NOTWENDIGKEIT EINES HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPTES

Paragraf 114b Abs. 4 HGO definiert den **Haushaltsausgleich** wie folgt:

Der Ergebnishaushalt gilt als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen.

Ein Haushaltsausgleich kann in erster Linie durch kostendeckende Gebühren erreicht werden. Diesem Thema widmet sich die Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaft (ÜPKK) beim Hessischen Rechnungshof regelmäßig bei ihren Vergleichenden Prüfungen (*entsprechende Zusammenfassende Berichte stehen im Internet zur Verfügung (www.rechnungshof-hessen.de/veroeffentlichungen/veroeffentlichungen_uepkk)*). Im 17. Zusammenfassenden Bericht führt die ÜPKK aus:

Kostendeckungsgrade ausgewählter Gebührenhaushalte

*Gebühren sind in der Regel kostendeckend zu erheben (§ 10 Absatz 2 Satz 1 KAG). Im Folgenden werden die Gebührenhaushalte Abwasser, Wasser und Bestattungswesen nach den Jahresrechnungen der Gemeinden betrachtet. **Bei diesen Gebühren sieht die Überörtliche Prüfung auf Grund ihrer langjährigen Prüfungserfahrung keine Notwendigkeit zur Gebührensубvention.***

Auch in unseren Haushalten haben wir darauf zu achten, dass wir erforderliche Gebührenanpassungen (siehe zum Friedhof, Wasser oder Abwasser) nicht aus kurzfristigen oder sachfremden Überlegungen heraus nicht vornehmen.

Zum **Haushaltssicherungskonzept** führt § 92 Abs. 4 HGO aus:

Der Haushalt soll in jedem Haushaltsjahr ausgeglichen sein. Ist der Haushaltsausgleich nicht möglich, ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen. Es ist von der Gemeindevertretung zu beschließen und der Aufsichtsbehörde mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

Aus dem Gesamtergebnishaushalt (Seite 44 – Position 24) ist zu ersehen, dass die Gemeinde Langgöns dieser Vorschrift in diesem Jahr erneut nicht entsprechen kann.

Die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) ist somit verpflichtend. Ohne ein aussagefähiges HSK wird der Haushaltsplan 2011 von der Kommunalaufsicht **nicht genehmigt**.

Die allen Mitgliedern der Gemeindegremien vorliegenden Hinweise in der Haushaltsbegleitverfügung vom __. Juli 2010 sind zu beachten. Entsprechend **konkrete** Beschlüsse sind zu treffen.

Auf der Basis des im Entwurf diesem Haushaltsentwurf beigelegten HSK sind alsbald entsprechende Beratungen aufzunehmen.

IV - Anlagen

Diesem Vorbericht werden als Anlagen weitere grafische Darstellungen beigelegt:

- a) Darstellung über die Entwicklung des Verhältnisses zwischen Haushaltsvolumen des (Verwaltungs) Ergebnishaushaltes und den Gesamtpersonalausgaben (Seite 38)
- b) Erträge im Haushalt (Seite 39)
- c) Aufwendungen im Haushalt (Seite 40)
- d) Darstellung über die Veränderung des Schuldenstandes der Gemeinde Langgöns seit 1977 (Seite 41)
- e) Darstellung über die Entwicklung des Personalbestandes der Gemeinde (Seite 42)

V - Schlüsselaussagen

Unter Berücksichtigung der vorstehenden, zum Teil gesetzlich vorgeschriebenen Ausführungen sollen abschließend noch folgende Aussagen gemacht werden.

a) DOPPIK / N K R S

Wir weisen auf den ausführlichen „Bericht über das 1. doppische Haushaltsjahr 2009“ der Finanzabteilung hin. Dieser wurde dem Gemeindevorstand am 7. Januar 2010 und dem Haupt- und Finanzausschuss am 19. Januar 2010 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Mit Fortschreiten der Anwendung doppischer Regelungen für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden in allen hessischen Kommunen wird deutlich, dass die Hinweise und Bitten aus unserer Finanzabteilung hinsichtlich einer sachgerechten Personalausstattung zutreffend waren und sind. Im neuesten (21.) zusammenfassenden Bericht der Überörtlichen Prüfung Kommunaler Körperschaften (ÜPKK) werden auf den Seiten 3, 7, 9 + 23 u.a. folgende Leitsätze veröffentlicht:

..... Die Gemeinden unterschätzten den Aufwand für die Umstellung auf die Doppik. Drei Gemeinden hielten die Frist zur Aufstellung der Eröffnungsbilanz ein. Fünf Gemeinden legten wenigstens eine geprüfte Eröffnungsbilanz vor. Keine der elf Ge-

meinden, die vor dem Jahr 2009 auf die Doppik umstellten, hielt die Frist zur Aufstellung des Jahresabschlusses ein.

.... Die Einführung der Doppik belastete die kleinen Gemeinden. Der Prozess der Umstellung auf die Doppik war für die kleinen Gemeinden deutlich langwieriger und aufwendiger als erwartet.

.... Von den 22 Städten hatten nur sechs Städte eine geprüfte Eröffnungsbilanz. Weitere vier Städte konnten eine vorläufige Eröffnungsbilanz vorlegen, bei denen allerdings noch nicht sämtliche Bilanzierungsvorschriften umgesetzt waren. Keine Stadt, die vor dem 1. Januar 2009 auf die Doppik umstellte, stellte ihre Eröffnungsbilanz und die Jahresabschlüsse innerhalb der gesetzlichen Fristen auf.

.... Die Erfahrungen der Überörtlichen Prüfung zeigten, dass die Kommunen bei der Umstellung auf die Doppik schwierigen Herausforderungen gegenüberstehen. Keine geprüfte Kommune konnte eine Eröffnungsbilanz fristgerecht aufstellen. Die Kommunen gewinnen erst dann Klarheit und Sicherheit hinsichtlich der künftigen Haushaltsjahre, wenn sie ihre Jahresabschlüsse zeitnah aufstellen. Mit der Doppik wird ein wirtschaftlicheres Handeln möglich, wenn Politik, Verwaltung und Bürger bereit sind, entsprechende Schlüsse zu ziehen und hieraus Maßnahmen ableiten.

Auch die ekom21 GmbH, Gießen [Gebietsrechenzentrum] führt in einem Schreiben vom 5. August 2010 aus:

In der Praxis hat sich gezeigt, dass dieser Prozess wesentlich mehr Ressourcen in Form von Personalstunden erfordert als ursprünglich geplant. Die Probleme liegen ... im Wesentlichen in der Wertfortschreibung und der Darstellung in den folgenden Abschlüssen.

b) Die weltweite Finanzkrise und der Schuldenberg Deutschlands

Seit dem 2. Halbjahr 2008 war nahezu die gesamte Welt von den Auswirkungen der in den USA ihren Ausgang nehmenden Finanzkrise betroffen. Auch wir mussten und müssen mit deren Folgen leben bzw. kämpfen. Waren wir vor einem Jahr noch voller schlechter Erwartungen, so sehen wir heute, dass sich nicht alles so entwickelte, wie seinerzeit befürchtet. Bei Gott sei Dank nur leicht gesunkener Arbeitslosigkeit gehen wir auf Grund ein nach dieser Finanzkrise weltweit einzigartigem Wirtschaftswachstum und vermutlich steigender Löhne in ein optimistischeres Jahr als 2010. Wir hoffen dennoch inständig, dass Bund und Land nicht noch weitere Belastungen der kommunalen Ebene auferlegen.

Denn dies ist möglich, weil mittlerweile die Bundesrepublik Deutschland und die Bundesländer in den vergangenen 40 Jahren solch riesige Schuldenberge angehäuft haben, dass sie von der heutigen Generation, aber auch nicht von der nächsten und übernächsten Generation getilgt werden können. Seit Jahren wächst in Deutschland der Schuldenberg und das macht zunehmend Probleme. Inzwischen fürchten die ersten, irgendwann könne dies auch hierzulande zu griechischen Verhältnisse führen. Bekanntlich haben neben Griechenland noch andere europäische Staaten an diesem Problem zu knabbern. Deshalb will die Bundesregierung nun radikal sparen. Über diesen Sparweg, um Schulden zu tilgen wird nun aber kräftig diskutiert. Wir werden daher sehen, was dabei heraus kommt.

c) Zum Abschluss

Jegliche Planung enthält bereits die Abweichung.

Unser gemeindlicher Haushalt spiegelt gerade wegen des AB und AUF der letzten Jahre nicht mehr das Bild einer geordneten Finanzwirtschaft wieder. Immer noch erheblich geringere Einnahmen bringen uns um die Früchte langjähriger verantwortlichen Handelns.

Es sind eigentlich nur 4 Positionen, die uns zu den Fehlbeträgen der Jahre 2009, 2010 und 2011 führen:

1. *zu geringer Einkommensteueranteil*
2. *Sinkende Schlüsselzuweisungen*
3. *Höherer Abführungsbetrag bei Kreis- und Schulumlage*
4. *Durch das Land vorgegebene Anhebung des Mindestpersonalschlüssels in den Kindertagesstätten, bisher ohne Kostenausgleich*

Wie schon öfters betonen wir, dass die Gemeinde Langgöns nicht in Saus und Braus lebt, sondern äußerst wirtschaftlich und sparsam mit den Steuergeldern umgeht.

Wir müssen in unserer Planung der Aufwendungen knapp kalkulieren und nicht über die Stränge schlagen. Mit der Kenntnis unserer Einrichtungen, deren Finanzbedarf und der in vielen Jahren gesammelten Erfahrung wollen wir dazu beitragen, dass die eingehenden Gelder auch unter den seit 2009 geltenden Regeln wirtschaftlich und sparsam eingesetzt werden.

Dass unsere Leistungsfähigkeit nicht ausreicht, alle Forderungen und Wünsche zu erfüllen, ist unter der vorgegebenen Finanzmasse und den auf uns auch zukünftig einwirkenden Belastungen nicht anders zu gestalten. Dies ist eigentlich schon seit Jahren so.

Seitens des Gemeindevorstandes und aller Mitarbeiter/-innen wollen wir dazu beitragen, dass die notwendigen Arbeiten und Leistungen so kostengünstig wie möglich erbracht werden.

Wir hoffen, dass dieses vorliegende Zahlenwerk, eine möglichst große Zustimmung in der Gemeindevertretung findet, um dann die vorgesehenen Vorhaben zeitnah angehen und verwirklichen zu können.

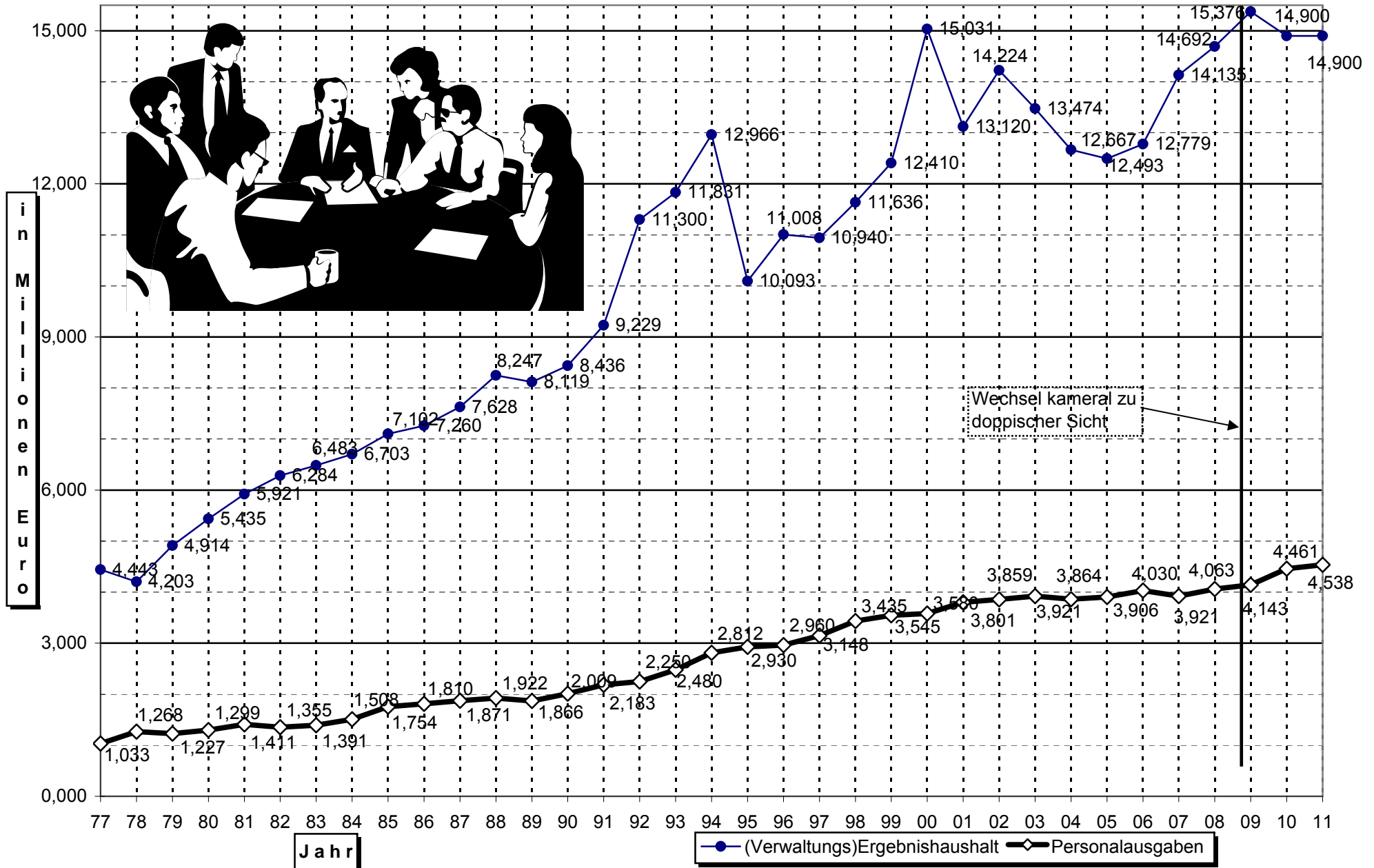
Das bestehende Angebot vorhandenen Informationsbedarf in den Fraktionen zu beantworten gilt weiterhin. Wir stehen allen Fraktionen zur Erteilung von Auskünften in ihren Sitzungen zur Verfügung.

Am Ende dieses Vorberichtes danke ich auch in diesem Jahr wieder allen für die Gemeinde tätigen Personen in den parlamentarischen Gremien und auf der Ausführungsseite den in den öffentlichen Einrichtungen und im Rathaus tätigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die in den vergangenen Monaten geleistete Arbeit zum Wohle unserer Bürger.

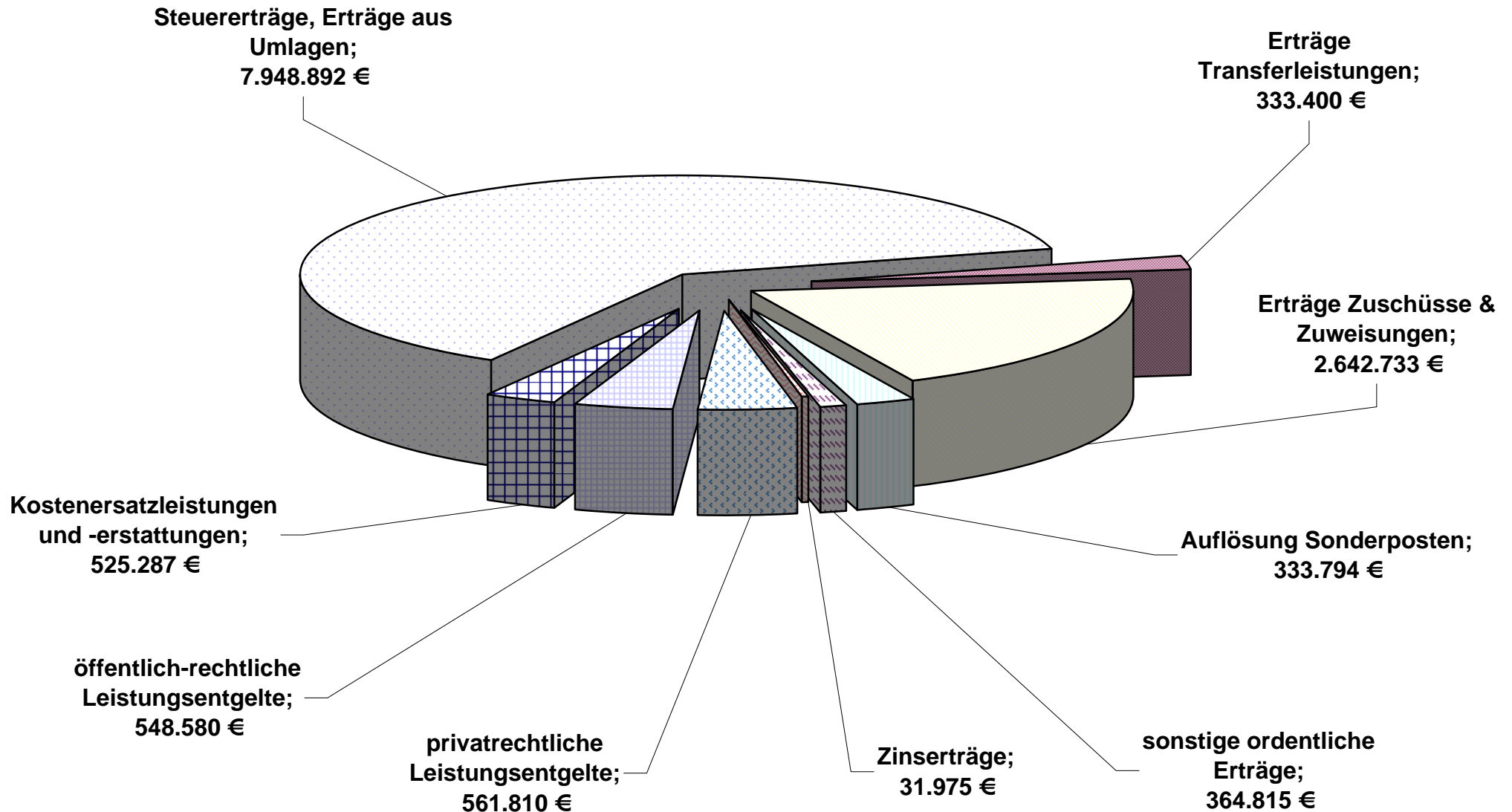
Langgöns, den 11. November 2010

(Röhrig)
Bürgermeister

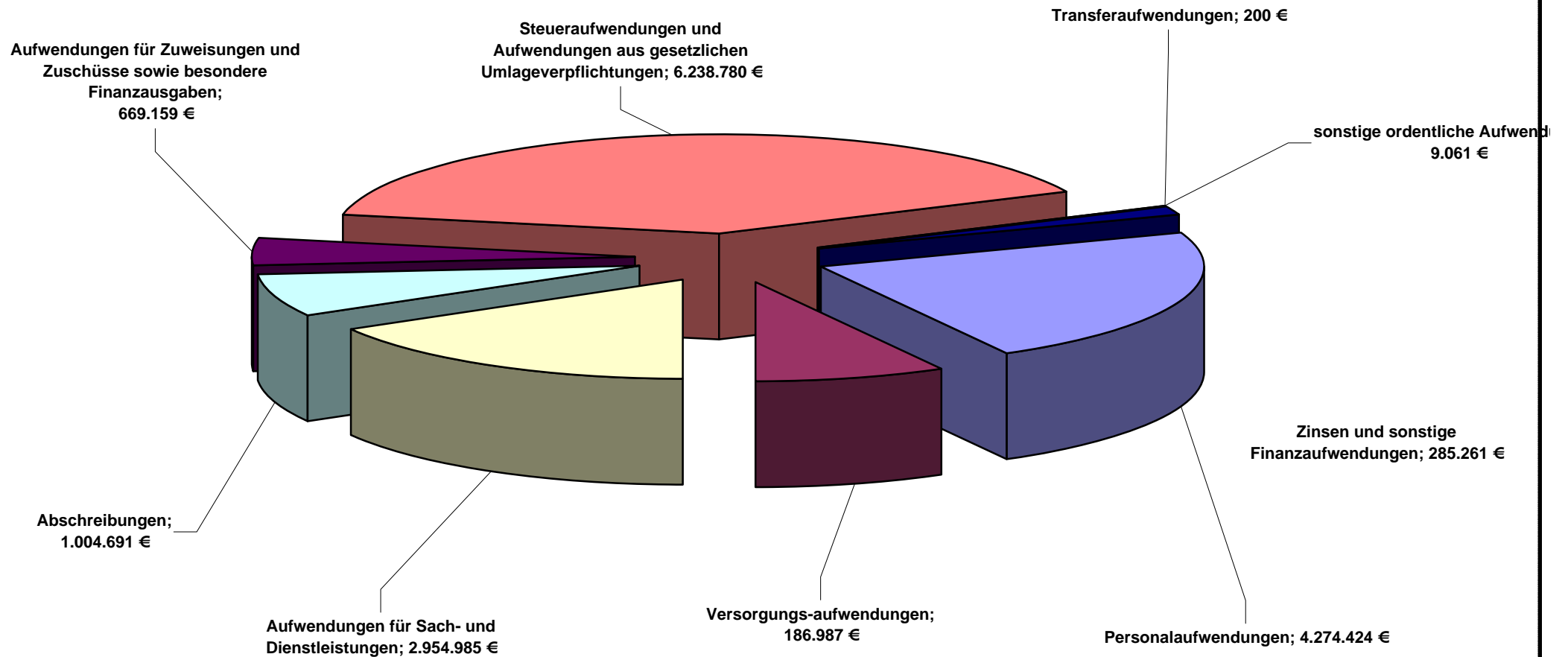
ENTWICKLUNG des Verhältnisses zwischen dem Volumen des Verwaltungs-(bis 2008)/Ergebnishaushaltes (ab 2009) und den Gesamt-Personalausgaben



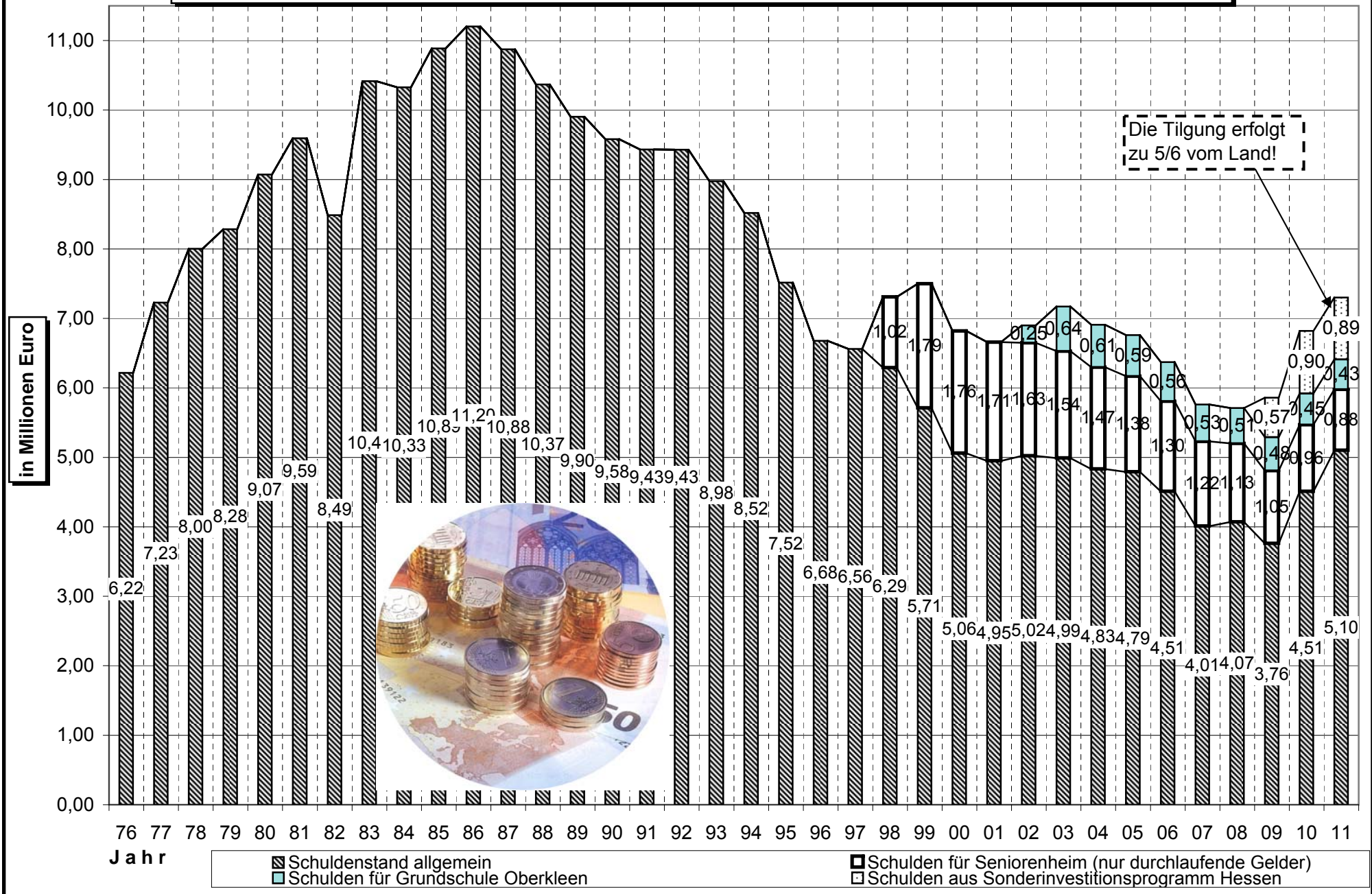
Erträge Ergebnishaushalt 2011



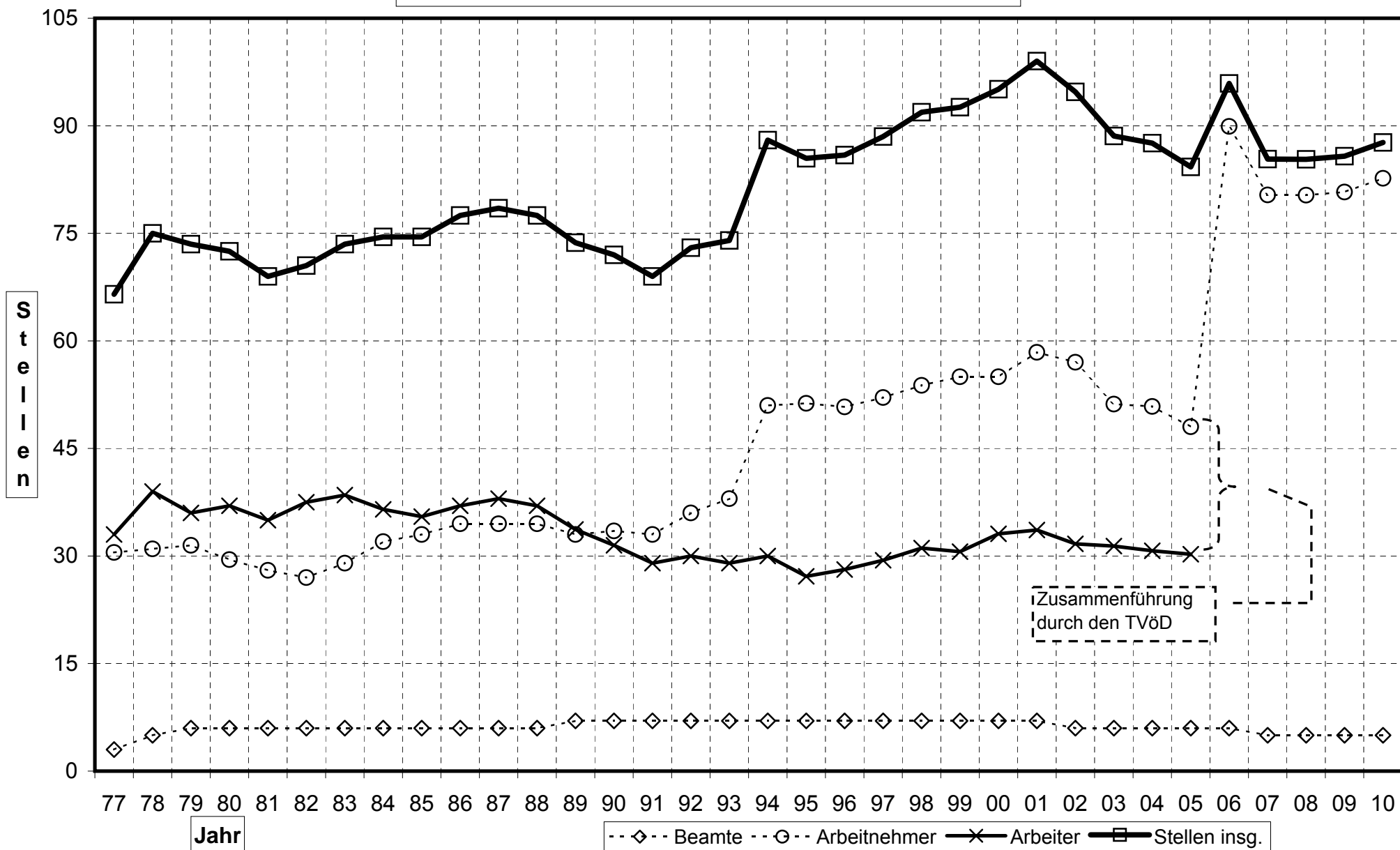
Aufwendungen Ergebnishaushalt 2011



Übersicht über die Veränderung des Schuldenstandes der Gemeinde Langgöns seit 1977



Übersicht über die Entwicklung der am 30. 6. jeden Jahres
tatsächlich besetzten Stellen seit 1977



HAUSHALTSPLAN

der Gemeinde

LANGGÖNS

für das Haushaltsjahr

2011



Gesamthaushalt
Teilhaushalte 1 - 3



Gesamtergebnishaushalt

– Euro –

Position	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2009
			2011	2010	
1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	620.435	561.210	557.760,40
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	567.620	558.580	522.184,51
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	461.521	534.287	342.958,91
4.		Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	9.318.952	7.988.892	8.361.616,56
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	343.495	333.400	323.680,49
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.674.180	2.642.733	2.777.759,47
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	375.372	333.794	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	524.210	421.015	440.568,74
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	14.885.785	13.373.911	13.326.529,08
11.	62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	4.372.059	4.274.424	4.169.255,75
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	175.095	186.987	128.638,61
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.530.318	2.231.916	2.056.763,77
14.	66	Abschreibungen	1.051.506	1.017.391	19.682,88
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	673.804	660.959	378.187,14
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.349.523	6.238.780	6.578.004,10
17.	72	Transferaufwendungen	200	200	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.547	9.061	7.603,54
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	15.161.052	14.619.718	13.338.135,79
20.		Verwaltungsergebnis (10 bis 19)	-275.267	-1.245.807	-11.606,71
21.	56-57	Finanzerträge	38.877	31.975	30.381,00
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	219.048	285.261	218.993,76
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	-180.171	-253.286	-188.612,76
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-455.438	-1.499.093	-200.219,47
25.	59	Außerordentliche Erträge	157.320	257.710	213.017,23
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0,00
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	157.320	257.710	213.017,23
28.		Jahresergebnis (24 + 27)	-298.118	-1.241.383	12.797,76

Gesamtfinanzhaushalt

– Euro –

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2009
		2011	2010	2009
1	2	3	4	6
1.	Geplantes Jahresergebnis des Ergebnishaushaltes	-298.118	-1.241.383	12.797,76
2.	+/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	1.051.506	1.017.391	19.682,88
3.	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	-375.372	-333.794	0,00
4.	+/- Zunahme/ Abnahme von Rückstellungen	-66.545	49.473	0,00
5.	-/+ Erträge/ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	-150.310	-250.500	-208.215,98
6.	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Ertr. u. Auf.)	0	0	0,00
7.	-/+ Zun./ Abn. der Vorräte, der Ford.aus L. u. L. sowie anderer Aktiva, die nicht der Invest.- oder Finanz. zuzuord. sind	0	0	0,00
8.	+/- Zun./ Abn. der Verb. aus L. u. L. sowie anderer Passiva, die nicht der Invest.- oder Finanz. zuzordnen sind	0	0	0,00
9.	<u>Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (1 bis 8)</u>	161.161	-758.813	-175.735,34
10.	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.347.950	882.570	611.269,79
11.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. und des immat. AV	150.310	250.500	208.215,98
12.	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.699.265	-4.271.465	-3.280.401,88
	(davon Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	-118.065	-75.565	-321.996,75
13.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	76.693	76.693	2.383,99
	(davon Einzahlungen aus der Tilgung von Krediten)	76.693	76.693	2.383,99
14.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.000	0	0,00
	(davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	0	0	0,00
15.	<u>Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (10 bis 14)</u>	-1.125.312	-3.061.702	-2.458.532,12
16.	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.107.250	3.748.746	1.269.649,00
17.	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	-682.249	-590.540	-579.657,83
18.	<u>Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (16 + 17)</u>	425.001	3.158.206	689.991,17
19.	<u>Finanzmittelüberschuss/ -fehlbedarf des Haushaltsjahres (9, 15 und 18)</u>	-539.150	-662.309	-1.944.276,29
20.	<u>Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres *</u>	-2.100.000	-1.045.960	1.930.000,00
21.	<u>Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (19 + 20)</u>	-2.639.150	-1.708.269	14.276,29

* Herleitung und Zusammensetzung des genannten Wertes:

Für 2011

erwarteter Kassenbestand der Gemeindekasse beim Tagesabschluss des 31. Dezember 2010 = - 2.100.000 €

Für 2010

Kassenbestand der Gemeindekasse beim Tagesabschluss des 31. Dezember 2009 = - 1.045.960,36 €

Für 2009

Bestandswert der „Allgemeinen Rücklage“ zum 31. Dezember 2007 = 876.215,28 €

Erwarteter Bestandswert derselben zum 31. Dezember 2008 =

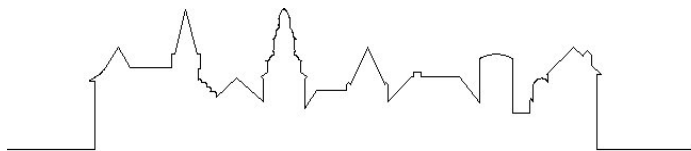
zuzüglich Kassenbestand der Gemeindekasse beim Tagesabschluss des 31. Dezember 2008 =

1.305.325,28 €
625.010,01 €

Zusammen = 1.930.335,29 €

↑
erstes
doppisches
Haushalts-
jahr

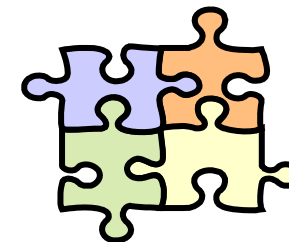
vorläufiges
Ergebniswerte



LANGGÖNS

... mitten in Hessen

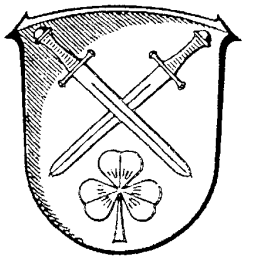
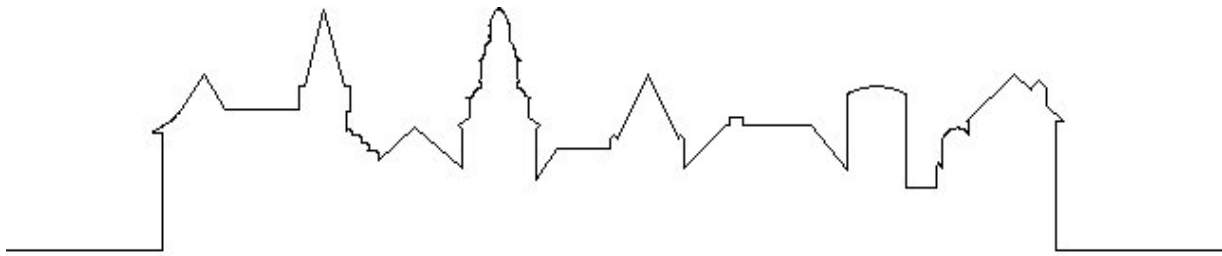
auf Reformkurs



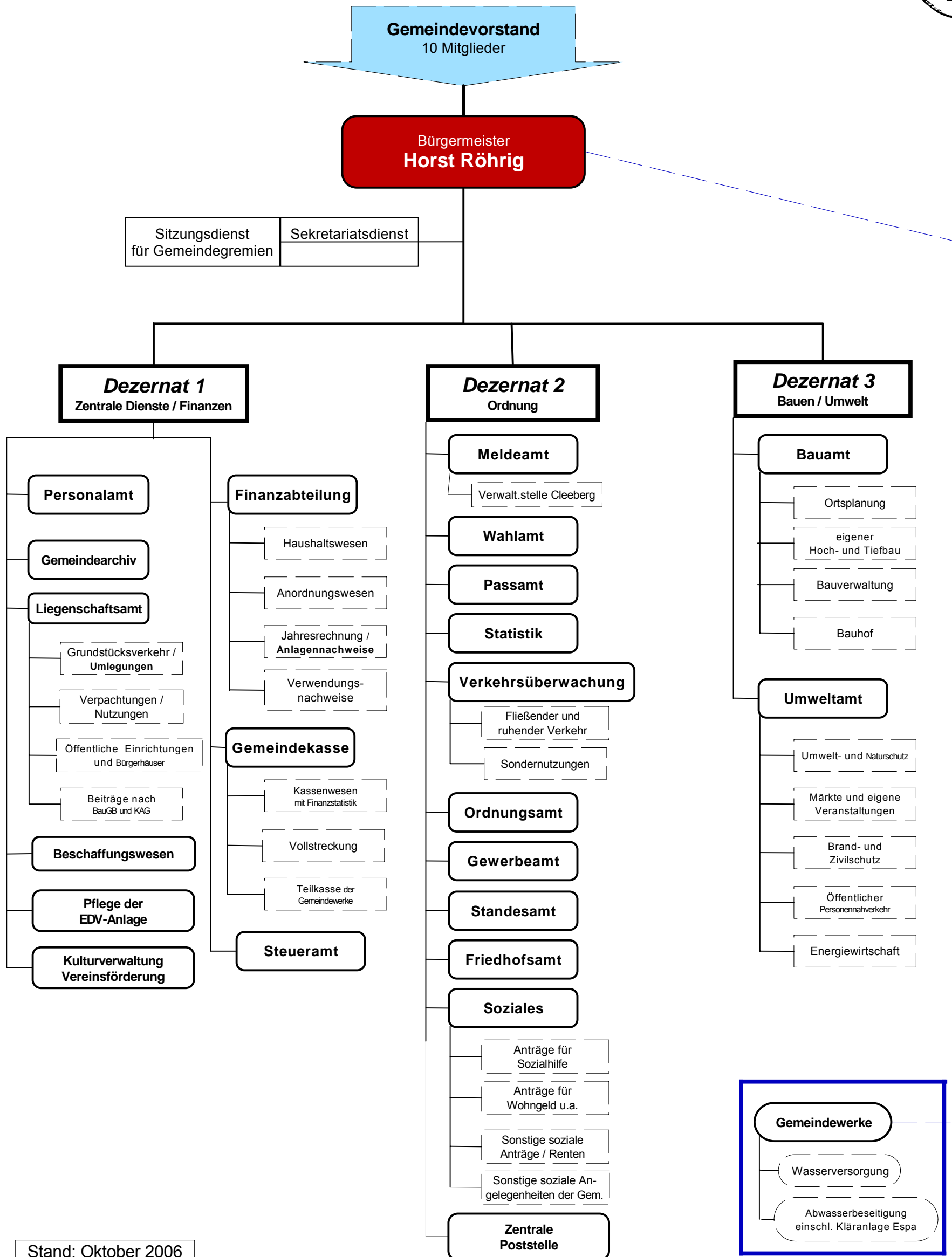
Zuordnung der Produkte zur Organisationsstruktur / zu Teilhaushalten

Dezernat 1 Teilhaushalt 1		Dezernat 2 Teilhaushalt 2		Dezernat 3 Teilhaushalt 3	
Produkt-Nr.	Bezeichnung	Produkt-Nr.	Bezeichnung	Produkt-Nr.	Bezeichnung
111.01	Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien, Repräsentation	121.01	Statistiken	424.01	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten
111.02	Verwaltungssteuerung, Informationsmanagement, Datenschutz	121.02	Wahlen	511.01	Städtebauliche Planung
111.03	Organisatorische Dienstleistungen	122.01	Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung	521.01	Ausführung von Planungen
111.04	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	122.02	Verkehrslenkung/Verkehrssicherung/Verkehrserwachung	521.02	Flächen- und grundstücksbezogene Daten und Grundlagen
111.05	Personalentwicklungskonzepte für die gesamte Verwaltung	122.03	Gewerbeüberwachung und Gaststättenrecht	523.01	Denkmalschutz, -pflege
111.06	Personaldienste/Bezügeberechnung	122.04	Meldeangelegenheiten	541.01	Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und Anlagen
111.07	Finanzverwaltung	122.05	Personenstandswesen	545.01	Straßenreinigung und Winterdienst
111.08	Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens; Vollstreckungswesen	126.01	Aufgaben des Brandschutzes	546.01	Einrichtungen für den ruhenden Verkehr
111.09	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung	128.01	Aufgaben des Katastrophenschutzes	547.01	Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs
262.01	Förderung der Musik	351.01	Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen	551.01	Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen
281.01	Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege	351.02	Soziale Einrichtungen für Senioren	552.01	Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen
291.01	Förderung kirchlicher Einrichtungen und von Einzelmaßnahmen	522.01	Wohnungsbauförderung, Wohnraumversorgung	553.01	Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen
331.01	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen			554.01	Natur- und Landschaftspflege

Teilhaushalt 1		Teilhaushalt 2		Teilhaushalt 3	
Produkt-Nr.	Bezeichnung	Produkt-Nr.	Bezeichnung	Produkt-Nr.	Bezeichnung
361.01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege			555.01	Förderung der Landwirtschaft
362.01	Ferienspiele und allgemeine Jugendarbeit			555.02	Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)
367.01	Beratung von Jugendlichen			561.01	Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes
365.00 bis 365.07	Kinderbetreuung in Kindertagesstätten			573.01	Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. technische Anlagen
366.01	Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit			573.02	Gebäudeunterhaltung der öffentlichen Einrichtungen
421.01	Sportförderung			573.04	Betrieb sonstiger Einrichtungen
571.01	Gemeindemarketing, Wirtschaftsförderung			573.05	Durchführung von Märkten und Veranstaltungen
573.03	Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke			573.06	Bauhof
611.01	Gemeindesteuern				
611.02	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen				
612.01	Allgemeine Finanzwirtschaft				
613.01	Abwicklung der Vorjahre				
25 Produkte		12 Produkte		21 Produkte	



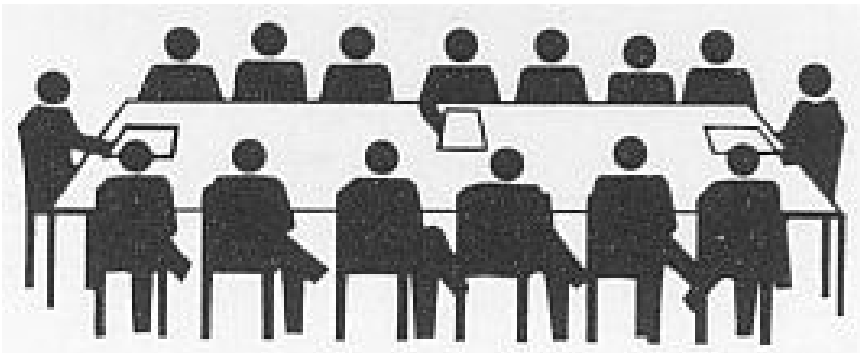
Verwaltungsgliederungsplan



Stand: Oktober 2006



Teilhaushalt 1





Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	77.750,00	75.830	71.820	72.110	72.710	73.851
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	312.977,06	324.680	348.070	368.380	380.760	388.880
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	303.449,17	405.285	430.771	434.969	438.131	442.206
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.335.773,18	7.961.992	9.290.580	9.617.700	9.832.350	10.077.450
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	323.680,49	333.400	343.495	353.800	364.410	369.880
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	2.679.468,92	2.217.509	2.266.736	2.034.062	2.141.632	2.249.352
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	78.885	91.777	91.777	89.152	89.152
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	386.638,05	397.110	384.405	395.605	402.055	406.275
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	12.419.736,87	11.794.691	13.227.654	13.368.403	13.721.200	14.097.046
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	2.576.088,58	2.678.338	2.781.774	2.825.906	2.781.995	2.898.525
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	91.922,12	134.764	127.532	130.801	133.889	137.089
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	629.517,81	739.329	858.086	664.876	640.829	640.559
14.	66	Abschreibungen	16.957,35	391.877	395.477	362.998	353.138	336.393
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	282.871,99	639.739	652.004	642.750	644.038	646.981
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.505.078,19	6.170.233	6.284.453	6.091.982	6.498.480	6.978.515
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.372,34	3.820	3.216	3.216	3.216	3.293
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	10.104.808,38	10.758.100	11.102.542	10.722.529	11.055.585	11.641.355
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	2.314.928,49	1.036.591	2.125.112	2.645.874	2.665.615	2.455.691
21.	56-57	Finanzerträge	28.069,27	29.746	36.648	41.088	34.338	57.290
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	218.993,76	285.261	219.048	204.297	192.139	109.855
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	-190.924,49	-255.515	-182.400	-163.209	-157.801	-52.565
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	2.124.004,00	781.076	1.942.712	2.482.665	2.507.814	2.403.126
25.	59	Außerordentliche Erträge	208.653,23	254.160	154.020	253.910	254.060	253.910
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	208.653,23	254.160	154.020	253.910	254.060	253.910
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	2.332.657,23	1.035.236	2.096.732	2.736.575	2.761.874	2.657.036
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	107.100	107.100	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	271.270	244.440	136.369	138.556	132.167
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-164.170	-137.340	-136.369	-138.556	-132.167
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	2.332.657,23	871.066	1.959.392	2.600.206	2.623.318	2.524.869



Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	222.669,38	436.937	314.000	0	240.000	660.000	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	203.851,98	250.000	150.060	0	250.050	250.050	250.050
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	76.693	76.693	0	76.693	76.693	76.693
4.		Summe investive Einzahlungen	426.521,36	763.630	540.753	0	566.743	986.743	326.743
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	850.927,32	2.300.165	482.065	0	676.565	1.349.065	164.065
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	850.927,32	2.300.165	482.065	0	676.565	1.349.065	164.065
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-424.405,96	-1.536.535	58.688	0	-109.822	-362.322	162.678



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11101 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Bürgermeister Röhrig

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	0,00	50	250	50	300	0
		11101.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	0,00	50	250	50	300	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	50	250	50	300	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	112.400,77	118.877	126.276	128.304	129.763	125.148
		11101.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	23.366,77	24.000	24.036	24.517	24.934	25.184
		11101.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	1.727,29	1.510	1.494	1.524	1.550	1.565
		11101.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	72.831,74	74.290	79.535	80.725	81.535	76.671
		11101.63210000 WG Beamte	3.612,63	3.685	3.685	3.845	3.920	3.816
		11101.63990000 Sonstige Aufwendungen mit Bezugscharakter	3.684,00	3.685	3.685	3.685	3.685	3.685
		11101.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	5.014,37	5.228	5.230	5.335	5.426	5.480
		11101.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	2.136,67	2.321	2.316	2.363	2.403	2.427
		11101.64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	27,30	4.158	335	350	350	360
		11101.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	5.960	5.960	5.960	5.960
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen *	38.194,13	48.974	43.290	44.132	45.167	46.152
		11101.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	3.156,87	6.535	0	0	0	0
		11101.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	35.037,26	35.170	35.320	35.320	35.320	35.320
		11101.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	13.268	14.092	15.044	16.198	17.440
		11101.64601000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	-7.822	-8.108	-8.403	-8.713	-9.166
		11101.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	3.422	3.634	3.871	4.114	4.372
		11101.64611000 Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00	-1.599	-1.648	-1.700	-1.752	-1.814
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	44.384,20	52.342	48.185	50.210	50.210	50.210
		11101.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand --> Repräsentationsfonds	0,00	100	100	2.125	2.125	2.125
		11101.61660000 Wartungskosten --> Sitzungsdienstprogramm	1.182,84	1.185	1.185	1.185	1.185	1.185
		11101.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	214,45	3.300	2.000	2.000	2.000	2.000
		11101.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	28.484,10	33.357	31.000	31.000	31.000	31.000
		11101.68500000 Reisekosten	8.218,02	6.800	7.100	7.100	7.100	7.100
		11101.68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel	2.686,82	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		11101.68690000 Sonstige Aufwendungen für Repräsentationen	3.181,97	3.000	3.300	3.300	3.300	3.300
		11101.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	416,00	1.600	500	500	500	500
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11101 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Bürgermeister Röhrig

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	1.589,72	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
		11101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.500,00	2.800	3.200	3.200	3.200	3.200
		11101.71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	89,72	800	400	400	400	400
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	196.568,82	223.793	221.351	226.246	228.740	225.110
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-196.568,82	-223.743	-221.101	-226.196	-228.440	-225.110
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-196.568,82	-223.743	-221.101	-226.196	-228.440	-225.110
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-196.568,82	-223.743	-221.101	-226.196	-228.440	-225.110
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.500	2.510	11	11	11
		11101.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	0	10	11	11	11
		11101.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	2.500	2.500	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-2.500	-2.510	-11	-11	-11
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-196.568,82	-226.243	-223.611	-226.207	-228.451	-225.121

Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

11101 51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren
Teilnehmergebühren bei Fahrten zu Partnerschaftsgemeinden

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

11101 64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung
Seit Bildung der Gemeinde Langgöns (1.1.1977) sind alle versicherungspflichtigen Arbeitnehmer bei der ZUSATZVERSORGUNGSKASSE in Darmstadt versichert. Bereits zuvor waren einige Einzelgemeinden bei der ZVK in Darmstadt (Lang-Göns seit 1.4.1951) bzw. in Wiesbaden (Kleenheim seit 1972) Mitglied und deren Bedienstete dort versichert.

11101 64900000 Beihilfen Bezügebereich
Siehe auch die Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1)



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11101 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Bürgermeister Röhrig

Erläuterungen zu 12. Versorgungsaufwendungen

11101 64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen
und zu allen anderen Positionen "Zuführung zu Pensionsrückstellungen":
STAND DER VERSORGUNGSRÜCKLAGE

Die Versorgungsrücklage nach dem HVersRückIG wird gemäß Vertrag vom 26./31.5.1999 bei der Versorgungskasse für die Beamten der Gemeinden in Darmstadt verwaltet.

Die von den beteiligten Städten und Gemeinden eingezahlten Beträge werden in einem Versorgungsrücklagen-Fonds geführt.

Der Stand der Versorgungsrücklage entwickelte sich wie folgt:

Zeitpunkt	Einzahlung HJ	Einzahlung VK	Einzahl.SUMME	Fonds-WERT	Wertzuwachs
1. 1.1999	XXXX,XX	XXX,XX	0,00	0,00	X,XX
31.12.1999	561,87	85,16	647,03	657,49	1,61 %
31.12.2000	1.129,37	171,18	1.947,58	2.009,10	3,16 %
31.12.2001	1.763,96	185,43	3.896,97	3.965,48	1,76 %
31.12.2002	2.392,06	416,13	6.705,16	6.602,06	- 1,54 %
31.12.2003	3.048,72	619,59	10.373,47	19.921,00	5,28 %
31.12.2004	3.782,05	855,57	15.011,09	16.632,47	10,8 %
31.12.2005	4.439,75	XXX,XX	19.450,84	22.697,66	16,69 %
31.12.2006	5.200,00	XXX,XX	24.650,84	29.112,78	18,10 %
31.12.2007	5.919,86	XXX,XX	30.570,70	33.147,73	8,43 %
31.12.2008	6.734,09	XXX,XX	37.304,79	41.988,30	12,55 %
31.12.2009	6.735,00	XXX,XX	44.039,79	52.036,68	18,16 %
31.12.2010	[8.550]	XXXXX	[52.590]		
zusammen	41.706,73	2.333,06	44.039,79	XXXXX,XX	#####

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11101 61660000 Wartungskosten --> Sitzungsdienstprogramm
Pflege EDV-Programm für den Sitzungsdienst SD-Office.

11101 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
Partnerschaftsvertrag mit Clouange vom 6. April 1975
Partnerschaftsvertrag mit St. Ulrich/Pillersee vom 11. November 1988

11101 67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige
Der Aufwand richtet sich nach den Regelungen der Entschädigungssatzung vom 22. September 1997 in der Fassung vom 3. Februar 2005.
Die Gemeindevertretung umfasst nach § 38 HGO 37 Gemeindevertreter/-innen.

Der Gemeindevorstand umfasst nach der Gemeindevahl vom 26.März 2006 entsprechend § 5 Absatz 2 der Hauptsatzung vom 20. November 2006:
1 hauptamtlichen Bürgermeister und 10 ehrenamtliche Beigeordnete.

11101 68500000 Reisekosten
Der Aufwand richtet sich nach den Regelungen der Entschädigungssatzung vom 22. September 1997 in der Fassung vom 3. Februar 2005.

11101 68600000 Aufwendungen für Verfügungsmittel
Verfügungsmittel sind Beträge, die dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung und dem Bürgermeister nach § 13 GemHVO-Doppik ohne nähere Angaben des Verwendungszweckes zur Verfügung stehen. Sie dürfen nur für dienstliche Zwecke und solche Ausgaben verwendet werden für die im Haushalt sonst keine Ansätze vorhanden sind.
Es entfallen auf den Bürgermeister 2.400 € und
auf den Vorsitzenden der Gemeindevertretung 600 €.

Nach Nr. 3 der VV zu § 13 GemHVO-Doppik gilt als Höchstbetrag 0,5 Tausendstel der ordentlichen Erträge der Gesamtergebnisrechnung. Das sind 2011 rund 7.131 Euro.

11101 68690000 Sonstige Aufwendungen für Repräsentationen
Darin enthalten sind auch vom HFA am 25. August 2008 bereit gestellten Mittel zur Durchführung des Neujahrsempfanges der Gemeinde auf Grund des Grundsatzbeschlusses der Gemeindevertretung vom 24. April 2008.

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11101 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Bürgermeister Röhrig

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

11101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Der Aufwand richtet sich nach den Regelungen der SATZUNG zur Förderung der Fraktionsarbeit vom 26. November 2001 in der Fassung vom 3. Februar 2005: 50 € jährlich je Fraktion sowie 4 € monatlich je Fraktionsmitglied

11101 71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen

Der Aufwand richtet sich nach den Regelungen der Entschädigungssatzung vom 22. September 1997 in der Fassung vom 3. Februar 2005.

Produktbeschreibung

Produkt 1110100000 Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien

Beschreibung

Förderung der örtlichen Demokratie und der Selbstverwaltung, Wahrung des Gemeinwesens
 Unterstützung und Betreuung der Gemeindevertretung, des Gemeindevorstandes, der Ortsbeiräte, Ausschüsse, Kommissionen, Beiräte
 Organisation, Einladung, Protokoll, Beschlusskontrolle, Abrechnungen usw.
 Bearbeitung grundsätzlicher Angelegenheiten der Kommunalverfassung, Satzungen usw.
 Städtepartnerschaften

Zusatzhinweise:

Die Gemeindevertretung entsendet Mitglieder in die Gremien folgender Verbände, denen die Gemeinde Langgöns angehört/beigetreten ist:

- Wasserverband Kleebachtal, Gießen
- Wasserverband Mittelhessische Wasserwerke, Gießen
- ekom21 Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (zuvor KGRZ Gießen und KIV), Gießen --> verbunden mit dem Tochterunternehmen ekom21 GmbH, Gießen
- Zweckverband Oberhessische Versorgungsbetriebe, Friedberg
- Sparkassenzweckverband Gießen, Gießen
- Sparkassenzweckverband Wetzlar, Wetzlar

Auftragsgrundlage(n)

Grundgesetz	Hessische Landesverfassung
Hessische Gemeindeordnung	Entschädigungssatzung
Hauptsatzung	diverse Verbandssatzungen
Kommunalwahlgesetz	Geschäftsordnungen
Kommunalwahlordnung	Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Organisation und Dokumentation der kommunalen Willensbildung
 Gewährleistung der erforderlichen Informationssteuerung und -verarbeitung
 Einheitliche Darstellung der Gemeinde nach außen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Einwohner/-innen, Mitarbeiter/-innen, Kommunale Gremien, Mandatsträger, Ehrenbeamte (Beigeordnete u.a.), Bürgermeister


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11102 Verwaltungssteuerung, Informationsmanagement, Datenschutz

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	3.662,20	3.365	1.895	1.933	1.966	1.985
		11102.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	2.652,26	2.790	1.660	1.694	1.723	1.740
		11102.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	212,44	315	215	219	223	225
		11102.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	236,53	240	0	0	0	0
		11102.64900000 Beihilfen Bezügebereich	560,97	0	0	0	0	0
		11102.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	20	20	20	20	20
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	898,26	951	995	1.000	1.000	1.000
		11102.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	5,75	20	20	20	20	20
		11102.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	30,00	60	60	60	60	60
		11102.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	263,81	251	250	255	255	255
		11102.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	205,00	210	220	220	220	220
		11102.68320000 Telefonkosten	30,00	30	30	30	30	30
		11102.68500000 Reisekosten	343,70	350	360	360	360	360
		11102.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	20,00	30	55	55	55	55
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	4.560,46	4.316	2.890	2.933	2.966	2.985
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-4.560,46	-4.316	-2.890	-2.933	-2.966	-2.985
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-4.560,46	-4.316	-2.890	-2.933	-2.966	-2.985
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11102 Verwaltungssteuerung, Informationsmanagement, Datenschutz

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-4.560,46	-4.316	-2.890	-2.933	-2.966	-2.985
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-4.560,46	-4.316	-2.890	-2.933	-2.966	-2.985

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

11102 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)
Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Hessischen Gleichberechtigungsgesetz in der Fassung vom 14. Dezember 2009.
Hierunter fällt insbesondere nach § 4 die alle 6 Jahre (zuletzt zum 1. August 1995; angepasst am 18.3.1998) erforderliche Aufstellung eines Frauenförderplanes sowie der weiteren sich aus den §§ 16 und 18 herleitenden Aufgaben der Frauenbeauftragten.

11102 62900000 Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter
Seit 1. März 2006 ist Herr Jozsef Drabik, Langgöns als ehrenamtlicher Migrationsbeauftragter in der Gemeinde tätig. Die Anzahl der ausländischen Einwohner ist dem Abschnitt "Zahlen und Daten" des Vorjahres-Nachtragshaushaltsplanes zu entnehmen. Eine Verpflichtung zur Wahl eines Ausländerbeirates -§ 84 HGO- ergibt sich nach den dort ersichtlichen Bevölkerungsanteilen NICHT.

Produktbeschreibung

Produkt 111020000 Verwaltungssteuerung, Informationsmanagement, Datenschutz

Beschreibung

Kontraktmanagement, Formulierung von Vereinbarungen zwischen Verwaltungsführung und Fachämtern, Zielvereinbarungen, Leitbilder
Allgemeine Rechtsangelegenheiten
Öffentlichkeitsarbeit
Bereitstellung eines zentralen Controlling-Systems und Berichtswesens
Konzepte, Strategien und Handlungsrahmen zur Organisation der gesamten Verwaltung
Informationsmanagement und Datenschutz
Migrationsbeauftragter
Förderung der Gleichstellung von Frauen nach § 4b HGO Frauenbeauftragte nach § 16 HGIG

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung
Dienstordnung
Verwaltungsgliederungsplan
Dienstvereinbarungen
Tarifverträge
Dienstanweisungen
Geschäftsverteilungsplan
Beschlüsse

Aufgabenart

Intern

Ziel

Gewährleistung eines rechtmäßigen, einheitlichen und angemessenen Verwaltungshandelns
Optimierung der Verwaltungsabläufe
Wahrnehmung und Vertretung der Interessen der Gemeinde Langgöns

Rechtsbindung

Intern

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Mitarbeiter/-innen, Kommunale Gremien



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	7.500	6.000	6.100	6.500	6.400			
		11103.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	7.500	6.000	6.100	6.500	6.400			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0			
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	7.500	6.000	6.100	6.500	6.400			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	14.199,34	15.476	6.782	6.920	7.036	7.107			
		11103.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	4.105,50	4.915	4.850	4.948	5.032	5.082			
		11103.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	382	360	367	373	377			
		11103.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.131,90	1.085	1.067	1.089	1.107	1.118			
		11103.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	384,00	514	505	516	524	530			
		11103.64830000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung --> Pensionsrückstellung	8.577,94	8.580	0	0	0	0			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	36.235,90	39.200	34.100	37.612	34.119	34.121			
		11103.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	299,87	300	150	152	154	156			
		11103.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	98,63	100	100	110	115	115			
		11103.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	22.679,51	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000			
		11103.61660000 Wartungskosten	2.553,24	5.000	1.550	1.550	1.550	1.550			
		11103.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.782,11	7.000	5.500	5.500	5.500	5.500			
		11103.68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	3.822,54	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800			
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0			
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0			
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	50.435,24	54.676	40.882	44.532	41.155	41.228			
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-50.435,24	-47.176	-34.882	-38.432	-34.655	-34.828			
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0			
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-50.435,24	-47.176	-34.882	-38.432	-34.655	-34.828			
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11103 Organisatorische Dienstleistungen

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	<u>-50.435,24</u>	<u>-47.176</u>	<u>-34.882</u>	<u>-38.432</u>	<u>-34.655</u>	<u>-34.828</u>
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-50.435,24</u>	<u>-47.176</u>	<u>-34.882</u>	<u>-38.432</u>	<u>-34.655</u>	<u>-34.828</u>

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

11103 64830000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung --> Pensionsrückstellung

Für die aus den Betriebsjahren des Kommunalen Gebietsrechenzentrums Gießen seit 1970 aufgelaufenen Versorgungsaufwendungen der Beamten waren seinerzeit als Landesdienststelle keine Rückstellungen vorgenommen worden. Nach der schrittweisen Abtrennung durch das Land und die Umwandlung in einen Zweckverband sowie dem gänzlichen Wegfall der pauschalierten Landeszuschüsse musste dieses Zukunftsproblem gelöst werden. Hierzu wurde in Zusammenarbeit mit einer Versicherung eine Lösung gefunden, wonach einmalig oder in 10 Jahresraten der auf die jeweilige Kommune entfallende Anteil am Versorgungsaufwand abgedeckt werden konnte. Langgöns hat sich für die ratenweise Zahlung entschieden. Zwischen den Jahren 2000, beginnend in 2001 - letztmals im Jahre 2009 - waren daher entsprechende Beträge bereit zu stellen.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11103 61660000 Wartungskosten

Für neue Versionen der eingesetzten Standard-EDV-Programme sowie der Betriebs-, Netzwerk- und Sicherheits-Software.

11103 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Gemeinde Langgöns ist seit 1. Mai 1970 Mitglied von ekom21 Kommunales Gebietsrechenzentrum Hessen (zuvor KGRZ oder KIV), Gießen und nutzt dort folgende EDV-Verfahren:
Einwohnerwesen, Personalwesen, Ordnungswidrigkeiten, Personenstandswesen, Liegenschaftskataster mit den jeweils gebotenen Programmdetails.
Die Verbuchung des Aufwandes erfolgt beim jeweiligen Produkt.

Die Abwicklung/-rechnung erfolgt zum Teil - aus steuerrechtlichen Gründen - über das Tochterunternehmen ekom21 GmbH.

Produktbeschreibung

Produkt 1110300000 Organisatorische Dienstleistungen

Beschreibung

Bereitstellung von Hard- und Software sowie Anwendungsbetreuung für Informations- und Telekommunikationstechnologie

Zusatzhinweis:

Das EDV-Netzwerk des Rathauses umfasst zur Zeit

4 Server - 1 x Netzwerk, 1 x DMS, 1 x Mail-Server, 1 x Finanzwesen

34 Personalcomputer-Anlagen

3 Laptops

3 Personalcomputer-Anlagen der Gemeindewerke Langgöns

2 Personalcomputer-Anlagen im Bauhof

1 Personalcomputer-Anlage im Gemeindearchiv

1 Personalcomputer-Anlage in der Verwaltungsstelle Cleeburg

Weiterhin werden betreut:

1 Personalcomputer-Anlage der Jugendpflege

6 Personalcomputer-Anlagen in den Kindertagesstätten

Das sind zusammen 55 PC-Anlagen

Auftragsgrundlage(n)

Datenschutzgesetz

Hess. Personalvertretungsgesetz

Verwaltungsrecht

VOB, VOL, VOF

Aufgabenart

Intern

Ziel

Sicherstellung einer wirtschaftlichen, schnellen, termingerechten und zuverlässigen Versorgung aller Dienststellen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Mitarbeiter/-innen, Lieferanten


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11104 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	64,16	120	60	60	60	60	60	60	50
		11104.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	64,16	120	60	60	60	60	60	60	50
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	20,26	30	20	20	20	20	20	20	20
		11104.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	20,26	30	20	20	20	20	20	20	20
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	45.497,16	97.100	92.080	93.130	94.210	95.030			
		11104.54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	16.861,25	17.000	17.000	17.250	17.580	17.830			
		11104.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	28.622,16	80.000	75.000	75.800	76.550	77.100			
		11104.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	13,75	100	80	80	80	100			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	460	467	467	467	467			
		11104.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	460	0	0	0	0			
		11104.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	467	467	467	467			
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			20
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	45.581,58	97.710	92.627	93.677	94.757	95.587			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	128.656,48	131.607	144.995	147.090	148.686	150.021			
		11104.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	48.645,20	49.530	56.555	57.686	58.666	59.254			
		11104.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	3.142,88	3.015	3.995	4.076	4.145	4.186			
		11104.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	17.542,39	17.895	20.380	20.750	21.060	21.270			
		11104.63210000 WG Beamte	851,91	870	870	910	925	1.027			
		11104.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	10.759,73	11.443	13.080	13.342	13.569	13.705			
		11104.64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	42.083,20	42.405	42.800	43.000	42.900	43.100			
		11104.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	4.124,38	4.749	5.515	5.626	5.721	5.779			
		11104.65010000 Aufwendungen für Personaleinstellungen	0,00	200	200	200	200	200			
		11104.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	0,00	0	100	0	0	0			
		11104.65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen	1.506,79	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	9.190,29	25.309	16.302	17.526	18.445	19.439			
		11104.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	759,62	1.575	0	0	0	0			
		11104.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	8.430,67	8.465	0	0	0	0			
		11104.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	12.684	13.554	14.607	15.341	16.139			
		11104.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	2.585	2.748	2.919	3.104	3.300			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	138.726,46	131.748	133.046	133.133	130.375	128.247			
		11104.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	6.466,69	6.300	6.300	6.320	6.340	6.360			
		11104.60510000 Strom	7.536,76	7.588	7.600	7.726	7.818	7.818			
		11104.60520000 Gas	5.888,49	5.290	4.500	4.350	4.350	4.500			
		11104.60560000 Wasser	345,17	345	387	418	421	423			



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **11104 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung**

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		11104.60570000 Abwasser	472,00	475	494	512	517	530
		11104.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	175,06	200	200	200	200	200
		11104.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	72,83	100	100	100	100	100
		11104.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	2.376,92	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		11104.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	28,27	30	30	30	30	30
		11104.60810000 Reinigungsmaterial	588,51	0	0	0	0	0
		11104.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	255,65	100	150	150	150	15
		11104.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	299,77	250	260	260	260	260
		11104.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.443,33	2.600	2.000	2.000	2.000	2.000
		11104.61660000 Wartungskosten	2.725,32	2.800	2.800	2.850	2.850	2.900
		11104.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	475,35	490	490	492	494	496
		11104.67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	8.830,44	5.000	2.500	2.000	2.000	1.500
		11104.67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches	0,00	0	610	0	0	0
		11104.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	500	0	0	0	0
		11104.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige im Archiv	500,00	500	300	300	150	150
		11104.67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	4.927,16	5.000	4.220	4.400	4.500	4.500
		11104.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	3.312,15	3.400	3.400	3.420	3.440	3.460
		11104.68200000 Porto und Versandkosten	7.063,30	7.000	9.000	9.100	9.100	9.100
		11104.68320000 Telefonkosten	9.567,36	9.100	9.150	9.200	9.250	9.300
		11104.68400000 Amtliche Bekanntmachungen	0,00	100	100	100	100	100
		11104.68500000 Reisekosten	2.131,90	2.200	2.250	2.250	2.250	2.250
		11104.68690000 Sonstige Aufwendungen für Repräsentationen	126,35	150	120	120	120	120
		11104.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	10.819,39	11.000	11.000	11.000	8.000	5.500
		11104.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.950,99	1.960	1.960	1.960	1.960	1.960
		11104.69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	44.943,33	45.000	46.250	47.000	47.100	47.800
		11104.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	11.473,93	11.485	11.475	11.475	11.475	11.475
		11104.69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	2.930,04	285	2.900	2.900	2.900	2.900
14.	66	Abschreibungen	0,00	59.734	59.804	55.122	53.707	51.122
		11104.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	49.512	49.398	48.884	48.884	48.810
		11104.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	2.375	1.841	1.841	1.841	1.841
		11104.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	6.347	7.065	2.897	1.482	471
		11104.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	1.500	1.500	1.500	1.500	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	1.099,16	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
		11104.73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	1.099,16	1.200	1.100	1.100	1.100	1.100
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	277.672,39	349.598	355.247	353.971	352.313	349.929
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-232.090,81	-251.888	-262.620	-260.294	-257.556	-254.342



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11104 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-232.090,81	-251.888	-262.620	-260.294	-257.556	-254.342
25.	59	Außerordentliche Erträge	40,00	0	60	50	50	50
		11104.59120000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	40,00	0	60	50	50	50
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	40,00	0	60	50	50	50
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-232.050,81	-251.888	-262.560	-260.244	-257.506	-254.292
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	6.600	6.600	0	0	0
		11104.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	6.600	6.600	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10.370	14.730	15.005	15.243	14.386
		11104.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	9.370	13.730	14.005	14.243	14.386
		11104.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-3.770	-8.130	-15.005	-15.243	-14.386
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-232.050,81	-255.658	-270.690	-275.249	-272.749	-268.678

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

11104 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

Für Verwaltungsleistungen (Porto, Telefon, Bürobedarf) zugunsten des Produktes 12201 - Aufgabenbereich Hilfspolizist/Geschwindigkeitsüberwachung - (TH 2).

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

11104 64900000 Beihilfen Bezügebereich

Die Verwendung der Mittel erfolgt für

- Aufwendungen im Krankheitsfall nach der Hessischen Beihilfeverordnung an Beamte und Beschäftigte. Die Berechnung erfolgt auf Antrag seit 1. Februar 1995 durch die Versorgungskasse für die Beamten in Darmstadt.
- Zuwendungen bei Dienstjubiläen nach Dienstjubiläumverordnung und TVöD
- Ärztliche Untersuchungen vor der Neueinstellung von Bediensteten.
- Notwendige Schutzimpfungen, z.B. für Kita-Personal
- Und Ähnliches.

Seit dem 1. April 1993 muss jedes Mitglied der Unfallkasse Hessen seine Arbeitnehmer/-innen arbeitsmedizinisch und sicherheitstechnisch betreuen lassen. RECHTSGRUNDLAGE sind Unfallverhütungsvorschrift GUV 0,5 vom März 1993 des hessischen Gemeinde-Unfallversicherungsverbandes

11104 65600000 Aufwendungen für Belegschaftsveranstaltungen

Aufgaben nach dem hessischen Personalvertretungsgesetz:

Wahrnehmung der Beteiligungsrechte in sozialen, personellen, organisatorischen und wirtschaftlichen Angelegenheiten von allgemeiner Bedeutung. Der Personalrat nimmt diese Aufgaben für die vorhandenen Bediensteten wahr.

Die jährliche Zuweisung errechnet sich aus der Zahl der Bediensteten am 1. September des Vorjahres, multipliziert mit dem Grundbetrag pro Kopf von 8,88 € - Basis 1994 - zuzüglich der Preissteigerungsrate des Vorjahres.

Vorhandenes Personal:

1994: 144, 1995: 152, 1996: 160, 1997: 161, 1998: 172, 1999:156, 2000: 156, 2001: 158, 2002: 152, 2003: 148, 2004: 148, 2005: 144, 2006:142, 2007: 138, 2008: 139, 2009: 142, 2010: 140; 2011:

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11104 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen

Für die Diensträume in den Gebäuden:

-> Lang-Göns, St.-Ulrich-Ring 13 mit 23 Büroräumen - Nutzfläche rund 522 m²
 Darin auch Wartungskosten für
 - Aufzug, Einbruchmeldeanlage und Heizungsanlage.

-> Lang-Göns, Perchstetten 8 - Dachgeschoss - für das Gemeindearchiv (seit November 1998)
 --> Regalfläche ca. 480 lfdm

11104 67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten

Der Ansatz ist für die Kosten zur Führung von Rechtsstreiten vorgesehen.

11104 68400000 Amtliche Bekanntmachungen

Insbesondere für die öffentliche Ausschreibung von Stellen.

11104 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung

Kosten für

- zentrale Fortbildungsmaßnahmen,
- Unterrichtskosten beim Verwaltungsschulverband der/des Auszubildenden,
- Schulungen allgemein eingesetzter EDV-Programme.

11104 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen

Für Freiherr-vomStein-Institut in Mühlheim (beim HSGB)

Kommunaler Arbeitgeberverband Hessen, Frankfurt a.M.

Hessischer Städte- und Gemeindebund, Mühlheim am Main

KGSt-Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Köln

Kreisversammlung Gießen des Hessischen Städte- und Gemeindebundes

Verkehrswacht Gießen

Verband hessischer Kommunalarchivarinnen und -archivare e.v.

Mitglied seit

Mitglied seit 1. 7.1990

Mitglied seit 17. Mai 1946

Mitglied seit 1.12.2004

Mitglied seit 1946

Mitglied seit 19.12.1988

Mitglied seit 19. 2.2009


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11104 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Herr Puhl

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	40,00	0	60	0	50	50	50
		11104.82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 —	40,00	0	60	0	50	50	50
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	40,00	0	60	0	50	50	50
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	11.849,47	17.800	26.000	0	9.000	8.500	10.500
		11104.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	7.000	0	0	0	0
		11104.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 €	5.049,64	16.300	17.500	0	7.500	7.000	9.000
		11104.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	6.799,83	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	11.849,47	17.800	26.000	0	9.000	8.500	10.500
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.809,47	-17.800	-25.940	0	-8.950	-8.450	-10.450

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
11104001 Anschaffung von Büromaschinen (PC, Kopierer u.a.) *									
11104.82283100	0,00	0	60	0	50	50	50	0,00	0,00
11104.84182100 Klimaanlage für das Gemeindearchiv	0,00	0	7.000	0	0	0	0	0,00	0,00
11104.84383100 Büromöbel	0,00	2.500	1.000	0	1.000	1.000	1.500	2.500,00	0,00
11104.84383100 Ersatzbeschaffungen PCs, Drucker u.a.	0,00	10.000	14.500	0	5.000	6.000	5.000	10.679,13	0,00
11104.84383100 Ersatzbeschaffung Kopierer	0,00	3.800	2.000	0	1.500	0	2.500	5.168,50	0,00
11104.84383200 Beschaffung GWG	-169,10	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500	2.976,96	0,00
= Saldo	169,10	-17.800	-25.940	0	-8.950	-8.450	-10.450	-21.324,59	0,00



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11104 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Herr Puhl

Produktbeschreibung

Produkt 1110400000 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Beschreibung

Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern für den Verwaltungsbedarf
 Arbeitssicherheitstechnischer Dienst, Betriebsärztlicher Dienst
 Gemeindearchiv, Verwaltungsregistratur
 Personalrat
 Zentrale Dienstleistungen (Hausdienste, Fahrdienst, Post- und Botendienst, Telefondienst)
 Hausdruckerei und Vervielfältigung

Zusatzhinweis:

Die Kosten entstehen für folgende Geräte:

Im Rathaus der Gemeinde Langgöns:

1 Risograph-Durcker CR 1610	beschafft: 6. 4.2000	UG
1 Infotec-Kopierer IS 2145	beschafft: 25. 5.2009	UG
1 Infotec-Kopierer IS 2015	beschafft: 28. 9.2007	EG
1 Infotec-Kopierer IS 2225	beschafft: 16. 2.2006	OG

Im Gemeindearchiv:

1 Brother-Drucker 9180MFC	beschafft: 28. 1.2004
---------------------------	-----------------------

In der Kindertagesstätte Fasanenweg im Ortsteil Lang-Göns:

1 Rank Xerox-Kopierer 5018	gespendet
----------------------------	-----------

In der Kindertagesstätte Oberkleen:

1 Infotec-Kopierer 9302	beschafft: 14. 5.2003
-------------------------	-----------------------

Im Bürgerhaus Niederkleen:

1 Rank Xerox-Kopierer 5012	beschafft: 9. 2.1998
----------------------------	----------------------

Nachrichtlich:

1 Infotec-Kopierer IS 2215	beschafft: 21.11.2005	EG
besitzen die Gemeindwerke Langgöns		

In der Verwaltungsstelle Cleeburg:

1 Infotec-Kopierer 5121	beschafft: 23.12.1998
-------------------------	-----------------------

In der Kindertagesstätte Dornholzhausen:

1 Kopierer Copymat 10-40 (Z50)	beschafft: 1. 8.1996
--------------------------------	----------------------

In der Kindertagesstätte Cleeburg:

1 Canon-Kopierer NP 1550	gespendet
--------------------------	-----------

In den Kosten sind auch etwa 40.000 Kopien/Drucke für Ortsvereine enthalten.

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Archivgesetz Erlasse

Hess. Personalvertretungsgesetz

VOB, VOL, VOF, HOAI

Dienstanweisungen

Aufgabenart

Intern

Ziel

Einheitliches und wirtschaftliches Verwaltungshandeln

Sicherstellung einer termingerechten und kostengerechten Versorgung mit Arbeits- und Verbrauchsmaterialien

Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Bereitstellung von Informationen zum Geschehen in der Gemeinde

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n)

Einwohner/-innen, Mitarbeiter/-innen, Lieferanten


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11106 Personaldienste/Bezügeberechnung

Herr Hetzler

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.704,57	32.340	30.100	30.620	31.030	31.747			
		11106.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	30.214,43	30.820	25.065	25.520	25.900	26.160			
		11106.63210000 WG Beamte	1.490,14	1.520	1.520	1.585	1.615	2.072			
		11106.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	3.515	3.515	3.515	3.515			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.836,44	32.033	36.375	37.223	38.133	39.100			
		11106.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	1.309,28	2.710	0	0	0	0			
		11106.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	14.527,16	14.590	20.845	20.845	20.845	20.845			
		11106.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	11.827	12.446	13.102	13.810	14.556			
		11106.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	2.906	3.084	3.276	3.478	3.699			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.959,90	12.290	12.450	12.472	12.494	12.516			
		11106.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	30,32	40	250	252	254	256			
		11106.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	100	100	100	100	100			
		11106.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.145,89	10.200	10.200	10.200	10.200	10.200			
		11106.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.578,84	1.700	1.650	1.670	1.690	1.710			
		11106.68500000 Reisekosten	204,85	250	250	250	250	250			
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0			
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0			
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	59.500,91	76.663	78.925	80.315	81.657	83.363			
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-59.500,91	-76.663	-78.925	-80.315	-81.657	-83.363			
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0			
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-59.500,91	-76.663	-78.925	-80.315	-81.657	-83.363			
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11106 Personaldienste/Bezügeberechnung

Herr Hetzler

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
<u>27.</u>		<u>Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<u>28.</u>		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	<u>-59.500,91</u>	<u>-76.663</u>	<u>-78.925</u>	<u>-80.315</u>	<u>-81.657</u>	<u>-83.363</u>
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
<u>31.</u>		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
<u>32.</u>		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-59.500,91</u>	<u>-76.663</u>	<u>-78.925</u>	<u>-80.315</u>	<u>-81.657</u>	<u>-83.363</u>

Produktbeschreibung

Produkt 111060000 Personaldienste/Bezügeberechnung

Beschreibung

Personalbedarfsdeckung, Personalbetreuung Ausbildung/Fortbildung
Berechnung und Anweisung der Bezüge und sonstigen Leistungen für Beamte, Beschäftigte, Auszubildende, Arbeitsmaßnahmen und Versorgungsempfänger

Zusatzhinweis:

Bearbeitung der Personalangelegenheiten (Ausschreibung, Personalauswahl, Einstellungsgespräche, Vorbereitung der GVO-Beschlüsse, Vertragsvorbereitung, EDV-Eingabe und -Betreuung, usw.) von Beamten, Beschäftigten und Versorgungsempfängern.
Aufstellung des Stellenplanes, Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge und Entgelte von Beamten und Beschäftigten.

PERSONALBESTAND	Beamte	+	Beschäftigte	=	Zusammen		Beamte	+	Beschäftigte	=	Zusammen
im Jahre 2000	7	+	149	=	156		2001 6	+	152	=	158
im Jahre 2002	6	+	146	=	152		2003 6	+	142	=	148
im Jahre 2004	6	+	142	=	148		2005 6	+	138	=	144
im Jahre 2006	6	+	136	=	142		2007 5	+	133	=	138
im Jahre 2008	5	+	134	=	139		2009 5	+	135	=	140
im Jahre 2010											

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung Einkommensteuerrecht
Haushaltssatzung Stellenplan
Beamten-, Besoldungs- und Tarifrecht Sozialversicherungsrecht
Beschlüsse des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Intern

Ziel

Zeitnahe Sicherstellung der für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlichen qualitativen und quantitativen Personalausstattung
Ordnungsgemäße Abwicklung und Durchführung von Auswahl- und Stellenbesetzungsverfahren
Anbieten bedarfsgerechter Qualifizierungsmaßnahmen
Beratung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen Dienst- und Beschäftigungsverhältnis betreffenden Fragen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Mitarbeiter/-innen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11107 Finanzverwaltung

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	2.636,64	21.215	34.616	35.014	35.216	35.268
		11107.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	2.624,64	21.200	34.600	35.000	35.200	35.250
		11107.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	12,00	15	16	14	16	18
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.806,36	3.806	0	0	0	0
		11107.54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	3.806,36	3.806	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge *	350.850,34	355.000	350.000	360.000	367.000	371.000
		11107.53091000 Konzessionsabgaben	350.850,34	355.000	350.000	360.000	367.000	371.000
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	357.293,34	380.021	384.616	395.014	402.216	406.268
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	231.470,96	220.373	216.795	220.505	224.125	225.215
		11107.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	135.535,76	124.605	119.300	121.700	123.800	125.000
		11107.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	9.978,04	9.025	9.000	9.175	9.330	9.420
		11107.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	42.272,78	43.115	44.625	45.430	46.110	45.890
		11107.63210000 WG Beamte	2.044,58	2.090	2.090	2.180	2.220	1.855
		11107.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	29.117,89	28.464	25.605	26.120	26.565	26.830
		11107.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	12.521,91	12.574	11.420	11.645	11.845	11.965
		11107.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	4.255	4.255	4.255	4.255
		11107.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	500	500	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	22.142,14	28.200	32.539	33.090	33.502	33.948
		11107.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	1.830,14	950	0	0	0	0
		11107.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	20.312,00	20.390	25.215	25.215	25.215	25.215
		11107.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	5.698	6.090	6.563	6.892	7.250
		11107.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	1.162	1.234	1.312	1.395	1.483
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	24.952,60	32.650	35.960	25.360	24.170	23.965
		11107.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	3.350,41	3.300	3.200	3.210	3.220	3.230
		11107.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	163,92	300	300	300	300	300
		11107.61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	50	50	50	50	50
		11107.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	82,02	3.600	10.000	4.000	4.000	4.000
		11107.61660000 Wartungskosten	7.309,63	9.200	7.910	8.100	8.100	8.185
		11107.67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches	147,72	500	100	100	100	100
		11107.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	10.165,96	10.750	10.000	4.000	4.000	4.000
		11107.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	213,19	350	250	250	250	250



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11107 Finanzverwaltung

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		11107.68200000 Porto und Versandkosten	495,00	500	1.000	700	1.000	700
		11107.68500000 Reisekosten	1.066,06	1.100	1.150	1.150	1.150	1.150
		11107.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	1.958,69	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	278.565,70	281.223	285.294	278.955	281.797	283.128
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	78.727,64	98.798	99.322	116.059	120.419	123.140
21.	56-57	Finanzerträge *	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	78.727,64	98.798	99.322	116.059	120.419	123.140
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	78.727,64	98.798	99.322	116.059	120.419	123.140
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	78.727,64	98.798	99.322	116.059	120.419	123.140

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

11107 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen
u.a. für Ersatzhundesteuermarken

Erläuterungen zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

11107 53091000 Konzessionsabgaben

ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG

Konzessionsabgabe entsprechend dem Konzessionsvertrag mit der

EAM jetzt E.on Mitte, Kassel für Cleeb., Dornholz., Niederkl. und Oberkl. vom 9.12.1996

(Laufzeit bis 31.12.2011)

AfE E-Werk Bad Homburg, jetzt Süwag Energie AG, Frankfurt/M. f.Espa vom 9.12.1996

(Laufzeit bis 31.12.2012)

OVAG, Friedberg für Lang-Göns vom 9.12.1996

(Laufzeit bis 21.12.2013)

Sie beträgt nach dem neuen Konzessionsabgaberecht bei

Tarif	E.on	Süwag	OVAG	Einheit
Allgemeiner	2,6	2,6	2,6	Pfg./kWh
Schwachlast	1,2	1,2	1,2	Pfg./kWh
Sonderverbrauch	0,22	0,22	0,22	Pfg./kWh

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11107 Finanzverwaltung

Herr Puhl

11107 53091000 Konzessionsabgaben	
GASVERSORGUNG *****	
Konzessionsabgabe entsprechend dem Konzessionsvertrag mit der SN-GAS GmbH, jetzt E.on Energie, Kassel für die Ortsteile Cleeberg, Dornholzhausen, Lang-Göns, Niederkleen und Oberkleen vom 26.09.1996 (Laufzeit bis 30.4.2013)	
- Tarifkunden	1,01 Pf/kWh für Erdgas
- Sondervertragskunden	0,06 Pf/kWh
PRIMAGAS GmbH, Krefeld für Espa vom 31.3./2.5.1996 (Laufzeit bis 30.3.2016)	
	für Cleeberg (Wochenendgebiet Alte Mark) vom 29.9./9.10.2003 (Laufzeit bis 31.12.2022)
	0,06 Pf/kWh für Flüssiggas

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

11107 64900000 Beihilfen Bezügebereich
Siehe auch Erläuterungen bei Produktkonto 11107-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11107 67200000 Lizenzen und Konzessionen
Für die am 15. Dezember 2005 ausgewählte Finanzwesen-Software des Anbieters H&H Datenverarbeitungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Berlin, die seit dem 7. Juni 2006 im praktischen Einsatz ist, ist das letzte erforderliche MODUL (A-IST) zur Anschaffung eingeplant. Der ausgewiesene Betrag orientiert sich an dem vorliegenden Preisspiegel zur Software-Auswahl.

11107 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen
Vorgesehen sind Beratungsleistungen für
--> laufende Hotlineanspruchnahme bei SCS Schüllermann, Dreieich
--> Hilfestellung und Prüfungsvorbereitung im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 1. Januar 2009 durch ???

Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

11107 56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen
Aus dem bei den Gemeindewerken bestehenden Eigenkapital für den Bereich

ABWASSER in Höhe von	1.800.000 €.
WASSER in Höhe von	3.350.000 €.
STROM in Höhe von	50.000 €

Nach § 10 Abs. 2 HessKAG ist bei der Gebührenkalkulation eine angemessene Verzinsung des Anlagekapitals zu berechnen (siehe auch die Prüfungs-feststellungen der Überörtlichen Prüfung kommunaler Körperschaften). Wir erwarten eine Verzinsung von 4 % an Hand des in der Kommentierung zu § 11 Abs. 5 Eigenbetriebsgesetz genannten Wertes (siehe Haushaltskonsolidierungskonzept 2005 - Einnahmen Nr. 9). Dies wären jährlich aus dem Bereich Wasserversorgung 134.000 € und aus dem Bereich Entwässerung 72.000 €.

Übersicht über die Gewinn-/VERLUST-Entwicklung der Gemeindewerke Langgöns:

Bereich WASSERVERSORGUNG		Alle Werte in Euro			
Jahr	Gewinn/VERLUST(-)	Abgedeckt	im Jahr	o f f e n	abzudecken bis
1995	11.406,46	XXXXXX			
1996	32.864,04	XXXXXX			
1997	26.466,80	XXXXXX			
1998	111.012,10	XXXXXX			
1999	63.852,06	XXXXXX			
2000	20.153,29	XXXXXX			
2001	102.491,62	XXXXXX			
2002	76.841,94	XXXXXX			
2003	52.545,57	XXXXXX			
2004	27.347,34	XXXXXX			
2005	56.308,63	XXXXXX			
2006	- 11.636,63	11.636,63	2006	0	aus vorhandener Rücklage
2007	-203.297,47	203.297,47	2007	0	aus vorhandener Rücklage
2008	- 93.826,04	93.826,04	??	93.826,04	2013
2009	-171.950,06	171.950,06	??	171.950,06	2014
2010					

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11107 Finanzverwaltung

Herr Puhl

11107 56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen

Bereich ENTWÄSSERUNG		Alle Werte in Euro			
Jahr	Gewinn/VERLUST(-)	Abgedeckt	im Jahr	o f f e n	abzudecken bis
1995	205.323,91	XXXXXX			
1996	89.773,73	XXXXXX			
1997	101.664,11	XXXXXX			
1998	140.239,82	XXXXXX			
1999	167.732,24	XXXXXX			
2000	163.754,04	XXXXXX			
2001	90.106,21	XXXXXX			
2002	98.430,98	XXXXXX			
2003	106.851,30	XXXXXX			
2004	247.387,54	XXXXXX			
2005	- 31.589,14	31.589,15	2005	0	aus vorhandener Rücklage
2006	180.090,14	XXXXXX			
2007	- 89.495,16	89.495,16	2007	0	aus vorhandener Rücklage
2008	70.877,13	XXXXXX			
2009	31.388,50	XXXXXX			
2010					

Die Einzelwerte 1982 bis 1989 sind letztmals im HH 1999 und die Werte 1990 bis 1994 im HH 2004 ausgewiesen.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	399,00	0	0	0	0	0	0
		11107.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	399,00	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	399,00	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-399,00	0	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11107 Finanzverwaltung

Herr Puhl

Produktbeschreibung

Produkt 1110700000 Finanzverwaltung

Beschreibung

Haushalts- und Finanzplanung, Budgetierung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs

Veranlagung der Steuern und Abgaben

Haushalts- und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen, Controlling, Beteiligungsmanagement, Konzessionsabgaben

Überwachung der Kassen, soweit nicht die Revision des Landkreises zuständig/beauftragt

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung

Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik

Hauptsatzung

Ortsrecht

Abgabenordnung

mit Verwaltungsvorschriften dazu

Haushaltssatzung

Aufgabenart

Intern

Ziel

Aufstellung eines ausgeglichenen und genehmigungsfähigen Haushaltsplans

zeitnahe Überwachung des Haushaltsvollzugs

Sicherstellung einer geordneten Finanzwirtschaft und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Einwohner/-innen, Abgabepflichtige, Zahlungspflichtige, Grundstückseigentümer, Gemeindeverwaltung, Kommunale Gremien, Bürgermeister, Kommunalaufsicht, Revision


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

**Produkt: 11108 Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens;
 Vollstreckungswesen**

Herr Wilhelm

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.414,47	3.000	3.500	3.400	3.600	3.200
		11108.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.414,47	3.000	3.500	3.400	3.600	3.200
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	35.000	45.000	45.400	45.950	46.250
		11108.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	35.000	45.000	45.400	45.950	46.250
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	343,50	200	0	0	0	0
		11108.53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	343,50	200	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	2.757,97	38.200	48.500	48.800	49.550	49.450
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	140.075,56	142.343	143.565	146.455	148.949	150.396
		11108.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	100.671,87	102.200	103.217	105.282	107.072	108.143
		11108.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	7.177,46	7.325	7.263	7.408	7.534	7.609
		11108.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	21.809,76	22.493	22.695	23.149	23.543	23.778
		11108.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	9.546,74	9.435	9.500	9.691	9.855	9.954
		11108.64890000 Sonstige Aufwendungen für Altersversorgung	869,73	890	890	925	945	912
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	-7.926	-8.151	-8.414	-8.672	-8.937
		11108.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	0,00	10	0	0	0	0
		11108.64601000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	-6.011	-6.179	-6.392	-6.596	-6.806
		11108.64611000 Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00	-1.925	-1.972	-2.022	-2.076	-2.131
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	18.697,07	46.660	42.540	37.550	32.560	32.570
		11108.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	515,04	600	1.000	1.010	1.020	1.030
		11108.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	324,52	350	350	350	350	350
		11108.61390200 Sonstige weitere Fremdleistungen --> Kostenbeitrag an Kreisvollstreckungsstelle	2.906,69	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		11108.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	135,66	300	300	300	300	300
		11108.61660000 Wartungskosten	682,70	700	700	700	700	700
		11108.67500000 Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung	3.906,40	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
		11108.67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	7.303,00	35.000	30.000	25.000	20.000	20.000
		11108.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	376,48	400	380	380	380	380
		11108.68200000 Porto und Versandkosten	1.980,00	1.980	2.500	2.500	2.500	2.500
		11108.68500000 Reisekosten	351,08	380	360	360	360	360
		11108.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	50,00	50	50	50	50	50
		11108.69910000 Säumniszuschläge	165,50	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	1,06	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

**Produkt: 11108 Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens;
Vollstreckungswesen**

Herr Wilhelm

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		11108.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	1,06	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	158.773,69	181.077	177.954	175.591	172.837	174.029
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-156.015,72	-142.877	-129.454	-126.791	-123.287	-124.579
21.	56-57	Finanzerträge	2.078,95	3.430	4.450	4.850	4.450	4.550
		11108.57610000 Säumniszuschläge	1.826,95	3.000	3.800	4.000	3.300	3.500
		11108.57640000 Stundungszinsen	-78,00	100	600	800	1.100	1.000
		11108.57650000 Stundungszinsen	330,00	330	50	50	50	50
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	2.078,95	3.430	4.450	4.850	4.450	4.550
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-153.936,77	-139.447	-125.004	-121.941	-118.837	-120.029
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-153.936,77	-139.447	-125.004	-121.941	-118.837	-120.029
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.300	1.300	0	0	0
		11108.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	1.300	1.300	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	1.300	1.300	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-153.936,77	-138.147	-123.704	-121.941	-118.837	-120.029

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11108 61390200 Sonstige weitere Fremdleistungen --> Kostenbeitrag an Kreisvollstreckungsstelle

Der Landkreis erhebt neben den Vollstreckungskosten von den Zahlungspflichtigen von der Gemeinde einen Kostenbeitrag in Höhe von 5 % der beizutreibenden Forderungen (mind. 10 €) nach § 16 Abs. 2 a) Satz 2 Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz in der Fassung vom 12. Dezember 2008.

11108 67500000 Bankspesen/Kosten des Geldverkehrs und der Kapitalbeschaffung

- Überweisungsgebühren im bargeldlosen Zahlungsverkehr
- Gebühren der Geldinstitute für die Führung der Girokonten der Gemeinde
- Kosten des Electronic Banking (Online-Nutzung)

11108 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen

Für Fachverband Kommunaler Kassenverwalter Mitglied seit 1. Januar 1984



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

**Produkt: 11108 Angelegenheiten des Kassen-und Rechnungswesens;
Vollstreckungswesen**

Herr Wilhelm

Produktbeschreibung

Produkt 111080000 Angelegenheiten des Kassen-undRechnungswesens; Vollstreckungswesen

Beschreibung

Buchführung	Zahlungsverkehr
Beitreibung von Forderungen	Verwahrungen
Zinsen aus Geldanlagen einschließlich Kontokorrentverkehr	
Zinsen für Kassenkredite	

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung	Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz
Gemeindehaushaltsverordnung-1974	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
Gemeindekassenverordnung	mit Verwaltungsvorschriften dazu
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz	Abgabenordnung
Haushaltssatzung des jeweiligen Haushaltsjahres	

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

zügige und zeitnahe Realisierung der Einnahmen und Ausgaben
sichere und wirtschaftliche Anlage nicht benötigter Kassenmittel

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Abgabepflichtige, Zahlungspflichtige, Mitarbeiter/-innen, Kreditinstitute, Kommunalaufsicht, Revision


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11109 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Herr Zimmermann

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	74.265,73	67.210	71.210	71.500	72.000	73.101
		11109.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen --> Wohnungsmieten usw.	51.773,56	48.710	48.710	49.000	49.000	50.000
		11109.50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten --> Standgeld DSD-Container, Altkleider-Container	22.492,17	18.500	22.500	22.500	23.000	23.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	2.140,00	2.200	2.200	2.100	2.200	2.150
		11109.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	2.140,00	2.200	2.200	2.100	2.200	2.150
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	2.316,46	8.025	8.700	8.800	8.900	7.901
		11109.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	6.700	6.700	6.800	6.900	5.901
		11109.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	2.316,46	1.325	2.000	2.000	2.000	2.000
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	8.010	8.020	8.020	8.020	8.020
		11109.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	8.010	8.020	8.020	8.020	8.020
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	19.463,25	28.000	24.000	24.000	24.000	24.000
		11109.53002010 Erträge aus Pachten	19.463,23	28.000	24.000	24.000	24.000	24.000
		11109.53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0,02	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	98.185,44	113.445	114.130	114.420	115.120	115.172
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	49.035,71	54.795	54.050	55.131	56.071	56.633
		11109.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	35.464,23	38.990	39.040	39.820	40.495	40.905
		11109.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	2.577,03	3.345	2.710	2.765	2.815	2.840
		11109.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	7.707,11	8.714	8.600	8.772	8.922	9.011
		11109.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	3.287,34	3.746	3.700	3.774	3.839	3.877
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	13.081,06	37.444	47.781	27.916	17.934	18.944
		11109.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	1.023,68	1.000	800	805	810	815
		11109.60510000 Strom	434,08	453	460	462	467	467
		11109.60520000 Gas	917,20	900	920	900	900	1.895
		11109.60560000 Wasser	110,54	110	124	134	135	136
		11109.60570000 Abwasser	138,00	140	146	151	153	157
		11109.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	403,17	500	500	505	510	515
		11109.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	100	100	100	100	100
		11109.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	288,83	300	300	300	300	300
		11109.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	1.267,09	25.000	35.000	15.000	5.000	5.000
		11109.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	2.081,12	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
		11109.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	100	100	100	100	100


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11109 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Herr Zimmermann

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		11109.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	110,42	500	500	500	500	500
		11109.61660000 Wartungskosten	2.701,87	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
		11109.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	136,80	100	150	150	150	150
		11109.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.913,62	2.016	2.016	2.144	2.144	2.144
		11109.67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	124,60	125	125	125	125	125
		11109.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	104,60	150	120	120	120	120
		11109.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.307,70	1.430	1.800	1.800	1.800	1.800
		11109.69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	17,74	20	20	20	20	20
14.	66	Abschreibungen	0,35	21.865	20.176	6.842	6.807	6.421
		11109.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	21.865	19.755	6.421	6.421	6.421
		11109.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	421	421	386	0
		11109.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,35	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen *	2.356,60	3.800	3.200	3.200	3.200	3.200
		11109.70200000 Grundsteuer	2.356,60	3.800	3.200	3.200	3.200	3.200
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	64.473,72	117.904	125.207	93.089	84.012	85.198
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	33.711,72	-4.459	-11.077	21.331	31.108	29.974
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	33.711,72	-4.459	-11.077	21.331	31.108	29.974
25.	59	Außerordentliche Erträge	203.811,98	250.000	150.000	250.000	250.000	250.000
		11109.59100000 Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	203.811,98	250.000	150.000	250.000	250.000	250.000
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	203.811,98	250.000	150.000	250.000	250.000	250.000
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	237.523,70	245.541	138.923	271.331	281.108	279.974
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	30.800	22.430	5.539	5.633	5.690
		11109.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	13.800	5.430	5.539	5.633	5.690
		11109.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	17.000	17.000	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-30.800	-22.430	-5.539	-5.633	-5.690
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	237.523,70	214.741	116.493	265.792	275.475	274.284



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11109 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Herr Zimmermann

Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

11109 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen --> Wohnungsmieten usw.

Aus der Vermietung von:

- 9 Privatwohnungen
- 1 Gewerbliche Raumnutzung in Niederkleen
- 1 Wohnhaus + Container - für Betreute Grundschule (siehe Produkt 36101)
- 1 Teilgebäude - für Notwohnungen (siehe Produkt 12201 - TH 2 -)

Wohnflächen:

- Lang-Göns, Wiesenstraße 18 - 1.OG + DG 83,6 m²
- Niederkleen, Burgstraße 8 - EG li 47,07 m² - EG re 61,23 m² - 1. OG 91,74 m² - 2.OG 95,24 m²
- Niederkleen, Pestalozzistraße 1 - 1. OG li 65 m² - 1. OG re 77 m²
- Oberkleen, Brückenstraße 8 - DG li 64,27 m² - DG re 75,29 m²

Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

11109 51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren

Für Vorkaufsrechts-Verzichtserklärungen

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

11109 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen

z.B.: Kosten im Widerspruchsverfahren

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

11109 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen

Zu unterhalten sind die Räume der

- HEIMATSTUBE NIEDERKLEEN, Kirchstr. 5 und
- BÄRNER HEIMATSTUBE, Lang-Göns, Am Alten Stück 3

Die Heimatstube Niederkleen befindet sich seit 1992 im Alten Rathaus, Kirchstraße 5. Zunächst nur im Obergeschoss, seit Dezember 1998 im gesamten Gebäude mit angrenzendem Schuppen. Erweiterung um das ausgebaute Dachgeschoss seit 19.12.2008.

Ausstellungsfläche: ca. 175 m²

Die Bärner Heimatstube befindet sich seit Oktober 2003 im 1. + 2. Obergeschoss der ehemaligen Gemeindeverwaltung. Zuvor befand sie sich seit 1974 im Obergeschoss des Feuerwehrgerätehauses Lang-Göns, Niederhofen 29. Die Einweihung erfolgte am 22. April 2004.

Ausstellungsfläche: 178,5 m² bei einer Gesamtnutzfläche von 302,5 m².

11109 61390000 Sonstige weitere Fremdleistungen

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 13. März 1997 wurde für Gemeinde und Gemeindewerke ein Graphisches Informationssystem installiert. Damit können zu jedem Grundstück in der Gemeinde Daten über die Eigentümer und zu den Leitungssystemen (Abwasser + Wasser) abgefragt werden. Die Kosten werden mit den Gemeindewerken hälftig geteilt.

Nach den einmaligen Bereitstellungskosten zwischen 1997 und 2000 entstehen jährlich Kosten für die Bestandsaktualisierung aufgrund von Grundstücksteilungen, -neuvermessungen bzw. Eigentümerwechseln sowie die Programmpflege und -aktualisierung (bei 61790000).

11109 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Darin enthalten sind:

- > der Austausch der Haustür zum Wohntrakt in Niederkleen, Pestalozzistr. 1,
- > Renovierungsmaßnahmen am Wohnhaus in Niederkleen, Burgstraße 8 -Altes Haus -,
- > Renovierungsarbeiten in den beiden Dachwohnungen in Oberkleen, Brückenstr. 8 im Zuge der Gebäudesanierung und Dachwärmedämmung.

11109 61660000 Wartungskosten

Einsatz einer angemieteten Kehrmaschine zur Straßenreinigung vor gemeindeeigenen Grundstücken.

11109 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen

Pflege des grafischen Informationssystems WebFlur (früher WinFlur).

Erläuterungen zu 18. Sonstige ordentliche Aufwendungen

11109 70200000 Grundsteuer

Für Acker- und Baugrundstücke.


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11109 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Herr Zimmermann

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	175.937	0	0	0	300.000	0
		11109.82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	167.937	0	0	0	0	0
		11109.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	8.000	0	0	0	300.000	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	203.811,98	250.000	150.000	0	250.000	250.000	250.000
		11109.82282100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	203.811,98	250.000	150.000	0	250.000	250.000	250.000
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	203.811,98	425.937	150.000	0	250.000	550.000	250.000
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	65.333,94	369.800	82.000	0	300.000	700.000	100.000
		11109.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	65.333,94	60.000	50.000	0	100.000	100.000	100.000
		11109.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	293.300	12.000	0	0	0	0
		11109.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	16.500	20.000	0	200.000	600.000	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	65.333,94	369.800	82.000	0	300.000	700.000	100.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	138.478,04	56.137	68.000	0	-50.000	-150.000	150.000



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 11109 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Herr Zimmermann

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reit gestellt 2011	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011					Gesamt Inv. 2011	
		1	2	3						4
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze										
11109002 Einbau einer Wärmedäm- mung im Dachgeschoss Pestaloz- zistr. 1, - Wohntrakt -, Niederkleen										
11109.84182100	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000,00	0,00	
= Saldo	0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000,00	0,00	
11109801 Sanierung des Bahnhofs- gebäudes in Lang-Göns										
11109.82081100	0,00	8.000	0	0	0	300.000	0	8.000,00	0,00	
11109.84285100 Dach	0,00	25.000	0	0	0	0	0	25.000,00	0,00	
11109.84285200	0,00	16.500	20.000	0	200.000	600.000	0	16.500,00	0,00	
= Saldo	0,00	-33.500	-20.000	0	-200.000	-300.000	0	-33.500,00	0,00	
36505601 Grundhafte Sanierung Kin- dertagesstätte Oberkleen										
11109.82081000 Konjunkturprogramm II Bund	0,00	167.937	0	0	0	0	0	117.388,00	0,00	
11109.84285100 Hess.Sond.inv.progr. - Dachwärmedämmung	0,00	293.300	12.000	0	0	0	0	293.300,00	305.000,00	
= Saldo	0,00	-125.363	-12.000	0	0	0	0	-175.912,00	-305.000,00	
Investitionen unterhalb der festge- setzten Wertgrenze										
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 111090000 Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung

Beschreibung

Abwicklung von Grundstücksgeschäften
Durchführung der Grenzregelung und Baulandumlegung
Verwaltung und Bewirtschaftung bebauter/unbeauter Grundstücke
Abschluss, Verwaltung und Aufhebung von Miet-/Pacht- und Gestattungsverträgen

Auftragsgrundlage(n)

Bürgerliches Gesetzbuch Bau- und Planungsrecht
Interne Richtlinien für die Vergabe gemeindeeigener Baugrundstücke
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Regelung des allgemeinen Grundstücksverkehrs
Schaffung von zweckmäßig gestalteten Grundstücken für die bauliche oder sonstige Nutzung,
Kontrolle und Reduzierung der Verbrauchskosten in den gemeindlichen Einrichtungen und Gebäuden
Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Vermietung und Verpachtung von gemeindlichen Grundstücken und Flächen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Grundstückseigentümer, Pächter, Mieter/-innen, Kommunale Gremien, Gewerbetreibende


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 26201 Förderung der Musik

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	87,00	100	100	100	100	101
		26201.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	87,00	100	100	100	100	101
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	2.660	2.625	2.625	0	0
		26201.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	2.660	2.500	2.500	0	0
		26201.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	125	125	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	87,00	2.760	2.725	2.725	100	101
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	144
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.875,00	6.871	7.190	6.875	6.873	6.987
		26201.60510000 Strom	561,22	2.865	2.800	2.917	2.952	2.952
		26201.60520000 Gas	1.666,39	1.525	1.700	1.310	1.320	1.330
		26201.60560000 Wasser	31,08	32	36	39	40	40
		26201.60570000 Abwasser	21,00	109	114	118	119	122
		26201.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	2,69	20	20	20	20	20
		26201.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	300	300	300	300	300
		26201.60810000 Reinigungsmaterial	1,30	0	0	0	0	0
		26201.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	0	200	150	100	200
		26201.61660000 Wartungskosten	45,14	50	50	50	50	50
		26201.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	55,20	55	55	56	57	58
		26201.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	1.477,13	1.901	1.900	1.900	1.900	1.900
		26201.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	13,85	14	15	15	15	15
14.	66	Abschreibungen	0,00	6.323	6.295	6.295	6.295	6.295
		26201.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	6.323	6.295	6.295	6.295	6.295
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	3.804,80	3.300	3.300	3.500	3.600	3.500
		26201.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.804,80	3.300	3.300	3.500	3.600	3.500
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	7.679,80	16.494	16.785	16.670	16.768	16.926



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **26201 Förderung der Musik**

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-7.592,80	-13.734	-14.060	-13.945	-16.668	-16.825
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-7.592,80	-13.734	-14.060	-13.945	-16.668	-16.825
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-7.592,80	-13.734	-14.060	-13.945	-16.668	-16.825
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	44.270	44.060	2.202	2.237	2.159
		26201.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	2.270	2.060	2.102	2.137	2.159
		26201.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	42.000	42.000	100	100	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-44.270	-44.060	-2.202	-2.237	-2.159
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-7.592,80	-58.004	-58.120	-16.147	-18.905	-18.984

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

26201 60510000 Strom

Die Kosten entstehen für

- den Übungsraum des MUSIKZUGES OBERKLEEN mit Nebenräumen innerhalb des Feuerwehrgerätehauses Oberkleen, Brückenstraße 8 mit 74 m² Nutzung seit Sommer 1994
- den Übungsraum der AKKORDEONFREUNDE LANGGÖNS 1988 mit Nebenräumen unter der Bühne des Bürgerhauses Langgöns, Am Alten Stück 3 mit 29 m² Nutzung seit Anfang 1999
- den Proberaum des BLASORCHESTERS LANGGÖNS mit Nebenräumen im Alten Spritzenhaus Lang-Göns, Pinggasse 10 mit ca. 56 m² Nutzung ab 15. Januar 2001

Kostenanteile für weitere Raumnutzungen --> siehe bei 60520000

26201 60520000 Gas

Kostenanteile sind auszuweisen für die Raumnutzungen im

- Bürgerhaus Cleeburg durch den MGV Liederkranz Cleeburg,
- Bürgerhaus Dornholzhausen durch den GV Liederkranz Dornholzhausen,
- Bürgerhaus Niederkleen durch den GV Liederkranz Niederkleen

26201 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Kosten entstehen für das Alte Spritzenhaus in Lang-Göns und den Musikproberaum in Oberkleen.

26201 67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen

Für den jährlichen Dorfgemeinschaftstag (früher Dorfgemeinschaftsabend).

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

26201 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Förderung der Musik- und Gesangsvereine:

- 120 € Zuschuss je Verein/Abteilung bei 23 Gruppen,
- zusätzlich evtl. einmalige Jubiläumsgabe,
- zusätzlich Zuschüsse für Notenmaterial,
- zusätzlich 50 € je Auftritt einer Gruppe bei einer Veranstaltung der Gemeinde,
- zusätzlich Ehrengaben anlässlich Ehrungen für Vereine, Mannschaften, Einzelne
- zusätzlich Pauschalzuschuss für durchgeführte Konzerte

Gemäß den Vereinsförderungs-Richtlinien vom 2. November 1990 in der Fassung vom 24. Juni 2010.



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 26201 Förderung der Musik

Herr Puhl

Produktbeschreibung

Produkt 2620100000 Förderung der Musik

Beschreibung

Institutionelle Förderung der Musik in Vereinen

Auftragsgrundlage(n)

Haushaltssatzung

Vereinsförderungs-Richtlinien

Ziel

Sicherstellung eines vielfältigen musikalischen Vereinslebens

Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Ortsvereine, Gruppen

Aufgabenart

Extern

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 28101 Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	429,00	500	400	400	500	500
		28101.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	429,00	500	400	400	500	500
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	429,00	500	400	400	500	500
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	124,26	0	0	0	0	2.465
		28101.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	124,26	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	5.797,49	21.404	21.243	21.283	21.286	21.287
		28101.60510000 Strom	0,00	252	220	257	260	260
		28101.60520000 Gas	0,00	552	500	500	500	500
		28101.60560000 Wasser	0,00	15	17	19	19	19
		28101.60570000 Abwasser	0,00	20	21	22	22	23
		28101.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	193,13	200	200	200	200	200
		28101.60650100 Maßnahmen zur Dorfgestaltung	3.454,11	17.500	17.500	17.500	17.500	17.500
		28101.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	20	0	0	0	0
		28101.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	1.979,45	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
		28101.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	89,80	200	200	200	200	200
		28101.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	81,00	145	85	85	85	85
14.	66	Abschreibungen	0,00	64	64	0	0	0
		28101.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	64	64	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	1.050,06	1.000	1.600	1.600	1.600	1.600
		28101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.050,06	1.000	1.600	1.600	1.600	1.600
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	6.971,81	22.468	22.907	22.883	22.886	25.352
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-6.542,81	-21.968	-22.507	-22.483	-22.386	-24.852
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **28101 Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege**

Herr U. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-6.542,81	-21.968	-22.507	-22.483	-22.386	-24.852
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-6.542,81	-21.968	-22.507	-22.483	-22.386	-24.852
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	48.000	41.820	42.657	43.382	43.816
		28101.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	48.000	41.820	42.657	43.382	43.816
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-48.000	-41.820	-42.657	-43.382	-43.816
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-6.542,81	-69.968	-64.327	-65.140	-65.768	-68.668

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

28101 60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen

Die Kosten entstehen für die Bücherei im Ortsteil Cleeburg, die sich im Dachgeschoss des Bürgerhauses Cleeburg, Fortshausstraße 2 befindet. Der Betrieb erfolgt ehrenamtlich.

Vorhanden sind rund 3.000 Medien-Einheiten auf 83 Regalmetern, bei einer Raumgröße von 53 m².

28101 60650100 Maßnahmen zur Dorfgestaltung

Hierin enthalten sind

- je 2.500 € für die Ortsbeiräte Cleeburg, Dornholzhausen, Espa, Niederkleen und Oberkleen
- 5.000 € für den Ortsbeirat Lang-Göns

die gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 29. März 2007 (HFA vom 12. März 2007) im Rahmen einer Beauftragung (Aufgabenübertragung) auf der Basis des § 82 Abs. 4 HGO für Maßnahmen zur Dorfgestaltung verwendet werden sollen.

Halbierung der ursprünglichen Beträge im Rahmen des Haushaltssicherungskonzeptes 2010 bis 2013.

28101 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen

Für Blumenschmuck z.B. am Bachgeländer Kleebach (Niederkleen), Bachgeländer Gönsbach und Bahndamm-Stützmauer (Langgöns)

28101 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen

Für Archäologische Gesellschaft in Hessen

- Förderkreis Lindenschule, Linden
- Gießener Hochschulgesellschaft, Gießen
- Heimat- und Geschichtsverein Niederkleen
- Oberhessischer Geschichtsverein, Gießen

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

28101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Förderung von

- 2 Heimat-, 1 Faschingsverein und 1 Kulturverein - 120 € Zuschuss je Verein
- Büchereien
- Erhaltung historischer Bauwerke und Gebäude nach den Gestaltungs-Richtlinien vom 31. Dezember 1986 (10 %).



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 28101 Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege

Herr U. Müller

Produktbeschreibung

Produkt 2810100000 Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege

Beschreibung

Aktionen/Veranstaltungen (Eigen-/Fremdveranstaltungen), u.a. Wald-Art
Einrichtungen der Heimatpflege
Förderung von Vereinen und Institutionen

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes
Vereinsförderungs-Richtlinien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Erhalt und Pflege des historischen Erbes (in Wort und Schrift sowie baulicher Art)
Gestaltung des kulturellen Gesamtangebotes als Mittel der Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Attraktivität der Gemeinde
Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Besucher der Gemeinde, Veranstalter, Ortsvereine, Gruppen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 29101 Förderung kirchlicher Einrichtungen und von Einzelmaßnahmen

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	5.140,00	5.140	5.140	5.140	5.140	0
		29101.54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	5.140,00	5.140	5.140	5.140	5.140	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	5.140,00	5.140	5.140	5.140	5.140	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	1.148
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		29101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	16.148
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-9.860,00	-9.860	-9.860	-9.860	-9.860	-16.148
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-9.860,00	-9.860	-9.860	-9.860	-9.860	-16.148
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-9.860,00	-9.860	-9.860	-9.860	-9.860	-16.148
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-9.860,00	-9.860	-9.860	-9.860	-9.860	-16.148

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 29101 Förderung kirchlicher Einrichtungen und von Einzelmaßnahmen

Herr Puhl

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

29101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
 Jährlich Pauschal 12.000 € ZUSCHUSS seit 1. Januar 2009 zu den Betriebs- und Unterhaltungskosten für das evangelische Gemeindehaus und Jugendheim Oberkleen gemäß Vereinbarung vom 22.9.1989 in der Fassung vom 20./28.11.2008 zur kostenfreien Nutzung durch Ortsvereine.
 Zusätzlich jährlich pauschal 3.000 € zweckgebundener ZUSCHUSS für Gebäudeunterhaltungskosten.

Produktbeschreibung

Produkt 2910100000 Förderung kirchlicher Einrichtungen und von Einzelmaßnahmen

Beschreibung

Fördermaßnahmen zum Betrieb der Gebäude

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes
 Haushaltssatzung

Aufgabenart

Extern

Ziel

Erhalt der kirchlichen Gebäude
 Unterstützung beim Betrieb kirchlicher Einrichtungen

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Kirchen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 33101 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	794,17	846	800	800	800	960
		33101.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	794,17	846	800	800	800	800
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	3.345,00	2.500	2.500	2.600	2.600	2.600
		33101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	3.345,00	2.500	2.500	2.600	2.600	2.600
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	4.139,17	3.346	3.300	3.400	3.400	3.560
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-4.139,17	-3.346	-3.300	-3.400	-3.400	-3.560
21.	56-57	Finanzerträge	14.113,70	14.113	14.113	14.113	14.113	14.113
		33101.57580100 Erträge (Zinsen) aus Darlehensvergabe an AWO Hessen-Süd	14.113,70	14.113	14.113	14.113	14.113	14.113
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	14.113,70	14.113	14.113	14.113	14.113	14.113
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	9.974,53	10.767	10.813	10.713	10.713	10.553
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	9.974,53	10.767	10.813	10.713	10.713	10.553
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	9.974,53	10.767	10.813	10.713	10.713	10.553

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 33101 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen

Herr Puhl

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
33101 61390200 Sonstige weitere Fremdleistungen Förderung der Vereine im Rettungsdienst: 150 € Zuschuss für DRK-Ortsgruppe.
33101 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen Für Blindenhilfswerk Hessen Deutsches Kinderhilfswerk Mitglied seit 20.4.1988 Hessischer Fürsorgeverein für Körperbehinderte, Darmstadt Junge Arbeit Wetzlar e.V., Wetzlar Lebenshilfe für geistig Behinderte, Gießen Lebenshilfe Wetzlar/Weilburg (Florentine), Wetzlar Soziale Hilfe, Darmstadt
Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben
33101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche Zuschuss für --> 4 VdK-Ortsgruppen, BdV-Ortsgruppe, AWO-Ortsverein, CVJM, DPSG, 3 Fördervereine (Soziale Dienste, Grundschulen L + O) 8 Seniorenclubs und ähnliche Vereine mit je 120. --> Förderung der Vereine im Rettungsdienst: 120 € Zuschuss für DRK-Ortsgruppe. --> zusätzlich evtl. einmalige Jubiläumsgabe. Darin auch 2.000 DM = 1.023 € Zuschusspauschale für Hilfstransporte an den Arbeitskreis "Leben nach Tschernobyl" gemäß GVO-Beschluss vom 14. Oktober 1999.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	76.693	76.693	0	76.693	76.693	76.693
		33101.82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	0,00	76.693	76.693	0	76.693	76.693	76.693
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	76.693	76.693	0	76.693	76.693	76.693
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	25.565	25.565	0	25.565	25.565	25.565
		33101.84081700 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an private Unternehmen	0,00	25.565	25.565	0	25.565	25.565	25.565
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	25.565	25.565	0	25.565	25.565	25.565
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	51.128	51.128	0	51.128	51.128	51.128

Übersicht

Ergebnis des	Haushaltsansatz	Planung	Planung	Planung	Bisher be-	Gesamt
--------------	-----------------	---------	---------	---------	------------	--------

Werte in Euro

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 33101 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen

Herr Puhl

		2010	2011	VE 2011					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
33101001 Investitionszuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Hessen-Süd für das Heinz-Ulm-Haus									
33101.84081700	0,00	25.565	25.565	0	25.565	25.565	25.565	25.565,00	0,00
= Saldo	0,00	-25.565	-25.565	0	-25.565	-25.565	-25.565	-25.565,00	0,00

Produktbeschreibung

Produkt 331010000 Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen

Beschreibung

Unterstützung der in der Wohlfahrtspflege tätigen Vereine
Zuschüsse für laufende Zwecke (wie AWO-Seniorenheim)

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes
Vereinsförderungs-Richtlinien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Bereitstellung sozialer Einrichtungen in der Gemeinde, wie Seniorenheime
Förderung des privaten und ehrenamtlichen Engagements

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Investoren, Ortsvereine


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Herr Hetzler

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	2.400,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
		36101.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	2.400,00	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	9.269,56	9.560	9.560	9.500	9.500	9.400
		36101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	9.269,56	9.560	9.560	9.500	9.500	9.400
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	11.669,56	11.960	11.960	11.900	11.900	11.800
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-11.669,56	-11.960	-11.960	-11.900	-11.900	-11.800
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-11.669,56	-11.960	-11.960	-11.900	-11.900	-11.800
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-11.669,56	-11.960	-11.960	-11.900	-11.900	-11.800
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-11.669,56	-11.960	-11.960	-11.900	-11.900	-11.800

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36101 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Herr Hetzler

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36101 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen

Das Honorar entsteht für das "Netzwerk Tagespflege" gemäß dem Vertrag vom 2. Oktober 2002, welcher zum 31.12.2006 endete, jedoch durch Nichtinanspruchnahme der 3-monatigen Kündigungsfrist sich jeweils um 1 Jahr verlängert. Es beträgt monatlich 200 €.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

36101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Der Zuschuss beträgt gemäß Vereinbarung vom 24.8.1992 mit dem Verein zur Betreuung Langgönsener Grundschüler/innen e.V. max. 30.000 DM/p.a. = 15.338,76 €

Nachrichtlich: Die Miete für Wohnhaus und Container wird bei 11109-50030000 vereinnahmt.

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 18. November 1999 erhält der Elternverein zur Betreuung der Grundschüler/-innen an der Mittelpunktschule "Oberer Hüttenberg" ABC-Club e.V. einen Zuschuss von 1,28 € je Kind und Betreuungstag.

Produktbeschreibung

Produkt 3610100000 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Beschreibung

Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
Förderung der Einrichtungen freier Träger
Netzwerk Tagespflege

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindevertretung

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der familienergänzenden Betreuung durch Tagesmütter gemeinsam mit dem Netzwerk Tagespflege
Finanzielle Förderung des Vereins zur Betreuung Langgönsener Grundschüler/innen e.V. sowie Elternverein "ABC-Club e.V." an der Mittelpunktschule Oberer Hüttenberg, Pohl-Göns

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 6 - 10 Jahren, Familien, Gruppen


Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.307,00	9.000	8.000	7.500	7.800	8.100
		36201.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	7.307,00	9.000	8.000	7.500	7.800	8.100
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	7.307,00	9.000	8.000	7.500	7.800	8.100
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.793,90	2.540	2.775	2.831	2.879	2.908
		36201.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	2.974,30	2.105	2.300	2.346	2.386	2.410
		36201.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	819,60	435	475	485	493	498
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.030,68	10.360	10.360	10.360	10.360	10.360
		36201.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	11.678,78	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		36201.68500000 Reisekosten	351,90	360	360	360	360	360
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	16.730,99	17.350	16.600	16.600	16.600	16.600
		36201.71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV	207,00	750	400	400	400	400
		36201.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	13.807,50	13.900	13.500	13.500	13.500	13.500
		36201.71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen --> Beförderungskosten	2.716,49	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	32.555,57	30.250	29.735	29.791	29.839	29.868
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-25.248,57	-21.250	-21.735	-22.291	-22.039	-21.768
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-25.248,57	-21.250	-21.735	-22.291	-22.039	-21.768
25.	59	Außerordentliche Erträge	250,00	10	200	100	200	100
		36201.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	250,00	10	200	100	200	100
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	250,00	10	200	100	200	100
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-24.998,57	-21.240	-21.535	-22.191	-21.839	-21.668



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36201 Ferienspiele und allgemeine Jugendarbeit**

Frau Urban

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	490	10	11	11	11
		36201.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	490	10	11	11	11
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>-490</u>	<u>-10</u>	<u>-11</u>	<u>-11</u>	<u>-11</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-24.998,57</u>	<u>-21.730</u>	<u>-21.545</u>	<u>-22.202</u>	<u>-21.850</u>	<u>-21.679</u>

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

36201 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/ GV
Für die Bezuschussung von Klassenfahrten.
Zu Grunde liegen die Bestimmungen der Vereinsförderungs-Richtlinien in der jeweiligen Fassung.

36201 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Für
- Viertelzuschüsse zu Anschaffungen eines Vereines in der Jugendarbeit
- Fahrtkostenzuschüsse für Jugendliche bei Vereinsfahrten
- Zuschuss für jugendliche Mitglieder in den Ortsvereinen gemäß Nr. VII B.2. der Vereinsförderungs-Richtlinien:
Je Jugendlichem im Verein 5 € pro Jahr.

Produktbeschreibung

Produkt **3620100000** Ferienspiele und allgemeine Jugendarbeit

Beschreibung

Förderung der Jugendarbeit der Vereine: zu Grunde liegen die Bestimmungen der Vereinsförderungs-Richtlinien in der jeweiligen Fassung.
Durchführung der Ferienspiele gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 29. August 1980, erstmals im Jahre 1981

Auftragsgrundlage(n)

Vereinsförderungs-Richtlinien
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Attraktive und sinnvolle Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche
Sicherstellung der Integration sozialer Gruppen

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Kinder, Jugendliche, Familien, Ortsvereine, Gruppen



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	3.942	4.752	4.752	4.752	1.752
		36500.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	889	1.699	1.699	1.699	1.699
		36500.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	53	53	53	53	53
		36500.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	3.000	3.000	3.000	3.000	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	0,00	3.942	4.752	4.752	4.752	1.752
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	0,00	-3.942	-4.752	-4.752	-4.752	-1.752
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	0,00	-3.942	-4.752	-4.752	-4.752	-1.752
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	0,00	-3.942	-4.752	-4.752	-4.752	-1.752
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	0,00	-3.942	-4.752	-4.752	-4.752	-1.752



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36501 Kindertagesstätte Mäuseburg

Frau Bramer

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	18.486,95	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
		36500.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	15.694,59	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
		36500.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	2.792,36	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	18.486,95	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.486,95	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011				Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36500001 Neuanschaffungen für die Kindertagesstätten									
36500.84383100	267,60	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000	23.117,69	0,00
36500.84383200	-267,60	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000	5.369,26	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-28.486,95	0,00



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	73.206,25	86.000	91.500	95.800	98.000	99.900
		36501.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	70.706,25	71.000	76.500	80.000	82.000	84.000
		36501.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	2.500,00	15.000	15.000	15.800	16.000	15.900
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen *	73.508,30	74.070	73.360	75.510	75.510	74.510
		36501.54810100 Kostenerstattung vom Land	30.300,00	30.000	31.000	32.000	31.000	29.500
		36501.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita- Öffnungszeiten	11.250,00	11.250	11.250	12.000	12.500	12.500
		36501.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	31.947,00	32.800	30.600	31.000	31.500	32.000
		36501.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	11,30	20	510	510	510	510
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen*	53.466,82	173.550	181.000	154.700	154.700	171.200
		36501.54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	15.169,60	15.200	0	0	0	0
		36501.54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	1.550,00	121.550	121.600	121.600	121.600	121.600
		36501.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Ge- meinden/ GV	36.747,22	36.800	59.400	33.100	33.100	49.600
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	2.226	10.610	10.610	10.610	10.610
		36501.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	0	8.400	8.400	8.400	8.400
		36501.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Be- reich	0,00	2.226	2.210	2.210	2.210	2.210
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	200.181,37	335.846	356.470	336.620	338.820	356.220
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	466.759,39	466.346	504.516	510.064	518.684	523.874
		36501.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	337.598,52	335.010	369.320	372.160	378.450	382.270
		36501.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	21.455,58	22.885	17.880	18.240	18.550	18.735
		36501.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, ver- traglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	2.482,40	2.535	4.085	4.160	4.225	4.270
		36501.63210000 WG Beamte	122,43	125	125	130	135	110
		36501.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	73.357,19	73.546	78.570	80.145	81.505	82.320
		36501.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	31.201,10	32.039	33.920	34.600	35.190	35.540
		36501.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	110	110	110	110
		36501.64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	206	206	219	219	219
		36501.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	542,17	0	300	300	300	300
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.301,44	1.350	1.200	1.200	1.200	1.200
		36501.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	107,57	150	0	0	0	0
		36501.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	1.193,87	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	28.851,36	39.358	71.165	39.947	40.023	40.067
		36501.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	269,92	280	150	152	154	156


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36501 Kindertagesstätte Mäuseburg

Frau Bramer

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36501.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	2.784,83	2.450	2.450	2.604	2.604	2.604
		36501.60510000 Strom	4.342,60	4.322	4.200	4.401	4.453	4.453
		36501.60520000 Gas	7.147,99	6.456	6.000	6.000	6.000	6.100
		36501.60560000 Wasser	393,51	400	448	484	487	489
		36501.60570000 Abwasser	542,64	550	572	593	599	614
		36501.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	418,43	500	500	505	510	515
		36501.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100
		36501.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	2.164,12	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
		36501.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	55,96	75	75	85	90	107
		36501.60810000 Reinigungsmaterial	577,91	0	0	0	0	0
		36501.60820000 Verpflegungskosten	0,00	11.000	15.000	15.800	16.000	15.900
		36501.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	1.425,31	1.500	800	500	500	500
		36501.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	2.485,32	3.500	3.000	1.000	800	800
		36501.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	296,16	300	15.200	200	200	200
		36501.61660000 Wartungskosten	224,81	250	500	200	200	200
		36501.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	870,60	880	920	923	926	929
		36501.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	141,61	170	15.000	150	150	150
		36501.67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches	1.710,00	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
		36501.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	429,09	480	430	430	430	430
		36501.68320000 Telefonkosten	1.597,82	1.500	1.300	1.300	1.300	1.300
		36501.68500000 Reisekosten	401,82	420	420	420	420	420
		36501.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	50,00	300	70	70	70	70
		36501.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	520,91	525	530	530	530	530
14.	66	Abschreibungen	0,00	19.666	20.356	20.241	20.241	20.241
		36501.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	16.893	17.928	17.928	17.928	17.928
		36501.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	2.313	2.313	2.313	2.313	2.313
		36501.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	460	115	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	496.912,19	526.720	597.237	571.452	580.148	585.382
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-296.730,82	-190.874	-240.767	-234.832	-241.328	-229.162
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-296.730,82	-190.874	-240.767	-234.832	-241.328	-229.162
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	100	10	10	10	10
		36501.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	100	10	10	10	10
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	100	10	10	10	10



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36501 Kindertagesstätte Mäuseburg**

Frau Bramer

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	<u>-296.730,82</u>	<u>-190.774</u>	<u>-240.757</u>	<u>-234.822</u>	<u>-241.318</u>	<u>-229.152</u>
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	15.430	10.850	11.049	11.222	10.425
		36501.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	14.530	9.950	10.149	10.322	10.425
		36501.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	900	900	900	900	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>-15.430</u>	<u>-10.850</u>	<u>-11.049</u>	<u>-11.222</u>	<u>-10.425</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-296.730,82</u>	<u>-206.204</u>	<u>-251.607</u>	<u>-245.871</u>	<u>-252.540</u>	<u>-239.577</u>

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

36501 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen
Erstattung der Stromkosten durch den Schäferhundeverein für sein Vereinsheim.

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

36501 54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land
Hier ist auch die Kostenübernahme des Landes Hessen für die Mehraufwendungen zur Verbesserung der Kinderbetreuung - U 3 und höherer Stellen-schlüssel - enthalten.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36501 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel
Einzelpreis des Materials jeweils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36501 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Für das Gebäude Am Alten Stück 4 mit 4 Gruppen; Nutzfläche 551 m².
Die Einweihung erfolgte am 21. Oktober 1972; Neueinweihung nach grundhafter Sanierung am 17. September 2005.

36501 67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches
u.a. für Sprachförderung, Konzeptionsentwicklung.



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36501 Kindertagesstätte Mäuseburg

Frau Bramer

Produktbeschreibung

Produkt 3650100000 Kindertagesstätte Mäuseburg

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
 Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen
 Angebotsformen, z.b. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
 Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
 Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
 Kindergartensatzung Gebührensatzung für die Kindergärten
 Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
 - altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
 - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
 - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
 - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
 Familienentlastung/Unterstützung
 Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36502 Kindertagesstätte Fasanenweg

Frau Umlauff

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	92.847,50	95.500	111.000	112.000	114.300	116.500			
		36502.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	85.312,50	85.500	92.500	93.000	94.400	96.000			
		36502.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	7.535,00	10.000	18.500	19.000	19.900	20.500			
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	68.467,00	40.250	58.150	58.350	58.750	63.751			
		36502.54810100 Kostenerstattung vom Land	35.960,00	12.200	33.400	33.600	34.000	34.000			
		36502.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita- Öffnungszeiten	6.750,00	6.750	6.750	6.750	6.750	6.750			
		36502.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	25.757,00	21.300	18.000	18.000	18.000	18.000			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0			
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	16.866,60	17.000	49.640	48.300	48.300	49.640			
		36502.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Ge- meinden/ GV	16.866,60	17.000	49.640	48.300	48.300	49.640			
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	23.100	24.375	24.375	24.375	24.375			
		36502.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	23.100	24.375	24.375	24.375	24.375			
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	178.181,10	175.850	243.165	243.025	245.725	254.266			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	514.992,33	520.493	575.960	582.877	592.776	598.801			
		36502.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	373.823,03	371.740	419.600	423.450	430.650	435.000			
		36502.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	24.818,44	25.315	21.350	21.730	22.100	22.320			
		36502.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, ver- traglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	2.482,40	2.535	4.085	4.160	4.225	4.270			
		36502.63210000 WG Beamte	122,43	125	125	130	135	193			
		36502.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	80.362,78	84.564	91.555	93.387	94.974	95.924			
		36502.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	32.970,69	36.012	38.735	39.510	40.182	40.584			
		36502.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	110	110	110	110			
		36502.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	412,56	202	400	400	400	400			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.305,44	1.425	1.200	1.200	1.200	1.200			
		36502.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	107,57	225	0	0	0	0			
		36502.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	1.197,87	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	24.492,85	49.330	48.252	45.070	41.638	42.084			
		36502.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	108,71	120	100	102	104	106			
		36502.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	1.039,88	2.400	2.400	2.550	2.550	2.550			
		36502.60510000 Strom	2.838,29	2.814	2.900	2.865	2.900	2.900			
		36502.60520000 Gas	10.217,17	9.191	6.000	6.000	6.100	6.100			
		36502.60560000 Wasser	580,50	580	650	702	706	710			
		36502.60570000 Abwasser	804,60	810	842	873	882	904			
		36502.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenan- lagen	866,65	900	2.500	900	1.000	800			



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36502 Kindertagesstätte Fasanenweg**

Frau Umlauff

Ertrags- und Aufwandsarten		Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	
Pos.	Konten	1	2	3	4	5	6	
		36502.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100
		36502.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	862,26	900	1.500	900	900	900
		36502.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	113,39	120	120	120	120	120
		36502.60810000 Reinigungsmaterial	748,05	0	0	0	0	0
		36502.60820000 Verpflegungskosten	0,00	21.200	18.500	19.000	19.900	20.500
		36502.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	1.267,04	1.000	1.000	600	600	600
		36502.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	250,31	4.000	400	400	400	400
		36502.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	46,00	700	700	700	700	700
		36502.61660000 Wartungskosten	360,26	400	500	200	200	200
		36502.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	1.280,40	1.285	1.310	1.320	1.330	1.340
		36502.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	477,87	165	6.000	5.000	400	400
		36502.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	164,03	170	170	173	176	179
		36502.68320000 Telefonkosten	739,67	750	750	755	760	765
		36502.68500000 Reisekosten	216,30	250	250	250	250	250
		36502.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	245,00	300	240	240	240	240
		36502.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.250,41	1.255	1.300	1.300	1.300	1.300
		36502.69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	16,06	20	20	20	20	20
14.	66	Abschreibungen	0,00	38.000	38.392	38.269	38.123	36.933
		36502.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	36.920	37.312	37.189	37.043	36.933
		36502.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	1.080	1.080	1.080	1.080	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	540.790,62	609.248	663.804	667.416	673.737	679.018
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-362.609,52	-433.398	-420.639	-424.391	-428.012	-424.752
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-362.609,52	-433.398	-420.639	-424.391	-428.012	-424.752
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	50	50	50	50	50
		36502.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	50	50	50	50	50
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	50	50	50	50	50
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-362.609,52	-433.348	-420.589	-424.341	-427.962	-424.702
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.900	9.660	9.840	9.995	9.388
		36502.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	4.200	8.960	9.140	9.295	9.388
		36502.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	700	700	700	700	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36502 Kindertagesstätte Fasanenweg**

Frau Umlauff

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-4.900	-9.660	-9.840	-9.995	-9.388
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-362.609,52	-438.248	-430.249	-434.181	-437.957	-434.090

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36502 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel

Einzelpreis des Materials jeweils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36502 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen

Materialeinkauf für Fenster- und Türenanstrich des ganzen Gebäudes.

36502 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Für das Gebäude Fasanenweg 43 mit 5 Gruppen; NUTZfläche 908 m².

Die Inbetriebnahme erfolgte am 3. Januar 1994.

Produktbeschreibung

Produkt **3650200000** Kindertagesstätte Fasanenweg

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen Angebotsformen, z.B. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII
Kindertagessatzung
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Kinder- und Jugendhilfegesetz

Gebührensatzung für die Kindergärten

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
- altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
- geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
- Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
- Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
Familientlastung/Unterstützung
Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36503 Kindertagesstätte Dornholzhausen

Frau Kosch

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.439,50	20.500	22.900	23.700	24.700	25.300
		36503.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	18.439,50	19.500	20.400	21.000	21.700	22.400
		36503.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	0,00	1.000	2.500	2.700	3.000	2.900
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.563,00	20.375	26.260	26.260	26.260	26.260
		36503.54810100 Kostenerstattung vom Land	10.530,00	7.500	15.000	15.000	15.000	15.000
		36503.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita- Öffnungszeiten	2.250,00	2.250	3.050	3.050	3.050	3.050
		36503.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	9.783,00	10.625	8.210	8.210	8.210	8.210
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	16.950,14	17.000	33.100	33.100	33.100	33.100
		36503.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Ge- meinden/ GV	16.950,14	17.000	33.100	33.100	33.100	33.100
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	6.350	6.425	6.425	6.425	6.425
		36503.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	6.350	6.425	6.425	6.425	6.425
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	57.952,64	64.225	88.685	89.485	90.485	91.085
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	156.678,16	176.449	142.215	144.701	57.158	148.646
		36503.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	112.807,66	126.925	102.220	104.302	16.080	107.138
		36503.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	8.068,52	8.030	5.350	5.420	5.510	5.565
		36503.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, ver- traglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	992,96	1.015	2.045	2.085	2.120	2.145
		36503.63210000 WG Beamte	48,97	50	50	55	55	73
		36503.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.160,36	28.077	22.345	22.792	23.180	23.412
		36503.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	10.369,32	11.800	9.580	9.772	9.938	10.038
		36503.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	45	45	45	45
		36503.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	230,37	202	230	230	230	230
		36503.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	350	350	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	520,58	570	480	480	480	480
		36503.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	43,03	90	0	0	0	0
		36503.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	477,55	480	480	480	480	480
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	16.636,44	21.050	70.676	15.426	15.753	15.872
		36503.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	196,00	200	150	152	154	156
		36503.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	929,32	900	450	450	450	450
		36503.60510000 Strom	885,43	895	900	912	923	923
		36503.60520000 Gas	5.949,43	5.380	5.000	5.200	5.200	5.400
		36503.60560000 Wasser	175,06	180	202	219	220	221
		36503.60570000 Abwasser	224,57	230	239	248	251	257
		36503.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenan- lagen	3.000,01	500	600	500	500	500



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36503 Kindertagesstätte Dornholzhausen**

Frau Kosch

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36503.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	200	100	100	100	100
		36503.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	592,67	600	600	600	600	600
		36503.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	30,98	100	100	100	100	100
		36503.60810000 Reinigungsmaterial	366,03	0	0	0	0	0
		36503.60820000 Verpflegungskosten	0,00	3.200	2.500	2.700	3.000	2.900
		36503.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	1.044,99	5.000	26.000	500	500	500
		36503.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	400	400	400	400	400
		36503.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	168,74	200	30.000	200	200	200
		36503.61660000 Wartungskosten	75,03	100	500	200	200	200
		36503.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	467,68	490	480	483	486	489
		36503.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	255,85	170	200	200	200	200
		36503.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	146,08	150	150	152	154	156
		36503.68320000 Telefonkosten	825,70	800	750	755	760	765
		36503.68500000 Reisekosten	740,60	750	750	750	750	750
		36503.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	210,00	250	250	250	250	250
		36503.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	352,27	355	355	355	355	355
14.	66	Abschreibungen	450,00	18.966	22.699	22.534	22.534	22.534
		36503.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	17.970	21.703	21.640	21.640	21.640
		36503.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	894	894	894	894	894
		36503.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	102	102	0	0	0
		36503.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	450,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	174.285,18	217.035	236.070	183.141	95.925	187.532
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-116.332,54	-152.810	-147.385	-93.656	-5.440	-96.447
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-116.332,54	-152.810	-147.385	-93.656	-5.440	-96.447
25.	59	Außerordentliche Erträge	500,00	500	500	500	500	500
		36503.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	500,00	500	500	500	500	500
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	500,00	500	500	500	500	500
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-115.832,54	-152.310	-146.885	-93.156	-4.940	-95.947
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.900	3.250	3.306	3.355	2.934
		36503.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	4.450	2.800	2.856	2.905	2.934



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36503 Kindertagesstätte Dornholzhausen**

Frau Kosch

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	
		36503.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	450	450	450	450	0	
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-4.900	-3.250	-3.306	-3.355	-2.934	
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-115.832,54	-157.210	-150.135	-96.462	-8.295	-98.881	

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

36503 64910000 Beihilfen Entgeltbereich
Siehe auch Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36503 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel
Einzelpreis des Materials jeewils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36503 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Für das Gebäude (Baujahr 1953) Schulstraße 8 mit max. 3 Gruppen, z.Zt. 1 Gruppe; Nutzfläche 490 m².
Seit 21. Dezember 1975 befindet sich die Einrichtung in diesem Haus. Die Neueinweihung nach Umbau und Erweiterung erfolgte am 11. März 2001.
Die Mittel sind vorgesehen für die Fenstererneuerung im Erdgeschoss (20 Fenster).

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011	VE 2011			
			1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	317,98	0	0	0	0	0	0
		36503.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	317,98	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	317,98	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-317,98	0	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36503 Kindertagesstätte Dornholzhausen

Frau Kosch

Produktbeschreibung

Produkt 3650300000 Kindertagesstätte Dornholzhausen

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
 Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen Angebotsformen, z.B. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
 Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
 Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
 Kindergartensatzung Gebührensatzung für die Kindergärten
 Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
 - altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
 - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
 - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
 - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
 Familienentlastung/Unterstützung
 Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36504 Kindertagesstätte Niederkleen

Frau Göckel

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.005,00	33.000	40.800	42.900	44.750	45.900
		36504.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	31.005,00	30.000	37.800	39.500	41.100	42.000
		36504.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	0,00	3.000	3.000	3.400	3.650	3.900
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	31.563,61	42.550	33.110	32.710	32.710	32.710
		36504.54800000 Kostenerstattungen vom Bund	2.796,61	2.800	400	0	0	0
		36504.54810100 Kostenerstattung vom Land	15.620,00	28.000	18.160	18.160	18.160	18.160
		36504.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita- Öffnungszeiten	2.250,00	2.250	2.250	2.250	2.250	2.250
		36504.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	10.897,00	9.500	12.300	12.300	12.300	12.300
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	12.410	12.865	12.865	12.865	12.865
		36504.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	12.410	12.610	12.610	12.610	12.610
		36504.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Be- reich	0,00	0	255	255	255	255
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	62.568,61	87.960	86.775	88.475	90.325	91.475
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	188.547,31	245.347	349.260	356.241	362.292	366.035
		36504.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	137.914,16	183.260	262.315	267.565	272.115	274.835
		36504.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	9.579,05	9.775	13.085	13.345	13.575	13.715
		36504.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, ver- traglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	992,96	1.015	3.065	3.120	3.170	3.200
		36504.63210000 WG Beamte	48,97	50	50	55	55	176
		36504.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	28.423,81	37.590	49.320	50.307	51.162	51.674
		36504.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	11.493,85	13.455	21.150	21.574	21.940	22.160
		36504.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	45	45	45	45
		36504.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	94,51	202	230	230	230	230
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	520,58	570	480	480	480	480
		36504.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	43,03	90	0	0	0	0
		36504.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	477,55	480	480	480	480	480
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	14.504,50	29.808	18.166	18.242	18.478	18.856
		36504.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	155,37	180	100	102	104	106
		36504.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	812,13	900	900	957	957	957
		36504.60510000 Strom	1.866,96	1.910	1.910	1.945	1.968	1.968
		36504.60520000 Gas	3.696,78	3.318	3.100	3.150	3.100	3.200
		36504.60560000 Wasser	546,12	550	616	666	669	672
		36504.60570000 Abwasser	745,72	750	780	809	817	837


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36504 Kindertagesstätte Niederkleen

Frau Göckel

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36504.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	86,85	250	150	150	150	150
		36504.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100
		36504.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	408,54	500	500	500	500	500
		36504.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	81,02	100	100	100	100	100
		36504.60810000 Reinigungsmaterial	438,81	0	0	0	0	0
		36504.60820000 Verpflegungskosten	0,00	3.300	3.000	3.400	3.650	3.900
		36504.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	13.000	1.000	600	600	600
		36504.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	314,40	330	330	330	330	330
		36504.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	155,71	150	160	160	160	160
		36504.61660000 Wartungskosten	225,15	300	500	350	350	350
		36504.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	454,20	455	500	500	500	500
		36504.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	217,77	165	200	200	200	200
		36504.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	177,10	180	180	183	183	186
		36504.68320000 Telefonkosten	791,98	790	850	850	850	850
		36504.68500000 Reisekosten	2.160,26	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
		36504.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	410,00	420	420	420	420	420
		36504.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	759,63	760	770	770	770	770
14.	66	Abschreibungen	0,00	25.932	27.916	26.292	22.198	22.198
		36504.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	24.740	26.724	25.525	22.198	22.198
		36504.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	1.023	1.023	767	0	0
		36504.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	169	169	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	203.572,39	301.657	395.822	401.255	403.448	407.569
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-141.003,78	-213.697	-309.047	-312.780	-313.123	-316.094
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-141.003,78	-213.697	-309.047	-312.780	-313.123	-316.094
25.	59	Außerordentliche Erträge	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		36504.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-139.003,78	-211.697	-307.047	-310.780	-311.123	-314.094
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	17.470	5.460	5.558	5.642	5.092
		36504.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	16.870	4.860	4.958	5.042	5.092



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36504 Kindertagesstätte Niederkleen**

Frau Göckel

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36504.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	600	600	600	600	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>-17.470</u>	<u>-5.460</u>	<u>-5.558</u>	<u>-5.642</u>	<u>-5.092</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-139.003,78</u>	<u>-229.167</u>	<u>-312.507</u>	<u>-316.338</u>	<u>-316.765</u>	<u>-319.186</u>

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

36504 64910000 Beihilfen Entgeltbereich
Siehe auch Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36504 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel
Einzelpreis des Materials jeweils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36504 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Für das Gebäude In den Zwirnäckern 2 mit max. 4 Gruppen, z.Zt. 3 Gruppen; Nutzfläche 788 m².
Die Einweihung erfolgte am 25. Oktober 1997.

Produktbeschreibung

Produkt **3650400000** Kindertagesstätte Niederkleen

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen Angebotsformen, z.b. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
Kindertagesatzung Gebührensatzung für die Kindergärten
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
- altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
- geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
- Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
- Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
Familienentlastung/Unterstützung
Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36505 Kindertagesstätte Oberkleen

Frau Kurylak

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	6.300	0	0	0	0	0	0	0
		36505.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	0,00	6.300	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.972,00	25.000	22.000	24.700	25.600	26.500			
		36505.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	24.972,00	21.000	18.000	20.700	21.600	22.500			
		36505.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000			
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	27.034,00	25.625	30.995	30.995	31.025	31.025			
		36505.54810100 Kostenerstattung vom Land	11.750,00	12.400	11.770	11.770	11.800	11.800			
		36505.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita-Öffnungszeiten	5.625,00	5.625	5.625	5.625	5.625	5.625			
		36505.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	9.659,00	7.600	13.600	13.600	13.600	13.600			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0			
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	300,00	0	0	0	0	0			
		36505.53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	300,00	0	0	0	0	0			
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	52.306,00	56.925	52.995	55.695	56.625	57.525			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	156.045,38	153.127	159.290	162.475	165.235	167.208			
		36505.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	111.305,36	109.115	114.355	116.625	118.610	119.795			
		36505.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	8.564,38	8.543	5.745	5.875	5.975	6.035			
		36505.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	992,96	1.015	2.045	2.085	2.120	2.145			
		36505.63210000 WG Beamte	48,97	50	50	55	55	73			
		36505.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.424,68	24.069	26.015	26.535	26.990	27.560			
		36505.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	10.176,93	10.285	10.835	11.055	11.240	11.355			
		36505.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	45	45	45	45			
		36505.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	182,10	50	200	200	200	200			
		36505.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	350,00	0	0	0	0	0			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	520,58	570	480	480	480	480			
		36505.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	43,03	90	0	0	0	0			
		36505.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	477,55	480	480	480	480	480			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	19.532,71	21.355	20.753	20.973	20.998	21.421			
		36505.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	225,39	250	100	102	104	106			
		36505.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	855,19	900	900	957	957	957			
		36505.60510000 Strom	654,83	704	704	717	726	726			
		36505.60520000 Gas	10.193,06	9.146	8.000	8.100	8.100	8.500			
		36505.60560000 Wasser	269,42	270	303	328	329	331			
		36505.60570000 Abwasser	358,20	400	416	431	436	447			
		36505.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100			


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36505 Kindertagesstätte Oberkleen

Frau Kurylak

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36505.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	107,89	100	150	150	150	150
		36505.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	30,98	90	100	100	100	100
		36505.60810000 Reinigungsmaterial	146,66	0	0	0	0	0
		36505.60820000 Verpflegungskosten	0,00	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
		36505.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	100	100	100	100	100
		36505.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	400	400	400	400	400
		36505.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	59,07	100	100	100	100	100
		36505.61660000 Wartungskosten	0,00	300	300	300	300	300
		36505.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	436,20	440	475	478	481	484
		36505.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	0,00	100	100	100	100	100
		36505.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	126,03	130	130	130	130	130
		36505.68320000 Telefonkosten	0,00	300	750	755	760	765
		36505.68500000 Reisekosten	5.254,26	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
		36505.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	350,00	355	355	355	355	355
		36505.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	465,53	470	470	470	470	470
14.	66	Abschreibungen	173,00	122	295	295	295	285
		36505.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	122	295	295	295	285
		36505.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	173,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	176.271,67	175.174	180.818	184.223	187.008	189.394
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-123.965,67	-118.249	-127.823	-128.528	-130.383	-131.869
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-123.965,67	-118.249	-127.823	-128.528	-130.383	-131.869
25.	59	Außerordentliche Erträge	500,00	500	500	500	500	500
		36505.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	500,00	500	500	500	500	500
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	500,00	500	500	500	500	500
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-123.465,67	-117.749	-127.323	-128.028	-129.883	-131.369
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.300	1.990	2.020	2.046	1.562
		36505.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	3.800	1.490	1.520	1.546	1.562
		36505.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	500	500	500	500	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-4.300	-1.990	-2.020	-2.046	-1.562
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-123.465,67	-122.049	-129.313	-130.048	-131.929	-132.931



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36505 Kindertagesstätte Oberkleen**

Frau Kurylak

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis	Haushaltsansatz		Planung	Planung	Planung
			2009	2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

36505 64910000 Beihilfen Entgeltbereich
Siehe auch Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36505 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel
Einzelpreis des Materials jeweils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36505 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Für das Gebäude Brückenstraße 8 mit 2 Gruppen; Nutzfläche m².

Die Einrichtung besteht seit 1954 und ist am jetzigen Standort seit 1967 untergebracht, Nutzungsbeginn nach grundhafter Sanierung (von 3/09 - 10/10) am 1. November 2010.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung	Planung	Planung
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	57.669,38	0	0	0	0	0	0
		36505.82081400 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	50.000,00	0	0	0	0	0	0
		36505.82081700 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen von privaten Unternehmen	7.669,38	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	57.669,38	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	529.968,52	184.900	50.000	0	0	0	0
		36505.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	529.968,52	136.400	50.000	0	0	0	0
		36505.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	0,00	48.500	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	529.968,52	184.900	50.000	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-472.299,14	-184.900	-50.000	0	0	0	0

Übersicht

Ergebnis des

Haushaltsansatz

Planung

Planung

Planung

Bisher be-

Werte in Euro

Gesamt



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36505 Kindertagesstätte Oberkleen

Frau Kurylak

		2010	2011	VE 2011					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36505601 Grundhafte Sanierung Kindertagesstätte Oberkleen									
36505.84285100 Gebäudesanierung und Außenanlage	0,00	136.400	50.000	0	0	0	0	691.612,78	987.900,00
36505.84383100 Küchenausstattung + Außengerätehaus	0,00	48.500	0	0	0	0	0	48.500,00	0,00
= Saldo	0,00	-184.900	-50.000	0	0	0	0	-740.112,78	-987.900,00

Produktbeschreibung

Produkt 365050000 Kindertagesstätte Oberkleen

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
 Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen Angebotsformen, z.B. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
 Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
 Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII
 Kindergartensatzung
 Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Kinder- und Jugendhilfegesetz
 Gebührensatzung für die Kindergärten

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
 - altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
 - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
 - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
 - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
 Familienentlastung/Unterstützung
 Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n)

Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36506 Kindertagesstätte Cleeburg

Frau Strecker

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	27.030,50	30.100	28.400	29.480	31.330	32.070
		36506.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	27.030,50	27.100	25.000	26.200	27.750	28.400
		36506.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Ganztagsverpflegung -	0,00	3.000	3.400	3.280	3.580	3.670
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	29.776,00	32.075	20.900	21.100	21.500	21.500
		36506.54810100 Kostenerstattung vom Land	19.100,00	20.100	13.400	13.600	14.000	14.000
		36506.54810200 Kostenerstattung vom Land - längere Kita- Öffnungszeiten	3.375,00	3.375	0	0	0	0
		36506.54810300 Kostenerstattung vom Land -Freistellung vom Kita-Beitrag	7.301,00	8.600	7.500	7.500	7.500	7.500
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	31.490,00	21.500	0	0	0	0
		36506.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Ge- meinden/ GV	31.490,00	21.500	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	1.839	920	920	920	920
		36506.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	919	0	0	0	0
		36506.54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich Sonderinvestitionsprogramm	0,00	920	920	920	920	920
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	88.296,50	85.514	50.220	51.500	53.750	54.490
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	185.874,68	199.791	123.310	125.768	127.902	130.698
		36506.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	135.783,51	143.300	88.050	89.810	91.340	92.255
		36506.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	7.850,96	9.496	4.100	4.175	4.245	4.285
		36506.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, ver- traglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	992,96	1.015	2.045	2.085	2.120	2.145
		36506.63210000 WG Beamte	48,97	50	50	55	55	1.572
		36506.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	29.223,66	32.023	20.260	20.666	21.017	21.227
		36506.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	11.974,62	13.857	8.560	8.732	8.880	8.969
		36506.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	45	45	45	45
		36506.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	0,00	50	200	200	200	200
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	520,58	570	480	480	480	480
		36506.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	43,03	90	0	0	0	0
		36506.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	477,55	480	480	480	480	480
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	24.692,35	27.417	24.095	23.763	22.653	23.362
		36506.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	74,03	100	100	102	104	106
		36506.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	819,52	900	900	957	957	957
		36506.60510000 Strom	1.957,10	2.010	2.200	2.047	2.071	2.071
		36506.60520000 Gas	8.490,40	7.622	6.000	6.000	6.100	6.200
		36506.60560000 Wasser	144,79	150	168	182	183	184
		36506.60570000 Abwasser	175,00	175	182	189	191	196



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36506 Kindertagesstätte Cleeburg**

Frau Strecker

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36506.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	6.374,27	2.000	3.500	3.000	3.000	3.000
		36506.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100
		36506.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.360,26	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
		36506.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	128,97	150	150	150	150	150
		36506.60810000 Reinigungsmaterial	362,14	0	0	0	0	0
		36506.60820000 Verpflegungskosten	0,00	5.000	3.400	3.280	3.580	3.670
		36506.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	3.000	1.000	2.000	1.000	1.500
		36506.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	379,49	400	400	400	350	350
		36506.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.611,38	1.650	1.650	1.000	500	500
		36506.61660000 Wartungskosten	300,28	300	300	300	300	300
		36506.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	436,20	440	475	478	481	484
		36506.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	179,69	170	170	170	170	170
		36506.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	241,38	250	250	253	256	259
		36506.68320000 Telefonkosten	653,35	600	650	655	660	665
		36506.68500000 Reisekosten	0,00	50	50	50	50	50
		36506.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	461,20	500	500	500	500	500
		36506.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	542,90	550	550	550	550	550
14.	66	Abschreibungen	180,00	548	626	479	439	425
		36506.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	401	479	479	439	425
		36506.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	147	147	0	0	0
		36506.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	180,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.410,00	8.110	0	0	0	0
		36506.71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	12.410,00	8.110	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	77
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	223.677,61	236.436	148.511	150.490	151.474	155.042
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-135.381,11	-150.922	-98.291	-98.990	-97.724	-100.552
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-135.381,11	-150.922	-98.291	-98.990	-97.724	-100.552
25.	59	Außerordentliche Erträge	500,00	500	500	500	500	500
		36506.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	500,00	500	500	500	500	500
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	500,00	500	500	500	500	500
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-134.881,11	-150.422	-97.791	-98.490	-97.224	-100.052
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	11.430	6.540	6.662	6.768	6.381



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36506 Kindertagesstätte Cleeburg**

Frau Strecker

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	
		36506.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	10.980	6.090	6.212	6.318	6.381	
		36506.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	450	450	450	450	0	
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-11.430	-6.540	-6.662	-6.768	-6.381	
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-134.881,11	-161.852	-104.331	-105.152	-103.992	-106.433	

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

36506 64900000 Beihilfen Bezügebereich
Siehe auch Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

36506 60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel
Einzelpreis des Materials jeweils unter 410 Euro.
Die Bewirtschaftung der bereit gestellten Mittel erfolgt durch die Kindergartenleitung.

36506 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Für das Gebäude Espaer Straße 4 mit 2 Gruppen; Nutzfläche m².
Die Einrichtung besteht seit 1959 und ist im jetzigen Gebäude seit 1968 untergebracht; zunächst im Erdgeschoss, seit Mitte 1995 im ganzen Haus.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	VE 2011	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	33.100	0	0	0	0	0	0
		36506.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	33.100	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	33.100	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-33.100	0	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36506 Kindertagesstätte Cleeburg**

Frau Strecker

		2010	2011	VE 2011					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36506901 Fensteraustausch Kindertagesstätte Cleeburg									
36506.84285100 Hess.Sond.inv.progr.	0,00	33.100	0	0	0	0	0	33.100,00	0,00
= Saldo	0,00	-33.100	0	0	0	0	0	-33.100,00	0,00

Produktbeschreibung

Produkt **365060000** Kindertagesstätte Cleeburg

Beschreibung

Kinderbetreuung in gemeindlichen Einrichtungen
 Familienergänzende/-unterstützende Betreuung, Pflege Erziehung und Bildung von Kindern im Alter von 0 bis 4 bzw. 2 - 6 Jahren in unterschiedlichen Angebotsformen, z.B. Regel-, Ganztagskindergarten, gemischte Betriebsformen und integrative Gruppen, mit oder ohne Verpflegung
 Interaktion Kindertagesstätte - soziales Umfeld -
 Kooperation mit der Schule und Fachdiensten

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
 Kindergartensatzung Gebührensatzung für die Kindergärten
 Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
 - altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
 - geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
 - Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
 - Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
 Familienentlastung/Unterstützung
 Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
 Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	196.581,35	208.000	212.500	215.000	219.000	220.000
		36507.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	196.581,35	208.000	212.500	215.000	219.000	220.000
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	196.581,35	208.000	212.500	215.000	219.000	220.000
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-196.581,35	-208.000	-212.500	-215.000	-219.000	-220.000
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-196.581,35	-208.000	-212.500	-215.000	-219.000	-220.000
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-196.581,35	-208.000	-212.500	-215.000	-219.000	-220.000
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-196.581,35	-208.000	-212.500	-215.000	-219.000	-220.000

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

36507 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Für den Kindergarten in der Neugasse 6 mit 3 Gruppen.

Gemäß Vertrag vom 29.11./3.12.1999 trägt die Kirche ab dem Haushaltsjahr 2003, 15 % der laufenden Betriebskosten. Die Gemeinde trägt somit die restlichen ungedeckten Kosten. Das sind seit 2003 -- 85%.

Für die Kindertagesstätte "Die Mäuschen" in Linden/Großen-Linden, Frankfurter Straße 83 gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 11.Mai 2000. Nur für betreute Kinder aus Langgöns und zwar 5,11 € monatlich für einen Ganztagsplatz und 2,56 € monatlich für einen Halbtagsplatz.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	50.000	12.500	0	0	0	0
		36507.84081600 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0,00	50.000	12.500	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	50.000	12.500	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000	-12.500	0	0	0	0

Übersicht

Investitionsmaßnahmen

Werte in Euro

Investitionsmaßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
36507001 Investitionszuschuss für die evang. Kindertagesstätte Langgöns									
36507.84081600	0,00	50.000	12.500	0	0	0	0	50.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-50.000	-12.500	0	0	0	0	-50.000,00	0,00



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36507 Kindertagesstätte Ev. Langgöns

Herr Puhl

Produktbeschreibung

Produkt 3650700000 Kindertagesstätte Ev. Langgöns

Beschreibung

Kinderbetreuung in kirchlichen Einrichtungen
oder Einrichtungen freier Träger

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
Kindergartensatzung Gebührensatzung für die Kindergärten
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Entwicklung des Kindes mit der Hinführung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit:
- altersgemäße sowie lebensweltorientierte Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder
- geschlechtsbezogene Förderung von Mädchen und Jungen, Abbau von Geschlechtsstereotypen und Benachteiligungen
- Förderung von behinderten und entwicklungsverzögerten Kindern
- Einbeziehung kultureller und religiöser Begebenheiten
Familienentlastung/Unterstützung
Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
Zusammenarbeit mit den Eltern zum Wohle des Kindes

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder im Alter von 0 - 3 Jahren, Kinder im Alter von 3 - 6 Jahren, Familien, Kirchen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36601 Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit

Frau Urban

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	178,40	200	150	150	150	200
		36601.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	178,40	200	150	150	150	200
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.668,84	500	100	80	110	70
		36601.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	2.668,84	500	100	80	110	70
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	690	775	775	775	775
		36601.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	690	775	775	775	775
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	2.847,24	1.390	1.025	1.005	1.035	1.045
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	31.775,70	32.500	32.910	33.570	34.140	34.499
		36601.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	23.180,67	23.530	23.850	24.324	24.739	25.000
		36601.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	1.526,21	1.560	1.560	1.595	1.620	1.640
		36601.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	4.932,95	5.172	5.240	5.345	5.436	5.491
		36601.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	2.135,87	2.238	2.260	2.306	2.345	2.368
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	29.343,11	27.025	22.409	22.458	22.293	22.674
		36601.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	100,84	120	100	102	104	106
		36601.60510000 Strom	0,00	500	500	513	519	519
		36601.60520000 Gas	0,00	1.795	0	0	0	0
		36601.60560000 Wasser	0,00	45	51	56	56	56
		36601.60570000 Abwasser	0,00	55	58	60	60	62
		36601.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	2.392,27	2.000	2.400	2.350	2.300	2.250
		36601.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	2.531,65	3.000	3.000	3.050	3.100	3.150
		36601.60810000 Reinigungsmaterial	6,43	0	0	0	0	0
		36601.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	4.542,13	4.000	500	600	400	750
		36601.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	100	100	100	100	100
		36601.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	2.009,35	1.900	1.800	1.820	1.840	1.860
		36601.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	10.905,00	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
		36601.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	5.186,17	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
		36601.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	77,98	150	100	102	104	106
		36601.68200000 Porto und Versandkosten	0,00	50	50	50	50	50
		36601.68320000 Telefonkosten	814,97	850	840	845	850	855
		36601.68500000 Reisekosten	458,15	450	800	700	700	700
		36601.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	160,00	150	250	250	250	250

Haushaltsplan 2011



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **36601 Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit**

Frau Urban

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		36601.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	158,17	160	160	160	160	160
14.	66	Abschreibungen	0,00	20.954	22.942	22.895	22.544	20.755
		36601.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	19.907	21.895	21.895	21.544	20.755
		36601.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	47	47	0	0	0
		36601.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	61.118,81	80.479	78.261	78.923	78.977	77.928
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-58.271,57	-79.089	-77.236	-77.918	-77.942	-76.883
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-58.271,57	-79.089	-77.236	-77.918	-77.942	-76.883
25.	59	Außerordentliche Erträge	1.051,25	500	200	200	250	200
		36601.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	1.051,25	500	200	200	250	200
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	1.051,25	500	200	200	250	200
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-57.220,32	-78.589	-77.036	-77.718	-77.692	-76.683
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	10	5.350	5.457	5.550	5.606
		36601.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	10	5.350	5.457	5.550	5.606
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-10	-5.350	-5.457	-5.550	-5.606
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-57.220,32	-78.599	-82.386	-83.175	-83.242	-82.289

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36601 Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit

Frau Urban

36601 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	
Die JUGENDRÄUME befinden sich in	
- Dornholzhausen	Im Glashaus vor dem Bürgerhaus, Dorfstr. 1 z.Zt. geschlossen
- Lang-Göns	Im Erdgeschoss des Gebäudes, Am Alten Stück 3 Inbetriebnahme am 5. 9.2003
- Niederkleen	Im Untergeschoss des Bürgerhauses, Pestalozzistr. 1 z.Zt. geschlossen
- Oberkleen	vorgesehen in der TSV-Turnhalle, Brühlgasse
Die KINDERSPIELPLÄTZE unmittelbar an den Kindertagesstätten befinden sich in	
- Cleeberg, Espaer Str. 4,	
- Dornholzhausen, Schulstr. 8	
- Lang-Göns, Am Alten Stück 4	
- Lang-Göns, Fasanenweg 43	
- Niederkleen, In den Zwirnäckern 2	
- Oberkleen, Brückenstr. 8	
Die Kinderspielplätze, die nicht bei einer Kindertagesstätte sind, befinden sich in	
- Cleeberg, Bomberger Weg	
- Dornholzhausen, Paul-Schneider-Str. und Backhausstr.	
- Espa, hinter der Solmser Straße	
- Lang-Göns, Altvaterplatz, Lindenplatz, Goethestr., Lochermühlsweg, Rottweg, Schillerstr.	
- Niederkleen, Burgstr., Butzbacher Str.	
- Oberkleen, unterhalb der Kirche, Grasgärten, Spielflächen in der Straße "In den Gensäckern"	

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	10.186,19	11.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
		36601.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	5.545,70	5.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
		36601.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	2.470,27	1.000	500	0	500	500	500
		36601.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	2.170,22	5.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	10.186,19	11.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.186,19	-11.000	-11.000	0	-11.000	-11.000	-11.000



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36601 Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit

Frau Urban

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reit gestellt 2011	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011					Gesamt Inv. 2011	
		2	3	4						
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze										
36601001 Erwerb von beweglichen Sachen für die Jugendpflege										
36601.84383100	71,27	1.000	500	0	500	500	500	928,73	0,00	
36601.84383200	0,00	0	500	0	500	500	500	0,00	0,00	
= Saldo	-71,27	-1.000	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000	-928,73	0,00	
36601002 Neuanschaffungen von Spielgeräten für die Kinderspielplätze										
36601.84182100	-71,27	5.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000	12.366,03	0,00	
36601.84383200	0,00	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	7.170,22	0,00	
= Saldo	71,27	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	-19.536,25	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 3660100000 Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit

Beschreibung

Jugendzentren
sonstige Soziale Einrichtungen für Jugendliche (Kinderspielplätze)

Auftragsgrundlage(n)

Kinder- und Jugendhilfegesetz Haushaltssatzung
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Zurverfügungstellung von Räumen für Jugendliche und junge Erwachsene zur Förderung einer individuellen und sozialen Entwicklung
Bereitstellung von Möglichkeiten für Spiel und Bewegung

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Kinder, Jugendliche



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 36701 Beratung von Jugendlichen, Familien u.a.

Herr Hetzler

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	5.430,35	6.185	6.495	6.626	6.738	6.806			
		36701.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	3.964,23	4.750	5.000	5.100	5.187	5.239			
		36701.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.093,04	974	1.015	1.036	1.053	1.064			
		36701.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	373,08	461	480	490	498	503			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	220,57	191	190	190	190	190			
		36701.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	146,37	101	100	100	100	100			
		36701.68500000 Reisekosten	74,20	90	90	90	90	90			
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	1.000,00	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500			
		36701.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche --> Ausbildungsverbund	1.000,00	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500			
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0			
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	6.650,92	8.376	8.185	8.316	8.428	8.496			
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-6.650,92	-8.376	-8.185	-8.316	-8.428	-8.496			
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0			
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-6.650,92	-8.376	-8.185	-8.316	-8.428	-8.496			
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0			
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-6.650,92	-8.376	-8.185	-8.316	-8.428	-8.496			
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 42101 Sportförderung

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	287,56	300	0	0	0	0
		42101.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	287,56	300	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	22.090,51	369.319	385.844	373.850	371.038	373.181
		42101.71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/GV	0,00	346.419	365.844	353.850	351.038	353.181
		42101.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	22.090,51	22.900	20.000	20.000	20.000	20.000
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	22.378,07	369.619	385.844	373.850	371.038	373.181
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-22.378,07	-369.619	-385.844	-373.850	-371.038	-373.181
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-22.378,07	-369.619	-385.844	-373.850	-371.038	-373.181
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-22.378,07	-369.619	-385.844	-373.850	-371.038	-373.181
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	49.200	49.200	0	0	0
		42101.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	49.200	49.200	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-49.200	-49.200	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-22.378,07	-418.819	-435.044	-373.850	-371.038	-373.181

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 42101 Sportförderung

Herr U. Müller

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

42101 71220000 Zuweisungen für laufende Zwecke an Gemeinden/GV

In Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27. Januar 2005 zum Haushaltskonsolidierungskonzept 2005 - 3.1.- Einnahmen Nr. 5 bzw. 8 - wird an dieser Stelle der sich errechnenden Einnahmen-Ausfall aus den Regelungen der Vereinsförderungs-Richtlinien zur KOSTENLOSEN Nutzung der Sporteinrichtungen durch die Ortsvereine verbucht. Als berechtigte Produkte sind 42401 (TH 3) und 57303 (TH 1) zu nennen.

42101 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Für die Förderung des Sportes:

120 € Zuschuss je Verein/Abteilung bei 20 Vereinen und 29 Abteilungen/Gruppen

zusätzlich evtl. einmalige Jubiläumsgabe

zusätzlich Viertelzuschüsse für die Anschaffung von Sportgeräten

zusätzlich Ehrengaben anlässlich der Ehrung von Vereinen, Mannschaften und Einzelperson beim Dorfgemeinschaftstag/im Verein

zusätzlich anteilige Erstattung der ungedeckten Kosten für Heizung und Beleuchtung vereinseigener Gebäude; hier: Turnhalle des TSV Oberkleen sowie Zuschüsse zum Betrieb von Sportlerheimen in Cleeburg, Dornholzhausen, Lang-Göns, Niederkleen und Oberkleen

Gemäß den Vereinsförderungs-Richtlinien vom 2. November 1990 in der Fassung vom 24. Juni 2010.

Produktbeschreibung

Produkt 4210100000 Sportförderung

Beschreibung

Förderung des Sports,
Sportlerehrungen
Allgemeine Zuweisungen

Zusatzhinweis:

Durch das Verfassungsänderungsgesetz vom 18. Oktober 2002 wurde in die Hessische Verfassung ein neuer § 62a aufgenommen mit dem Wortlaut:
SCHUTZ UND PFLEGE DES SPORTS
Der Sport genießt den Schutz und die Pflege des Staates, der Gemeinden und Gemeindeverbände.

Durch diesen VERFASSUNGSRANG für die von der Gemeinde getätigte Sportförderung mit Bereitstellung von Sporteinrichtungen sind wegen den sich hierbei ergebenden Zuschussbeträgen seitens der Kommunalaufsicht nur bedingt Eingriffsmöglichkeiten bei der Haushaltsplangenehmigung gegeben.

Auftragsgrundlage(n)

Haushaltssatzung Vereinsförderungs-Richtlinien
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des organisierten Sports
Sicherung der Werterhaltung vereinseigener Sporteinrichtungen
Förderung des ehrenamtlichen Engagements

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Kinder, Jugendliche, Erwachsene, die in Vereinen Sport treiben, Ortsvereine



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 53501 Kombinierte Versorgung --> DSL-Versorgung

Bgm. Röhrig

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	64.000	0	140.000	60.000	0
		53501.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	0	48.000	0	84.000	36.000	0
		53501.82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	16.000	0	56.000	24.000	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	64.000	0	140.000	60.000	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	0	80.000	0	140.000	60.000	0
		53501.84081700 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an private Unternehmen	0,00	0	80.000	0	140.000	60.000	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	0	80.000	0	140.000	60.000	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	-16.000	0	0	0	0

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0,00	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 5350100000 Kombinierte Versorgung

Beschreibung

Bereitstellung einer leistungsstarken Infrastruktur zur DSL-Versorgung insbesondere in bislang mit einem leistungsschwachen Versorgungsnetz ausgestatteten Gemeindeteilen durch Vorfinanzierung der notwendigen Investitionen in Zusammenarbeit mit Dritten

Auftragsgrundlage(n)

Aufgabenart
Extern

Ziel

Gewährleistung des Zugangs zu modernen Kommunikationsnetzen in allen Gemeindeteilen

Rechtsbindung
Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Gewerbetreibende



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.239,22	7.023	7.023	7.030	8.033	6.788
		57101.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	5	5	5	8	8
		57101.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen - Fördermaßnahmen zur Gewerbeansiedlung -	2.279,02	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		57101.68610000 Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit	183,26	238	238	245	245	0
		57101.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	3.776,94	3.780	3.780	3.780	3.780	3.780
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	6.239,22	7.023	7.023	7.030	8.033	6.788
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-6.239,22	-7.023	-7.023	-7.030	-8.033	-6.788
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-6.239,22	-7.023	-7.023	-7.030	-8.033	-6.788
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-6.239,22	-7.023	-7.023	-7.030	-8.033	-6.788
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-6.239,22	-7.023	-7.023	-7.030	-8.033	-6.788

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57101 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen - Fördermaßnahmen zur Gewerbeansiedlung -

Die Ausgaben entstehen anteilig für

- die Beteiligung am Messestand auf der Expo-Real in München (Gewerbe-Immobilienmesse) sowie für die Druckkosten der erforderlichen Informationsmaterialien.

- Ebenfalls enthalten sind die anteiligen Kosten zur Finanzierung des interkommunalen Gewerbeflächenmanagements unter dem Dach des Landkreises Gießen.

57101 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen

Für Verein Region Gießener Land e.V., Rabenau

Mitglied seit 1.1.2008

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	165.000,00	130.000	120.000	0	100.000	300.000	0
		57101.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	165.000,00	130.000	120.000	0	100.000	300.000	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	165.000,00	130.000	120.000	0	100.000	300.000	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	211.947,87	270.000	80.000	0	175.000	530.000	0
		57101.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	211.947,87	270.000	80.000	0	175.000	530.000	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	211.947,87	270.000	80.000	0	175.000	530.000	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-46.947,87	-140.000	40.000	0	-75.000	-230.000	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57101 Gemeindemarketing, Wirtschaftsförderung

Bürgermeister Röhrig

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reitet gestellt 2011	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011					Gesamt Inv. 2011	
		1	2	3						4
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze										
57101501 Neubau Radweg Leihges- tern <-> Lang-Göns										
57101.82081100	0,00	0	120.000	0	0	0	0	0,00	0,00	
57101.84285200	0,00	60.000	30.000	0	0	0	0	60.000,00	350.000,00	
= Saldo	0,00	-60.000	90.000	0	0	0	0	-60.000,00	-350.000,00	
57101701 Neubau Radweg Cleeburg <-> Oberkleen										
57101.82081100	0,00	100.000	0	0	0	0	0	-65.000,00	0,00	
57101.84285200	0,00	155.000	30.000	0	0	0	0	365.864,97	400.000,00	
= Saldo	0,00	-55.000	-30.000	0	0	0	0	-430.864,97	-400.000,00	
57101801 Ausbauanteil am Limes- Radweg im Gemeindegebiet Lang- göns										
57101.84285200	0,00	5.000	20.000	0	175.000	530.000	0	5.000,00	725.000,00	
= Saldo	0,00	-5.000	-20.000	0	-175.000	-530.000	0	-5.000,00	-725.000,00	
57101901 Ausbau Rad- und Gehweg Dornholzhausen <-> Hochelheim										
57101.82081100	0,00	30.000	0	0	0	0	0	30.000,00	0,00	
57101.84285200	0,00	50.000	0	0	0	0	0	51.082,90	0,00	
= Saldo	0,00	-20.000	0	0	0	0	0	-21.082,90	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 5710100000 Gemeindemarketing, Wirtschaftsförderung

Beschreibung

Vermittlung von Gewerbeflächen und -objekten
Verbesserung von Standortfaktoren
Firmenbetreuung
Marketing

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Verbesserung der Wirtschaftsstruktur der Gemeinde
Stärkung der Finanzkraft der Gemeinde
Sicherung und Schaffung von wohnortnahen Arbeitsplätzen
Verbesserung der Beziehungen und Zusammenarbeit mit der heimischen Wirtschaft

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Besucher der Gemeinde, Auswärtige/Ortsfremde, Gewerbetreibende, Unternehmen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57303 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.812,71	1.500	0	0	0	0
		57303.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	2.812,71	1.500	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.925,74	19.800	17.400	26.650	28.050	29.170
		57303.51110000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren --> steuerpflichtig mit Eintritt/Verkauf	2.952,73	3.600	1.600	1.650	1.700	1.680
		57303.51101000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Kegelbahnen -	1.941,19	1.200	0	0	0	0
		57303.51110000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren --> nicht steuerpflichtig ohne Eintritt/Verkauf	26.031,82	15.000	15.800	25.000	26.350	27.490
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
		57303.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	21.140	24.695	24.695	24.695	24.695
		57303.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	21.140	24.000	24.000	24.000	24.000
		57303.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	0	695	695	695	695
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.674,21	13.910	10.405	11.605	11.055	11.255
		57303.53000000 Nebenerlöse aus Vermietung und Verpachtung --> Leihgebühren + Bruchersatz	5.005,23	5.000	3.400	3.400	3.200	3.400
		57303.53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie und Abfällen --> steuerpflichtig mit Eintritt/Verkauf	1.888,13	1.400	1.000	1.400	1.350	1.200
		57303.53020100 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie und Abfällen --> nicht steuerpflichtig ohne Eintritt/Verkauf	8.771,78	7.500	6.000	6.800	6.500	6.650
		57303.53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	8,80	10	5	5	5	5
		57303.53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	0,27	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	49.412,66	57.750	54.000	64.450	65.300	66.620
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	154.861,53	156.384	160.585	163.795	166.565	168.189
		57303.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	108.944,97	111.556	112.000	114.244	116.180	117.350
		57303.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	7.609,93	7.575	7.300	7.446	7.575	7.650
		57303.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	3.569,75	3.645	5.625	5.730	5.815	5.870
		57303.63210000 WG Beamte	172,86	180	180	185	190	144
		57303.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	24.288,72	23.423	24.455	24.945	25.370	25.625
		57303.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	10.275,30	10.005	10.875	11.095	11.285	11.400
		57303.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	150	150	150	150
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.869,92	3.119	2.857	2.924	2.994	3.067
		57303.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	154,56	320	0	0	0	0
		57303.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	1.715,36	1.725	1.720	1.720	1.720	1.720
		57303.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	810	857	908	960	1.014
		57303.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	264	280	296	314	333
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	150.884,35	121.306	178.307	104.806	106.189	104.530



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57303 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
		57303.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	35,42	200	150	152	154	156
		57303.60510000 Strom	16.965,23	17.236	17.600	17.650	17.700	17.750
		57303.60520000 Gas	43.960,51	37.000	44.000	45.000	46.000	45.000
		57303.60540000 Heizöl	1.322,76	1.400	1.400	1.600	1.500	876
		57303.60560000 Wasser	1.435,17	1.450	1.624	1.754	1.763	1.772
		57303.60570000 Abwasser	1.981,47	2.000	2.078	2.155	2.177	2.231
		57303.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	1.056,60	1.100	1.100	1.120	1.140	1.160
		57303.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	93,01	500	400	400	400	400
		57303.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	5.558,41	5.000	5.000	5.000	5.200	5.000
		57303.60810000 Reinigungsmaterial	1.527,60	0	0	0	0	0
		57303.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	50.749,64	29.500	35.000	5.000	5.000	5.000
		57303.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	6.328,66	5.000	50.000	5.000	5.000	5.000
		57303.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.242,92	1.800	1.500	1.500	1.500	1.500
		57303.61660000 Wartungskosten	5.000,52	5.000	5.000	5.000	5.100	5.100
		57303.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	5.321,36	5.350	5.200	5.220	5.240	5.260
		57303.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	435,27	440	440	440	440	440
		57303.67720000 Aufwendungen für Steuerberatung und Wirtschaftsprüfung	0,00	500	50	50	100	100
		57303.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	451,90	50	0	0	0	0
		57303.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	61,61	50	60	50	50	50
		57303.68200000 Porto und Versandkosten	0,00	200	200	200	200	200
		57303.68320000 Telefonkosten	1.413,53	1.500	1.450	1.460	1.470	1.480
		57303.68500000 Reisekosten	1.292,04	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
		57303.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.477,92	4.480	4.555	4.555	4.555	4.555
		57303.69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	172,80	350	200	200	200	200
14.	66	Abschreibungen	13,79	159.761	155.135	152.957	152.178	147.407
		57303.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	143.363	141.668	140.913	140.843	140.617
		57303.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	15.131	12.422	11.044	10.335	6.790
		57303.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	267	45	0	0	0
		57303.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	0
		57303.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	13,79	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15,74	20	16	16	16	16
		57303.70200000 Grundsteuer	15,74	20	16	16	16	16
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	307.645,33	440.590	496.900	424.498	427.942	423.209
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-258.232,67	-382.840	-442.900	-360.048	-362.642	-356.589
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57303 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	VE 2011	4	5	6
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-258.232,67	-382.840	-442.900		-360.048	-362.642	-356.589
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0		0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0		0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0		0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-258.232,67	-382.840	-442.900		-360.048	-362.642	-356.589
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	0,00	99.200	99.200		0	0	0
		57303.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	99.200	99.200		0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	27.200	26.580		27.052	27.461	24.706
		57303.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	24.200	23.580		24.052	24.461	24.706
		57303.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	3.000	3.000		3.000	3.000	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	72.000	72.620		-27.052	-27.461	-24.706
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-258.232,67	-310.840	-370.280		-387.100	-390.103	-381.295

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57303 61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten

Darin enthalten

--> die Umstellung des Heizungsanlage im Bürgerhaus Dornholzhausen auf Brennwerttechnik sowie für einen Brauchwasserspeicher

--> den Einbau von Strangreguliertventilen im Bürgerhaus Cleeburg

57303 68200000 Porto und Versandkosten

Die Kosten entstehen für installierte Clubtelefone, Telefonanschlüsse der Hausmeister sowie die Rundfunkgebühren der installierten Empfangsgeräte.

Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen

57303 98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand

Für die kostenlose Bürgerhausnutzung in C, D, E, L und N durch die Produkte 11101, 26201, 35102 und 42101.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	VE 2011	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	131.000	130.000	0	0	0	0
		57303.82081400 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	131.000	130.000	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	131.000	130.000	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	2.437,40	1.328.000	105.000	0	6.000	4.000	7.000



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57303 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Herr Puhl

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
		57303.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.428,00	75.000	0	0	0	0	0
		57303.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	0,00	1.250.000	100.000	0	0	0	0
		57303.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	0,00	2.000	4.000	0	5.000	3.000	6.000
		57303.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	1.009,40	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	2.437,40	1.328.000	105.000	0	6.000	4.000	7.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.437,40	-1.197.000	25.000	0	-6.000	-4.000	-7.000

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
57303001 Neuanschaffungen für die Bürgerhäuser									
57303.84383100	0,00	2.000	4.000	0	5.000	3.000	6.000	2.000,00	0,00
57303.84383200	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-3.000	-5.000	0	-6.000	-4.000	-7.000	-3.000,00	0,00
57303601 Modernisierung und brandschutztechnische Aufrüstung des Bürgerhauses Langgöns									
57303.82081400 Investitionspauschale 2010 + 2011	0,00	131.000	130.000	0	0	0	0	131.000,00	0,00
57303.84182100 Personenaufzug für Behinderte	0,00	75.000	0	0	0	0	0	75.000,00	75.000,00
57303.84285100 Hess.Sond.inv.progr.	0,00	120.000	0	0	0	0	0	120.000,00	120.000,00
57303.84285100	0,00	1.090.000	100.000	0	0	0	0	1.090.000,00	1.650.000,00
= Saldo	0,00	-1.154.000	30.000	0	0	0	0	1.154.000,00	-1.845.000,00
57303901 Baumaßnahmen Schallschutz am Bürgerhaus Cleeburg									
57303.84285100	0,00	40.000	0	0	0	0	0	40.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-40.000	0	0	0	0	0	-40.000,00	0,00

Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 57303 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Herr Puhl

Produktbeschreibung

Produkt 573030000 Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke

Beschreibung

Privatrechtliche Vermietung/Verpachtung der gemeindlichen Bürgerhäuser

Zusatzhinweise:

Im Einzelnen sind dies:

- | | |
|---|---|
| <p>A - Bürgerhaus Cleeburg, Forsthausstraße 2</p> <p>Erdgeschoss 1 teilbaren Saal mit Bühne, Küche und Nebenräumen bei max. 580 Sitzplätzen mit einer Saalfläche von 378 m²</p> <p>Kellergeschoss 1 teilbaren Sportübungsraum (2 x 94 m²), 1 Gruppenraum (63 m²), 1 Sängertreff (42 m²) und 1 Vorstandszimmer (20 m²), Toiletten, Dusch- und Waschräume; Technik- und Lagerräume</p> <p>Dachgeschoss Büchereiräume (s.a. Produkt 28101), 1 Regieraum und weitere Nebenräume</p> | <p>Es enthält im:</p> <p>Das Gebäude wurde am 27. April 1995 eingeweiht.</p> |
| <p>B - Bürgerhaus Dornholzhausen, Dorfstraße 1</p> <p>Erdgeschoss 1 teilbaren Saal mit Bühne, 1 teilbaren Gruppenraum, Küche und Nebenräume bei max. 600 Sitzplätzen auf einer Gesamtnutzfläche von 400 m²</p> | <p>Es enthält im:</p> <p>Das Gebäude wurde am 28. Juni 1991 eingeweiht.</p> |
| <p>C - Bürgerhaus Espia, Weidenweg 5a</p> <p>Erdgeschoss 1 teilbaren Saal mit Nebenraum, mobiler Bühne, Küche und weitere Nebenräume bei max. 200 Sitzplätzen auf einer Gesamtnutzfläche von 185 m²</p> | <p>Es enthält im:</p> <p>Das Gebäude wurde am 6. März 2004 eingeweiht.</p> |
| <p>D - Bürgerhaus Langgöns, Am Alten Stück 3</p> <p>Erdgeschoss großer Saal, kleiner Saal, Foyer, Bühne, Küche und weitere Nebenräume bei max. 1.500 Sitzplätzen auf einer Gesamtnutzfläche von 903 m²</p> <p>Kellergeschoss Ratsschänke, 2 Kegelbahnen, Schützenschießstand, Übungsraum der Akkordeonfreunde (s.a. Produkt 26201) und weitere Nebenräume</p> <p>Obergeschoss Empore, Partnerschaftssaal, Kleinküche und weitere Nebenräume bei max. 180 Sitzplätzen auf einer Gesamtnutzfläche von 207 m²</p> | <p>Es enthält im:</p> <p>Die Neueinweihung erfolgte am 6. Juni 1982 / März 2001 (OG).</p> |
| <p>E - Bürgerhaus Niederkleen, Pestalozzistraße 1</p> <p>Erdgeschoss 1 teilbaren Saal mit Bühne, Küche und Nebenräumen bei max. 580 Sitzplätzen auf einer Gesamtnutzfläche von 348 m²</p> <p>Kellergeschoss 1 Vereinszimmer mit 30 m²</p> | <p>Es enthält im:</p> <p>1 gewerbliche Räume mit 70 m²</p> <p>Das Gebäude wurde am 28. November 1998 eingeweiht.</p> |

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung
 Hessische Bauordnung
 Bürgerhaussatzung
 Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Muster-Versammlungsstätten-Verordnung
 Vereinsförderungs-Richtlinien

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Sicherstellung eines ausreichenden Angebotes an öffentlichen Einrichtungen für die Einwohner
 Förderung der Ortsvereine durch Zurverfügungstellung der öffentlichen Einrichtungen

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Gewerbetreibende, Ortsvereine


Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen*	8.335.773,18	7.961.992	9.290.580	9.617.700	9.832.350	10.077.450
		61101.55000000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer	4.831.528,61	4.396.692	4.935.480	5.075.000	5.120.000	5.195.000
		61101.55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	280.011,45	284.200	289.000	294.500	298.950	303.600
		61101.55510000 Grundsteuer A	45.102,69	45.200	46.500	46.400	46.600	46.500
		61101.55520000 Grundsteuer B	973.826,21	1.033.500	1.020.000	1.050.000	1.065.000	1.080.000
		61101.55530000 Gewerbesteuer	2.152.872,41	2.150.000	2.950.000	3.100.000	3.250.000	3.400.000
		61101.55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer	1.755,00	1.700	1.800	1.800	1.800	1.800
		61101.55592000 Hundesteuer	41.536,70	41.500	40.000	42.000	42.000	42.500
		61101.55596000 Zweitwohnungssteuer	9.140,11	9.200	7.800	8.000	8.000	8.050
6.	547	Erträge aus Transferleistungen *	323.680,49	333.400	343.495	353.800	364.410	369.880
		61101.54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	323.680,49	333.400	343.495	353.800	364.410	369.880
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	6,75	0	0	0	0	0
		61101.53990000 Andere sonstige betriebliche Erträge	6,75	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	8.659.460,42	8.295.392	9.634.075	9.971.500	10.196.760	10.447.330
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	16.139,15	16.000	16.000	6.000	3.000	0
		61101.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	16.139,15	16.000	16.000	6.000	3.000	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen *	427.993,03	447.575	591.700	615.155	647.000	669.090
		61101.73801000 Gewerbesteuerumlage	427.993,03	447.575	591.700	615.155	647.000	669.090
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	444.132,18	463.575	607.700	621.155	650.000	669.090
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	8.215.328,24	7.831.817	9.026.375	9.350.345	9.546.760	9.778.240
21.	56-57	Finanzerträge	11.682,85	12.000	18.000	22.000	15.600	38.402
		61101.57630923 Erträge aus Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer	11.682,85	12.000	18.000	22.000	15.600	19.200
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	35.382,16	25.000	5.000	6.000	10.000	5.500
		61101.77500000 Zinsen für sonstige Verbindlichkeiten --> Verzinsung von Gewerbesteuererstattungen	35.382,16	25.000	5.000	6.000	10.000	5.500
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	-23.699,31	-13.000	13.000	16.000	5.600	32.902
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	8.191.628,93	7.818.817	9.039.375	9.366.345	9.552.360	9.811.142
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61101 Gemeindesteuern

Frau Junker

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	<u>8.191.628,93</u>	<u>7.818.817</u>	<u>9.039.375</u>	<u>9.366.345</u>	<u>9.552.360</u>	<u>9.811.142</u>
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>8.191.628,93</u>	<u>7.818.817</u>	<u>9.039.375</u>	<u>9.366.345</u>	<u>9.552.360</u>	<u>9.811.142</u>

Erläuterungen zu 5. Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

61101 55000000 Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer

Die Gemeinde erhält einen Anteil von

- 15 % aus der gezahlten Lohn- und der veranlagten Einkommenssteuer, berechnet auf der Basis eines Sockelbetrages von z.Zt. 30.000 € (Ledige)/60.000 € (Verheiratete) und
- 12 % aus der Zinsabschlagsteuer

nach einer alle 3 Jahre erstellten Steuerstatistik (derzeitige Basis ist das Jahr 2004). Die nächste Anpassung erfolgt 2012 (Basis 2007).

Der Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommenssteuer wurde nach folgender Berechnung veranschlagt:

Auf Grund der gegensätzlichen Entwicklung von Steuerschätzung vom April 2010 und dem tatsächlichen Steueraufkommen im 1. Halbjahr 2010 wurde unter Berücksichtigung der vom Hess. Ministeriums des Innern am 1. September 2010 veröffentlichten Orientierungsdaten für 2011 eigene Berechnungen vorgenommen und für die Folgejahre die Schätzwerte zu Grunde gelegt.

Daher wurde für die Gemeinde nach der Steuerentwicklung und der anzuwendenden Steuerstatistik von 2004 (Anteilswert von 0,0019617 % am Landesaufkommen) der ausgewiesene Ansatz ermittelt.

61101 55040000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Seit der Unternehmensteuerreform zum 1. Januar 1998 (Wegfall der Gewerbesteuer) erhalten die Gemeinden für diesen Einnahmeausfall bei der Gewerbesteuer vom Bund einen Anteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 2,2 %.

Für die Verteilung wurde auf Bundesebene für jede Gemeinde eine Schlüsselzahl ermittelt, die ab 1. Januar 2009 für unsere Gemeinde 0,000841315 für die Jahre 2009 bis 2011 beträgt.

Hinsichtlich der Ansatzplanung gelten die Angaben zu Produktkonto 61101-55000000 ebenfalls.

61101 55510000 Grundsteuer A

Hebesatz entsprechend Hebesatzssatzung vom 18. Juni 2010 (auch in § 5 der Haushaltssatzung). Dieser Hebesatz wird multipliziert mit dem vom Finanzamt für die Grundstücke festgesetzten Grundsteuermessbetrag.

Der Haushaltsansatz orientiert sich an den neuesten Grundsteuermessbeträgen des Finanzamtes und dem Aufkommen des Vorjahres aufgrund von Nachzahlungen.

Diese Erläuterung gilt auch für die Grundsteuer B - Produktkonto 61101-55520000.

61101 55530000 Gewerbesteuer

Hebesatz entsprechend Hebesatzssatzung vom 18. Juni 2010 (auch in § 5 der Haushaltssatzung). Dieser Hebesatz wird multipliziert mit dem jährlich vom Finanzamt errechneten Messbetrag aus dem Betriebsgewinn unter Berücksichtigung entsprechender Freibeträge sowie Hinzurechnungen nach dem Gewerbesteuergesetz.

Der Haushaltsansatz orientiert sich an der neuesten Sollfortschreibung der reinen Gewerbesteuer-Vorauszahlungen und dem Aufkommen des Vorjahres, welches auch die Veranlagungsergebnisse der Finanzämter aus Vorjahren beinhaltet.

61101 55591200 Sonstige Vergnügungssteuer einschl. Spielapparatesteuer

Die Steuersätze können dem - Verzeichnis über den Stand von Gebühren und Steuerhebesätzen der Gemeinde - am Ende des Haushaltsplans entnommen werden.

Dies gilt ebenfalls für die Produktkonten 61101-55596000 (Hundesteuer) und 61101-55592000 (Zweitwohnungssteuer).



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61101 Gemeindesteuern

Frau Junker

61101 55592000 Hundesteuer														
Nach den gemeldeten Hunden waren steuerpflichtig:														
Steuerart	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	
Ersthund	693	679	705	699	710	727	783	761	748	797	809	813	800	
Zweithund	15	62	76	76	72	76	57	51	48	56	61	68	72	
Dritthund	2	13	16	16	13	13	14	8	6	8	9	17	16	
Kampfhunde	###	###	###	###	###				5	4	2	2	1	
Steuerfrei	XXX	6	6	5	5	4	6	3	2	3	3	3	3	
Schutzhunde ü.														
100 m Entf.v. Ort	16						10	10	10	14	15	13	13	
400 m Entf.v. Ort	###	###	###	###	###	13	13	13	?	9	9	7	7	
Zwingerhunde	31	-- nicht mehr in Satzung vorgesehen --					###	###	###	###	###	###	###	###
Gesamt	760	760	803	796	800	820	883	846	832	891	908	923	912	

Erläuterungen zu 6. Erträge aus Transferleistungen

61101 54770000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz

Mit der Neuregelung des Familienleistungsausgleichs im Rahmen des Jahressteuergesetzes 1996 erhielten die Länder vom Bund zum teilweisen Ausgleich der Einkommensteuerverluste einen höheren Anteil an der Umsatzsteuer (5,5%).

Von diesem erhöhten Umsatzsteueranteil erhalten die Gemeinden entsprechend ihrem Einkommensteueranteil (siehe den aktuellen Wert bei 61101-55000000) einen teilweisen Ausgleich ihrer Verluste. Dieser sogenannte Kompensationsanteil ist hier gesondert auszuweisen.

Zum Landesanteil an der Umsatzsteuer gelten die Ausführungen zu Produktkonto 61101-55000000 ebenfalls.

Erläuterungen zu 16. Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

61101 73801000 Gewerbesteuerumlage

Abzuführender Gewerbesteueranteil nach dem Gemeindefinanzreformgesetz. Die Gewerbesteuerumlage errechnet sich wie folgt:

Istaufkommen der Gewerbesteuer multipliziert mit dem Gesamtvervielfältiger (2009 --> 67, 2010 --> 71, 2011 --> 71, 2012 --> 70, 2013 --> 70 + 2014 --> 69) und geteilt durch den gemeindlichen Gewerbesteuerhebesatz (z.Zt. 330 - siehe in der Haushaltssatzung § 5 Ziffer 2.).

Produktbeschreibung

Produkt 6110100000 Gemeindesteuern

Beschreibung

Gemeindesteuern und steuerähnliche Einnahmen

Überwachung der Steuerbeteiligungen aus den Gemeinschaftssteuern

Auftragsgrundlage(n)

Abgabenordnung	Bundessteuergesetze
Hessische Gemeindeordnung	Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik
Hessisches Kommunalabgabengesetz	Gemeindekassenverordnung
Haushaltssatzung	Gemeindliche Steuersatzungen

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes

Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung bzw. -erhebung auch im Hinblick auf den Grundsatz der Steuergerechtigkeit

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Abgabepflichtige, Hundebesitzer/-innen, Land Hessen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61102 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen*	2.551.749,00	1.979.513	1.997.856	1.792.822	1.900.392	1.995.412
		61102.54010100 Schlüsselzuweisungen	2.551.749,00	1.979.513	1.997.856	1.792.822	1.900.392	1.995.412
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	2.551.749,00	1.979.513	1.997.856	1.792.822	1.900.392	1.995.412
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen *	6.075.986,00	5.721.458	5.548.253	5.475.727	5.850.380	6.308.325
		61102.73541000 Kreisumlage (berechnet mit 39,5 v.H.)	5.215.669,00	3.999.957	3.878.867	3.842.615	4.034.745	4.383.751
		61102.73542000 Schulumlage (berechnet mit 17 v.H.)	860.317,00	1.721.501	1.669.386	1.633.112	1.815.635	1.924.574
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	6.075.986,00	5.721.458	5.548.253	5.475.727	5.850.380	6.308.325
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-3.524.237,00	-3.741.945	-3.550.397	-3.682.905	-3.949.988	-4.312.913
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-3.524.237,00	-3.741.945	-3.550.397	-3.682.905	-3.949.988	-4.312.913
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-3.524.237,00	-3.741.945	-3.550.397	-3.682.905	-3.949.988	-4.312.913
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-3.524.237,00	-3.741.945	-3.550.397	-3.682.905	-3.949.988	-4.312.913

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61102 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Herr Puhl

61102 54010100 Schlüsselzuweisungen

Die Gemeinde erhält, wie die übrigen kreisfreien Städte sowie kreisangehörigen Städte und Gemeinden Schlüsselzuweisungen nach dem Gesetz zur Regelung des Finanzausgleichs.

Die Höhe der Schlüsselzuweisungen bemisst sich für die einzelne Kommune im Verhältnis zu anderen Kommunen nach ihrer Einwohnerzahl, ihrer Steuerkraft, der Aufgabenbelastung und der Finanzkraft. Dieses Verhältnis wird mit einer umfangreichen Berechnung aus den sich jährlich ändernden Zahlen neu ermittelt.

Erläuterungen zu 16. Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

61102 73541000 Kreisumlage (berechnet mit 39,5 v.H.)

auch zu 61102 73542000: Die Zahlung der Kreis- und Schulumlage erfolgt an den Landkreis Gießen.

Der Landkreis kann nach Maßgabe des Finanzausgleichsgesetzes eine KREISUMLAGE zur Finanzierung seines Haushaltes erheben. Die Berechnung erfolgt im Rahmen und mit der Zahlenbasis für die Schlüsselzuweisungen des Landes (Umlagegrundlagen).

Ebenfalls kann der Landkreis als Zuschlag zur Kreisumlage für seine Aufwendungen zur Schulträgerschaft eine SCHULUMLAGE von mehr als 8% erheben, wenn er exakt die Mehraufwendungen für die Schulunterhaltung darlegt. Im gleichen Maße ist dann aber der Hebesatz der Kreisumlage zurück zu nehmen. Dies hat der Landkreis Gießen erstmals im Haushaltsjahr 2010 getan.

Produktbeschreibung

Produkt 611020000 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Beschreibung

Allgemeine Zuweisungen (Schlüsselzuweisungen, Finanzzuweisungen)

Allgemeine Umlagen (wie Kreis- und Schulumlage)

Investitionspauschale, sonstige pauschale Investitionszuweisungen

Auftragsgrundlage(n)

Landeshaushalt

Finanzausgleichsgesetz

Hessische Gemeindeordnung

Haushaltssatzung des Landkreises

Gemeindehaushaltsverordnung-Doppik

Gemeindekassenverordnung

Aufgabenart

Intern

Ziel

Erzielung von Einnahmen zur Deckung der Ausgaben des Gesamthaushaltes

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Landkreis Gießen, Land Hessen


Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61201 Allgemeine Finanzwirtschaft

Herr Puhl

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	143.400	0	0	0
		61201.73531100 Kompensationsumlage	0,00	0	143.400	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	0,00	0	143.400	0	0	0
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	0,00	0	-143.400	0	0	0
21.	56-57	Finanzerträge *	193,77	203	85	125	175	225
		61201.56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen	17,68	18	25	25	25	25
		61201.57100000 Bankzinsen	0,32	10	0	0	0	0
		61201.57120000 Zinsen von Sparkassen	175,77	175	60	100	150	200
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen *	183.611,60	260.261	214.048	198.297	182.139	104.355
		61201.77100600 Bankzinsen --> Sparkasse Gießen / Wetzlar (Kassenkredite)	-4.476,42	40.000	20.000	18.000	16.000	15.000
		61201.77100699 Zinsdienstumlage (Bankzinsen für das Sonderinvestitionsprogramm)	0,00	25.105	25.105	29.105	31.105	0
		61201.77301000 Auflösung von Disagio --> ARAP der Ansparraten für Kredite aus dem Hess. Investitionsfonds Abt. B	0,00	38.399	38.399	35.842	35.842	0
		61201.77610000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an Land	95.059,69	80.455	64.906	48.356	38.158	33.556
		61201.77660000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	20.110,90	9.722	9.373	9.006	8.621	8.218
		61201.77680000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstigen inländischen Bereich	72.917,43	66.580	56.265	57.988	52.413	47.581
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	-183.417,83	-260.058	-213.963	-198.172	-181.964	-104.130
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-183.417,83	-260.058	-357.363	-198.172	-181.964	-104.130
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-183.417,83	-260.058	-357.363	-198.172	-181.964	-104.130



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: **61201 Allgemeine Finanzwirtschaft**

Herr Puhl

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-183.417,83</u>	<u>-260.058</u>	<u>-357.363</u>	<u>-198.172</u>	<u>-181.964</u>	<u>-104.130</u>

Erläuterungen zu 21. Finanzerträge

61201 56400000 Erträge aus anderen Beteiligungen

Aus Beteiligung an der
 - Volksbank Mittelhessen mit 12 Anteilen von je 25 € = 300 €
 - Volksbank Wetzlar-Weilburg mit 2 Anteilen von je 75 € = 150 €

Die Gemeinde ist neben weiteren Kommunen und dem Landkreis Träger der

- Sparkasse Gießen sowie
- Sparkasse Wetzlar.

Die frühere Gewährträgerhaftung ist durch Änderung des hessischen Sparkassengesetzes ab dem 19. Juli 2005 grundlegend geändert worden. Seit dem 31. Dezember 2005 sind auch Verbindlichkeiten aus der Übergangszeit (ab 19. Juli 2001) weggefallen.

Aus steuerlichen Gründen erfolgt die Verbuchung einer Ausschüttung als SPENDE bei öffentlichen, dem gemeinen Nutzen dienenden Zwecken. In unserem Falle bei den Kindergärten bzw. der Seniorenarbeit.

61201 57120000 Zinsen von Sparkassen

Erträge der Konten der Gemeindekasse aus dem Zahlungsverkehr bei 5 Geldinstituten.

Erläuterungen zu 22. Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

61201 77660000 Zinsen und ähnliche Aufwendungen an sonstige öffentliche Sonderrechnungen

Die Aufgliederung der Einzelkredite ist aus der dem Haushaltsplan angefügten "ÜBERSICHT Vertragswerte aufgenommenener KREDITE" ersichtlich. Der Durchschnittszinssatz betrug

1999	2,82 %	2000	2,90 %	2001	3,03 %	2002	2,95 %	2003	2,96 %	2004	2,84 %	2005	2,93 %
2006	2,85 %	2007	2,85 %	2008	2,63 %	2009	2,54 %	2010	2,72 %	2011			

Produktbeschreibung

Produkt **6120100000** Allgemeine Finanzwirtschaft

Beschreibung

Zinserträge
 Kredite, Kreditbeschaffungskosten
 Kalkulatorische Einnahmen

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung
 Gemeindefinanzierungsverordnung
 Haushaltssatzung
 Kreditverträge

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Wirtschaftliche Verwaltung der vorhandenen und zu beschaffenden Zahlungsmittel
 Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsfähigkeit der Gemeinde

Rechtsbindung

Extern

Zielgruppe(n) Kommunale Gremien, Bürgermeister, Kreditinstitute



Teilhaushaltsplan 1 - Dezernat 1 -

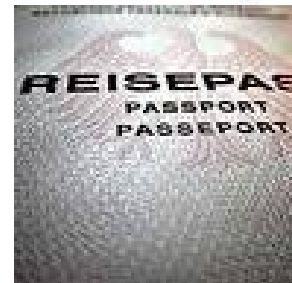
Verantwortlich: Herr Puhl

Produkt: 61201 Allgemeine Finanzwirtschaft

Herr Puhl



Teilhaushalt 2





Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	529,00	3.000	650	700	750	750
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	153.849,50	164.300	168.750	170.900	173.700	175.600
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	9.680,24	6.182	115	115	9.515	3.115
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	2.100	500	500	500	500
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	9.964	9.606	9.606	9.606	9.606
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.093,80	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	169.152,54	185.546	179.621	181.821	194.071	189.571
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	291.184,34	285.513	331.647	337.666	343.270	346.488
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	21.539,60	27.767	25.296	25.832	26.405	44.379
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.205,70	240.998	271.523	256.532	268.895	264.409
14.	66	Abschreibungen	443,64	43.249	50.462	46.933	43.995	38.904
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	11.162,75	8.500	8.000	7.720	8.200	8.420
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	20.797,91	19.200	20.800	20.800	20.800	20.800
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	209,43	211	176	176	176	176
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	598.543,37	625.638	708.104	695.859	711.941	723.776
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-429.390,83	-440.092	-528.483	-514.038	-517.870	-534.205
21.	56-57	Finanzerträge	2.311,73	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	2.311,73	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-427.079,10	-437.863	-526.254	-511.972	-515.889	-532.310
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	3.050	3.050	150	2.050	150
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	3.050	3.050	150	2.050	150
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-427.079,10	-434.813	-523.204	-511.822	-513.839	-532.160
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	19.490	31.910	23.361	23.750	23.534
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-19.490	-31.910	-23.361	-23.750	-23.534
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-427.079,10	-454.303	-555.114	-535.183	-537.589	-555.694



Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	315.392,06	320.903	57.750	0	180.000	50.000	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	2.000	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.383,99	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	317.776,05	320.903	57.750	0	180.000	52.000	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.193.766,14	1.167.500	236.500	200.000	1.111.000	210.500	40.500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	4.000	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	1.193.766,14	1.167.500	236.500	200.000	1.115.000	210.500	40.500
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-875.990,09	-846.597	-178.750	-200.000	-935.000	-158.500	-40.500


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12101 Statistiken

Herr Schäfer

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	180,00	150	500	150	150	150	150	150	150
		12101.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	180,00	150	500	150	150	150	150	150	150
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	180,00	150	500	150	150	150	150	150	150
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-180,00	-150	-500	-150	-150	-150	-150	-150	-150
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-180,00	-150	-500	-150	-150	-150	-150	-150	-150
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-180,00	-150	-500	-150	-150	-150	-150	-150	-150
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-180,00	-150	-500	-150	-150	-150	-150	-150	-150

Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12101 Statistiken

Herr Schäfer

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12101 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
Ausgaben für die europaweiten Volkszählung "Zensus 2011".

Produktbeschreibung

Produkt 1210100000 Statistiken

Beschreibung

Erhebung, Prüfung, Sammlung, Bereitstellung und Weitergabe von statistischen Daten gemäß den Vorgaben;
eigene statistische Leistungen

Auftragsgrundlage(n)

Statistisches Landesamt
Statistikgesetze
Beschlüsse

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Erfüllung der Verpflichtung zur Bereitstellung von Daten zu statistischen Zwecken.

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12102 Wahlen

Herr Schäfer

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	9.335,68	5.912	0	0	9.400	3.000			
		12102.54810100 Kostenerstattung vom Land - Wahlvorbereitung BT + LT -	9.335,68	5.912	0	0	9.400	3.000			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	9.335,68	5.912	0	0	9.400	3.000			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	13.064,09	0	4.490	4.790	4.865	4.685			
		12102.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	12.450,26	0	4.490	4.570	4.640	4.685			
		12102.63210000 WG Beamte	613,83	0	0	220	225	0			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.527,15	0	0	0	0	0			
		12102.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	539,50	0	0	0	0	0			
		12102.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	5.987,65	0	0	0	0	0			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	14.943,90	1.560	9.060	2.060	13.860	5.760			
		12102.61660000 Wartungskosten	554,76	560	560	560	560	560			
		12102.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	14.389,14	1.000	5.000	1.500	8.000	3.500			
		12102.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	0,00	0	3.500	0	5.300	1.700			
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0			
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0			
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	34.535,14	1.560	13.550	6.850	18.725	10.445			
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-25.199,46	4.352	-13.550	-6.850	-9.325	-7.445			
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0			
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0			
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-25.199,46	4.352	-13.550	-6.850	-9.325	-7.445			
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0			
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-25.199,46	4.352	-13.550	-6.850	-9.325	-7.445			
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0			



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12102 Wahlen

Herr Schäfer

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.110	1.980	2.020	2.054	2.075
		12102.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	2.110	1.980	2.020	2.054	2.075
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-2.110	-1.980	-2.020	-2.054	-2.075
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-25.199,46	2.242	-15.530	-8.870	-11.379	-9.520

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

12102 63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen
20 % je Wahl von den Beamtenbezügen

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12102 61660000 Wartungskosten
Pflege EDV-Programm PC-Wahl für alle Wahlarten.

12102 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
Bei Landrats- und Bürgermeister-Direktwahl sowie Ausländerbeiratswahl hat die Gemeinde Langgöns die entstehenden Aufwendungen selbst zu tragen. Es erfolgt KEINE Kostenerstattung nach § 65 Kommunalwahlgesetz.

Produktbeschreibung

Produkt 121020000 Wahlen

Beschreibung

Rechtliche, personelle und organisatorische Vorbereitung und Durchführung von Wahlen, Abstimmungen, Bürgerbegehren und soweit übertragen, auch die Funktion des Wahlleiters

Zusatzhinweis:

Übersicht zu den vorzubereitenden Wahlen:

WAHLART	Wahltermin	Wahldauer
Europawahl	im Sommer 2014	5 Jahre
Bundestagswahl	im Herbst 2013	4 Jahre
Landtagswahl	im Winter 2013	4 Jahre
Kommunalwahl (Gemeinde + Kreis)	am 27. März 2011	5 Jahre
DIREKTWAHL des Landrates	im Herbst 2015	6 Jahre
Bürgermeisters	12/2012 - 2/2013	6 Jahre
Kreisausländerbeiratswahl in	am 7. November 2010	5 Jahre

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung Bundeswahlgesetz
Landeswahlgesetz Landeswahlordnung
Kommunalwahlgesetz Kommunalwahlordnung
Erlasse Durchführungsverordnungen
Anweisungen der Wahlleiter

Aufgabenart

Extern

Ziel

Ordnungsgemäße Durchführung von Wahlen, Abstimmungen und Bürgerbegehren sicherstellen.
Informieren der Bevölkerung über Wahlrechte
Anheben des Interesses der Bevölkerung an Wahlen und daraus folgende höhere Wahlbeteiligungen

Rechtsbindung

Weisungsaufgabe

Zielgruppe(n) Parteien/Wählergruppen, Medien und Öffentlichkeit, Andere Behörden, Hessisches Statistisches Landesamt


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12201 Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung

Herr P. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.341,82	120.500	128.450	129.100	132.050	130.500
		12201.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	14.511,21	16.000	15.500	16.000	17.500	18.000
		12201.51001000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Personalausweise -	11.669,00	13.000	22.500	22.500	23.000	22.000
		12201.51002000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Reisepässe u.a. -	29.033,50	31.000	30.200	30.500	31.000	30.800
		12201.51003000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Straßenverkehrsbehörde -	2.750,00	3.000	2.750	2.800	2.900	2.850
		12201.51004000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Gewerbeamt -	6.038,25	7.000	7.000	6.900	7.050	7.000
		12201.51005000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren - Gaststättenrecht -	4.225,00	5.500	5.500	5.600	5.400	5.550
		12201.51500000 Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen	44.114,86	45.000	45.000	44.800	45.200	44.300
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	271,29	270	100	100	100	100
		12201.54820200 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV) - Abfallbereich -	78,01	80	0	0	0	0
		12201.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	193,28	190	100	100	100	100
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	2.100	0	0	0	0
		12201.54300000 Zuschüsse für laufend Zwecke vom Bund	0,00	2.100	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	2.520	2.521	2.521	2.521	2.521
		12201.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	2.520	2.521	2.521	2.521	2.521
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	112.613,11	125.390	131.071	131.721	134.671	133.121
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	216.509,30	222.529	255.140	259.462	263.798	266.374
		12201.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	134.532,98	128.416	154.560	157.700	160.400	162.000
		12201.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	8.728,17	8.905	10.480	10.680	10.865	10.970
		12201.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	26.560,54	39.795	33.660	34.265	34.800	35.130
		12201.63210000 WG Beamte	1.309,50	1.965	1.965	1.830	1.870	1.886
		12201.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	31.703,78	30.915	35.830	36.547	37.168	37.540
		12201.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	13.674,33	12.033	14.720	15.015	15.270	15.423
		12201.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	3.425	3.425	3.425	3.425
		12201.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	500	500	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.924,59	26.572	25.296	25.832	26.405	44.379
		12201.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	1.150,93	3.505	0	0	0	0
		12201.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	12.773,66	18.739	20.290	20.290	20.290	20.290
		12201.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	11.357	11.971	12.625	13.323	14.005
		12201.64601000 Auflösung von Pensionsrückstellungen	0,00	-7.687	-7.924	-8.172	-8.434	8.704
		12201.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	2.583	2.931	3.111	3.302	3.511
		12201.64611000 Auflösung von Beihilferückstellungen	0,00	-1.925	-1.972	-2.022	-2.076	-2.131
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	83.026,59	85.010	99.634	100.528	100.970	103.316



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: **12201 Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung**

Herr P. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
		12201.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	2.008,09	2.200	2.200	2.220	2.240	2.260
		12201.60510000 Strom	447,36	975	450	993	1.005	1.005
		12201.60520000 Gas	974,83	852	1.200	1.000	900	900
		12201.60560000 Wasser	15,98	16	18	20	20	20
		12201.60570000 Abwasser	716,20	720	749	776	784	804
		12201.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	111,34	125	125	125	125	125
		12201.61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	350,55	400	400	400	400	400
		12201.61390000 Sonstige weitere Fremdleistungen	8.450,86	9.000	9.000	9.000	9.000	10.304
		12201.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	100	100	100	100	100
		12201.61660000 Wartungskosten	511,08	530	2.300	2.300	2.300	2.300
		12201.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung [Müll]	55,20	60	60	62	64	66
		12201.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	60.540,12	60.000	76.000	76.500	77.000	78.000
		12201.67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00	1.000	0	0	0	0
		12201.67710000 Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten	0,00	50	0	0	0	0
		12201.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	246,40	300	250	250	250	250
		12201.68200000 Porto und Versandkosten	4.117,77	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		12201.68500000 Reisekosten	3.571,48	3.600	3.700	3.700	3.700	3.700
		12201.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	332,20	500	500	500	500	500
		12201.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	195,13	200	200	200	200	200
		12201.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	382,00	382	382	382	382	382
14.	66	Abschreibungen	443,45	2.708	2.684	2.684	2.684	2.589
		12201.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	2.545	2.521	2.521	2.521	2.521
		12201.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	163	163	163	163	68
		12201.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	443,45	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	8.990,25	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		12201.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	8.990,25	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	20.797,91	19.200	20.800	20.800	20.800	20.800
		12201.73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	20.797,91	19.200	20.800	20.800	20.800	20.800
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	150,44	151	116	116	116	116
		12201.70200000 Grundsteuer	150,44	151	116	116	116	116
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	343.842,53	362.170	409.670	415.422	420.773	443.574
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-231.229,42	-236.780	-278.599	-283.701	-286.102	-310.453
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-231.229,42	-236.780	-278.599	-283.701	-286.102	-310.453
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12201 Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung

Herr P. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	-231.229,42	-236.780	-278.599	-283.701	-286.102	-310.453
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.240	3.920	429	436	441
		12201.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	740	420	429	436	441
		12201.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	3.500	3.500	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-4.240	-3.920	-429	-436	-441
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-231.229,42	-241.020	-282.519	-284.130	-286.538	-310.894

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

12201 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen
Ebenfalls enthalten sind die NUTZUNGSSENTSCHÄDIGUNGEN der Notwohnungen:

2 Notwohnungen im Gebäude Langgöns, Wiesenstr. 18 mit 39,3 m² bzw. 34,4, m²

1 Notwohnung im Gebäude Langgöns, Bahnhofstr. 9 - OG - mit ca. 54 m².

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

12201 64900000 Beihilfen Bezügebereich
Siehe auch Erläuterungen bei Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12201 61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen

Aufwendungen für Leistungsbezug von
- ekom21 beim Einsatz des Programmes OWI21
- Bundesdruckerei GmbH für Pass- und Ausweisdokumente

Aufwand für die im Turnus von 3 Jahren stattfindende Hauptverkehrsschau (letztmals Ende 2009 - nächste Ende 2012) und die jährlichen Verkehrsschauen.

12201 67000000 Mieten, Pachten, Erbbauzinsen

Zur Unterbringung von Personen/Familien in sozial schwierigen Wohnverhältnissen (Obdachlosigkeit) sind Mittel für Maßnahmen auf Grund der §§ 1, 5, 9 und 82 des Hessischen Gesetzes über die öffentliche Sicherheit und Ordnung bereit gestellt.

12201 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung

Die Gemeinde ist zur Kostenübernahme verpflichtet gemäß
§ 28 Ortsgerichtsgesetz in der Fassung vom 2. April 1980
§ 12 Abs. 1 Hessisches Schiedsamtsgesetz vom 23. März 1994

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

12201 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Die gemeindliche Aufgabe der Unterbringung von Fundtieren wurde vertraglich auf das Tierheim des Tierschutzvereines Gießen und Umgebung e.V., Gießen übertragen.

Für diese Dienstleistung zahlte die Gemeinde je 100 Einwohner 33 € Zuschuss zum Betreiben des Tierheimes Gießen gemäss Vereinbarung vom 21. April 1982 in der Fassung vom 29. September 1999 (BGM-Dienstversammlung) auf Grund der Einwohnerzahl nach dem Stand am 31. Dezember des vorletzten Jahres (siehe bei "Zahlen und Daten").

Durch Vertrag vom 10. Januar 2008 (GVO-Beschluss vom 29. November 2007) erfolgte ab 1. Januar 2008 eine Neuregelung:
Danach wird in 2008 1 € je Einwohner, in 2009 0,75 € je Einwohner und ab 2010 0,50 € je Einwohner gezahlt.

Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12201 Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung

Herr P. Müller

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.872,47	0	0	0	0	0	0
		12201.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	812,18	0	0	0	0	0	0
		12201.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	1.060,29	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	1.872,47	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.872,47	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung

Produkt 122010000 Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung

Beschreibung

Abwehr von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung und Beseitigung von Störungen;
Verwaltungsbehörde für ordnungswidrigkeitsverfahren, Eingriff- und Genehmigungsverwaltung, Straßenreinigung, Winterdienst

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Gesetz über die öffentliche Sicherheit und Ordnung (HSGO)	Jugendschutzgesetz (JschG)
Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OwiG)	Hessisches Freiheitsentzugsgesetz (HFEG)
Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG)	Hessisches Verwaltungsvollstreckungsgesetz (HVwVG)
Infektionsschutzgesetz (IFSG)	Bundesimmissionsschutzgesetz (BimSchG)
Hessisches Strassengesetz (HStrG)	Straßenverkehrsordnung (StVO)
Versammlungsgesetz (VersammlG)	Sammlungsgesetz (SammlungsG)
Tierschutzgesetz	Hundeverordnung (HundeVO)
Weitere Bundes- und Landesgesetze mit Verordnungen	Ortsrecht

Aufgabenart

Extern

Ziel

Durchsetzung der Rechtsordnung	Rechtssichere Genehmigungen
Gefahrenabwehr	Beseitigung von Störungen
Saubere Strassen	Gewährleistung der Verkehrssicherheit im Winter

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Täter gegen die Rechtsordnung


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12205 Personenstandswesen

Herr Schnabel

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	529,00	600	650	700	750	750			
		12205.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	529,00	600	650	700	750	750			
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.020,00	7.800	7.800	8.000	7.950	8.100			
		12205.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	7.020,00	7.800	7.800	8.000	7.950	8.100			
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0			
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0			
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0			
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0			
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0			
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	7.549,00	8.400	8.450	8.700	8.700	8.850			
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	25.695,44	26.098	34.220	34.900	35.483	35.719			
		12205.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	16.858,54	17.200	19.850	20.250	20.600	20.800			
		12205.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	1.284,56	1.315	1.300	1.326	1.348	1.365			
		12205.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschließlich tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	2.075,04	2.120	6.735	6.860	6.960	7.030			
		12205.63210000 WG Beamte	102,30	105	105	110	115	0			
		12205.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.593,36	3.772	4.335	4.422	4.497	4.542			
		12205.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	1.781,64	1.586	1.805	1.842	1.873	1.892			
		12205.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	90	90	90	90			
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.087,86	1.195	0	0	0	0			
		12205.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	89,92	190	0	0	0	0			
		12205.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	997,94	1.005	0	0	0	0			
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	7.737,14	8.030	7.702	8.102	8.104	8.156			
		12205.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	463,26	450	150	452	454	456			
		12205.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	390,99	300	300	300	300	300			
		12205.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	0,00	50	52	50	50	50			
		12205.61660000 Wartungskosten	2.427,59	2.500	2.500	2.600	2.600	2.650			
		12205.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.324,44	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500			
		12205.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	1.151,66	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200			
		12205.68500000 Reisekosten	335,00	380	350	350	350	350			
		12205.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	474,20	480	480	480	480	480			
		12205.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	170,00	170	170	170	170	170			
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0			
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0			
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0			
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0			



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12205 Personenstandswesen

Herr Schnabel

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	34.520,44	35.323	41.922	43.002	43.587	43.875
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-26.971,44	-26.923	-33.472	-34.302	-34.887	-35.025
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-26.971,44	-26.923	-33.472	-34.302	-34.887	-35.025
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	50	50	50	50	50
		12205.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	50	50	50	50	50
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	50	50	50	50	50
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-26.971,44	-26.873	-33.422	-34.252	-34.837	-34.975
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-26.971,44	-26.873	-33.422	-34.252	-34.837	-34.975

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12205 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
Für die vorgeschriebene regelmäßige Fortbildung der Standesbeamten.

12205 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen
Für Fachverband Hessischer Standesbeamten Mitglied seit 1. Januar 1971

Produktbeschreibung

Produkt 1220500000 Personenstandswesen

Beschreibung

Beurkundung von Geburten und Sterbefällen Eheanmeldung und Eheschließen
Änderungen von Vor- und Familiennamen Sonstige Beurkundungen und öffentliche Beglaubigungen
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten Angelegenheiten des Lebenspartnergesetzes

Auftragsgrundlage(n)

Personenstandsgesetz Staatsangehörigkeitsgesetz
Bürgerliches Gesetzbuch Lebenspartnerschaftsgesetz
und die hierzu ergangenen Verordnungen

Aufgabenart

Extern

Ziel

Rechtssichere Beurkundungen Nachweise über den Personenstand
Ansprechende Eheschließungen Entscheidungsreife Einbürgerungsanträge

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Natürliche Personen, Andere Behörden



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12601 Aufgaben des Brandschutzes

Herr P. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014			
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011				1	2	3
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.537,68	5.000	6.500	5.800	7.200	6.800	5.800	7.200	6.800
		12601.51107000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Feuerwehreinsätze -	3.537,68	5.000	6.500	5.800	7.200	6.800	5.800	7.200	6.800
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	73,27	0	15	15	15	15	15	15	15
		12601.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	73,27	0	15	15	15	15	15	15	15
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	500	500	500	500	500	500	500
		12601.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Ge- meinden/ GV	0,00	0	500	500	500	500	500	500	500
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	7.444	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085
		12601.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderpos- ten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	7.444	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085	7.085
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.093,80	0	0	0	0	0	0	0	0
		12601.53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	5.093,80	0	0	0	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	8.704,75	12.444	14.100	13.400	14.800	14.400	13.400	14.800	14.400
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	2.330,34	2.400	2.400	2.400	2.400	2.619	2.400	2.400	2.619
		12601.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaß- nahmen	2.330,34	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400	2.400
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	103.292,37	96.128	110.397	98.148	98.265	99.113	98.148	98.265	99.113
		12601.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	12,99	40	70	42	44	46	42	44	46
		12601.60510000 Strom	3.081,46	3.116	3.100	3.173	3.211	3.211	3.173	3.211	3.211
		12601.60520000 Gas	12.841,94	11.567	13.000	13.500	13.450	13.600	13.500	13.450	13.600
		12601.60540000 Heizöl	1.009,27	1.000	1.000	1.000	1.000	713	1.000	1.000	713
		12601.60550000 Treibstoffe	5.799,34	6.000	6.000	6.000	6.000	6.853	6.000	6.000	6.853
		12601.60560000 Wasser	613,23	615	689	745	748	752	745	748	752
		12601.60570000 Abwasser	450,21	455	473	491	496	508	491	496	508
		12601.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenan- lagen	184,97	250	200	210	220	230	210	220	230
		12601.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Be- triebsbauten	0,00	0	100	100	100	100	100	100	100
		12601.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Aus- stattungen	2.963,61	7.000	6.000	6.100	6.200	6.300	6.100	6.200	6.300
		12601.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeits- schutzmittel u.ä.	18.492,15	10.000	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
		12601.60810000 Reinigungsmaterial	267,40	0	0	0	0	0	0	0	0
		12601.60820000 Verpflegungskosten	682,18	700	700	745	745	745	745	745	745
		12601.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	1.375,64	1.000	1.000	1.063	1.063	1.063	1.063	1.063	1.063
		12601.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenan- lagen (Bauunterhaltung)	773,50	1.500	11.000	900	900	900	900	900	900
		12601.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Be- triebsbauten	116,86	150	150	150	155	155	150	155	155
		12601.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Aus- stattungen	7.895,09	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
		12601.61640000 Instandhaltung von Kfz	9.920,94	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		12601.61660000 Wartungskosten	828,75	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12601 Aufgaben des Brandschutzes

Herr P. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		12601.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	658,20	660	660	664	668	672
		12601.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	89,85	150	150	160	160	160
		12601.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	15.819,29	15.820	15.820	15.820	15.820	15.820
		12601.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	54,45	60	60	60	60	60
		12601.68200000 Porto und Versandkosten	6,90	0	10	10	10	10
		12601.68320000 Telefonkosten	2.105,00	2.150	2.200	2.200	2.200	2.200
		12601.68500000 Reisekosten	89,00	100	100	100	100	100
		12601.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	6.040,00	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
		12601.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.365,77	1.380	2.000	2.000	2.000	2.000
		12601.69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	7.370,00	7.400	7.400	7.400	7.400	7.400
		12601.69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	1.033,02	1.040	1.040	1.040	1.040	1.040
		12601.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	971,44	975	975	975	975	975
		12601.69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	379,92	400	400	400	400	400
14.	66	Abschreibungen	0,00	35.541	42.778	42.249	39.311	36.315
		12601.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	17.317	22.078	22.078	22.078	20.942
		12601.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	1.287	1.287	1.287	965
		12601.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	809	2.423	2.423	2.225	2.063
		12601.66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	16.810	15.265	14.736	12.353	11.517
		12601.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	105	1.225	1.225	868	828
		12601.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	500	500	500	500	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	2.172,50	2.000	1.500	1.220	1.700	1.900
		12601.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.610,00	1.200	900	720	1.200	1.300
		12601.71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	562,50	800	600	500	500	600
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	58,99	60	60	60	60	60
		12601.70300000 Kfz-Steuer	58,99	60	60	60	60	60
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	107.854,20	136.129	157.135	144.077	141.736	140.007
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-99.149,45	-123.685	-143.035	-130.677	-126.936	-125.607
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-99.149,45	-123.685	-143.035	-130.677	-126.936	-125.607
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	2.000	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	2.000	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-99.149,45	-123.685	-143.035	-130.677	-124.936	-125.607
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	4.650	16.390	16.709	16.986	16.701
		12601.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	4.200	15.940	16.259	16.536	16.701
		12601.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	450	450	450	450	0



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12601 Aufgaben des Brandschutzes

Herr P. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-4.650	-16.390	-16.709	-16.986	-16.701
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-99.149,45	-128.335	-159.425	-147.386	-141.922	-142.308

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

12601 64900000 Beihilfen Bezügebereich

Die Verwendung der Mittel erfolgt für:

- Ärztliche Untersuchungskosten der Atemschutz-Geräteträger,
- erforderliche Impfkosten gegen Hepatitis,
- siehe auch die Erläuterung zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12601 60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschuttmittel u. ä.

Nach UVV-Feuerwehr bestehend aus: Helm, Sicherheitsgurt, -schuhe und Einsatzanzug, sowie Arbeitskombi und blaue Dienstuniform. Auch Beschaffung der leichten Einsatzkleidung lt. Erlass des HMdI vom 16.10.1995 zur Bekleidung der aktiven Feuerwehrleute bei technischen Hilfeleistungen.

- Weiterhin besteht jährlich ein Bedarf an Neueinkleidung durch
- Eintritte in die Jugendfeuerwehren (Kleidergrößenproblematik),
 - Übertritte aus den Jugendfeuerwehren in die Einsatzabteilungen und
 - Erneuerung verschlissener Einsatzkleidung und Uniformen.

12601 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Für die Feuerwehrgerätehäuser in

CLEEBERG	Espaer Straße 2	mit 2 Fahrzeugboxen und 1 Unterrichtsraum	Grundfläche 88,87 m ²
DORNHOLZHAUSEN	Erbsengasse 10	mit 3 Fahrzeugboxen und 1 Unterrichtsraum mit Nebenräumen	Grundfläche 205,5 m ²
ESPA	Kleehofstraße 28	mit 2 Fahrzeugboxen und 1 Unterrichtsraum mit Nebenräumen	Grundfläche 308,67 m ²
LANG-GÖNS	Niederhofen 29	mit 5 Fahrzeugboxen und 1 Unterrichtsraum mit Nebenräumen	Grundfläche 558,36 m ²
NIEDERKLEEN	Burgstraße 6	mit 3 Fahrzeugboxen und 1 Unterrichtsraum und Nebenräumen	Grundfläche 137 m ²
OBERKLEEN	Brückenstraße 8	mit 3 Fahrzeugboxen (1 Box ist Übungsraum des Musikzuges -->s.a. UA 332) und 1 Unterrichtsraum sowie Nebenräumen	Grundfläche 345,6 m ²

und die Löschwasserentnahmestellen (Zisternen) Cleeberg und Oberkleen.

Darin enthalten sind 10.000 € für die provisorische Erweiterung des Gerätehauses in Niederkleen.

12601 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen

Nächste Prüfung der Atemschutzgeräte (alle 6 Jahre) in 2010. Ermittelter Kostenaufwand hierfür rund 7.000 €.

Es entsteht ein höherer Aufwand wegen Fremdvergabe der laufenden Prüfung, Wartung und Füllung der Atemschutzgeräte an die FFW (Stadt) Butzbach.

12601 61640000 Instandhaltung von Kfz

Die Aufwendungen entstehen:

in	für	(Jahreszahl in Anführungszeichen = Zulassungsjahr)
Cleeberg	1 LF 8 (Mercedes "1984"), 1 MTW (VW "1995"), 1 AL 12 ("1976")	
Dornholzhausen	1 TSF-W (VW "1992"), 1 MTW (VW "1998")	
Espa	1 TSF (VW "1989"), 1 MTW (Ford "1999")	
Lang-Göns	1 TLF 16/24 (Mercedes "1983"), 1 LF 16-12 (Merc. "1994"), 1 RW 1 (Unimog "1986"), 1 ELW 1 (VW "1992"), 1 MTW (Renault "2006"), 1 AL 18 ("1986")	
Niederkleen	1 TSF (VW "1988"), 1 MTW (VW "1997")	
Oberkleen	1 LF 10/6 (IVECO "2004"), 1 TLF 8 (Unimog "1962"), 1 MTW (Mercedes "1993")	

12601 67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige

Gemäß der Verordnung über die Dienst- und Reisekostenentschädigung für ehrenamtliche Feuerwehrangehörige, ...vom 13.November 2001 und ergänzendem Beschluss des Gemeindevorstandes vom 5. Dezember 2002.

12601 68320000 Telefonkosten

Für 6 TELEFONANSCHLÜSSE in allen Feuerwehrgerätehäusern sowie LEITUNGSGEBÜHREN für die Notrufschaltung 112 direkt zur Leitstelle Gießen bzw. Friedberg (für den OT Espa) entsprechend § 6 Hess. Rettungsdienstgesetz.

12601 68500000 Reisekosten

Zu Lehrgängen und Verbandstagungen, soweit nicht Feuerwehrfahrzeuge zum Einsatz kommen.



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12601 Aufgaben des Brandschutzes

Herr P. Müller

<p>12601 68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung Darin enthalten 6.000 € Ausbildungskosten für erforderliche Führerscheine (5 Feuerwehr-Aktive). Ebenfalls vorgesehen ist die Durchführung eines Motorsägelehrganges. Die Aufwendungen werden gemäß § 21 GemHVO-Doppik für übertragbar erklärt.</p>
<p>12601 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen Für den Kreisfeuerwehrverband Gießen</p>
<p>Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben</p>
<p>12601 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche Zuschuss an 6 Feuerwehren je 150 €, zusätzlich evtl. einmalige Jubiläumsgabe gemäß den Vereinsförderungs-Richtlinien vom 2.11.1990 in der Fassung vom 13.12.2001. Gründungsjahre der FFW: 1880 - Lang-Göns, 1928 - Espa, 1934 - Dornholzhausen, Niederkleen und Oberkleen, 1949 - Cleeburg. Gründungsjahre der Jugendfeuerwehren: 1971 - Oberkleen, 1973 - Dornholzhausen, 1974 - Niederkleen, 1983 Cleeburg, 1990 Lang-Göns, 2000 - Espa.</p>
<p>12601 71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen Der Gemeindevorstand wird ermächtigt bei einem Feuerwehreinsatz die entstehenden Lohnausfallkosten als überplanmäßige Ausgaben gemäß § 100 HGO zu zahlen.</p>

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	315.392,06	320.903	57.750	0	180.000	50.000	0
		12601.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	215.392,06	320.903	57.750	0	180.000	50.000	0
		12601.82081400 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	100.000,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	2.000	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	315.392,06	320.903	57.750	0	180.000	52.000	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.188.270,37	960.500	235.500	200.000	1.110.000	210.000	40.000
		12601.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	1.184.102,92	950.500	0	0	710.000	0	5.000
		12601.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	4.092,44	9.500	235.000	200.000	219.500	209.500	34.500
		12601.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	75,01	500	500	0	500	500	500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	1.188.270,37	960.500	235.500	200.000	1.110.000	210.000	40.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-872.878,31	-639.597	-177.750	-200.000	-930.000	-158.000	-40.000

Übersicht

Ergebnis des

Haushaltsansatz

Planung

Planung

Planung

Bisher be-

Werte in Euro

Gesamt

Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12601 Aufgaben des Brandschutzes

Herr P. Müller

	2010	2011	VE 2011						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
12601001 Erwerb von Feuerwehr-Ausstattungsgegenständen *									
12601.84383100 Allgemeine Beschaffungen	0,00	9.500	17.000	0	9.500	9.500	9.500	13.592,44	0,00
12601.84383200	0,00	500	500	0	500	500	500	500,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	-17.500	0	-10.000	-10.000	-10.000	-14.092,44	0,00
12601601 Löschfahrzeuge für die FFW Niederkleen und Cleeburg / Transportfahrzeug									
12601.82081100 Landeszuschuss für LF FFW Niederkleen	0,00	0	57.750	0	0	0	0	0,00	0,00
12601.84383100 Ersatzbeschaffung Löschfahrzeug FFW Niederkleen	0,00	0	178.000	0	0	0	0	0,00	220.000,00
12601.84383100 Beladung für Lf FFW N	0,00	0	40.000	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-160.250	0	0	0	0	0,00	-220.000,00
12601602 Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Lang-Göns									
12601.82081100	0,00	280.000	0	0	0	0	0	105.000,00	0,00
12601.84285100	0,00	920.500	0	0	0	0	0	2.131.520,26	2.380.000,00
= Saldo	0,00	-640.500	0	0	0	0	0	-	-
								2.026.520,26	2.380.000,00
12601801 Neubau Feuerwehrgerätehaus Espa									
12601.82081100	0,00	40.903	0	0	0	0	0	40.903,00	0,00
= Saldo	0,00	40.903	0	0	0	0	0	40.903,00	0,00
12601901 Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Cleeburg									
12601.84285100	0,00	30.000	0	0	710.000	0	0	30.000,00	750.000,00
= Saldo	0,00	-30.000	0	0	-710.000	0	0	-30.000,00	-750.000,00

Produktbeschreibung

Produkt 126010000 Aufgaben des Brandschutzes

Beschreibung

Vorbeugender Brandschutz, abwehrender Brandschutz, allgemeine und technische Hilfe

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz
Satzung für die Freiwillige Feuerwehr
Satzung über die Gebühren für den Einsatz der freiwilligen Feuerwehr

Aufgabenart

Extern

Ziel

Gewährleistung vorbeugender und abwehrender Maßnahmen gegen Brände und Brandgefahren.
Allgemeine und technische Hilfe zur Ergänzung des Selbstschutzes der Bevölkerung.

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Gemeindeverwaltung



Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	52	52	54	55	56
		12801.62900000 Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharakter	0,00	52	52	54	55	56
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	223,09	450	430	432	434	436
		12801.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	15,00	200	200	200	200	200
		12801.68320000 Telefonkosten	208,09	250	230	232	234	236
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	0,00	500	500	500	500	520
		12801.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	500	500	500	500	520
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	223,09	1.002	982	986	989	1.012
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-223,09	-1.002	-982	-986	-989	-1.012
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-223,09	-1.002	-982	-986	-989	-1.012
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-223,09	-1.002	-982	-986	-989	-1.012
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-223,09	-1.002	-982	-986	-989	-1.012

Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 12801 Aufgaben des Katastrophenschutzes

Herr P. Müller

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

12801 61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen
Zu unterhalten sind 8 gemeindeeigene Sirenen in allen Ortsteilen.

12801 68320000 Telefonkosten
Für 1 Telefonanschluss mit 2 Stromwegen in Cleeberg (1 Sirene), 2 Stromwege in Lang-Göns und 2 Stromwege in Oberkleen (1 Sirene).

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

12801 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Im Katastrophenfall wird der Gemeindevorstand ermächtigt über bis zu 5.000 € vorab verfügen zu können. Der Haupt- und Finanzausschuss ist dann unverzüglich über die Mittelverwendung zu informieren.

12801 71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen
Im Katastrophenfall ist der Gemeindevorstand ermächtigt die anfallenden Lohnausfallkosten als überplanmäßige Ausgaben gemäß § 100 Abs. 1 HGO zu zahlen.

Produktbeschreibung

Produkt 1280100000 Aufgaben des Katastrophenschutzes

Beschreibung

Katastrophenabwehr und Bevölkerungsschutz

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Gesetz über den Brandschutz, die allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz
Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Sicherstellung geeigneter Maßnahmen für den Katastrophenfall und den Bevölkerungsschutz

Rechtsbindung

Extern

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Gemeindeverwaltung


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 35101 Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen

Frau Schäfer-Reusch

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	9.407,31	9.560	11.440	11.670	11.869	11.987
		35101.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	6.743,40	6.890	8.460	8.630	8.776	8.864
		35101.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	513,82	525	520	530	540	545
		35101.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	1.437,37	1.510	1.735	1.770	1.800	1.818
		35101.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	712,72	635	725	740	753	760
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	0,00	20	0	0	0	0
		35101.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	20	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen *	0,00	200	200	200	200	200
		35101.72990000 Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte	0,00	200	200	200	200	200
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	9.407,31	9.780	11.640	11.870	12.069	12.187
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-9.407,31	-9.780	-11.640	-11.870	-12.069	-12.187
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-9.407,31	-9.780	-11.640	-11.870	-12.069	-12.187
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-9.407,31	-9.780	-11.640	-11.870	-12.069	-12.187
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 35101 Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen

Frau Schäfer-Reusch

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	0	0	0	0	0
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-9.407,31	-9.780	-11.640	-11.870	-12.069	-12.187

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

35101 69400000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz

Übersicht über die Beschäftigung Schwerbehinderter in den Einrichtungen der Gemeinde:

Jahr	Arbeitsplatzzahl *1	PFLICHT-PLÄTZE *2	vorhand. Plätze *3	Fehlbestand	*1 =	Dies ist die durchschnittlich anrechenbare Zahl von Arbeitsplätzen pro Jahr; OHNE Wahlbeamte, Auszubildende, geringfügig und ABM-Beschäftigte
2000	127,67	8	8	4 Mon.f.1 Platz	*2 =	durchschnittliche jährliche Zahl der Pflichtplätze
2001	126,92	6	6,75	1 Mon.f.1 Platz	*3 =	durchschnittlich jährlich vorhandene Bedienstete auf Pflichtplätzen
2002	128,08	6	5,9	3 Mon.f.1 Platz		
2003	123,33	6	5,5	8 Mon.f. 1 Platz		
2004	119,00	6,51	8	KEINE		
2005	118,75	7,01	9	KEINE		
2006	121,08	6,74	9	KEINE		
2007	117,33	6,88	8	KEINE		
2008	111	6,53	7,25	KEINE		
2009	113,25	7,94	8	KEINE		
2010						

Erläuterungen zu 17. Transferaufwendungen

35101 72990000 Andere Aufwendungen für sonstige Leistungen an Dritte

Nur, soweit die Gemeinde als Kostenträger durch Gesetz in Frage kommt, z.B. Kostenverbleib im Rahmen eines Sterbefalles nach § 13 Abs. 4 des Friedhofs- und Bestattungsgesetz vom 5. Juli 2007 in der Fassung vom 19. November 2008.

Produktbeschreibung

Produkt 3510100000 Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen

Beschreibung

Auskunftserteilung zur Zuständigkeit von Leistungsträgern in Rentenangelegenheiten und im Bereich von Sozialleistungen.

Ausstellen von Wohnberechtigungsscheinen

Auftragsgrundlage(n)

Sozialgesetzbuch	Wohngeldgesetz
Wohnungsbindungsgesetz	Unterhaltsvorschussgesetz
Kinder- und Jugendhilfegesetz	Verordnungen
Beschlüsse	

Aufgabenart

Extern

Ziel

Wegweisung, Beratung, Vorprüfung und Unterstützung in Rentenangelegenheiten
Wegweisung, Vorprüfung und Unterstützung zur Beantragung von Sozialleistungen
Nachweis der Wohnberechtigung

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Auskunftsuchende


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 35102 Soziale Einrichtungen für Senioren

Herr Schnabel

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	0,00	2.400	0	0	0	0
		35102.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	2.400	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	30.950,00	31.000	26.000	28.000	26.500	30.200
		35102.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	30.950,00	31.000	26.000	28.000	26.500	30.200
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	30.950,00	33.400	26.000	28.000	26.500	30.200
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.177,86	24.874	23.905	24.390	24.800	25.048
		35102.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	17.540,85	17.900	17.160	17.510	17.800	17.980
		35102.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	1.276,84	1.306	1.270	1.295	1.320	1.330
		35102.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	3.764,92	3.912	3.775	3.851	3.916	3.956
		35102.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	1.595,25	1.756	1.700	1.734	1.764	1.782
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	43.802,61	49.650	43.800	47.112	47.112	47.478
		35102.60110000 Lehr- und Unterrichtsmittel	0,00	5.000	5.000	5.312	5.312	5.312
		35102.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	630,00	500	650	650	650	650
		35102.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	35.508,31	32.500	30.000	32.500	32.500	32.366
		35102.68500000 Reisekosten	150,15	150	150	150	150	150
		35102.68690000 Sonstige Aufwendungen für die Seniorenbetreuung	7.514,15	11.500	8.000	8.500	8.500	9.000
14.	66	Abschreibungen	0,00	5.000	5.000	2.000	2.000	0
		35102.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	5.000	5.000	2.000	2.000	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	67.980,47	79.524	72.705	73.502	73.912	72.526
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-37.030,47	-46.124	-46.705	-45.502	-47.412	-42.326
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-37.030,47	-46.124	-46.705	-45.502	-47.412	-42.326
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	3.000	3.000	100	0	100
		35102.59010000 Erträge aus Spenden, Nachlässen und Schenkungen von übrigen Bereichen	0,00	3.000	3.000	100	0	100



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: **35102 Soziale Einrichtungen für Senioren**

Herr Schnabel

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	3.000	3.000	100	0	100
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	<u>-37.030,47</u>	<u>-43.124</u>	<u>-43.705</u>	<u>-45.402</u>	<u>-47.412</u>	<u>-42.226</u>
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.490	9.620	4.203	4.274	4.317
		35102.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	2.990	4.120	4.203	4.274	4.317
		35102.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	5.500	5.500	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>-8.490</u>	<u>-9.620</u>	<u>-4.203</u>	<u>-4.274</u>	<u>-4.317</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-37.030,47</u>	<u>-51.614</u>	<u>-53.325</u>	<u>-49.605</u>	<u>-51.686</u>	<u>-46.543</u>

Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

35102 50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren
Aus dem Verkauf der Notfallmappe.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

35102 67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen
- Für Seniorenfahrten und -freizeiten sowie die Ausrichtung des zentralen Seniorenfaschings und -nachmittags.
- Für Veranstaltungen und Sonstiges des Seniorenbeirates.

35102 68690000 Sonstige Aufwendungen für die Seniorenbetreuung
Zur Beschaffung von Ehrengaben für die Ehe- und Altersjubilare

Darin auch die Kostenübernahme für die WINDELSÄCKE gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 13. Mai 2004 ab 1. September 2004 für Kleinkinder bis 2 Jahre und bei Inkontinenz von Pflegebedürftigen.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	3.623,30	207.000	1.000	0	1.000	500	500
		35102.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	3.623,30	202.000	0	0	0	0	0
		35102.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	0,00	5.000	1.000	0	1.000	500	500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	3.623,30	207.000	1.000	0	1.000	500	500
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.623,30	-207.000	-1.000	0	-1.000	-500	-500

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
35102801 Einrichtung einer Seniorenwerkstatt in Lang-Göns									
35102.84285100 Hess.Sond.inv.progr.	0,00	202.000	0	0	0	0	0	202.000,00	202.000,00
35102.84383200	0,00	5.000	1.000	0	1.000	500	500	5.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-207.000	-1.000	0	-1.000	-500	-500	-207.000,00	-202.000,00

Produktbeschreibung

Produkt 3510200000 Soziale Einrichtungen für Senioren

Beschreibung

Durchführung von Seniorennachmittagen und Seniorenfahrten.
Informationen und Vermittlung im Bereich der Altenhilfe bei Kultur-, Freizeit- und Bildungsangeboten.
Einrichtung und Betrieb einer Senioren-Werkstatt im Gebäude Wiesenstraße 18, Lang-Göns.

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Sicherung der Lebensqualität im Alter
Generationsübergreifender Austausch

Rechtsbindung

Weisungsaufgabe

Zielgruppe(n) Senioren/-innen ab 65 Jahren, Familien


Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 52201 Wohnbauförderung, Wohnraumversorgung

Herr Schnabel

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,19	0	0	0	0	0
		52201.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,19	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	0,19	0	0	0	0	0
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-0,19	0	0	0	0	0
21.	56-57	Finanzerträge	2.311,73	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
		52201.57580300 Erträge (Zinsen) aus Darlehensvergabe an Baugenossenschaft Langgöns	1.526,74	1.498	1.498	1.441	1.412	1.382
		52201.57580400 Erträge (Zinsen) aus Darlehensvergabe an Bedienstete	784,99	731	731	625	569	513
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	2.311,73	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	2.311,54	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	2.311,54	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	2.311,54	2.229	2.229	2.066	1.981	1.895



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 52201 Wohnbauförderung, Wohnraumversorgung

Herr Schnabel

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	2.383,99	0	0	0	0	0	0
		52201.82386800 Rückflüsse von Ausleihungen an übrigen inländischen Bereich	2.383,99	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	2.383,99	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	4.000	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	4.000	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	2.383,99	0	0	0	-4.000	0	0

Produktbeschreibung

Produkt 5220100000 Wohnbauförderung, Wohnraumversorgung

Beschreibung

Erteilung von Wohnraumberechtigungsscheinen
Überwachung der Zweckbindung geförderter Wohnungen
Förderung der Wohnbebauung (Zuschüsse, Arbeitgeberdarlehen)

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung

Aufgabenart

Ziel

Ordnungsgemäße Belegung der geförderten Wohnungen
Förderung der Wohnbebauung

Rechtsbindung

Zielgruppe(n) Gemeindeverwaltung, Parteien/Wählergruppen, Medien und Öffentlichkeit, Andere Behörden



Teilhaushaltsplan 2 - Dezernat 2 -

Verantwortlich: Herr Schäfer

Produkt: 52201 Wohnbauförderung, Wohnraumversorgung

Herr Schnabel



Teilhaushalt 3





Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	479.481,40	482.380	547.965	506.560	542.460	534.310
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.357,95	69.600	50.800	55.250	58.320	61.830
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	29.829,50	122.820	30.635	31.135	31.335	32.125
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	25.843,38	26.900	28.372	28.372	28.372	28.372
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	98.290,55	423.124	406.944	374.900	373.088	377.231
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	244.945	273.989	273.069	272.199	271.872
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	48.836,89	23.905	139.805	21.955	20.505	24.025
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	737.639,67	1.393.674	1.478.510	1.291.241	1.326.279	1.329.765
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.301.982,83	1.310.573	1.258.638	1.283.324	1.305.080	1.317.585
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	15.176,89	24.456	22.267	22.759	23.272	23.813
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.174.040,26	1.251.589	1.400.709	1.327.014	1.254.017	1.211.474
14.	66	Abschreibungen	2.281,89	582.265	605.567	587.065	565.048	554.741
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	84.152,40	12.720	13.800	13.400	13.400	13.800
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	52.128,00	49.347	44.270	42.500	40.900	39.800
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.021,77	5.030	5.155	5.155	5.155	5.155
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	2.634.784,04	3.235.980	3.350.406	3.281.217	3.206.872	3.166.368
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-1.897.144,37	-1.842.306	-1.871.896	-1.989.976	-1.880.593	-1.836.603
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-1.897.144,37	-1.842.306	-1.871.896	-1.989.976	-1.880.593	-1.836.603
25.	59	Außerordentliche Erträge	4.364,00	500	250	100	250	500
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	4.364,00	500	250	100	250	500
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-1.892.780,37	-1.841.806	-1.871.646	-1.989.876	-1.880.343	-1.836.103
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	729.160	738.920	737.078	750.986	749.111
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	545.500	570.670	570.348	580.680	586.410
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	183.660	168.250	166.730	170.306	162.701
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-1.892.780,37	-1.658.146	-1.703.396	-1.823.146	-1.710.037	-1.673.402



Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	73.208,35	124.730	976.200	0	924.000	428.000	260.000
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	4.364,00	500	250	0	100	250	500
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	77.572,35	125.230	976.450	0	924.100	428.250	260.500
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.235.708,42	803.800	1.980.700	0	1.654.700	934.700	525.000
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	1.235.708,42	803.800	1.980.700	0	1.654.700	934.700	525.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.158.136,07	-678.570	-1.004.250	0	-730.600	-506.450	-264.500


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Bürgermeister Röhrig

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	58.250,00	58.300	60.000	60.000	60.000	60.000
		42401.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	58.250,00	58.300	60.000	60.000	60.000	60.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	7.100,00	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
		42401.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	7.100,00	7.100	7.100	7.100	7.100	7.100
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	700,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		42401.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	700,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen*	0,00	346.419	365.844	353.850	351.038	353.181
		42401.54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV	0,00	346.419	365.844	353.850	351.038	353.181
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	17.955	31.505	31.505	31.505	31.505
		42401.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	9.657	21.785	21.785	21.785	21.785
		42401.54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich Sonderinvestitionsprogramm	0,00	8.225	8.225	8.225	8.225	8.225
		42401.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	73	1.495	1.495	1.495	1.495
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	5	5	5	5	5
		42401.53030000 Nebenerlöse aus Veranstaltungen	0,00	5	5	5	5	5
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	66.050,00	431.279	465.954	453.960	451.148	453.291
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	107.677,69	111.740	112.985	115.228	117.187	118.355
		42401.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	77.523,41	80.315	81.250	82.860	84.270	85.110
		42401.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	5.915,28	5.815	5.770	5.885	5.985	6.045
		42401.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	16.746,44	17.650	17.825	18.182	18.491	18.676
		42401.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	7.392,56	7.960	8.040	8.201	8.341	8.424
		42401.65090000 Sonstige Aufwendungen für Personalmaßnahmen	100,00	0	100	100	100	100
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	204.552,30	191.475	217.002	187.113	188.768	190.500
		42401.60510000 Strom	39.662,46	40.200	41.000	40.927	41.418	41.418
		42401.60520000 Gas	77.839,79	63.000	54.000	56.000	56.500	58.000
		42401.60560000 Wasser	4.400,79	4.400	4.929	5.324	5.351	5.377
		42401.60570000 Abwasser	4.764,60	4.800	4.988	5.172	5.224	5.355
		42401.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	2.826,57	2.500	2.500	2.530	2.560	2.590
		42401.60620000 Materialaufwand für technische Anlagen in Betriebsbauten	66,64	400	300	300	300	300
		42401.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	8.397,86	8.500	8.500	8.550	8.580	8.600
		42401.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	181,18	200	200	200	200	200
		42401.60810000 Reinigungsmaterial	13.266,67	10.000	18.400	18.400	18.400	18.400
		42401.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	9.494,67	7.500	7.000	7.000	7.000	7.000



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten**

Bürgermeister Röhrig

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		42401.61620000 Instandhaltung von technischen Anlagen in Betriebsbauten	14.347,44	18.000	47.000	15.000	15.000	15.000
		42401.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	3.750,28	3.500	3.500	3.000	3.000	3.000
		42401.61640000 Instandhaltung von Kfz	2.278,73	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
		42401.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	2.948,18	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		42401.61660000 Wartungskosten	9.846,98	10.000	6.000	6.000	6.500	6.500
		42401.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	4.071,48	4.100	3.900	3.920	3.940	3.960
		42401.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	817,53	400	800	800	800	800
		42401.68320000 Telefonkosten	522,88	550	560	565	570	575
		42401.68500000 Reisekosten	585,20	590	590	590	590	590
		42401.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	4.482,37	4.535	4.535	4.535	4.535	4.535
14.	66	Abschreibungen	0,00	134.885	152.895	151.547	145.121	144.364
		42401.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	123.606	144.588	143.881	139.620	139.360
		42401.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	9.391	6.632	6.016	4.784	4.784
		42401.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	83	108	83	83	83
		42401.66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	1.235	997	997	84	0
		42401.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	570	570	570	550	137
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	68,88	70	72	72	72	72
		42401.70200000 Grundsteuer	68,88	70	72	72	72	72
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	312.298,87	438.170	482.954	453.960	451.148	453.291
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-246.248,87	-6.891	-17.000	0	0	0
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-246.248,87	-6.891	-17.000	0	0	0
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-246.248,87	-6.891	-17.000	0	0	0
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.000	9.000	9.000	10.000	0
		42401.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	9.000	9.000	9.000	10.000	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	55.150	33.640	33.018	33.579	33.915
		42401.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	53.880	32.370	33.018	33.579	33.915
		42401.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	1.270	1.270	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-46.150	-24.640	-24.018	-23.579	-33.915
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-246.248,87	-53.041	-41.640	-24.018	-23.579	-33.915

Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Bürgermeister Röhrig

<p>42401 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen Vom Landkreis Gießen für die Nutzung der Sportstätten für den Schulsport gemäß Vertrag vom 15./23.12.2008. Je Unterrichtsstunde wird vom Landkreis ein Nutzungsentgelt in Höhe von 25 € gezahlt.</p> <p>Zusätzlich gewährt der Landkreis eine jährliche Pauschale in Höhe von 15.000 € zur Ausstattungsverbesserung der Sportstätten.</p>
<p>Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen</p>
<p>42401 54220000 Zuweisungen für laufende Zwecke von Gemeinden/ GV In Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 27. Januar 2005 zum Haushaltskonsolidierungskonzept 2005 -3.1 - Einnahme Nr. 5 bzw. 8 wird an dieser Stelle der sich errechnende Einnahme-Ausfall aus den Regelungen der Vereinsförderungs-Richtlinien zur kostenlosen Nutzung der Einrichtungen durch Sportvereine und Gruppen verbucht.</p> <p>Zur Defizitabdeckung werden diese Beträge im Wege der Kostenzuordnung als Zuschussdarstellung des verursachenden Produktes 42101 (TH 1) eingepplant.</p>
<p>Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen</p>
<p>42401 60520000 Gas Heizungsumstellung im Sommer 2002 von Öl auf Gas mit Heizkesselaustausch im Rahmen eines Contracting-Vertrages.</p>
<p>42401 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen Darin enthalten sind Regenerationsmaßnahmen an den Rasensportplätzen.</p>
<p>42401 68200000 Porto und Versandkosten Die Aufwendungen entstehen für die installierten Clubtelefone, das Hausmeistertelefon und den Anschluss der Brandmeldeanlage an die Leitfunkstelle Gießen.</p>

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	33.750	0	0	0	0	0
		42401.82081000 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Bund	0,00	33.750	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	33.750	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	341.836,78	356.400	5.000	0	5.000	5.000	5.000
		42401.84081800 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen an übrige Bereiche	321.996,75	0	0	0	0	0	0
		42401.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	16.595,33	341.400	0	0	0	0	0
		42401.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	2.715,15	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
		42401.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	529,55	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	341.836,78	356.400	5.000	0	5.000	5.000	5.000



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 42401 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Bürgermeister Röhrig

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-341.836,78	-322.650	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011				Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		1	2	3				4	5
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
42401001 Neuanschaffungen für die Sportstätten *									
42401.84383100	0,00	15.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000	17.715,15	0,00
= Saldo	0,00	-15.000	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-17.715,15	0,00
42401901 Energetische Sanierung Heizungsanlage Karl-Zeiß-Sporthalle Lang-Göns									
42401.84285100 Hess.Sond.inv.progr.	0,00	166.000	0	0	0	0	0	166.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-166.000	0	0	0	0	0	-166.000,00	0,00
42401902 Modernisierung Warmwasserversorgung Weidig-Sporthalle Oberkleen									
42401.82081000 Konjunkturprogramm II Bund	0,00	33.750	0	0	0	0	0	33.750,00	0,00
42401.84285100 Konjunkturprogramm II - Bund	0,00	45.400	0	0	0	0	0	50.120,49	0,00
= Saldo	0,00	-11.650	0	0	0	0	0	-16.370,49	0,00
42401903 Sportbodenerneuerung Weidig-Sporthalle Oberkleen									
42401.84285100 Hess.Sond.inv.progr.	0,00	130.000	0	0	0	0	0	130.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-130.000	0	0	0	0	0	-130.000,00	0,00

Produktbeschreibung

Produkt 424010000 Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten

Beschreibung

Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten und -anlagen
 Unterhaltung der Gebäude und der maschinentechnischen Anlagen
 Unterhaltung von Außenanlagen

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Verfassung Hessische Gemeindeordnung
 Hauptsatzung Unfallverhütungsvorschriften
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Unterstützung der Sportvereine Sicherstellung des Schulsports
 Bereitstellung für sonstige Nutzungen wirtschaftliche Betriebsführung

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Gemeindeverwaltung, Parteien/Wählergruppen, Medien und Öffentlichkeit

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	400,00	10	0	0	0	0
		51101.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	400,00	10	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen*	18.644,00	1.000	16.500	5.500	5.500	5.500
		51101.54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes	18.644,00	1.000	16.500	5.500	5.500	5.500
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	10.491	0	0	0	0
		51101.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	8.273	0	0	0	0
		51101.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	2.218	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	15.881,00	0	0	0	0	0
		51101.53900000 Erträge aus der Abwicklung von Baumaßnahmen --> Bruchsteinmauern Cleberg	15.881,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	34.925,00	11.501	16.500	5.500	5.500	5.500
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	109.346,03	30.110	47.050	31.050	30.800	20.800
		51101.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	0,00	50	50	50	50	50
		51101.61650100 Instandhaltung von Sachanlagen - Infrastrukturvermögen - Straßenunterhaltung	83.689,19	10.000	500	0	0	0
		51101.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	25.461,84	20.000	15.000	20.000	20.000	10.000
		51101.67790100 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen --> Dorferneuerungsmaßnahme Oberkleen	0,00	0	30.000	10.000	10.000	10.000
		51101.67810000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige	195,00	60	1.500	1.000	750	750
14.	66	Abschreibungen	2.237,09	1.370	3.314	3.314	3.314	3.314
		51101.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	1.370	3.314	3.314	3.314	3.314
		51101.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	2.237,09	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	111.583,12	31.480	50.364	34.364	34.114	24.114
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-76.658,12	-19.979	-33.864	-28.864	-28.614	-18.614
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-76.658,12	-19.979	-33.864	-28.864	-28.614	-18.614



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **51101 Städtebauliche Planung**

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011		4	5	6
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0		0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0		0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0		0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-76.658,12	-19.979	-33.864		-28.864	-28.614	-18.614
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0		0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0		0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0		0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-76.658,12	-19.979	-33.864		-28.864	-28.614	-18.614

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

51101 54103900 Andere sonstige Zuweisungen des Landes

Die Zuweisungen erfolgen für die Planungs- und Begleitkosten der Dorferneuerungsmaßnahme in Oberkleen, das in 2010 in das Dorferneuerungsprogramm aufgenommen wurde.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

51101 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen

Hierunter fallen die Aufwendungen zur
 - Aufstellung von Bauleitplänen (FLÄCHENNUTZUNGSPLAN vom 16. 4. 1999 mit Landschaftsplan vom 28.10.1998 für das Gemeindegebiet,
 - Aufstellung von BEBAUUNGSPLÄNEN mit Ausgleichsplanungen in allen Ortsteilen),
 - Erarbeitung von Stellungnahmen zum REGIONALPLAN MITTELHESSEN von 2010

--> Auch für die Konzepterstellung zum Lindenplatz im Ortsteil Lang-Göns

51101 67790100 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen --> Dorferneuerungsmaßnahme Oberkleen

-Planungs- und Beratungskosten zum Landesprogramm DORFERNEUERUNG in Oberkleen

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	VE 2011	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	9.900	0	0	0	0	0
		51101.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	0,00	9.900	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	9.900	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	75.383,07	10.000	5.000	0	5.000	20.000	20.000
		51101.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	10.000	5.000	0	5.000	20.000	20.000



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 51101 Städtebauliche Planung

Herr Thomé

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
		51101.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	75.383,07	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	75.383,07	10.000	5.000	0	5.000	20.000	20.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-75.383,07	-100	-5.000	0	-5.000	-20.000	-20.000

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
51101001 Umlegungskosten für Baugebiete in allen Ortsteilen									
51101.84182100	0,00	0	5.000	0	5.000	20.000	20.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	-5.000	0	-5.000	-20.000	-20.000	0,00	0,00
51101901 Erneuerung Steinbruchmauer Altmarkstr. - unterer Teil - in Cleeberg (Nr. 13b + 6)									
51101.82081100	0,00	9.900	0	0	0	0	0	30.735,00	0,00
51101.84285200	3.440,10	0	0	0	0	0	0	79.719,65	50.000,00
= Saldo	-3.440,10	9.900	0	0	0	0	0	-48.984,65	-50.000,00

Produktbeschreibung

Produkt 511010000 Städtebauliche Planung

Beschreibung

Bauleitplanung Städtebauliche Rahmenplanung
Landschafts- und Grünordnungspläne Verkehrsplanung
Durchführung von Offenlegungsverfahren

Auftragsgrundlage(n)

Baugesetzbuch Hessische Gemeindeordnung
Hessische Bauordnung HOAI
Bürgerliches Gesetzbuch Beschlüsse der Gemeindevertretung

Aufgabenart

Extern

Ziel

Gewährleistung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung und einer dem Wohl der Allgemeinheit dienenden sozialgerechten Bodennutzung
Sicherung einer menschenwürdigen Umwelt
Schutz und Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen
Bedarfsgerechte Ausweisung von Bau- und Freiflächen
Wahrung der Interessen der Gemeinde bei Planungen oder Vorgaben, die in die gemeindlichen Belange eingreifen.

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Gemeindeverwaltung, Unternehmen, Nachbarkommunen



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 52301 Denkmalschutz, -pflege

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	8.584	0	0	0	0
		52301.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	8.584	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	8.584	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	500	450	450	450	450
		52301.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	0,00	100	50	50	50	50
		52301.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	0,00	400	400	400	400	400
14.	66	Abschreibungen	0,00	4.711	4.691	4.691	4.691	4.691
		52301.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	4.711	4.691	4.691	4.691	4.691
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	0,00	5.211	5.141	5.141	5.141	5.141
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	0,00	3.373	-5.141	-5.141	-5.141	-5.141
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	0,00	3.373	-5.141	-5.141	-5.141	-5.141
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	0,00	3.373	-5.141	-5.141	-5.141	-5.141
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 52301 Denkmalschutz, -pflege

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	0,00	3.373	-5.141	-5.141	-5.141	-5.141

Produktbeschreibung

Produkt 5230100000 Denkmalschutz, -pflege

Beschreibung

Städtebauliche Sanierungsmaßnahmen Städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen
 Städtebauliche Maßnahme nach Sonderprogrammen Dorferneuerung
 Erstellen und Umsetzen von Sanierungs- und Entwicklungskonzepten in planungstechnischer, finanzieller und baurechtlicher Sicht

Auftragsgrundlage(n)

Denkmalschutzgesetz
 Sonderprogramme des Landes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Verbessern der städtebaulichen Situation unter Berücksichtigung von wirtschaftlichen Belangen dienenden sozial-gerechten Bodennutzung
 Sicherung einer menschenwürdigen Umwelt
 Schutz und Entwicklung natürlicher Lebensgrundlagen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Grundstückseigentümer, Gemeindeverwaltung, Andere Behörden


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54101 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	1.199,15	1.100	1.100	1.150	1.150	1.200
		54101.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen	1.199,15	1.100	1.100	1.150	1.150	1.200
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte *	4.123,00	4.200	4.500	4.800	4.650	4.900
		54101.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	4.123,00	4.200	4.500	4.800	4.650	4.900
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	189.545	239.675	239.675	239.675	239.675
		54101.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	74.788	84.815	84.815	84.815	84.815
		54101.54600099 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich Sonderinvestitionsprogramm	0,00	6.670	6.670	6.670	6.670	6.670
		54101.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	1.022	1.000	1.000	1.000	1.000
		54101.54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0,00	107.065	147.190	147.190	147.190	147.190
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.165,25	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		54101.53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	4.165,25	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	9.487,40	196.845	247.275	247.625	247.475	247.775
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	439.605,45	502.206	496.922	504.112	526.914	528.556
		54101.60510000 Strom	93.184,14	93.465	93.465	95.155	96.297	96.297
		54101.60550000 Treibstoffe	1.170,98	1.241	1.241	1.356	1.383	1.383
		54101.60570000 Abwasser	243.477,69	244.000	253.516	262.897	265.526	272.164
		54101.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	19.425,28	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
		54101.60650100 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. - Straßenunterhaltung -	59.112,98	105.000	0	0	0	0
		54101.60650200 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. - Straßenbeschilderung -	3.192,87	4.500	4.500	6.000	5.000	5.000
		54101.60650300 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. - Brückenunterhaltung -	7.924,21	20.000	500	500	500	500
		54101.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	2.657,85	2.200	2.500	2.500	2.500	2.500
		54101.61640000 Instandhaltung von Kfz	2.820,44	9.600	8.000	2.500	2.500	2.500
		54101.61650100 Instandhaltung von Sachanlagen - Infrastrukturvermögen - Straßenunterhaltung	0,00	0	90.000	80.000	80.000	100.000
		54101.61650300 Instandhaltung von Sachanlagen - Infrastrukturvermögen - Brückenunterhaltung	0,00	0	20.000	30.000	50.000	25.000
		54101.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	0,00	200	200	204	208	212
		54101.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	6.639,01	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
14.	66	Abschreibungen	0,01	355.945	343.988	336.959	323.209	320.209



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54101 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		54101.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	355.945	343.988	336.959	323.209	320.209
		54101.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	0,01	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	439.605,46	858.151	840.910	841.071	850.123	848.765
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-430.118,06	-661.306	-593.635	-593.446	-602.648	-600.990
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-430.118,06	-661.306	-593.635	-593.446	-602.648	-600.990
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-430.118,06	-661.306	-593.635	-593.446	-602.648	-600.990
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	117.920	78.210	79.775	81.131	81.942
		54101.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	117.920	78.210	79.775	81.131	81.942
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-117.920	-78.210	-79.775	-81.131	-81.942
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-430.118,06	-779.226	-671.845	-673.221	-683.779	-682.932

Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

54101 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden und Räumen
Überlassung der Werbemöglichkeit auf öffentlichen Verkehrsflächen im Gemeindegebiet an Deutsche Plakatwerbung, Koblenz (vormals Hessisches Plakatinstitut, Gießen) u.a. auf 5 Flächen an Buswarteallen, entsprechend der jährlichen Abrechnung/Nutzung.

Erläuterungen zu 2. Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

54101 51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren
Für Genehmigungen zum Plakatieren und zur Inanspruchnahme des öffentlichen Verkehrsraumes.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

54101 60570000 Abwasser
Entsprechend HGO und HessKAG sowie Rechtsprechung entstehen 16,6 % der Gesamtkosten des Bereiches Abwasserbeseitigung der Gemeindewerke Langgöns für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsflächen (Straßen, Wege und Plätze). Dieser Betrag ist an den Bereich Abwasserbeseitigung der Gemeindewerke Langgöns abzuführen.

54101 60650100 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. - Straßenunterhaltung -
Kleinreparaturen am Straßenoberbelag der Gemeindestraßen, -wege und -plätze.

Aber auch größere Unterhaltungsarbeiten, die nach den Abgrenzungsregeln des BMF-Schreibens vom 18. Juli 2003 NICHT als Herstellungsaufwand sondern als Instandhaltungsaufwand zu betrachten sind.

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54101 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen

Herr Thomé

54101 60650300 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä. - Brückenunterhaltung -

Hierin enthalten sind die Aufwendungen für
- 2 Brückenbücher und
- kleinere Instandhaltungsarbeiten an Brücken.

54101 61640000 Instandhaltung von Kfz

Im Aufwand für 2010 ist eine werterhaltende Lackierung des STEIGERS enthalten.
Für 2011 ist ein Ersatz der gesamten Hydraulikschläuche nach den Empfehlungen des Herstellers und den Vorgaben der UVV vorgesehen.

54101 61710000 Aufwendungen für Fremdentorgung

Für die Kosten der Müllbeseitigung von Straßen und Plätzen.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	73.208,35	81.080	976.200	0	924.000	428.000	260.000
		54101.82081100 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen vom Land	60.000,00	25.830	232.000	0	364.000	290.000	0
		54101.82088100 Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	13.208,35	55.250	744.200	0	560.000	138.000	260.000
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	73.208,35	81.080	976.200	0	924.000	428.000	260.000
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	708.277,94	291.000	1.729.000	0	1.422.000	807.000	452.000
		54101.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
		54101.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	708.277,94	289.000	1.727.000	0	1.420.000	805.000	450.000
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	708.277,94	291.000	1.729.000	0	1.422.000	807.000	452.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-635.069,59	-209.920	-752.800	0	-498.000	-379.000	-192.000


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54101 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen

Herr Thomé

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze									
54101003 Ausbau der Straßenbe- leuchtung in allen Ortsteilen *									
54101.84182100	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000	2.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000,00	0,00
54101004 Fertigstellung der Schmal- hartstraße in Espa									
54101.82088100	0,00	0	117.900	0	0	0	0	0,00	0,00
54101.84285200	0,00	5.000	125.000	0	0	0	0	5.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-5.000	-7.100	0	0	0	0	-5.000,00	0,00
54101005 Grundhafte Erneuerung der Straße Am Gaulskopf in Espa									
54101.82088100	0,00	42.000	51.800	0	0	100.000	0	42.000,00	0,00
54101.84285200 Erneuerungsmaß- nahme	0,00	84.000	54.000	0	0	0	0	84.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-42.000	-2.200	0	0	100.000	0	-42.000,00	0,00
54101006 Grundhafte Erneuerung Blankweg in Dornholzhausen									
54101.82088100	0,00	0	60.000	0	0	0	0	0,00	0,00
54101.84285200	0,00	5.000	155.000	0	0	0	0	5.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-5.000	-95.000	0	0	0	0	-5.000,00	0,00
54101007 Grundhafte Erneuerung der Wickengartenstr. in Dornholzhausen									
54101.84285200	0,00	10.000	10.000	0	150.000	0	0	10.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	-10.000	0	-150.000	0	0	-10.000,00	0,00
54101301 Erschließungsstraßen Baugebiet "Riebäcker" in Oberkleen									
54101.82088100	0,00	0	8.000	0	8.000	8.000	260.000	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	8.000	0	8.000	8.000	260.000	0,00	0,00
54101601 Erschließungsstraße Ge- werbegebiet Brunkel in Oberkleen									
54101.82088100	0,00	0	100.000	0	0	0	0	0,00	0,00
54101.84285200	0,00	5.000	170.000	0	0	0	0	5.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-5.000	-70.000	0	0	0	0	-5.000,00	0,00
54101603 Erneuerung Falltorstraße in Niederkleen									
54101.82088100	13.208,35	0	0	0	0	0	0	-17.436,01	0,00
= Saldo	13.208,35	0	0	0	0	0	0	-17.436,01	0,00
54101702 Gehwegbau an der Orts- durchfahrt in Dornholzhausen									
54101.82081100	0,00	25.830	232.000	0	114.000	0	0	25.830,00	0,00
54101.82088100	0,00	13.250	105.000	0	60.000	0	0	13.250,00	0,00
54101.84285200	0,00	86.500	450.000	0	250.000	0	0	91.491,46	775.000,00
= Saldo	0,00	-47.420	-113.000	0	-76.000	0	0	-52.411,46	-775.000,00
54101801 Straßenerneuerung Klee- hofstraße in Espa									
54101.82088100	0,00	0	137.300	0	21.000	0	0	0,00	0,00
54101.84285200	0,00	20.000	337.000	0	0	0	0	24.568,71	330.000,00



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54101 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen Herr Thomé

= Saldo	0,00	-20.000	-199.700	0	21.000	0	0	-24.568,71	-330.000,00
54101802 Erweiterung Park-and-Ride-Anlage am Bahnhof Lang-Göns und Treppenzugang									
54101.84285200	0,00	30.000	0	0	430.000	250.000	0	30.000,00	710.000,00
= Saldo	0,00	-30.000	0	0	-430.000	-250.000	0	-30.000,00	-710.000,00
54101902 Gehwegbau Südseite An der Alten Bach/Fasanenweg in Lang-Göns									
54101.84285200	0,00	11.500	0	0	0	0	0	11.500,00	90.000,00
= Saldo	0,00	-11.500	0	0	0	0	0	-11.500,00	-90.000,00
54101906 Ausbau Parkplatz Bomberger Weg, Cleeberg									
54101.84285200 Hess.Sond.inv.programm	0,00	10.000	0	0	0	0	0	10.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-10.000	0	0	0	0	0	-10.000,00	0,00
54101909 Grundhafte Erneuerung der Wiesenstraße in Lang-Göns									
54101.82088100	0,00	0	122.200	0	0	0	0	0,00	0,00
54101.84285200	0,00	22.000	366.000	0	0	0	0	22.000,00	388.000,00
= Saldo	0,00	-22.000	-243.800	0	0	0	0	-22.000,00	-388.000,00
Investitionen unterhalb der festgesetzten Wertgrenze									
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00

Produktbeschreibung

Produkt 541010000 Planung/Bau und Betrieb und Unterhaltung von Verkehrswegen und -anlagen

Beschreibung

Planung und Durchführung von Bau- und Unterhaltungsarbeiten an gemeindlichen Straßen, Wegen und Plätzen
Erstellen eines Verkehrsentwicklungsplanes
Konzepte zur Verkehrslenkung und -steuerung sowie Entwurf von Verkehrsanlagen
Planung und Bau bzw. Projektsteuerung von tiefbautechnischen Baumaßnahmen
Betrieb von Straßen, Wegen und Plätzen
Unterhaltung von Verkehrseinrichtungen
Bau und Unterhaltung von Ingenieurbauwerken (Brücken)

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung
Baurecht
Beschlüsse der Gemeindegremien
Hessisches. Straßengesetz
Allgemeines Planungsrecht (HOAI)

Aufgabenart

Extern

Ziel

Gewährleistung von funktionstüchtigen infrastrukturellen Verkehrseinrichtungen etc.
Erreichen eines abgestimmten, übergeordneten Verkehrskonzeptes
Bereitstellen einer bedarfsgerechten Infrastruktur in Bezug auf die Verkehrserschließung
Minimierung der Umweltbelastung
Förderung des Fußgänger- und Radfahrerverkehrs

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Gemeindeverwaltung



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54501 Straßenreinigung und Winterdienst

Herr Pietron

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.519,50	5.400	5.400	5.400	5.500	6.000
		54501.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	5.519,50	5.400	5.400	5.400	5.500	6.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	6.970,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		54501.54820200 Kostenerstattungen von Gemeinden (GV) - Abfallbereich -	6.970,00	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	12.489,50	12.400	12.400	12.400	12.500	13.000
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	4.403,64	4.690	4.688	4.779	4.862	4.910
		54501.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	3.330,72	3.125	3.355	3.419	3.478	3.512
		54501.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	0,00	490	248	253	257	260
		54501.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	928,20	730	735	750	763	771
		54501.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	144,72	345	350	357	364	367
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	26.519,36	39.382	39.282	30.605	30.705	26.696
		54501.60550000 Treibstoffe	0,00	3.182	3.182	3.475	3.545	3.545
		54501.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	14.615,26	23.750	23.750	15.000	15.000	10.623
		54501.61310000 Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige - Wetterbeobachter -	212,50	300	300	300	300	638
		54501.61640000 Instandhaltung von Kfz	1.418,24	1.800	2.000	2.000	2.000	2.000
		54501.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	7.446,83	7.300	6.800	6.830	6.860	6.890
		54501.61730000 Fremdreinigung	2.826,53	2.800	3.000	3.000	3.000	3.000
		54501.67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	0,00	250	250	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	30.923,00	44.072	43.970	35.384	35.567	31.606
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-18.433,50	-31.672	-31.570	-22.984	-23.067	-18.606
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-18.433,50	-31.672	-31.570	-22.984	-23.067	-18.606
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	0,00	0	0	0	0	0


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54501 Straßenreinigung und Winterdienst

Herr Pietron

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
28.		<u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u>	-18.433,50	-31.672	-31.570	-22.984	-23.067	-18.606
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	52.400	110.040	107.753	109.585	110.681
		54501.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	48.000	105.640	107.753	109.585	110.681
		54501.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	4.400	4.400	0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-52.400	-110.040	-107.753	-109.585	-110.681
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-18.433,50	-84.072	-141.610	-130.737	-132.652	-129.287

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
54501 60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand

Darin enthalten die

- Beschaffungskosten des Streumaterials für den Winterdienst
- Beschaffungskosten der Papiermüllsäcke für Grünabfälle zum Verkauf
- Beschaffungskosten der Restmüllsäcke zum Verkauf
- Beschaffungskosten der Restmüllsäcke für die Windelentsorgung unter Produktkonto 35102-60890000 (TH 2).

54501 61710000 Aufwendungen für Fremdentorgung

Für Transport-, Container- und Beseitigungsgebühren des von den Bauhofmitarbeitern im Gemeindegebiet gefundenen und gesammelten Mülls. Sowie jenes Abfalles aus den Schrottkisten der Wertstoffsammlung auf dem Bauhof.

54501 61730000 Fremdreinigung

Darin enthalten sind auch die Kosten für die Anmietung einer Straßenkehrmaschine für die großflächige Reinigung gemeindeeigener Flächen an Straßen, Wegen und Plätzen.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	1.521,89	0	0	0	0	0	0
		54501.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	1.521,89	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	1.521,89	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.521,89	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung

Produkt 5450100000 Straßenreinigung und Winterdienst

Beschreibung

Manuelles und maschinelles Reinigen von Fahrbahnen, Rad- und Gehwegen sowie öffentlichen Plätzen
 Manuelles und maschinelles Räumen und Streuen von Schnee und Eis auf Fahrbahnen, Radwegen, Gehwegen sowie öffentlichen Plätzen nach dem erstellten Winterdienstplan

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Straßengesetz Straßenreinigungssatzung
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Gewährleistung der Verkehrssicherheit (unter Berücksichtigung der örtlichen gewachsenen Strukturen und gesetzlichen Rahmenbedingungen)
 Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität
 Optimierung der Leistungsqualität und -quantität

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Besucher/-innen, Gemeindeverwaltung


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54601 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	1.031	0	0	0	0
		54601.54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0,00	1.031	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	1.031	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	0	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	0,00	0	0	0	0	0
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	0,00	1.031	0	0	0	0
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	0,00	1.031	0	0	0	0
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	0,00	1.031	0	0	0	0
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	0,00	1.031	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54601 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr

Herr Thomé

Produktbeschreibung

Produkt 5460100000 Einrichtungen für den ruhenden Verkehr

Beschreibung

Bau, Betrieb und Unterhaltung der öffentlichen Parkplätze

Auftragsgrundlage(n)

HStrG
Satzungsrecht
Geschäftsordnung
Beschlüsse

Aufgabenart

Ziel

Bereitstellung von ausreichendem Parkraum innerhalb der bebauten Ortslage;
Minimierung der Kosten bei gegebener Leistungsqualität

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54701 Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	2.254	2.254	1.334	464	137
		54701.54600000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom öffentlichen Bereich	0,00	2.254	2.254	1.334	464	137
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	2.254	2.254	1.334	464	137
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	316,76	300	300	0	0	0
		54701.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	316,76	300	300	0	0	0
14.	66	Abschreibungen	0,00	1.932	1.793	459	0	0
		54701.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	1.932	1.793	459	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	1.007,13	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
		54701.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	960,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
		54701.71770000 Sonstige Erstattungen an private Unternehmen	47,13	100	100	100	100	100
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	1.323,89	3.332	3.193	1.559	1.100	1.100
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-1.323,89	-1.078	-939	-225	-636	-963
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-1.323,89	-1.078	-939	-225	-636	-963
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-1.323,89	-1.078	-939	-225	-636	-963
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	1.220	420	429	436	441
		54701.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	1.220	420	429	436	441

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54701 Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Herr U. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-1.220	-420	-429	-436	-441
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-1.323,89	-2.298	-1.359	-654	-1.072	-1.404

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	VE 2011	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	18.000	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	18.000	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	-18.000	0

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 54701 Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Herr U. Müller

Produktbeschreibung

Produkt 5470100000 Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs

Beschreibung

Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb kommunaler Anlagen
Betrieb von ÖPNV-Anlagen (Bushaltestellen usw.) und deren Ausstattung.

Zusatzinformation:

Die Gemeinde betrieb bis Ende 1994 eine eigene Buslinie von Lang-Göns nach Cleeburg und zurück. Gemäß Beschluss des VERKEHRSVERBUNDES GIESSEN hat dieser unsere Buslinie ab 1. Januar 1995 in seine Regie übernommen. Derzeit werden von ihm folgende Linien betrieben:

- Linie 311 von Hüttenberg-Rechtenbach nach Lang-Göns.
Als Ergänzung zur Linie 311 verkehrt ein Anruf-Sammeltaxi, das gegenüber der vorherigen Buslinienlösung erhebliche Haushaltsmittel einspart.
- Linie 311 a von Niederkleen über Dornholzhausen nach Rechtenbach.

Ab September 2003 neu eingerichtet wurde der kombinierte Schüler- und Linienverkehr zu und von den Grundschulen in Lang-Göns bzw. Oberkleen sowie zur Anne-Frank-Schule in Linden/Großen-Linden mit den Linien:

- Linie 32 innerhalb des Ortsteiles Lang-Göns bis nach Linden/Großen-Linden
- Linie 35 von Cleeburg bis nach Linden/Großen-Linden

Von der Hessischen Landesbahn AG werden mit der

- Linie FB 100 die Ortsteile Cleeburg, Oberkleen und Niederkleen in Richtung Butzbach
- Linie 401 der Ortsteil Espa auf der Strecke Bodenrod - Butzbach bedient.

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Straßengesetz
Gesetz über den öffentlichen Personennahverkehr in Hessen (ÖPNVG)
Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Schaffung und Unterhaltung von Verkehrsinfrastrukturen
Ausbau des ÖPNV

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Besucher/-innen

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55101 Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen

Herr Pietron

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	986,17	900	750	810	740	780
		55101.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - mit USt. -	719,57	900	750	810	740	780
		55101.51110000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - ohne USt. -	266,60	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.318,04	1.500	900	950	1.000	1.020
		55101.53020000 Nebenerlöse aus der Abgabe von Energie und Abfällen	1.318,04	1.500	900	950	1.000	1.020
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	2.304,21	2.400	1.650	1.760	1.740	1.800
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	16.110,46	17.128	21.552	94.315	14.579	10.796
		55101.60510000 Strom	2.178,21	2.200	2.000	2.250	2.400	1.296
		55101.60550000 Treibstoffe	1.492,90	1.591	1.591	1.738	1.773	1.773
		55101.60560000 Wasser	922,53	930	1.042	1.126	1.132	1.137
		55101.60570000 Abwasser	-250,40	300	312	324	327	335
		55101.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	0,00	0	400	400	400	400
		55101.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	2.875,16	2.800	2.900	2.800	2.900	638
		55101.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.271,24	1.200	1.200	1.000	950	500
		55101.61640000 Instandhaltung von Kfz	1.862,36	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		55101.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	3.858,58	3.300	3.300	80.850	850	850
		55101.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	1.893,48	1.800	1.800	1.820	1.840	1.860
		55101.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	0	5.000	0	0	0
		55101.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	6,40	7	7	7	7	7
14.	66	Abschreibungen	0,00	2.337	9.558	9.537	9.428	9.026
		55101.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	2.270	9.335	9.314	9.205	8.803
		55101.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	67	223	223	223	223
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4,92	5	5	5	5	5



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **55101 Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen**

Herr Pietron

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		55101.70200000 Grundsteuer	4,92	5	5	5	5	5
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	16.115,38	19.470	31.115	103.857	24.012	19.827
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-13.811,17	-17.070	-29.465	-102.097	-22.272	-18.027
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-13.811,17	-17.070	-29.465	-102.097	-22.272	-18.027
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-13.811,17	-17.070	-29.465	-102.097	-22.272	-18.027
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	144.610	190.770	195.626	199.601	202.382
		55101.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	99.610	142.770	145.626	148.101	149.582
		55101.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	45.000	48.000	50.000	51.500	52.800
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-144.610	-190.770	-195.626	-199.601	-202.382
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-13.811,17	-161.680	-220.235	-297.723	-221.873	-220.409

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55101 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
Der hohe Ansatz in 2012 ist für Arbeiten am Lindenplatz im Ortsteil Lang-Göns vorgesehen.

55101 61710000 Aufwendungen für Fremdentsorgung
Darin enthalten sind auch die Kosten der Grünabfall-Ablieferung aus den regelmäßigen Pflegearbeiten.

55101 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen
Vorgesehen ist der Ansatz für Planungsleistungen zur zeitgemäßen Gestaltung und Sanierung des Lindenplatzes im Ortsteil Lang-Göns.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

55101 71780000 Sonstige Erstattungen an übrige Bereiche
Siehe das korrespondierende Produktkonto 55301-54900000.



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55101 Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen

Herr Pietron

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	2.000	0	0	4.000	0	4.000
		55101.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	0,00	2.000	0	0	4.000	0	4.000
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	2.000	0	0	4.000	0	4.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	0	0	-4.000	0	-4.000

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
55101901 Ausstattungsverbesserung der Grün- und Freizeitanlagen *									
55101.84383100	0,00	2.000	0	0	4.000	0	4.000	2.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-2.000	0	0	-4.000	0	-4.000	-2.000,00	0,00

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55101 Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen

Herr Pietron

Produktbeschreibung

Produkt 5510100000 Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen

Beschreibung

Planung und Ausführung bzw. Projektsteuerung bei der Herstellung von Grün- und Freizeitflächen
 Betrieb und Unterhaltung von Grün- und Parkanlagen Grün an Straßen
 Natur- und Landschaftsschutzflächen von besonderer ökologischer Bedeutung Kleingartenflächen
 Freizeitanlagen und Spielflächen Baumpflege
 Öffentliche Gewässer und wasserbauliche Anlagen

Zusatzhinweis:

Einnahmen und Ausgaben für den Betrieb der FESTPLÄTZE,
 Instandhaltung des gemeindeeigenen TOILETTENWAGENS sowie
 die notwendigen Ausgaben für GRÜNLANDSCHAFTEN und BRUNNEN:

- Cleeberg: Ecke Schlosstr./Am Berg und Altmarkstr., Forsthausstr.
 - Dornholzhausen: Ecke Blankweg/Kreisstr., Wetzlarer Hohl, Hohl und andere
 - Espa: Kleehofstr.
 - Lang-Göns: Linden- und Altvaterplatz, Ecke Amthausstr./Am Mühlberg, Grünstreifen in Niederhofen und Schillerstr.,
 Ecke Ahorn-/Leihgesterner Str. und andere
 - Niederkleen: Kirchstr., Ecken an Blauäckerweg/Karlsbader Str., Haubsweg/Drongasse, Kreuzstr.
 - Oberkleen: im Bereich der Hauptstr. und am Anfang der Weidigstr.
- sowie zahlreiche PFLANZINSELN innerhalb der verkehrsberuhigt ausgebauten Straßen.

Auftragsgrundlage(n)

Allgemeines Planungs- u. Baurecht Hessisches Naturschutzgesetz
 Unfallverhütungsvorschriften TÜV und DIN EN 1177 (Spielplätze)
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Klimaverbesserung Grünvernetzung im Siedlungsbereich
 Arbeits- und Wohnumfeldverbesserung Ortsbildpflege
 Repräsentation (nur bei Grün an Straßen hoher Standard)

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Touristen, Besucher/-innen

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	0	0	0	0	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	21.104,07	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
		55201.60650000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
		55201.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	21.104,07	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen *	52.128,00	49.347	44.270	42.500	40.900	39.800
		55201.73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.	52.128,00	49.347	44.270	42.500	40.900	39.800
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	73.232,07	59.347	55.270	53.500	51.900	50.800
20.		Verwaltungsergebnis (10 J. 19)	-73.232,07	-59.347	-55.270	-53.500	-51.900	-50.800
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-73.232,07	-59.347	-55.270	-53.500	-51.900	-50.800
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-73.232,07	-59.347	-55.270	-53.500	-51.900	-50.800
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805- 9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	15.660	17.340	17.687	17.988	18.168
		55201.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	15.660	17.340	17.687	17.988	18.168
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-15.660	-17.340	-17.687	-17.988	-18.168
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-73.232,07	-75.007	-72.610	-71.187	-69.888	-68.968

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55201 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Herr Thomé

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55201 60650000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.

Regenrückhaltebecken befinden sich im Ortsteil

- Cleeburg	östlich der Ortsausfahrt nach Oberkleen	Bombach - 0,4 ha Staufläche Kleebach (Ebner) - 3,7 ha Staufläche
- Dornholzhausen	südlich der Ortsausfahrt nach Niederkleen	Kleebach - 18,8 ha Staufläche
- Lang-Göns	am Ortsausgang nach Dornholzhausen, Ende der Schillerstraße	0,75 ha Staufläche
- Niederkleen	südlich der Ortsausfahrt nach Oberkleen	Kleebach - 15,4 ha Staufläche

Die Unterhaltungslast liegt mit Ausnahme des Beckens in Lang-Göns beim Wasserverband Kleebach, Pohlheim.
Die hieraus sich ergebende Verbandsumlage wird bei Produktkonto 55201-73550000 ausgewiesen.

Erläuterungen zu 16. Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

55201 73550000 Aufwendungen aus steuerähnlichen Umlagen an Zweckverbände u. dgl.

Für den Aufgabenbereich der Hochwassersicherung.

Der Aufwand entsteht durch den Wasserverband Kleebachtal, Pohlheim für Errichtung und Unterhaltung der Regenrückhaltebecken.

Produktbeschreibung

Produkt 5520100000 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen

Beschreibung

Ausbau und Unterhaltung von Wasserläufen und Gewässer
Hochwasserschutz

Auftragsgrundlage(n)

Allgemeines Planungs- u. Baurecht Hessisches Wassergesetz
Beschlüsse der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes

Aufgabenart

Extern

Ziel

Erhalt und Verbesserung der Qualität der Oberflächengewässer
Erhalt und Entwicklung naturnaher Oberflächengewässer
Schutz des Grundwassers vor schädlichen Stoffeinträgen
Nachhaltige Oberflächen- und Grundwasserbewirtschaftung
Sicherung des Hochwasserschutzes

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Grundstückseigentümer



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **55301 Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen**

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	38.617,08	52.700	37.800	41.950	45.200	48.400
		55301.51102000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Erdbestattung in Reihengräbern	5.979,70	16.500	4.000	4.900	5.500	6.300
		55301.51102500 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Urnengräber (Einzel + Wahl) -	6.337,50	14.700	6.500	7.750	8.600	9.400
		55301.51103000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Erdbestattung in Wahlgräbern -	2.530,90	2.800	2.400	2.600	2.950	3.100
		55301.51103100 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren -- > Auflösung PRAP aus Nutzungsrechten an Gräbern	14.950,98	15.700	15.700	16.500	17.000	17.450
		55301.51104000 Sonstige Benutzungsgebühren u.a. Nutzung Friedhofskapelle, Kühlraum usw.	8.818,00	1.000	9.200	10.200	11.150	12.150
		55301.51105000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren - Sonstiges -	0,00	2.000	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	770,12	770	760	760	760	750
		55301.54800000 Kostenerstattungen vom Bund für Erhalt der jüdischen Grabstätten	770,12	770	760	760	760	750
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	202	555	555	555	555
		55301.54610000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen vom nicht öffentlichen Bereich	0,00	202	555	555	555	555
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge *	25.681,70	15.000	16.900	19.000	17.500	21.000
		55301.53030000 Erstattungen für das Grababräumen und Grabeinfassungen u.Ä.	25.681,70	15.000	16.900	19.000	17.500	21.000
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	65.068,90	68.672	56.015	62.265	64.015	70.705
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	14.407,01	14.237	15.527	15.823	16.106	16.228
		55301.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	9.500,71	10.035	10.340	10.545	10.724	10.830
		55301.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	729,32	745	962	981	998	1.010
		55301.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	415,01	425	0	0	0	0
		55301.63210000 WG Beamte	20,46	20	20	25	30	0
		55301.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	2.271,73	2.244	2.325	2.372	2.412	2.436
		55301.64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Unfallversicherung	757,06	768	875	875	900	900
		55301.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	712,72	0	985	1.005	1.022	1.032
		55301.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	20	20	20	20
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	217,57	240	200	200	200	200
		55301.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	17,98	40	0	0	0	0
		55301.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	199,59	200	200	200	200	200
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	69.934,45	83.180	108.788	73.986	69.150	69.216
		55301.60510000 Strom	8.047,06	8.040	11.000	8.186	8.284	8.284
		55301.60560000 Wasser	4.119,41	4.120	4.615	4.985	5.010	5.035
		55301.60570000 Abwasser	58,53	60	63	65	66	67
		55301.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	947,61	1.000	1.000	1.020	1.040	1.060

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55301 Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		55301.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	31,42	0	100	100	100	100
		55301.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	1.384,93	1.200	1.300	1.300	1.300	1.300
		55301.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	0,00	10	10	10	10	10
		55301.61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	6.518,22	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
		55301.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	15.732,06	25.000	47.500	15.000	15.000	15.000
		55301.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	194,13	400	450	450	450	450
		55301.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen	26.164,57	30.000	30.000	30.000	25.000	25.000
		55301.61660000 Wartungskosten	1.677,90	1.700	1.700	1.800	1.800	1.800
		55301.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	3.516,57	3.600	3.000	3.020	3.040	3.060
		55301.68690000 Sonstige Aufwendungen für Repräsentationen	900,00	900	900	900	900	900
		55301.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	642,04	650	650	650	650	650
14.	66	Abschreibungen	0,00	24.647	23.222	23.175	22.420	18.459
		55301.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	23.096	21.597	21.550	20.795	16.834
		55301.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	745	745	745	745	745
		55301.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	806	806	806	806	806
		55301.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	0	74	74	74	74
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	84.559,03	122.304	147.737	113.184	107.876	104.103
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-19.490,13	-53.632	-91.722	-50.919	-43.861	-33.398
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-19.490,13	-53.632	-91.722	-50.919	-43.861	-33.398
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-19.490,13	-53.632	-91.722	-50.919	-43.861	-33.398
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen *	0,00	45.000	48.000	50.000	51.500	52.800
		55301.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	45.000	48.000	50.000	51.500	52.800
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	102.890	79.490	81.074	82.447	82.969
		55301.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	102.590	79.190	80.774	82.147	82.969
		55301.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	300	300	300	300	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-57.890	-31.490	-31.074	-30.947	-30.169
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-19.490,13	-111.522	-123.212	-81.993	-74.808	-63.567

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55301 Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen

Herr Thomé

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

55301 54800000 Kostenerstattungen vom Bund für Erhalt der jüdischen Grabstätten
Pauschalzuweisungen für die Instandsetzung und Pflege der Kriegsgräber und der jüdischen Friedhöfe in Espa und Lang-Göns.

Erläuterungen zu 9. Sonstige ordentliche Erträge

55301 53030000 Erstattungen für das Grababräumen und Grabeinfassungen u.Ä.
Die Kosten der Herstellung für die Grabeinfriedigungen werden entsprechend den tatsächlichen Kosten auf die betreffende Grabreihe/das Grabfeld usw. je Grabstelle verteilt.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55301 61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen
Zu Grunde gelegt sind ca. 40 Erdbestattungen bei einem Einzelpreis von 230 € + Mwst. = 273,70 € für den Unternehmereinsatz zur Grabherstellung.

55301 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Hierin enthalten sind auch Haushaltsmittel zur Instandsetzung der Friedhofs-Bruchsteinmauer in Niederkleen. (verteilt auf die Jahre 2010 und 2011)

55301 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
Der Ansatz ist für die Herstellung von Grabumrandungen auf verschiedenen Friedhöfen.

Erläuterungen zu 29. Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen

55301 98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand
In der vorliegenden Gebührenkalkulation für die Friedhöfe wurde ermittelt, dass die 10 % übersteigende Fläche an Grünflächen zur reinen Friedhofsfläche als "Öffentlicher Grünflächenanteil" anzusehen ist.
Dieser übersteigende Flächenanteil wurde in 2006 für die Friedhöfe der Gemeinde Langgöns mit 42,59 % ermittelt.

Aus den Unterhaltungskosten der Friedhofsanlagen, also nicht der Gebäude und Bestattungstätigkeiten, errechnete sich seinerzeit im Betriebsabrechnungsbogen ein Wert von über 44.000 €.

Die Gemeindevertretung hat in ihrer Sitzung am 22. November 2007 einer haushaltsmäßigen Umsetzung zugestimmt.

Die Gegenposition befindet sich bei Produktkonto 55101-98060000.



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55301 Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen

Herr Thomé

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	3.971,63	37.000	125.000	0	128.000	45.000	0
		55301.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	0,00	12.000	125.000	0	60.000	45.000	0
		55301.84285300 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.971,63	25.000	0	0	68.000	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	3.971,63	37.000	125.000	0	128.000	45.000	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-3.971,63	-37.000	-125.000	0	-128.000	-45.000	0

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		2	3	4					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
55301001 Erweiterung Friedhof Niederkleen um die Urnenhaine I und II									
55301.84285300 Anlage Urnenhain II	0,00	15.000	0	0	0	0	18.971,63	0,00	
55301.84285300 Anlage Urnenhain I	0,00	10.000	0	0	68.000	0	10.000,00	120.000,00	
= Saldo	0,00	-25.000	0	0	-68.000	0	-28.971,63	-120.000,00	
55301501 Umbau Erschließungsweg auf dem Friedhof Cleeburg									
55301.84285200 Neubau Erschließungsweg	-428,40	10.000	125.000	0	25.000	0	10.000,00	0,00	
= Saldo	428,40	-10.000	-125.000	0	-25.000	0	-10.000,00	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 5530100000 Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen

Beschreibung

Bereitstellung von Grabstätten als Erd- und Urnengräber auf den Friedhöfen
 Vergabe und Berechnung der Grabstätten Abwicklung von Sterbefällen
 Erstellung der Belegungspläne
 Pflege und Unterhaltung der jeweiligen Friedhöfe sowie der jüdischen Friedhöfe und Grünflächenpflege durch den Bauhof (Produkt 573069)
 Erteilung von Grabmahlgenehmigungen

Zusatzhinweis:

Für die Friedhöfe und deren bauliche Anlagen in

Ortsteil	Lage		Fläche	vorh.Gräber
Cleeberg -	Oberkleener Straße 13	mit 1 Leichenklimatruhe	5.361 m ²	227
Dornholzhausen -	Hohl/vor der Dorfstraße	mit 1 Leichenklimatruhe	5.245 m ²	220
Espa -	Kleehofstraße 32		2.830 m ²	106
Lang-Göns -	Friedhofsweg 6-12	mit 1 Kühlzelle	17.889 m ²	1.192
Niederkleen -	Hafergärten	mit 1 Kühlzelle	7.552 m ²	342
Oberkleen -	Friedenstraße/Mittelweg	mit 1 Leichenklimatruhe	7.398 m ²	252

sowie 2 jüdische Friedhöfe in Espa, Solmser Straße und in Lang-Göns, Am Alten Stück

BEERDIGUNGSSTATISTIK aller Friedhöfe für

Jahr	Einzelgrab	Wahlgrab	Urnengrab	GESAMT	Grababräumung
1995	31	36	41	108	32
1996	35	41	44	120	58
1997	51	30	43	123	88
1998	34	37	24	95	45
1999	38	20	46	104	60
2000	44	26	55	125	91
2001	39	19	58	116	2
2002	46	13	52	111	101
2003	34	15	42	91	15
2004	24	14	54	92	77
2005	29	7	47	83	46
2006	14	11	73	98	62
2007	14	5	55	75	38
2008	19	10	74	103	70
2009	17	6	67	90	76

Auftragsgrundlage(n)

Gräbergesetz Friedhofs- und Bestattungsgesetz
 Reichsgesetz über Feuerbestattung sowie die hierzu ergangenen Verordnungen
 Friedhofssatzung Gebührenordnung zur Friedhofssatzung
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Gestaltung und Unterhaltung der Friedhöfe Friedhofsentwicklungsplanung
 Bereitstellung eines angemessenen Rahmens für die Bestattung Verstorbener und für die notwendige Grabstätte
 Ermöglichung des würdigen Abschiednehmens und Andenkens von/an verstorbene Menschen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Natürliche Personen, Gewerbetreibende


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55401 Natur- und Landschaftspflege

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.825,96	0	2.000	0	2.000	0
		55401.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	6.825,96	0	2.000	0	2.000	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	14.883	0	0	0	0
		55401.54620000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionsbeiträgen	0,00	14.883	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	6.825,96	14.883	2.000	0	2.000	0
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	6.146,03	8.790	8.955	8.955	8.955	8.955
		55401.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	18,00	100	100	100	100	100
		55401.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	0	100	100	100	100
		55401.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	5.378,54	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
		55401.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	37,49	40	40	40	40	40
		55401.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	712,00	650	715	715	715	715
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	0,00	250	250	250	250	250
		55401.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	250	250	250	250	250
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	6.146,03	9.040	9.205	9.205	9.205	9.205
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	679,93	5.843	-7.205	-9.205	-7.205	-9.205
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	679,93	5.843	-7.205	-9.205	-7.205	-9.205
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	679,93	5.843	-7.205	-9.205	-7.205	-9.205



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **55401 Natur- und Landschaftspflege**

Herr U. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3		4	5	6
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0		0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0		0	0	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	0	0		0	0	0
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	679,93	5.843	-7.205		-9.205	-7.205	-9.205

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55401 60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen

Zur Unterhaltung des alten Rathauses Oberkleen (Baujahr 1582), Hauptstraße 36, das von der Vogel- und Naturschutzgruppe Kleenheim nach dem Nutzungsvertrag vom 3. Mai 1984 als Vereinshaus genutzt wird.

55401 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen

- Landschaftspflegevereinigung Gießen e.V., Hungen Mitglied seit 16. September 1993
Zur Mitgliederversammlung entsendet die Gemeinde als gesetzlichen Vertreter den Bürgermeister, sowie als weiteren Vertreter den Umweltberater.
- Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute im Landkreis Gießen, Reiskirchen Mitglied seit Mai 2005

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

55401 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche

Für Drittelzuschüsse zu Kosten nach Einzelbeschlüssen des Gemeindevorstandes.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011	VE 2011			
			1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	0,00	3.000	5.000	0	5.000	4.000	3.500
		55401.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.000	5.000	0	5.000	4.000	3.500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	0,00	3.000	5.000	0	5.000	4.000	3.500
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.000	-5.000	0	-5.000	-4.000	-3.500

Werte in Euro

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55401 Natur- und Landschaftspflege

Herr U. Müller

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze									
55401001 Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft für Bau- /Gewerbegebiete									
55401.84182100	0,00	3.000	5.000	0	5.000	4.000	3.500	3.000,00	0,00
= Saldo	0,00	-3.000	-5.000	0	-5.000	-4.000	-3.500	-3.000,00	0,00

Produktbeschreibung

Produkt 5540100000 Natur- und Landschaftspflege

Beschreibung

Entwicklung von Konzepten zum/zur

- Natur-, Landschafts- und Bodenschutz,
- Gewässerschutz und
- Luftreinhaltung,

Maßnahmen zum Natur- und Artenschutz

Bereitstellung und Unterhaltung von öffentlichen Natur- und Landschafts(schutz)flächen und Flächen von besonderer ökologischer Bedeutung unter besonderen Schutz gestellte Flächen (Naturschutzgebiete, Landschaftsschutzflächen einschl. darauf befindlicher Einrichtungen wie Schutzhütten u.Ä.

Feuchtgebiete ohne gesetzlichen Schutz, z.B. Feuchtwiesen, Tümpel, Weiher, Quellen und Brunnen im Außenbereich, Uferflächen)

Trockengebiete ohne besonderen gesetzlichen Schutz (z.B. Trockenwiesen, Steppenheiden, Trockenmauern, Steinbrüche, Steinriegel, Steinhaufen, Feldhecken, geologische Aufschlüsse) und

Streuobstwiesen ohne besonderen gesetzlichen Schutz

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Naturschutzgesetz

Hessisches Wassergesetz

Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Schutz, Sicherung, Pflege und Gestaltung von Natur und Landschaft

Erhaltung und Förderung der Arten- und Biotopvielfalt

Flächenerweiterung der geschützten Gebiete

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n)

Einwohner/-innen, Grundstückseigentümer, Anlieger an Gewässern, Landwirte, Andere Behörden


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55501 Förderung der Landwirtschaft

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	1.000	50	50	50	50
		55501.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	1.000	50	50	50	50
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	0,00	1.000	50	50	50	50
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	10.593,93	13.680	13.980	13.993	13.993	13.993
		55501.60650000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	1.145,78	1.000	1.500	1.500	1.500	1.500
		55501.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	187,82	200	200	213	213	213
		55501.61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeindegebrauch, Infrastrukturvermögen	4.982,28	8.200	8.000	8.000	8.000	8.000
		55501.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	4.278,05	4.280	4.280	4.280	4.280	4.280
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	590	590	590	590
		55501.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeindegebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	0	590	590	590	590
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben*	1.300,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
		55501.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	1.300,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	11.893,93	15.180	16.070	16.083	16.083	16.083
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-11.893,93	-14.180	-16.020	-16.033	-16.033	-16.033
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-11.893,93	-14.180	-16.020	-16.033	-16.033	-16.033
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-11.893,93	-14.180	-16.020	-16.033	-16.033	-16.033
29.	9800- 9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55501 Förderung der Landwirtschaft

Herr U. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	9.930	16.770	17.106	17.397	17.571
		55501.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	9.930	16.770	17.106	17.397	17.571
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	0,00	-9.930	-16.770	-17.106	-17.397	-17.571
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	-11.893,93	-24.110	-32.790	-33.139	-33.430	-33.604

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55501 61650000 Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
Vorgesehen ist das Übertreten längerer Betonwegstücke sowie das Ausgießen von Rissen in Betonwegen

55501 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen
Die Gemeinde ist zur kostengünstigen Nutzung eines Mulchgerätes und einer Heckenschere dem Wasser- und Bodenverband Lahn-Dill e.V. im Jahre 1997 beigetreten.

Wir haben uns zur Inanspruchnahme der Maschinen im Umfang
- von 90 Mindeststunden des Mulchgerätes für 8 Jahre ab 1997 = bis 2004
- von 60 Mindeststunden der Heckenschere für 8 Jahre ab 2002 = bis 2009
jährlich verpflichtet.

Erläuterungen zu 15. Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

55501 71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche
Vereinszuschuss je 150 € gemäß den Vereinsförderungs-Richtlinien vom 2. November 1990 in der Fassung vom 13. Dezember 2001 für
- 5 Kleintier-Zuchtvereine bei 6 Gruppen,
- 3 Vogel- und Naturschutzgruppen,
- 2 Obst- und Gartenbauvereine und
- 1 Landfrauenverein
zusätzlich eventuell
- einmalige Jubiläumsgabe
- Ehrengaben anlässlich der Ehrung von Vereinen, Mannschaften und Einzelpersonen beim Dorfgemeinschaftstag/im Verein.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	14.734,81	0	0	0	0	0	0
		55501.84285200 Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen	14.734,81	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	14.734,81	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.734,81	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung

Produkt 5550100000 Förderung der Landwirtschaft

Beschreibung

Förderung der Landwirtschaft durch Mitwirkung in verschiedene Angelegenheiten
 Bau und Unterhaltung von Feld- und Wirtschaftswegen
 Flurbereinigung

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Naturschutzgesetz
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Förderung der Landwirtschaft und dadurch Beteiligung an der Pflege von Landschaft und Umwelt
 Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe erhalten
 Marktordnungsmaßnahmen

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Landwirte, Ortsvereine


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55502 Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)

Herr Desch

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	307.083,51	316.430	375.855	345.500	389.400	407.500
		55502.50600855 Umsatzerlöse aus Holzverkauf --> Forst- amtsverträge - 19 % -	259.336,49	250.000	334.655	300.000	335.000	356.000
		55502.50600856 Umsatzerlöse aus Holzverkauf --> Brenn- /Polterholz - 7 % -	45.292,46	46.430	20.000	24.000	28.000	30.000
		55502.50600857 Umsatzerlöse aus Holzverkauf --> Forst- amtsverträge - ohne USt - innergemeinschaftlicher Verkauf	0,00	0	1.000	1.500	1.400	1.500
		55502.50601000 Umsatzerlöse aus Handelsware - Forstne- benutzungen -	2.454,56	20.000	20.200	20.000	25.000	20.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50,00	100	50	50	60	60
		55502.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	50,00	100	50	50	60	60
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.917,10	30.000	1.800	1.800	1.800	1.800
		55502.54820000 Kostenerstattungen von Gemeinden/ GV	0,00	25.000	0	0	0	0
		55502.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	1.917,10	0	1.800	1.800	1.800	1.800
		55502.54900000 Andere Kostensersatzleistungen und - erstattungen	0,00	5.000	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigen- leistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Er- träge aus gesetzlichen Umlagen	25.843,38	26.900	28.372	28.372	28.372	28.372
		55502.55919000 Sonstige steuerähnliche Abgaben (nicht zweckgebunden) --> Jagdpachtanteile der Gemeindeflächen	20.171,11	22.700	22.700	22.700	22.700	22.700
		55502.55919010 Jagdpacht aus Eigenjagdbezirken	5.672,27	4.200	5.672	5.672	5.672	5.672
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufen- de Zwecke und allgemeine Umlagen	25.219,05	48.600	10.000	5.000	6.000	8.000
		55502.54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	6.131,60	6.150	0	0	0	0
		55502.54210000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	19.087,45	42.450	10.000	5.000	6.000	8.000
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus In- vestitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	120.000	0	0	0
		55502.53800000 Erträge aus der Herabsetzung und Auflö- sung von Rückstellungen (außer Instandhaltungsrückstellun- gen)	0,00	0	120.000	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	360.113,04	422.030	536.077	380.722	425.632	445.732
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	97.528,40	103.442	126.381	128.877	131.091	131.956
		55502.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	61.259,87	54.690	79.686	81.281	82.663	83.490
		55502.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	4.070,77	6.330	3.314	3.380	3.437	3.471
		55502.62900000 Sonstige Aufwendungen mit Entgeltcharak- ter	0,00	442	0	0	0	0
		55502.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	12.815,34	19.516	19.170	19.554	19.886	20.085
		55502.64200000 Beiträge zur Berufsgenossenschaft und Un- fallversicherung	13.883,43	15.932	15.931	16.200	16.500	17.000
		55502.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	5.498,99	5.332	7.080	7.222	7.345	7.418
		55502.64910000 Beihilfen Entgeltbereich	0,00	1.200	1.200	1.240	1.260	492
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	162.779,63	236.829	312.444	262.623	252.591	223.624
		55502.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Druck- sachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	50	50	50	50	50
		55502.60520000 Gas	90,93	115	100	120	120	120
		55502.60550000 Treibstoffe	1.284,92	1.379	1.500	1.500	1.500	1.500


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55502 Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)

Herr Desch

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		55502.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	5.567,83	2.050	2.000	2.000	2.000	2.000
		55502.60650000 Materialaufwand für Straßen, Wege, Plätze u.ä.	0,00	0	6.075	5.000	4.500	5.500
		55502.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	939,00	400	700	600	600	600
		55502.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	12.241,17	35.300	52.942	40.000	25.000	20.000
		55502.61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	78.304,29	128.525	175.237	140.000	145.000	120.000
		55502.61390100 Sonstige weitere Fremdleistungen --> Beförsterungskostenbeitrag gemäß § 43 Hess. Forstgesetz	62.043,03	62.050	69.335	69.335	69.800	69.800
		55502.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	0,00	150	0	0	0	0
		55502.61640000 Instandhaltung von Kfz	347,41	5.000	2.000	1.500	1.500	1.500
		55502.67900000 Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Diensten	179,97	0	180	190	190	190
		55502.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	0,00	20	20	20	20	20
		55502.68320000 Telefonkosten	406,85	400	350	353	356	359
		55502.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	0	440	440	440	450
		55502.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	103,43	100	105	105	105	105
		55502.69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	430,00	430	430	430	430	430
		55502.69090000 Beiträge für sonstige Versicherungen	581,99	600	600	600	600	600
		55502.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	258,81	260	380	380	380	400
14.	66	Abschreibungen	37,45	1.210	5.397	5.397	5.397	5.197
		55502.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	0	153	153	153	153
		55502.66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	1.010	5.044	5.044	5.044	5.044
		55502.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	200	200	200	200	0
		55502.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	37,45	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	69.745,27	370	400	0	0	400
		55502.71280000 Zuschüsse für laufende Zwecke an übrige Bereiche	0,00	370	400	0	0	400
		55502.71700000 Sonstige Erstattungen an den Bund	69.745,27	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.934,27	1.935	1.910	1.910	1.910	1.910
		55502.70200000 Grundsteuer	1.749,27	1.750	1.750	1.750	1.750	1.750
		55502.70300000 Kfz-Steuer	185,00	185	160	160	160	160
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	332.025,02	343.786	446.532	398.807	390.989	363.087
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	28.088,02	78.244	89.545	-18.085	34.643	82.645
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	28.088,02	78.244	89.545	-18.085	34.643	82.645
25.	59	Außerordentliche Erträge	1.919,00	0	0	0	0	0
		55502.59120000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	1.919,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	1.919,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	30.007,02	78.244	89.545	-18.085	34.643	82.645



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **55502 Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)**

Herr Desch

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		55502.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	8.000	7.000	7.000	7.000	7.000
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	2.510	2.000	2.040	2.075	2.096
		55502.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	2.510	2.000	2.040	2.075	2.096
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	5.490	5.000	4.960	4.925	4.904
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	30.007,02	83.734	94.545	-13.125	39.568	87.549

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

55502 64910000 Beihilfen Entgeltbereich
Siehe auch die Erläuterungen zu Produktkonto 11104-64900000 (TH 1).

55502 65910000 Sonstige Personalaufwendungen
Darunter arbeitsmedizinische Untersuchung nach UVV Forsten.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

55502 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen
Das Zertifizierungssystem für nachhaltige Waldbewirtschaftung PEFC (= Programme for Endorsement of Forest Certification Schemes) basiert inhaltlich auf internationalen Beschlüssen, die auf den Ministerkonferenzen zum Schutz der Wälder in Europa (Helsinki 1993, Lissabon 1998) von 37 Nationen im Pan-Europäischen Prozess verabschiedet wurden. Jahresbeitrag an PEFC Deutschland e.V., Stuttgart gemäß Selbstverpflichtungserklärung vom 18. Juni 2002.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	VE 2011	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	1.919,00	0	0	0	0	0	0
		55502.82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	1.919,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen n des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	1.919,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	33.569,31	200	200	0	200	200	500
		55502.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	33.461,81	0	0	0	0	0	0
		55502.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	107,50	200	200	0	200	200	500
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	33.569,31	200	200	0	200	200	500
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-31.650,31	-200	-200	0	-200	-200	-500



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 55502 Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)

Herr Desch

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher be- reit gestellt 2011	Werte in Euro	
		2010	2011	VE 2011					Gesamt Inv. 2011	
		1	2	3						4
Investitionen oberhalb der festge- setzten Wertgrenze										
55502001 Neuanschaffung für die Forstwirtschaft - Geringwertige Wirt- schaftsgüter -										
55502.84383200	0,00	200	200	0	200	200	500	426,50	0,00	
= Saldo	0,00	-200	-200	0	-200	-200	-500	-426,50	0,00	
Investitionen unterhalb der festge- setzten Wertgrenze										
+ Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
- Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	
= Saldo	0,00	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00	

Produktbeschreibung

Produkt 5550200000 Förderung der Forstwirtschaft(Gemeindewald)

Beschreibung

Pflege und Bewirtschaftung des Waldes unter Berücksichtigung gesetzlicher Vorgaben und der Ziele des Waldeigentümers

Zusatzinformation:

Bewirtschaftung des Gemeindewaldes als Wirtschafts- und Erholungswald.

Nach der Forsteinrichtung vom 27.2.2006 umfasst der Gemeindewald eine BETRIEBSFLÄCHE von 1.771 ha
welche sich aufteilt in 1.480 ha Wirtschaftswald 196 ha außerhalb regelmäßigen Betriebes 95 ha Nebenflächen

Die 1.676 ha BAUMBESTANDSFLÄCHE umfassen eine Bestockung im Umfang von
Baumart 31 % Eichen 29 % Buchen 19 % Fichten 7 % Kiefern
mittleres Alter 93 Jahre 105 Jahre 56 Jahre 94 Jahre

Baumart 6 % Douglasie 3 % Lärchen 5 % Edel- und sonstige Laubbölder
mittleres Alter 25 Jahre 50 Jahre XXXXX

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Forstgesetz Hessisches Naturschutzgesetz
Beförsterungsvertrag mit dem Land Hessen Ergebnisse und Texte der Forsteinrichtung
Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Sicherstellung einer betriebswirtschaftlich orientierten Waldbewirtschaftung unter Berücksichtigung der ökologi-
schen Bedeutung und Erholungsfunktion des Waldes
Biotop und Artenschutz Sicherung der Schutzwaldfunktion
Sicherung von ökologisch angepassten Wildbeständen Sicherung öffentlicher Belange
Durchführung der Forstaufsicht und des Fortschutzes

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Einwohner/-innen, Auswärtige/Ortsfremde, Kunden/Kundinnen, Ortsvereine


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 56101 Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Herr U.. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen*	9.436,38	17.105	14.600	10.550	10.550	10.550
		56101.54108000 Sonstige Zuweisungen von privaten Unternehmen	9.436,38	17.105	14.600	10.550	10.550	10.550
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	9.436,38	17.105	14.600	10.550	10.550	10.550
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	26.074,07	26.805	23.015	23.412	23.728	23.854
		56101.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	24.864,02	25.490	18.840	19.180	19.470	19.665
		56101.63210000 WG Beamte	1.210,05	1.235	1.235	1.290	1.315	1.245
		56101.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	0,00	80	80	82	83	84
		56101.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	2.860	2.860	2.860	2.860
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.089,40	21.097	19.210	19.635	20.078	20.546
		56101.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	1.081,88	2.240	0	0	0	0
		56101.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	12.007,52	12.055	12.010	12.010	12.010	12.010
		56101.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	5.128	5.428	5.749	6.081	6.431
		56101.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	1.674	1.772	1.876	1.987	2.105
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	3.753,54	12.538	9.400	4.009	4.014	4.019
		56101.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	0,00	150	150	152	154	156
		56101.60890000 Übriger sonstiger Materialaufwand	0,00	50	50	54	54	54
		56101.67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches	0,00	8.555	0	0	0	0
		56101.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	3.312,49	3.283	8.700	3.300	3.300	3.300
		56101.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	261,90	270	270	273	276	279
		56101.68500000 Reisekosten	59,15	80	80	80	80	80
		56101.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	0,00	30	30	30	30	30
		56101.69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen	120,00	120	120	120	120	120
14.	66	Abschreibungen	0,00	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	12.100,00	9.500	10.550	10.550	10.550	10.550
		56101.71080000 Allgemeine Zuweisungen und Zuschüsse gegenüber übrige Bereiche	12.100,00	9.500	10.550	10.550	10.550	10.550
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	55.017,01	69.940	62.175	57.606	58.370	58.969



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **56101 Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes**

Herr U.. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
20.		Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)	-45.580,63	-52.835	-47.575	-47.056	-47.820	-48.419
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 .J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-45.580,63	-52.835	-47.575	-47.056	-47.820	-48.419
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-45.580,63	-52.835	-47.575	-47.056	-47.820	-48.419
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	490	1.820	1.857	1.888	1.907
		56101.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	490	1.820	1.857	1.888	1.907
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-490	-1.820	-1.857	-1.888	-1.907
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-45.580,63	-53.325	-49.395	-48.913	-49.708	-50.326

Erläuterungen zu 7. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

56101 54108000 Sonstige Zuweisungen von privaten Unternehmen
Die bereitgestellten Mittel werden im Wege der Zuschussgewährung an Dritte verwendet für
- Wärmepumpen
- Thermografie und Luftdichtigkeit
- Bedarfsausweise für Wohngebäude
- Umstellung auf elektronisch gesteuerte Umwälzpumpen

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

56101 67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen
Darin enthalten sind die Aufwendungen für
- den ÖKO-Konto-Beratervertrag mit der Landschaftspflegevereinigung
- die Kosten der energetischen Untersuchung eigener Liegenschaften

56101 69100000 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen, sonstige Vereinigungen
Für den "Förderkreis Energie- und Wärmetechnik" an der Fachhochschule Gießen-Friedberg Mitglied seit 2003

Produktbeschreibung

Produkt **5610100000** Allgemeine Aufgaben des Umweltschutzes

Beschreibung

Beratung ratsuchender Bürgerinnen und Bürger bei Umweltfragen
Beteiligung an Renaturierungsmaßnahmen
Beteiligung an Maßnahmen im Bereich Flora und Fauna

Auftragsgrundlage(n)

Hessisches Naturschutzgesetz gesamtes Umweltrecht
Bodenschutzgesetz Beschlüsse der Gemeindeorgane

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Förderung einer intakten Umwelt durch aktive Natur- und Umweltschutzmaßnahmen
Erkennen und Abwehren von Gefahren aus Verdachtsflächen bzw. Altlasten sowie Beseitigung von durch Altlasten eingetretenen Schäden
Umsetzung der im Bundes-Bodenschutzgesetz und in der Bodenschutz- und Altlastenverordnung genannten Ziele
Nachhaltiges Flächenmanagement

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Täter gegen die Rechtsordnung, Grundstückseigentümer, Gewerbetreibende, Landwirte, Andere Behörden


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57301 Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. technische Anlagen - Bauverwaltung -

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	981,70	1.100	550	490	530	550
		57301.51000000 Öffentlich-rechtliche Verwaltungsgebühren	981,70	1.100	550	490	530	550
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	5.040	1.525	1.525	1.525	1.525
		57301.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0,00	5.000	1.500	1.500	1.500	1.500
		57301.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	0,00	40	25	25	25	25
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	981,70	6.140	2.075	2.015	2.055	2.075
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	158.337,90	174.978	182.255	185.903	189.064	190.953
		57301.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	115.083,91	126.800	133.025	135.690	137.995	139.373
		57301.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	8.154,11	8.320	8.175	8.335	8.480	8.565
		57301.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	23.908,39	28.082	28.955	29.535	30.037	30.337
		57301.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	10.841,49	11.776	12.100	12.343	12.552	12.678
		57301.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	350,00	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.919,08	5.340	4.910	5.275	5.300	5.325
		57301.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	785,18	800	460	805	810	815
		57301.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattung	229,95	500	500	500	500	500
		57301.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	39,14	40	50	50	50	50
		57301.68100000 Aufwendungen für Zeitungen und Fachliteratur der Verwaltung und ähnlicher Einrichtungen	992,03	1.000	1.000	1.020	1.040	1.060
		57301.68500000 Reisekosten	2.872,78	3.000	2.900	2.900	2.900	2.900
14.	66	Abschreibungen	0,00	35	35	35	35	35
		57301.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	35	35	35	35	35
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	163.256,98	180.353	187.200	191.213	194.399	196.313
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-162.275,28	-174.213	-185.125	-189.198	-192.344	-194.238
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57301 Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. technische Anlagen - Bauverwaltung -

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2010	2011	4	5	6
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-162.275,28	-174.213	-185.125	-189.198	-192.344	-194.238
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-162.275,28	-174.213	-185.125	-189.198	-192.344	-194.238
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	0	0	0	0	0
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-162.275,28	-174.213	-185.125	-189.198	-192.344	-194.238

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011	VE 2011			
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	150,00	0	0	0	0	0	0
		57301.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	150,00	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	150,00	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-150,00	0	0	0	0	0	0

Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57301 Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. technische Anlagen - Bauverwaltung -

Herr Thomé

Produktbeschreibung

Produkt 5730100000 Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung incl. technische Anlagen- Bauverwaltung -

Beschreibung

Planung und Ausführung bzw. Projektsteuerung der Bau- und Unterhaltungsarbeiten an gemeindlichen Gebäuden einschl. deren technischen Ausstattungen

Auftragsgrundlage(n)

Allgemeines Planungs- und Baurecht (Baugesetzbuch, Hessische Bauordnung, HOAI)
 TA-Lärm TA-Luft Brandschutz
 Muster-Versammlungsstättenverordnung
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Bauliche Unterhaltung der gemeindlichen Gebäude und Anlagen
 Reduzierung der Verbrauchskosten in gemeindlichen Gebäuden mit aktuell verfügbaren Techniken und wirtschaftlichen Möglichkeiten
 Aspekte nachhaltigen Bauens:
 - Ökonomisch (Kosten) --> Primärenergie über den Lebenszyklus mindern, Herstellung/Modernisierung, Nutzung, Außenanlagen, Abbruch/Entsorgung, Verkehrswert;
 - Ökologisch: Toxikologische Risiken für Luft, Boden und Grundwasser verringern / Treibhauseffekt/Global Warming / Feinstaubbelastung durch Heizprozesse / Ozonbildung und -zerstörung / Luftverschmutzung / Überdüngung / Einsatz erneuerbarer Energien / Flächen- und Ressourcenverbrauch reduzieren
 - Soziokulturell: Gestaltung und Ästhetik / Eignung für die geplante Nutzung
 - Kunst am Bau
 Thermischer Komfort Sommer/Winter; Akustischer Komfort (Schallschutz, Raumakustik); Visueller Komfort
 - Barrierefreiheit
 - Funktional und bautechnisch: Brandschutz; Wärmeschutz; Belichtung und Beleuchtung; TGA-Standard; Dauerhaftigkeit der Systeme; Wartungs-, Bedien- und Instandhaltungsfreundlichkeit; Rückbauarbeit/Recyclingfähigkeit

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Gemeindeverwaltung, Kommunale Gremien


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57304 Betrieb sonstiger Einrichtungen

Herr Thomé

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte *	91.971,79	93.000	94.500	85.000	75.000	50.000
		57304.50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden, Räumen und Grundstücken	91.971,79	93.000	94.500	85.000	75.000	50.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.500,00	3.500	50	50	40	40
		57304.51100000 Öffentlich-rechtliche Benutzungsgebühren	3.500,00	3.500	50	50	40	40
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	95.471,79	96.500	94.550	85.050	75.040	50.040
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	247.186,16	0	0	0	0	0
		57304.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	178.575,63	0	0	0	0	0
		57304.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	13.281,40	0	0	0	0	0
		57304.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	37.999,67	0	0	0	0	0
		57304.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	17.329,46	0	0	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	4.343,61	2.737	15.096	2.855	2.857	2.908
		57304.60510000 Strom	350,65	352	350	350	350	350
		57304.60560000 Wasser	72,21	75	84	91	92	92
		57304.60570000 Abwasser	50,55	50	52	54	55	56
		57304.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	103,45	50	100	100	100	100
		57304.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	2.772,28	1.000	2.000	1.000	1.000	1.000
		57304.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	200	11.500	200	200	200
		57304.61660000 Wartungskosten	935,82	950	950	1.000	1.000	1.050
		57304.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	58,65	60	60	60	60	60
14.	66	Abschreibungen	0,00	59	118	118	118	118
		57304.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	59	59	59	59	59
		57304.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	0	59	59	59	59
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	251.529,77	2.796	15.214	2.973	2.975	3.026
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-156.057,98	93.704	79.336	82.077	72.065	47.014
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **57304 Betrieb sonstiger Einrichtungen**

Herr Thomé

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-156.057,98	93.704	79.336	82.077	72.065	47.014
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-156.057,98	93.704	79.336	82.077	72.065	47.014
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	490	750	765	778	786
		57304.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	490	750	765	778	786
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-490	-750	-765	-778	-786
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-156.057,98	93.214	78.586	81.312	71.287	46.228

Erläuterungen zu 1. Privatrechtliche Leistungsentgelte

57304 50030000 Umsatzerlöse aus der Überlassung von Gebäuden, Räumen und Grundstücken
Umsatzpacht nach Abbauvertrag mit der Firma Westermann, Aschaffenburg (später München) vom 2. Oktober 1972 - neueste Fassung - übernommen im Jahre 2002 durch Kalksteinwerke Niederkleen GmbH, Lahnu (deren Eigentümer seit 2006 das Unternehmen CEMEX Kies & Splitt GmbH, Heuchelheim ist) für den Kalksteinbruch in Niederkleen - Vertragsdauer bis 31. Dezember 2016.

Der Kalkabbau wurde zum Jahresende 2000 eingestellt, jedoch im Sommer 2002 wieder aufgenommen. Die Erweiterungsgenehmigung für den weiteren Abbau wurde in 2004 erteilt.

Es gibt Einnahmen aus der Flächenpacht, den Verkaufserlösen und den Deponierungsabgaben zur Erdverfüllung.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57304 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)

Zu unterhalten sind	mit	Baujahr	
- Backhaus Dornholzhausen, Backhausstraße	2 Backöfen	1939	
- Backhaus Niederkleen, Kreuzstraße 1	2 Backöfen	?	
- Backhaus Oberkleen, Hauptstraße 37	1 Backofen	1756	
- Backhaus Oberkleen, Hauptstraße 69	1 Backofen	?	--> z.Zt. nicht in Betrieb (Nutzer Sangesfr. Kleeachtal als Lagerraum)

57304 61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten

Die Uhr im Schloss Cleeburg ist Eigentum der Gemeinde. Ihr Verbleib und Betrieb ist als dingliches Recht im Grundbuch eingetragen.

Erneuerung der Uhr in 1994, der digitalen Hauptuhr in 2008.

Teilfinanzhaushalt - Investitionstätigkeit -

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	10.747,13	0	0	0	0	0	0
		57304.84285100 Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen	10.747,13	0	0	0	0	0	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	10.747,13	0	0	0	0	0	0
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.747,13	0	0	0	0	0	0

Produktbeschreibung

Produkt 5730400000 Betrieb sonstiger Einrichtungen

Beschreibung

Betrieb und Bereitstellung sonstiger Einrichtungen wie
 Uhrenanlagen,
 Steinbrüche,
 Backhäuser,
 Festplätze,
 Toilettenwagen,
 Öffentliche WC-Anlage, Gemeinschaftseinrichtungen

Auftragsgrundlage(n)

Allgemeines Planungs- und Baurecht
 Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Bereitstellung und Betrieb bestehender öffentlicher Einrichtungen und Anlagen
 Reduzierung der Betriebskosten in den Einrichtungen
 Betriebskostenabrechnung von gemeindlichen Gebäuden

Rechtsbindung

Pflichtaufgabe

Zielgruppe(n) Bevölkerung, Besucher der Gemeinde, Gemeindeverwaltung


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57305 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen

Herr U. Müller

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung		2010	2011			
			1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.086,49	8.000	9.000	9.400	9.300	9.500
		57305.50050000 Umsatzerlöse aus der sonstigen Nutzung von Vermögen und Rechten --> Standgeld der Beschicker	8.086,49	8.000	9.000	9.400	9.300	9.500
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	0,00	0	0	0	0	0
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	8.086,49	8.000	9.000	9.400	9.300	9.500
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	3.742,61	3.825	7.830	7.970	8.090	8.232
		57305.63000000 Dienst-, Amtsbezüge einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen	3.569,75	3.645	7.500	7.635	7.750	7.830
		57305.63210000 WG Beamte	172,86	180	180	185	190	252
		57305.64900000 Beihilfen Bezügebereich	0,00	0	150	150	150	150
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	1.869,92	3.119	2.857	2.924	2.994	3.067
		57305.64410000 Beihilfen für Versorgungsempfänger	154,56	320	0	0	0	0
		57305.64500000 Aufwendungen an Versorgungskassen für Beamte	1.715,36	1.725	1.720	1.720	1.720	1.720
		57305.64600000 Zuführung zu Pensionsrückstellungen	0,00	810	857	908	960	1.014
		57305.64610000 Zuführung zu Beihilferückstellungen	0,00	264	280	296	314	333
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.540,42	10.430	10.850	10.870	10.890	10.910
		57305.60510000 Strom	1.853,24	1.900	1.900	1.920	1.940	1.960
		57305.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattungen	3.455,01	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
		57305.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	166,40	150	170	170	170	170
		57305.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	258,00	280	280	280	280	280
		57305.67910000 Sonstige Aufwendungen für Veranstaltungen	4.807,77	4.800	5.200	5.200	5.200	5.200
14.	66	Abschreibungen	7,34	112	112	112	112	98
		57305.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	112	112	112	112	98
		57305.66710000 Abschreibungen auf Forderungen wegen Uneinbringlichkeit	7,34	0	0	0	0	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	16.160,29	17.486	21.649	21.876	22.086	22.307
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)	-8.073,80	-9.486	-12.649	-12.476	-12.786	-12.807
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: **57305 Durchführung von Märkten und Veranstaltungen**

Herr U. Müller

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
23.		Finanzergebnis (21 J. 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-8.073,80	-9.486	-12.649	-12.476	-12.786	-12.807
25.	59	Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0	0	0
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)	0,00	0	0	0	0	0
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-8.073,80	-9.486	-12.649	-12.476	-12.786	-12.807
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	34.850	32.040	32.681	33.237	33.569
		57305.98050000 Aufwand der ILB aus Personalaufwand	0,00	34.850	32.040	32.681	33.237	33.569
31.		Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)	0,00	-34.850	-32.040	-32.681	-33.237	-33.569
32.		Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)	-8.073,80	-44.336	-44.689	-45.157	-46.023	-46.376

Produktbeschreibung

Produkt **5730500000** Durchführung von Märkten und Veranstaltungen

Beschreibung

Durchführung des Weihnachtsmarktes
Durchführung von Eigen- und Fremdveranstaltungen

Zusatzhinweis:

Für den seit dem 5. und 6. Dezember 1987 durchgeführten WEIHNACHTSMARKT am 2. Adventswochenende in Lang-Göns (Moorgasse, Am Mühlberg, Amthausstraße)

und die LICHTERDEKORATION in der Vorweihnachtszeit in den Ortsteilen

- Cleeberg (Ortseingänge und Kreuz)

- Espa

- Lang-Göns (Ortseingänge und Kreisel)

- Niederkleen (Heimtmuseum)

- Oberkleen

- sowie beleuchtete Weihnachtsbäume in allen Ortsteilen

Auftragsgrundlage(n)

Beschlüsse der Gemeindegremien

Aufgabenart

Extern

Ziel

Verbesserung des Bekanntheitsgrades der Gemeinde

Steigerung der Außenwirkung

Erreichung einer kulturellen Vielfalt

Rechtsbindung

Freiwillige Aufgabe

Zielgruppe(n)

Bevölkerung, Besucher der Gemeinde, Gewerbetreibende


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

 Produkt: **57306 Bauhof**

Herr Pietron

Teilergebnishaushalt

Werte in Euro

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	545,00	150	110	110	110	110
		57306.50600000 Umsatzerlöse aus Handelswaren	0,00	50	10	10	10	10
		57306.50600190 Umsatzerlöse aus Handelswaren	545,00	100	100	100	100	100
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0	0	0
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen *	19.072,28	77.500	18.000	18.500	18.700	19.500
		57306.54850000 Kostenerstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	15.509,05	75.000	16.100	16.500	16.500	17.000
		57306.54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen	3.563,23	2.500	1.900	2.000	2.200	2.500
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0	0	0
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0,00	0	0	0	0	0
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0,00	0	0	0	0	0
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	44.991,12	10.000	0	0	0	0
		57306.54200000 Zuweisungen für laufende Zwecke vom Bund	44.991,12	10.000	0	0	0	0
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.790,90	5.400	0	0	0	0
		57306.53300000 Erträge aus Schadensersatzleistungen	1.790,90	5.400	0	0	0	0
10.		Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)	66.399,30	93.050	18.110	18.610	18.810	19.610
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen *	642.625,35	870.856	785.957	801.332	814.952	823.097
		57306.62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)	461.262,59	630.779	572.360	583.810	593.735	599.670
		57306.62220000 Sonderzuwendung Arbeitnehmer	33.855,17	50.600	30.300	30.905	31.430	31.745
		57306.64000000 Arbeitgeberanteil zur Sozialversicherung Entgeltbereich	103.567,43	138.162	132.000	134.640	136.930	138.300
		57306.64700000 Zukunftssicherung/ Zusatzversorgung	43.545,66	50.738	50.720	51.735	52.615	53.140
		57306.64910000 Beihilfen Entgeltbereich	394,50	227	227	242	242	242
		57306.65500000 Aufwendungen für Dienstjubiläen	0,00	350	350	0	0	0
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen *	83.475,14	86.964	82.728	85.803	83.051	83.726
		57306.60100000 Aufwendungen für Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung und ähnl. Einrichtungen	25,12	80	150	152	154	156
		57306.60510000 Strom	1.648,38	1.700	1.950	1.970	1.990	2.110
		57306.60520000 Gas	8.207,00	8.300	6.000	6.000	6.100	6.200
		57306.60550000 Treibstoffe	22.024,61	23.334	23.334	25.478	25.987	25.987
		57306.60560000 Wasser	639,14	650	722	771	773	779
		57306.60570000 Abwasser	252,00	260	262	273	273	280
		57306.60610000 Materialaufwand für Gebäude u. Außenanlagen	186,89	200	200	200	200	200
		57306.60620000 Materialaufwand für techn. Anlagen in Betriebsbauten	474,63	50	500	400	400	400
		57306.60630000 Materialaufwand für Einrichtungen und Ausstattung	2.256,89	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
		57306.60700000 Aufwendungen für Berufskleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.	2.634,18	2.000	2.200	2.200	2.200	2.200
		57306.60810000 Reinigungsmaterial	53,80	400	0	0	0	0
		57306.61000000 Fremdleistungen für Erzeugnisse und andere Umsatzleistungen	0,00	50	50	54	54	54
		57306.61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)	-409,20	6.500	4.000	2.000	1.000	1.000


Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

 Produkt: **57306 Bauhof**

Herr Pietron

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		57306.61620000 Instandhaltung von techn. Anlagen in Betriebsbauten	0,00	400	400	400	400	400
		57306.61630000 Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattungen	1.970,22	1.800	1.900	1.900	1.900	1.900
		57306.61640000 Instandhaltung von Kfz	27.864,62	22.700	22.000	25.000	22.500	23.000
		57306.61660000 Wartungskosten	5.323,73	5.000	5.200	5.200	5.300	5.200
		57306.61710000 Aufwendungen für Fremdensorgung	168,69	180	200	210	220	230
		57306.61790000 Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen	394,77	0	400	300	300	300
		57306.67730000 Aufwendungen für betriebswirtschaftliche Beratung und ähnliches	115,38	120	120	120	120	120
		57306.67790000 Aufwendungen für andere Beratungsleistungen	0,00	500	200	200	200	200
		57306.68320000 Telefonkosten	1.233,10	1.200	1.200	1.210	1.215	1.220
		57306.68800000 Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	18,87	500	500	500	500	500
		57306.69000000 Beiträge für gebäudebezogene Versicherungen	1.258,06	1.280	1.300	1.325	1.325	1.350
		57306.69010000 Kfz-Versicherungsbeiträge	6.606,50	6.610	6.610	6.610	6.610	6.610
		57306.69930000 Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	527,76	350	530	530	530	530
14.	66	Abschreibungen	0,00	55.022	59.854	51.131	50.613	48.640
		57306.66200000 Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen	0,00	29.361	29.464	29.464	29.464	29.464
		57306.66300000 Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen	0,00	1.088	1.088	1.088	1.088	1.088
		57306.66420000 Abschreibungen auf Betriebsausstattung	0,00	2.803	3.185	2.547	2.152	2.036
		57306.66430000 Abschreibungen auf Fuhrpark	0,00	21.072	25.362	17.334	17.211	15.854
		57306.66450000 Abschreibungen auf Geschäftsausstattung	0,00	198	255	198	198	198
		57306.66500000 Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	0,00	500	500	500	500	0
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	0,00	0	0	0	0	0
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0,00	0	0	0	0	0
17.	72	Transferaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.013,70	3.020	3.168	3.168	3.168	3.168
		57306.70200000 Grundsteuer	1.596,68	1.600	1.667	1.667	1.667	1.667
		57306.70300000 Kfz-Steuer	1.417,02	1.420	1.501	1.501	1.501	1.501
19.		Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)	729.114,19	1.015.862	931.707	941.434	951.784	958.631
20.		Verwaltungsergebnis (10 ./ 19)	-662.714,89	-922.812	-913.597	-922.824	-932.974	-939.021
21.	56-57	Finanzerträge	0,00	0	0	0	0	0
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
23.		Finanzergebnis (21 ./ 22)	0,00	0	0	0	0	0
24.		Ordentliches Ergebnis (20 + 23)	-662.714,89	-922.812	-913.597	-922.824	-932.974	-939.021
25.	59	Außerordentliche Erträge	2.445,00	500	250	100	250	500
		57306.59120000 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro	2.445,00	500	250	100	250	500
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0	0	0
27.		Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)	2.445,00	500	250	100	250	500
28.		Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)	-660.269,89	-922.312	-913.347	-922.724	-932.724	-938.521
29.	9800-9804	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	667.160	674.920	671.078	682.486	689.311
		57306.98010000 Erträge der ILB aus Personalaufwand	0,00	650.160	657.920	671.078	682.486	689.311
		57306.98020000 Erträge der ILB aus Sachaufwand	0,00	17.000	17.000	0	0	0
30.	9805-9809	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	7.380	7.380	537	538	-17



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57306 Bauhof

Herr Pietron

Ertrags- und Aufwandsarten			Ergebnis 2009	Haushaltsansatz		Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6
		57306.98060000 Aufwand der ILB aus Sachaufwand	0,00	7.380	7.380	550	550	0
31.		<u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u>	<u>0,00</u>	<u>659.780</u>	<u>667.540</u>	<u>670.541</u>	<u>681.948</u>	<u>689.328</u>
32.		<u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u>	<u>-660.269,89</u>	<u>-262.532</u>	<u>-245.807</u>	<u>-252.183</u>	<u>-250.776</u>	<u>-249.193</u>

Erläuterungen zu 3. Kostenersatzleistungen und -erstattungen

57306 54880000 Kostenerstattungen von übrigen Bereichen
Aus dem für Einsatz des Häckslers bei Privaten und aus der Grünabfallannahme im Bauhof.

Erläuterungen zu 11. Personalaufwendungen

57306 62000000 Entgelte für geleistete Arbeitszeit (einschl. tariflicher, vertraglicher oder arbeitsbedingter Zulagen)
Seit 1999 wird das Entgelt der im Bauhof tätigen Beschäftigten anhand einer Auswertung aus dem im Einsatz befindlichen EDV-Programm "ARES" auf die Einsatzfelder nach den tatsächlich angefallenen Stunden verteilt. Die anteiligen Prozentwerte bitten wir der Tabelle als Anlage zum Stellenplan zu entnehmen.
Um die notwendige Transparenz herzustellen, sind seit der gleichen Zeit im Stellenplan alle Bauhofbeschäftigten bei Produkt 57306 des Stellenplanes zusammengefasst. Aufgrund der EDV-Auswertung erfolgt aus der Summe der Entgelte eine prozentuale Verteilung auf die verschiedenen Einsatzbereiche = Produkte.

57306 64910000 Beihilfen Entgeltbereich
Darunter auch die Untersuchungskosten für über 50-jährige Kraftfahrer mit der Führerscheinklasse CE (alt2), der dann jeweils für 5 weitere Jahre gilt.

Erläuterungen zu 13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

57306 61610000 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
Zu unterhalten ist das Dienstgebäude des Bauhofes auf dem Grundstück Perchstätten 8 - 3.986 m² - .
Der Bauhof umfasst einen umbauten Raum von 5.750 m³ bei einer bebauten Grundfläche von 875 m²
Im Erdgeschoss befinden sich 1 Büroraum der Gemeindewerke sowie Werkstatt- und Fahrzeugabstellflächen mit 10 Toreinfahrten und Lagerflächen.
Im Obergeschoss befinden sich 1 Büroraum des Bauhofleiters, Sozialräume, Nebenräume und Lagerflächen.
Im Dachgeschoss befinden sich weitere Lagerflächen des Bauhofes und
das Gemeindearchiv (siehe Produkt 11104 - TH 1)
Im Außenbereich sind 4 überdachte und weitere Abstellplätze vorhanden sowie Materiallagerbereiche.
Mit einem Tag der offenen Tür am 30.12.1997 erfolgte die Inbetriebnahme des Bauhofes.

57306 61640000 Instandhaltung von Kfz
Zu unterhalten und warten sind die Bauhof- und Waldfahrzeuge, sowie die gemeindeeigenen Feuerwehrfahrzeuge.
Siehe Auflistung bei "Zahlen und Daten" am Anfang des Haushaltsplanes.

Teilfinanzhaushalt – Investitionstätigkeit –

Werte in Euro

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014
				2010	2011	VE 2011			
Pos.	Konten	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7
1	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen - Zuschüssen u. -beiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Sachanlage- u. immateriellen Vermögens	2.445,00	500	250	0	100	250	500
		57306.82283100 Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 —	2.445,00	500	250	0	100	250	500
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
4.		Summe investive Einzahlungen	2.445,00	500	250	0	100	250	500
5.	840-843	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen	45.515,86	104.200	111.500	0	85.500	35.500	40.000
		57306.84182100 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	9.200	6.000	0	0	0	0
		57306.84383100 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über der Wertgrenze von 410 —	44.724,86	94.500	105.000	0	85.000	35.000	40.000
		57306.84383200 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unter der Wertgrenze von 410 —	791,00	500	500	0	500	500	0
6.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
7.		Summe investive Auszahlungen	45.515,86	104.200	111.500	0	85.500	35.500	40.000
8.		Saldo aus Investitionstätigkeit	-43.070,86	-103.700	-111.250	0	-85.400	-35.250	-39.500

Übersicht Investitions- maßnahmen	Ergebnis des Jahresabschlusses 2009	Haushaltsansatz			Planung 2012	Planung 2013	Planung 2014	Bisher bereit gestellt 2011	Gesamt Inv. 2011
		2010	2011	VE 2011					
		1	2	3					
Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenze									
57306001 Neuanschaffungen für den Gemeindebauhof									
57306.82283100	0,00	0	250	0	100	250	500	0,00	0,00
57306.84182100 Einbruchmeldeanlage (2010) + Blitzschutzanlage (2011)	0,00	9.200	6.000	0	0	0	0	9.200,00	0,00
57306.84383100 Ersatzbeschaffung Fahrzeuge	0,00	80.000	95.000	0	80.000	30.000	30.000	120.366,55	0,00
57306.84383100 Sonstige Einsatzgeräte	0,00	9.500	10.000	0	5.000	5.000	10.000	14.352,16	0,00
57306.84383200	0,00	500	500	0	500	500	0	500,00	0,00
= Saldo	0,00	-99.200	-111.250	0	-85.400	-35.250	-39.500	-144.418,71	0,00



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57306 Bauhof

Herr Pietron

Produktbeschreibung

Produkt 573060000 Bauhof

Beschreibung

Bauliche und technische Dienstleistungen sowie Unterhaltungsarbeiten im Hintergrund zur Bereitstellung/Erbringung der übrigen Produkte

Auftragsgrundlage(n)

Hessische Gemeindeordnung
Beschlüsse der gemeindlichen Gremien
Aufträge der verschiedenen Einrichtungen

Aufgabenart

Extern, Intern

Ziel

Bereitstellung von baulichen und technischen Dienstleistungen zu wirtschaftlich günstigen Kosten
Feuerwehrfunktion bei dringend benötigten Dienstleistungen

Rechtsbindung

Serviceaufgabe

Zielgruppe(n)

Bevölkerung, Grundstückseigentümer, Gemeindeverwaltung, Lieferanten, Eigenbetrieb/Beteiligungsgesellschaften, Ortsvereine



Teilhaushaltsplan 3 - Dezernat 3 -

Verantwortlich: Herr Thomé

Produkt: 57306 Bauhof

Herr Pietron

STELLENPLAN

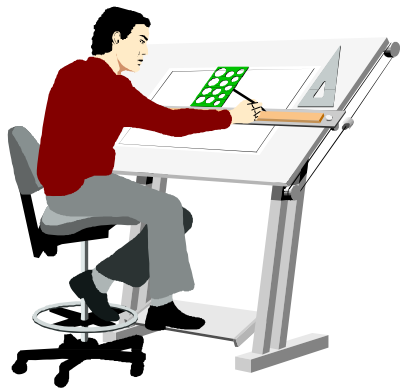


der Gemeinde



LANGGÖNS

für das



Haus-
halts-
jahr



2011

Stellenplan 2011

Teil A: Beamte

Produkt		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen B			
		höherer Dienst	gehobener Dienst		mittlerer Dienst
		B2	A13gD	A11	A9mD
11101	Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien	1,0			
11106	Personaldienste/Bezügeberechnung			1,0	
11107	Finanzverwaltung		1,0		
12201	Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung			1,0	
28101	Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege				0,7
57303	Bewirtschaftung von Bürgerhäusern				0,3
Stellenplan 2011 gesamt:		1,0	1,0	2,0	1,0

Vermerk:

§ 5 Abs. 4 GemHVO-Doppik

Die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen dürfen, soweit das dienstliche Bedürfnis es erfordert, auch mit Beamten oder Arbeitnehmern einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe besetzt werden. Sofern ein dienstliches Bedürfnis besteht, können freie Beamtenstellen vorübergehend mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

VV Nr. 4 zu § 5 GemHVO-Doppik

Bei organisatorischen Änderungen können in dem dadurch erforderlichen Umfange
P L A N S T E L L E N umgesetzt werden.

Stellenplan 2011

Teil A: Beamte

Zahl der Stellen		Zahl der am 30.06.2010 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke Erläuterungen
Beamte zusammen 2011	nach dem Stellenplan 2010		
1,0	1,0	1,0	
1,0	1,0	1,0	
1,0	1,0	1,0	
1,0	1,0	1,0	
0,7	0,7	0,7	
0,3	0,3	0,3	
5,0	5,0	5,0	

Auswertungsstand:

04.11.2010

Es sind vergleichbar:

Die Entgeltgruppen nach

TVöD	mit	den Besoldungsgruppen
2	mit	A1
2	mit	A2
2	mit	A3
3	mit	A5
5	mit	A6
6	mit	A7
8	mit	A8
9/10	mit	A9
9/10	mit	A10
10/11	mit	A11
11/12	mit	A12
12/13	mit	A13
14	mit	A14
15	mit	A15
15 Ü	mit	A16

Stellenplan 2011 Teil B: Beschäftigte

Pro- dukt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem TVöD									
		11	9	8	6	5	6	5	4	3	
11101	Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien		0,66								
11102	Verwaltungssteuerung, Informations- management, Datenschutz		0,13								
11103	Organisatorische Dienstleistungen		1,21								
11104	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		0,95								
11107	Finanzverwaltung			2,85	1,40						
11108	Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens, Vollstreckung		1,00	1,00		0,91					
11109	Grundstücks- und Gebäude- bewirtschaftung			1,00		0,50					
12201	Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung		0,10	1,00	3,50	1,00		1,64			
12205	Personenstandswesen		0,50								
35101	Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen		0,20								
35102	Soziale Einrichtungen für Senioren				0,50						
36501	Kindertagesstätte Mäuseburg									0,65	
36502	Kindertagesstätte Fasanenweg									0,65	
36503	Kindertagesstätte Dornholzhausen										
36504	Kindertagesstätte Niederkleen									0,52	
36505	Kindertagesstätte Oberkleen										
36506	Kindertagesstätte Cleeberg										
36601	Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit		1,00								
42401	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten					1,70					
54501	Straßenreinigung und Winterdienst										
55301	Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen		0,20								
55502	Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)					3,00					
57301	Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung	1,00	1,50			0,50					
57303	Bewirtschaftung von Bürgerhäusern				0,50	1,30					
57306	Bauhof		1,00				1,00	6,65	4,65	2,00	
Stellenplan 2011 gesamt:		1,00	8,44	5,85	5,90	8,91	1,00	8,29	4,65	3,82	

} ehemals Angestellte

} ehemals Arbeiter

Vermerk:

§ 5 Abs. 4 GemHVO-Doppik

Die im Stellenplan ausgewiesenen Stellen dürfen, soweit das dienstliche Bedürfnis es erfordert, auch mit Beamten oder Arbeitnehmern einer niedrigeren Besoldungs- oder Entgeltgruppe besetzt werden. Sofern ein dienstliches Bedürfnis besteht, können freie Beamtenstellen vorübergehend mit Arbeitnehmern einer vergleichbaren oder niedrigeren Entgeltgruppe besetzt werden.

VV Nr. 4 zu § 5 GemHVO-Doppik

Bei organisatorischen Änderungen können in dem dadurch erforderlichen Umfange
P L A N S T E L L E N umgesetzt werden.

Stellenplan 2011 Teil B: Beschäftigte

Entgeltgruppen nach dem TVöD							Beschäftigte zusammen 2011	Zahl der Stelle nach dem Stellenplan 2010	Zahl der am 30.06.2010 tatsächlich besetzten Stellen	Erläu- terungen
02a	S13	S10	S08	S07	S06	SR				
							0,66	0,66	0,66	
							0,13	0,13	0,13	
							1,21	1,21	0,21	
0,78						0,40	2,13	2,27	1,45	
							4,25	4,25	3,75	
							2,91	2,91	2,91	
							1,50	1,50	1,50	
							7,24	7,10	5,26	
							0,50	0,50	0,50	
							0,20	0,20	0,20	
							0,50	0,50	0,50	
1,43	0,78	0,78			7,48		11,11	11,11	10,14	
1,00	0,78	0,64	0,78		6,62		10,46	10,69	10,46	
0,64		1,00			1,87		3,51	3,51	3,51	
0,78		1,00		0,65	4,73		7,68	7,84	7,65	
0,61		0,50			2,79		3,90	3,93	3,32	
0,51		0,50			2,76		3,77	3,74	3,13	
							1,00	1,00	0,77	
2,21							3,91	3,91	3,12	
						0,33	0,33	0,33	0,25	
						0,22	0,42	0,42	0,42	
						0,50	3,50	3,50	2,00	
							3,00	3,00	3,00	
2,91						0,17	4,88	5,30	4,08	
							15,30	14,30	13,79	
10,86	1,56	4,42	0,78	0,65	26,24	1,62	93,99	93,81	82,68	

Auswertungsstand:

04.11.2010

Stellenplan 2011
Teil C: Zusammenstellung

Abschnitt bzw. UAbschn.	Gliederungsplan	Zahl der Stellen 2011		
		Beam- ten- stellen	Be- schäf- tigte	Zusam- men
11101	Unterstützung und Betreuung der gemeindlichen Gremien	1,00	0,66	1,66
11102	Verwaltungssteuerung, Informations- management, Datenschutz		0,13	0,13
11103	Organisatorische Dienstleistungen		1,21	1,21
11104	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung		2,13	2,13
11106	Personaldienste/Bezügeberechnung	1,00		1,00
11107	Finanzverwaltung	1,00	4,25	5,25
11108	Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens, Vollstreckung		2,91	2,91
11109	Grundstücks- und Gebäudebewirtschaftung		1,50	1,50
12201	Öffentliche Sicherheit und allgemeine öffentliche Ordnung	1,00	7,24	8,24
12205	Personenstandswesen		0,50	0,50
28101	Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatspflege	0,70		0,70
35101	Allgemeine soziale Hilfen und Leistungen		0,20	0,20
35102	Soziale Einrichtungen für Senioren		0,50	0,50
36501	Kindertagesstätte Mäuseburg		11,11	11,11
36502	Kindertagesstätte Fasanenweg		10,46	10,46
36503	Kindertagesstätte Dornholzhausen		3,51	3,51
36504	Kindertagesstätte Niederkleen		7,68	7,68
36505	Kindertagesstätte Oberkleen		3,90	3,90
36506	Kindertagesstätte Cleeberg		3,77	3,77
36601	Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit		1,00	1,00
42401	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten		3,91	3,91
54501	Straßenreinigung und Winterdienst		0,33	0,33
55301	Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen		0,42	0,42
55502	Förderung der Forstwirtschaft (Gemeindewald)		3,50	3,50
57301	Neu-, Um-, Erweiterungs- und Anbauten, Modernisierung und Sanierung		3,00	3,00
57303	Bewirtschaftung von Bürgerhäusern	0,30	4,88	5,18
57306	Bauhof		15,30	15,30
Insgesamt:		5,00	93,99	98,99

Stellenplan 2011
Teil C: Zusammenstellung

Zahl der Stellen 2010			Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2010			Erläuterungen
Beam- ten- stellen	Be- schäf- tigte	Zusam- men	Beam- ten- stellen	Be- schäf- tigte	Zusam- men	
1,00	0,66	1,66	1,00	0,66	1,66	
	0,13	0,13		0,13	0,13	
	1,21	1,21		0,21	0,21	
	2,27	2,27		1,45	1,45	
1,00		1,00	1,00		1,00	
1,00	4,25	5,25	1,00	3,75	4,75	
	2,91	2,91		2,91	2,91	
	1,50	1,50		1,50	1,50	
1,00	7,10	8,10	1,00	5,26	6,26	
	0,50	0,50		0,50	0,50	
0,70		0,70	0,70		0,70	
	0,20	0,20		0,20	0,20	
	0,50	0,50		0,50	0,50	
	11,11	11,11		10,14	10,14	
	10,69	10,69		10,46	10,46	
	3,51	3,51		3,51	3,51	
	7,84	7,84		7,65	7,65	
	3,93	3,93		3,32	3,32	
	3,74	3,74		3,13	3,13	
	1,00	1,00		0,77	0,77	
	3,91	3,91		3,12	3,12	
	0,33	0,33		0,25	0,25	
	0,42	0,42		0,42	0,42	
	3,50	3,50		2,00	2,00	
	3,00	3,00		3,00	3,00	
0,30	5,30	5,60	0,30	4,08	4,38	
	14,30	14,30		13,79	13,79	
5,00	93,81	98,81	5,00	82,68	87,68	

Auswertungsstand:

04.11.2010

Stellenplan 2011

Teil D - zu § 5 Abs. 3 GemHVO-Doppik Beschäftigte in der Probe- und Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Amts- bezeichnung	Besoldungs- gruppe	A n z a h l		Zahl der am tatsächlichen Anzahl am 30.6.2010	Vermerke, Erläuterungen
		zusammen 2011	zusammen 2010		
Assessoren	A 13	---	---	---	
Inspektoren z.A.	A 9	---	---	---	
Assistenten z.A.	A 6	---	---	---	
zusammen:		---	---	---	

II. Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	A n z a h l		Zahl der am tatsächlichen Anzahl am 30.06.2010	Vermerke, Erläuterungen
		zusammen 2011	zusammen 2010		
Referendare	Anwärterbezüge	---	---	---	
Inspektoranwälter	Anwärterbezüge	---	---	---	
Assistentenanwälter	Anwärterbezüge	---	---	---	
Auszubildende	Ausbild.vergütg.	1,0	1,0	1,0	bei Prod.11104
Praktikanten	Praktik.vergütg.	1,0	1,0	0,0	jeweils 1 Jahr - bei Prod. 36502
Zivildienstleistende	Sold	1,0	1,0	1,0	je 9 Monate - bei Prod.36504
zusammen:		3,0	3,0	2,0	

Auswertungsstand:
04.11.2010

VERÄNDERUNGSLISTE

gegenüber dem Stellenplan 2010

Produkt	BEREICH Bezeichnung	Zahl der Stellen	Höher-/Herabstufung und Umwandlungen		ZUGÄNGE Entgeltgruppe	Abgänge
			von Gruppe	nach Gruppe		
	Teil A: B E A M T E					
	<i>Neuschaffung</i>					
	<i>Umwandlung</i>					
	<i>Anhebung</i>					
	Teil B: B E S C H Ä F T I G T E					
	<i>Neuschaffung</i>					
12201	Öffentliche Sicherheit und allgemeine Ordnung	0,64			5	
36504	Kindertagesstätte Niederkleen	0,01			2a	
		0,23			S10	
		0,65			S07	
36505	Kindertagesstätte Oberkleen	0,50			S06	
36506	Kindertagesstätte Cleeburg	0,18			S06	
57303	Bürgerhäuser	0,13			6	
57306	Bauhof	1,00			5	
	<i>Umwandlung</i>					
	<i>Anhebung</i>					
11107	Finanzverwaltung	0,50	3	8		
	<i>Wegfall</i>					
36505	Kindertagesstätte Niederkleen	1,05				S06
36505	Kindertagesstätte Oberkleen	0,03				2a
		0,50				S10
3650	Kindertagesstätte Cleeburg	0,15				S10
57303	Bürgerhäuser	0,50				5
		0,05				2a
		1,00				6

Auswertungsstand:

04.11.2010

**Aufstellung über die auf die Produkte
entfallenden Arbeitsstunden des Bauhofes**

Zeitraum: 01. Juli 2009 bis 30. Juni 2010



Produkt	Bezeichnung	geleistete Stunden	Anteil %	= Stellen
11101	Partnerschaften	0,00	0,00%	0,00
11104	Rathaus, Ortsdienertätigkeit	317,70	1,67%	0,19
11109	Bebaute und unbebaute Grundstücke	125,60	0,66%	0,07
12102	Wahlen	45,50	0,24%	0,03
12201	Ordnungsamt	9,50	0,05%	0,01
12601	Brandschutz	370,20	1,94%	0,22
12801	Katastrophenschutz	0,00	0,00%	0,00
26201	Musikpflege	47,00	0,25%	0,03
28101	Hobbykünstlerausstellung/Heimatspflege	970,60	5,09%	0,57
35102	Seniorenarbeit Sozialstation	94,50	0,50%	0,06
36201	Ferienspiele	0,00	0,00%	0,00
36501	Kindertagesstätte Mäuseburg	229,80	1,21%	0,14
36502	Kindertagesstätte Fasanenweg	207,50	1,09%	0,12
36503	Kindertagesstätte Dornholzhausen	65,00	0,34%	0,04
36504	Kindertagesstätte Niederkleen	113,30	0,59%	0,07
36505	Kindertagesstätte Oberkleen	34,30	0,18%	0,02
36506	Kindertagesstätte Cleeberg	140,50	0,74%	0,08
36601	Jugendräume / Spielplätze	123,20	0,65%	0,07
42401	Weidig-Sporthalle	750,80	3,94%	0,44
53301	Wasserversorgung	2.849,15	14,94%	1,68
53801	Abwasserbeseitigung	223,50	1,17%	0,13
54101	Straßen, Wege, Plätze / Straßenbeleuchtung	1.815,40	9,52%	1,07
54501	Straßenreinigung Abfallbeseitigung	2.452,40	12,86%	1,45
54701	ÖPNV / Bushaltestellen	10,00	0,05%	0,01
55101	Grünanlagen	3.312,85	17,38%	1,96
55201	Gewässer, Rückhaltebecken	402,05	2,11%	0,24
55301	Friedhöfe	1.837,85	9,64%	1,08
55501	Feldwege/Drainagen	388,75	2,04%	0,23
55502	Forstwirtschaft	96,00	0,50%	0,06
56101	Umweltamt	42,50	0,22%	0,03
57101	Gewerbeausstellung	0,00	0,00%	0,00
57303	Bürgerhäuser	546,90	2,87%	0,32
57304	Backhäuser	16,30	0,09%	0,01
57305	Weihnachtsmarkt	743,75	3,90%	0,44
57306	Bauhof und Fahrzeuge	682,10	3,58%	0,40
Summe:		19.064,50	100%	11,25

Zusammengestellt nach Auswertungen aus dem EDV-Programm
"KIV-ARES". **Basis:** Erfasste Tagesarbeitsberichte

Arbeiterstellen

STELLENPLANANALYSE 2011

1.0 WAHLBEAMTE (hauptamtlich) (siehe Hess.Kommunalbesoldungsverordnung)

Die maßgebliche EINWOHNERZAHL errechnet sich nach § 6 Abs. 1 wie folgt:					
Einwohnerzahl nach Volkszählung/	am				
dto. Fortschreibung	am	31.12. 2009	=	11.925	
+ 50 % der nichtkasernierten					
Stationierungstreitkräfte	am	31.12. 2008	=	0	
(insgesamt: 0)		ergibt		11.925	

	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	zus.
1.1 vorhanden sind laut Stellenplan	1	0	0	0	0	1
1.2 zulässig sind nach § 2 Abs. 1 a.a.o	1					1

LAUFBAHNBEAMTE (siehe Stellenobergrenzenverordnung)

Die maßgebliche Einwohnerzahl beträgt:					
Einwohnerzahl nach Volkszählung/	am				
dto. Fortschreibung	am	31.12. 2009	=	11.925	

2.0 HÖHERER DIENST	B 2	A 16	A 15	A 14	A 13	zus.
2.1 vorhanden sind laut Stellenplan	0	0	0	0	0	0
2.2 auszunehmen sind lt. Anlage	0	0	0	0	0	0
2.3 anrechenbare Stellen	0	0	0	0	0	0
2.4 ZULÄSSIG sind nach § 3 der Stellenobergrenzenverordnung vom 24.4.2007				0	0	0
2.5 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	0	0	0	0	0	0
2.6 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 1 BBesG						
a) in B2+A16+A15 40 %	0	0	0			0
b) in B 2 + A 16 10 %	0	0				0
2.7 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	0	0	0			0

2.8 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 6 BBesG:	A 14	A 13	zus.
Gesamtzahl der Planstellen in A 13 und A 14 gemäß § 26 Abs. 6 Satz 2 BBesG	0	0	0
2.9 davon 65 % in A 14	0		0
2.10 hiernach zuviel / weniger(-) vorhanden	0		0

3.0 GEHOBENER DIENST	A 13	A 12	A 11	A 10	A 9	zus.
3.1 vorhanden sind laut Stellenplan	1	0	2	0	0	3
3.2 auszunehmen sind lt. Anlage	0	0	0	0	0	0
3.3 anrechenbare Stellen	1	0	2	0	0	3
3.4 ZULÄSSIG sind nach § 3 der Stellenobergrenzenverordnung vom 24.4.2007						0
3.5 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	1	0	2	0	0	3
3.6 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 1 BBesG						
a) in A 13 6 %	0,18					0
b) in A 12 16 %		0,48				0,48
c) in A 11 30 %			0,9			0,9
3.7 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	0,82	-0,48	1,1			1,44

STELLENPLANANALYSE 2011

3.8 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 6 BBesG: Gesamtzahl der Planstellen in A 9 und A 10 gemäß § 26 Abs. 6 Satz 2 BBesG	A 10	A 9	zus.
	0	0	0
3.9 d a v o n 65 % in A 10	0		0
3.10 hiernach zuviel / weniger(-) vorhanden	0		0

4.0 MITTLERER DIENST

	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5	zus.
4.1 vorhanden sind laut Stellenplan	1	0	0	0	0	1
4.2 auszunehmen sind lt. Anlage	0	0	0	0	0	0
4.3 anrechenbare Stellen	1	0	0	0	0	1
4.4 ZULÄSSIG sind nach § 3 der Stellenobergrenzenverordnung vom 24.4.2007						0
4.5 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	1	0	0	0	0	1
4.6 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 1 BBesG						
a) in A 9 8 %	0,1					0,1
b) in A 8 30 %		0				0
c) in A 7 40 %			0			0
von 1						
4.7 hiernach zuviel/weniger(-)vorhanden	0,9	0	0			0,9

4.8 ZULÄSSIG nach § 26 Abs. 6 BBesG: Gesamtzahl der Planstellen in A 9 und A 10 gemäß § 26 Abs. 6 Satz 2 BBesG	A 6	A 5	zus.
	0	0	0
4.9 d a v o n 65 % in A 6	0		0
4.10 hiernach zuviel / weniger(-) vorhanden	0		0

5.0 FUNKTIONSGRUPPEN

gemäß Verordnung zu § 26 Abs. 4 Nr. 2 BBesG vom 21. 8.1992 (BGBl. I S. 1597)
in der Fassung der Verordnung vom 3. 6.1998 (BGBl. I S. 1232)

5.10 und folgende → -- nicht vorhanden --

LEITER KOMMUNALER VERSORGUNGS- und VERKEHRSBETRIEBE

(gemäß Werkleiterbesoldungsverordnung des Bundes
- BWeBesV vom 16.6.1976 - BGBl. I S. 1585)

WERKLEITER für	Bemessungs- grundlage/ §2 BWeBesV	Betriebs- zahlen - § 1 BWeBesV	zuläss.Be- soldungs- gruppe *1	tatsäch- liche Ein- stufung
6.0 Elektrizitätswerke	0	0	--	--
6.1 Fernwärmewerke	0	0	--	--
6.2 Gaswerke	0	0	--	--
6.3 Wasserwerke	siehe Erl.	4.917.402	A10 / A11	A 12 anteilig
6.4 Verkehrsbetriebe	0	0	--	--

ERLÄUTERUNG:

Berechnung der

- Bemessungsgrundlage ist **1 m³ Wasser**
bei Förderung ist die Bewertungszahl 6 - 12 zulässig gewählt = 12
bei Bezug ist die Bewertungszahl 3 - 6 zulässig gewählt = 6
- Betriebszahlen ergeben sich aus der Multiplikation der gewählten Bewertungszahl mit der abgegebenen Menge des Wassers aus

nämlich in:	Förderung	und	Bezug	= Zusammen
2009	132.728		442.058	574.786
multipliziert mit	12		6	
ergibt	1.592.736	+	3.324.666	= 4.917.402

*1 = Einstufung nach § 1 Abs. 1 BWeBesV bei Betriebszahlen bis
12 Millionen in Besoldungsgruppe A10/A11 vergleichbar mit TVöD 9 bis 11

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2011 bis 2014

FINANZ-

PLANUNG

der Gemeinde



LANG-

GÖNS

für den Planungszeitraum

2011 - 2014



Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2011 bis 2014

1. Erträge und Aufwendungen

KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Planungszeitraum -			
		2011	2012	2013	2014
		- Beträge in Euro			
	Erträge				
50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	620.435	579.370	615.920	608.911
51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	567.620	594.530	612.780	626.310
548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	461.521	466.219	478.981	477.446
52	Bestandsveränderungen und attraktive Eigenleistungen	0	0	0	0
5500	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.935.480	5.075.000	5.120.000	5.195.000
5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	289.000	294.500	298.950	303.600
5551	Grundsteuer A	46.500	46.400	46.600	46.500
5552	Grundsteuer B	1.020.000	1.050.000	1.065.000	1.080.000
5553	Gewerbsteuer	2.950.000	3.100.000	3.250.000	3.400.000
5554	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0
5559	Andere Steuern	49.600	51.800	51.800	52.350
558	Erträge aus Umlagen	0	0	0	0
551-554, 556-557, 559	Sonstige Erträge aus Steuern, sonstige Steuerähnliche Erträge, sonstige Umlagen	28.372	28.372	28.372	28.372
547	Erträge aus Transferleistungen	343.495	353.800	364.410	369.880
540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgem. Umlagen	2.674.180	2.409.462	2.515.220	2.627.083
546	Erträge aus d. Auflösung v. Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen	375.372	374.452	370.957	370.630
53	Sonstige ordentliche Erträge	524.210	417.560	422.560	430.300
	Summe der ordentlichen Erträge	14.885.785	14.841.465	15.241.550	15.616.382
	Aufwendungen				
62-63, 640- 643, 647- 649, 65	Personalaufwendungen	4.372.059	4.446.896	4.430.345	4.562.598
644-646	Versorgungsaufwendungen	175.095	179.392	183.566	205.281
60-61, 67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.530.318	2.248.422	2.163.741	2.116.442
66	Abschreibungen	1.051.506	996.996	962.181	930.038
71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	673.804	663.870	665.638	669.201
73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	6.349.523	6.155.282	6.560.180	7.039.115
72	Transferaufwendungen	200	200	200	200
70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.547	8.547	8.547	8.624
	Summe der ordentlichen Aufwendungen	15.161.052	14.699.605	14.974.398	15.531.499
	Verwaltungsergebnis	-275.267	141.860	267.152	84.883
56-57	Finanzerträge	38.877	43.154	36.319	59.185
77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	219.048	204.297	192.139	109.855
	Finanzergebnis	-180.171	-161.143	-155.820	-50.670
	Ordentliches Ergebnis	-455.438	-19.283	111.332	34.213
	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0
79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0
	Jahresergebnis	-455.438	-19.283	111.332	34.213

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2011 bis 2014

2. Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

Art der Einzahlung/Auszahlung	Planungszeitraum -			
	2011	2012	2013	2014
Einzahlungen				
Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	1.107.250	746.000	1.048.000	190.000
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	1.347.950	1.344.000	1.138.000	260.000
Verkaufserlöse aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	150.310	250.150	252.300	250.550
Tilgung von gewährten Krediten	0	0	0	0
Summe der Einzahlungen	2.605.510	2.340.150	2.438.300	700.550
Auszahlungen				
Tilgungen von Krediten	682.249	661.127	483.376	453.146
Investitionen für immaterielle Vermögensgegenstände, Sachanlagen und Finanzanlagen	384.200	346.700	275.700	114.500
davon:				
Investitionszuweisungen, -zuschüsse und Investitionsbeiträge	118.065	165.565	85.565	25.565
Investitionen in Finanzanlagen	1.000	4.000	0	0
davon:				
Ausleihen	0	0	0	0
Summe der Auszahlungen	1.066.449	1.007.827	759.076	567.646
Saldo	1.539.061	1.332.323	1.679.224	132.904

Ergebnis- und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2011 bis 2014

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 11104001 Anschaffung von Büromaschinen (PC, Kopierer u.a.)

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	60	50	50	50	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	26.000	9.000	8.500	10.500	0	21.324,59	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-25.940	-8.950	-8.450	-10.450	0	-21.324,59	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
11104.08600000	1.000	1.000	1.000	1.500	0	2.500,00	0	0	0	0	0	0,00
11104.07300000	7.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
11104.59120000	60	50	50	50	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
11104.08530000	14.500	5.000	6.000	5.000	0	10.679,13	0	0	0	0	0	0,00
11104.08510000	2.000	1.500	0	2.500	0	5.168,50	0	0	0	0	0	0,00
11104.08900000	1.500	1.500	1.500	1.500	0	2.976,96	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
11104. 07300000	Anlagen für Wärme, Kälte und chemische Prozesse	Klimaanlage für das Gemeindearchiv	7.000	0,00	0,00	7.000,00	
11104. 59120000	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro		60	0,00	0,00	60,00	
11104. 08530000	Datenverarbeitungsanlagen	Ersatzbeschaffungen PCs, Drucker u.a.	14.500	0,00	0,00	14.500,00	
11104. 08510000	Büromaschinen	Ersatzbeschaffung Kopierer	2.000	0,00	0,00	2.000,00	
11104. 08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung	Beschaffung GWG	1.500	0,00	0,00	1.500,00	
11104. 08600000	Büromöbel und sonstige Ausstattungsgegenstände	Büromöbel	1.000	0,00	0,00	1.000,00	

Erläuterung:

Vorgesehen zur Ersatzbeschaffung in 2010 bei

...-0851: 1 Risograph-Schnelldrucker (Ersatz für 11 Jahre altes Gerät)

...-0853: 1 Server

3 PC's

1 Zeiterfassungssystem (Ersatz für 15 Jahre altes System)

...-0860: 2 Kartenschränke für das Gemeindearchiv

...-0890: diverse zu ersetzende Kleingeräte unter 410 € Beschaffungspreis

z.B. Drucker, Flachbildschirme u.a.

Maßnahme-Nr.: 11109001 Kauf und Verkauf von Grundstücken

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	150.000	250.000	250.000	250.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	50.000	100.000	100.000	100.000	0	50.291,71	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	100.000	150.000	150.000	150.000	0	-50.291,71	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
Gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
11109.05000000	50.000	100.000	100.000	100.000	0	50.291,71	0	0	0	0	0	0,00
11109.59100000	150.000	250.000	250.000	250.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
Bestände	1	1a	2	3	4	5	6
11109.05000000	Unbebaute Grundstücke	Ankauf von Grundstücken	50.000	0,00	0,00	50.000,00	
11109.59100000	Erträge aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen	Grundstücksverkehr und zuzurechnende Aufwendungen	150.000	0,00	0,00	150.000,00	

Maßnahme-Nr.: 11109801 Sanierung des Bahnhofsgebäudes in Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	600.000	0	0	8.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	20.000	200.000	600.000	0	0	41.500,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-20.000	-200.000	0	0	0	-33.500,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
Gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
11109.42010000	0	0	300.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.09510000	0	0	0	0	0	25.000,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.36010000	0	0	300.000	0	0	8.000,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.09520000	20.000	200.000	600.000	0	0	16.500,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
Bestände	1	1a	2	3	4	5	6
11109.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -	Dach	0	0,00	0,00	0,00	
11109.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00	
11109.09520000	Anlagen im Bau Tiefbau		20.000	0,00	0,00	20.000,00	
11109.42010000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Kredit Investitionsfonds B	0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 12601001 Erwerb von Feuerwehr-Ausstattungsgegenständen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	17.500	220.000	10.000	10.000	0	14.092,44	0	0	0	0	0	210.000,00
Zu-/Überschuss	-17.500	-220.000	-10.000	-10.000	0	-14.092,44	0	0	0	0	0	-210.000,00

Investitionsobjekte	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
Gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12601.08400000	17.000	9.500	9.500	9.500	0	13.592,44	0	0	0	0	0	0,00
12601.08540000	0	210.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	210.000,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

12601.08900000	500	500	500	500	0	500,00	0	0	0	0	0	0,00
----------------	-----	-----	-----	-----	---	--------	---	---	---	---	---	------

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
12601.08400000	Sonstige Betriebsausstattung	Allgemeine Beschaffungen	17.000	0,00	0,00	17.000,00	
12601.08540000	Kommunikationsanlagen	Gerätebeschaffung für den Digital-Funk	0	0,00	0,00	0,00	
12601.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		500	0,00	0,00	500,00	

Erläuterung:

Darin enthalten ist auch die Beschaffung einer Wärmebildkamera.

Maßnahme-Nr.: 12601101 Neubau Fahrzeughalle FFW Niederkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	0	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	-5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12601.09510000	0	0	0	5.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
12601.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 12601601 Löschfahrzeuge für die FFW Niederkleen und Cleberg / Transportfahrzeug

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	218.000	2.000	200.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	218.000	0	200.000	25.000	0	0,00	200.000	0	200.000	0	0	420.000,00
Zu-/Überschuss	0	2.000	0	-25.000	0	0,00	-200.000	0	-200.000	0	0	-420.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12601.08100000	0	2.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.42070000	160.250	0	148.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.08400000	40.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.59120000	0	0	2.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.08100000	0	0	0	25.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.08100000	178.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	220.000,00
12601.08100000	0	0	200.000	0	0	0,00	200.000	0	200.000	0	0	200.000,00
12601.36010000	57.750	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.36010000	0	0	50.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
12601.08100000	Fuhrpark	Ersatzbeschaffung Löschfahrzeug FFW Niederkleen	178.000	0,00	0,00	178.000,00	
12601.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		160.250	0,00	0,00	160.250,00	
12601.08400000	Sonstige Betriebsausstattung	Beladung für Lf FFW N	40.000	0,00	0,00	40.000,00	
12601.59120000	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro		0	0,00	0,00	0,00	
12601.08100000	Fuhrpark	Ersatzbeschaffung Transportfahrzeug	0	0,00	0,00	0,00	
12601.08100000	Fuhrpark	Ersatzbeschaffung Löschfahrzeug FFW Cleeberg	0	0,00	0,00	0,00	
12601.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	Landeszuschuss für LF FFW Niederkleen	57.750	0,00	0,00	57.750,00	
12601.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land	Landeszuschuss für LF FFW Cleeberg	0	0,00	0,00	0,00	
12601.08100000	Fuhrpark	Verkaufserlös Altfahrzeug	0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 12601901 Ersatzneubau Feuerwehrgerätehaus Cleeberg

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	430.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	710.000	0	0	0	30.000,00	0	0	0	0	0	750.000,00
Zu-/Überschuss	0	-280.000	0	0	0	-30.000,00	0	0	0	0	0	-750.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
12601.09510000	0	710.000	0	0	0	30.000,00	0	0	0	0	0	750.000,00
12601.36010000	0	180.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
12601.42010000	0	250.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
12601.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -		0	0,00	0,00	0,00	
12601.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00	
12601.42010000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Kredit Investitionsfonds B	0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 33101001 Investitionszuschuss an die Arbeiterwohlfahrt Hessen-Süd für das Heinz-Ulm-Haus

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	25.565	25.565	25.565	25.565	0	25.565,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-25.565	-25.565	-25.565	-25.565	0	-25.565,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
33101.03570000	25.565	25.565	25.565	25.565	0	25.565,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
33101.03570000	Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen		25.565	0,00	0,00	25.565,00	

Maßnahme-Nr.: 35102801 Einrichtung einer Seniorenwerkstatt in Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	200.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	1.000	1.000	500	500	0	207.000,00	0	0	0	0	0	202.000,00
Zu-/Überschuss	-1.000	-1.000	-500	-500	0	-7.000,00	0	0	0	0	0	-202.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
35102.42010000	0	0	0	0	0	200.000,00	0	0	0	0	0	0,00
35102.09510000	0	0	0	0	0	202.000,00	0	0	0	0	0	202.000,00
35102.08900000	1.000	1.000	500	500	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
35102.42010000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Hess.Sond.inv.progr.	0	0,00	0,00	0,00	
35102.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -	Hess.Sond.inv.progr.	0	0,00	0,00	0,00	
35102.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.000	0,00	0,00	1.000,00	

Maßnahme-Nr.: 36500001 Neuanschaffungen für die Kindertagesstätten

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	0	28.486,95	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-28.486,95	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36500.08810000	7.000	7.000	7.000	7.000	0	23.117,69	0	0	0	0	0	0,00
36500.08900000	3.000	3.000	3.000	3.000	0	5.369,26	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
36500.08810000	Sonstige Geschäftsausstattung - Sport- und Spielgeräte -		7.000	0,00	0,00	7.000,00	
36500.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		3.000	0,00	0,00	3.000,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 36505601 Grundhafte Sanierung Kindertagesstätte Oberkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	318.048,62	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	62.000	0	0	0	0	1.033.412,78	0	0	0	0	0	1.292.900,00
Zu-/Überschuss	-62.000	0	0	0	0	-715.364,16	0	0	0	0	0	-1.292.900,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36505.36170000	0	0	0	0	0	-7.669,38	0	0	0	0	0	0,00
11109.36000000	0	0	0	0	0	117.388,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.42000000	0	0	0	0	0	4.979,00	0	0	0	0	0	0,00
36505.09510000	50.000	0	0	0	0	691.612,78	0	0	0	0	0	987.900,00
36505.42070000	0	0	0	0	0	184.900,00	0	0	0	0	0	0,00
36505.08400000	0	0	0	0	0	48.500,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.42070000	0	0	0	0	0	69.000,00	0	0	0	0	0	0,00
11109.09510000	12.000	0	0	0	0	293.300,00	0	0	0	0	0	305.000,00
36505.42010000	0	0	0	0	0	-50.549,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
			2	3	4	5	
36505.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -	Gebäudesanierung und Außenanlage	50.000	0,00	0,00	50.000,00	
11109.36000000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Bund	Konjunkturprogramm II Bund	0	0,00	0,00	0,00	
11109.42000000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Hess.Sond.inv.progr.	0	0,00	0,00	0,00	
36505.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten	Gebäudesanierung	0	0,00	0,00	0,00	
36505.08400000	Sonstige Betriebsausstattung	Küchenausstattung + Außengerätehaus	0	0,00	0,00	0,00	
11109.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten	Hess.Sond.inv.Progr. - Dachwärmedämmung	0	0,00	0,00	0,00	
11109.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -	Hess.Sond.inv.progr. - Dachwärmedämmung	12.000	0,00	0,00	12.000,00	
36505.42010000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Kredit Investitionsfonds B	0	0,00	0,00	0,00	
36505.36170000	Sonderposten aus Zuschüssen von privaten Unternehmen	Zuschuss Versorgungsunternehmen (Energiebeirat)	0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 36507001 Investitionszuschuss für die evang. Kindertagesstätte Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	12.500	0	0	0	0	50.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-12.500	0	0	0	0	-50.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36507.03560000	12.500	0	0	0	0	50.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
36507.03560000	Geleistete Investitionszuschüsse an sonstige öffentliche Sonderrechnungen		12.500	0,00	0,00	12.500,00	

Maßnahme-Nr.: 36601001 Erwerb von beweglichen Sachen für die Jugendpflege

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	1.000	1.000	1.000	1.000	0	928,73	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	0	-928,73	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36601.08810000	500	500	500	500	0	928,73	0	0	0	0	0	0,00
36601.08900000	500	500	500	500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
36601.08810000	Sonstige Geschäftsausstattung		500	0,00	0,00	500,00	
36601.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		500	0,00	0,00	500,00	

Maßnahme-Nr.: 36601002 Neuanschaffungen von Spielgeräten für die Kinderspielplätze

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	10.000	10.000	10.000	10.000	0	19.536,25	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000	0	-19.536,25	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
36601.06190100	9.000	9.000	9.000	9.000	0	12.366,03	0	0	0	0	0	0,00
36601.08900000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	7.170,22	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
36601.06190100	Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen - Öffentliche Spielplätze -		9.000	0,00	0,00	9.000,00	
36601.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.000	0,00	0,00	1.000,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 42401001 Neuanschaffungen für die Sportstätten

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	5.000	5.000	5.000	5.000	0	17.715,15	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000	0	-17.715,15	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
42401.08810000	5.000	5.000	5.000	5.000	0	17.715,15	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
42401.08810000	Sonstige Geschäftsausstattung - Sport- und Spielgeräte -		5.000	0,00	0,00	5.000,00	

Erläuterung:

Vorgesehene Neuanschaffungen:

Sander, Schlitzer, Container und Handmähgeräte

Maßnahme-Nr.: 51101001 Umlegungskosten für Baugebiete in allen Ortsteilen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	5.000	5.000	20.000	20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-5.000	-5.000	-20.000	-20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
51101.05010099	5.000	5.000	20.000	20.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
51101.05010000	Unbebaute Grundstücke - zum Verkauf bestimmte Grundstücke -		0	0,00	0,00	0,00	
51101.05010099	Unbebaute Grundstücke im Umlegungs- / Flurbereinigungsverfahren		5.000	0,00	0,00	5.000,00	

Maßnahme-Nr.: 52201001 Gewährung von Darlehen an Bedienstete

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	4.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	-4.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
Gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
52201.16500000	0	4.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
Bestände	1		1a		2	3	4	5	6
52201.16500000	Ausleihungen an Mitarbeiter und an Sonstige -> Arbeitgeberdarlehen				0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 53501101 Ausbau der DSL-Versorgung

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	80.000	140.000	60.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	81.000	140.000	60.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-1.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
Gesamt	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
53501.13909000	1.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
53501.03570000	80.000	140.000	60.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
53501.36010000	48.000	84.000	36.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
53501.36901000	16.000	56.000	24.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
53501.42070000	16.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
Bestände	1		1a		2	3	4	5	6
53501.03570000	Geleistete Investitionszuschüsse an private Unternehmen				80.000	0,00	0,00	80.000,00	
53501.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land				48.000	0,00	0,00	48.000,00	
53501.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen				16.000	0,00	0,00	16.000,00	
53501.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten				16.000	0,00	0,00	16.000,00	
53501.13909000	Sonstige Anteile an Breitband Gießen GbR				1.000	0,00	0,00	1.000,00	

Erläuterung:

Vorgesehen sind folgende 3 Bereiche zur Versorgungsverbesserung:

- Cleeburg in 2011 und 2012
- Dornholzhausen in 2012 und 2013
- Lang-Göns in 2011 und 2012

Maßnahme-Nr.: 54101001 Erschließungsstraßen Gewerbegebiet "Jammersberg" in Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	30.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	85.000	0	0	0	37.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	-55.000	0	0	0	-37.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	85.000	0	0	0	37.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	0	30.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -	Fertigstellung Straße Platz Clouange, Lang-Göns	0	0,00	0,00	0,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101002 Erschließungsstraßen Gewerbegebiet "Lützelwiesen + Perchstetten" in Lang-Göns alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	40.000	0	0	47.817,99	0	0	0	0	0	290.000,00
Zu-/Überschuss	0	0	-10.000	0	0	-47.817,99	0	0	0	0	0	-290.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	0	40.000	0	0	47.817,99	0	0	0	0	0	290.000,00
54101.36901000	0	0	30.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -	Restausbau Raiffeisenstr., Baustraße Am Mandlerwasen	0	0,00	0,00	0,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101003 Ausbau der Straßenbeleuchtung in allen Ortsteilen alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	2.000	2.000	2.000	2.000	0	2.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-2.000	-2.000	-2.000	-2.000	0	-2.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.06190000	2.000	2.000	2.000	2.000	0	2.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.06190000	Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen		2.000	0,00	0,00	2.000,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Erläuterung:

Für nachträgliche Aufstellung von Straßenlampen.

Maßnahme-Nr.: 54101004 Fertigstellung der Schmalhartstraße in Espa

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	117.900	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	125.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-7.100	0	0	0	0	-5.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	125.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	117.900	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		125.000	0,00	0,00	125.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		117.900	0,00	0,00	117.900,00	

Maßnahme-Nr.: 54101005 Grundhafte Erneuerung der Straße Am Gaulskopf in Espa

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	134.800	0	200.000	100.000	0	82.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	54.000	30.000	200.000	100.000	0	84.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	80.800	-30.000	0	0	0	-2.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	54.000	0	0	0	0	84.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	51.800	0	100.000	0	0	42.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	83.000	0	100.000	100.000	0	40.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.09520000	0	30.000	200.000	100.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -	Erneuerungsmaßnahme	54.000	0,00	0,00	54.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		51.800	0,00	0,00	51.800,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		83.000	0,00	0,00	83.000,00	
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -	Neubaugebiet "Gaulskopf" - Baustraße	0	0,00	0,00	0,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 54101006 Grundhafte Erneuerung Blankweg in Dornholzhausen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	155.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	155.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-5.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	155.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	60.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	95.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		155.000	0,00	0,00	155.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		60.000	0,00	0,00	60.000,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		95.000	0,00	0,00	95.000,00	

Maßnahme-Nr.: 54101007 Grundhafte Erneuerung der Wickengartenstr. in Dornholzhausen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	130.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	10.000	150.000	0	0	0	10.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-10.000	-20.000	0	0	0	-10.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	10.000	150.000	0	0	0	10.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	0	65.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	0	65.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		10.000	0,00	0,00	10.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101008 Straßenendausbau "Am Alten Hochbehälter" in Oberkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	42.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	60.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Zu-/Überschuss	-18.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
----------------	---------	---	---	---	---	------	---	---	---	---	---	------

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	60.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	42.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		60.000	0,00	0,00	60.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		42.000	0,00	0,00	42.000,00	

Maßnahme-Nr.: 54101101 Endausbau Friedhofsweg im OT Niederkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	200.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	200.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	200.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	0	160.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	0	40.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101301 Erschließungsstraßen Baugebiet "Riebäcker" in Oberkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	8.000	8.000	8.000	350.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	50.000	350.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	8.000	8.000	-42.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	0	50.000	350.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	0	0	0	90.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	8.000	8.000	8.000	260.000	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		8.000	0,00	0,00	8.000,00	

Maßnahme-Nr.: 54101302 Erschließungsstraße Hinterm Eulenring in Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	36.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	50.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	-14.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	50.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	0	36.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101601 Erschließungsstraße Gewerbegebiet Brunkel in Oberkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	170.000	0	0	0	0	25.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	170.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	20.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	170.000	0	0	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36602000	0	0	0	0	0	25.000,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	70.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	100.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		170.000	0,00	0,00	170.000,00	
54101.36602000	Sonderposten aus Erschließungsbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		70.000	0,00	0,00	70.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		100.000	0,00	0,00	100.000,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 54101702 Gehwegbau an der Ortsdurchfahrt in Dornholzhausen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	460.000	250.000	0	0	0	86.480,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	450.000	250.000	0	0	0	91.491,46	0	0	0	0	0	775.000,00
Zu-/Überschuss	10.000	0	0	0	0	-5.011,46	0	0	0	0	0	-775.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	450.000	250.000	0	0	0	91.491,46	0	0	0	0	0	775.000,00
54101.36010000	232.000	114.000	0	0	0	25.830,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	105.000	60.000	0	0	0	13.250,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	123.000	76.000	0	0	0	47.400,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		450.000	0,00	0,00	450.000,00	
54101.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		232.000	0,00	0,00	232.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		105.000	0,00	0,00	105.000,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		123.000	0,00	0,00	123.000,00	

Maßnahme-Nr.: 54101801 Straßenerneuerung Kleehofstraße in Espa

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	357.300	21.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	337.000	0	0	0	0	24.568,71	0	0	0	0	0	330.000,00
Zu-/Überschuss	20.300	21.000	0	0	0	-24.568,71	0	0	0	0	0	-330.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	337.000	0	0	0	0	24.568,71	0	0	0	0	0	330.000,00
54101.42070000	220.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	137.300	21.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		337.000	0,00	0,00	337.000,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		220.000	0,00	0,00	220.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		137.300	0,00	0,00	137.300,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 54101802 Erweiterung Park-and-Ride-Anlage am Bahnhof Lang-Göns und Treppenzugang

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	430.000	250.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	430.000	250.000	0	0	30.000,00	0	0	0	0	0	710.000,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-30.000,00	0	0	0	0	0	-710.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	430.000	250.000	0	0	30.000,00	0	0	0	0	0	710.000,00
54101.36010000	0	250.000	120.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	0	180.000	130.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6		
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00			
54101.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00			
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00			

Maßnahme-Nr.: 54101901 Erschließungsstraße Schulstraße in Dornholzhausen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	180.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	200.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	-20.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	200.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.36901000	0	180.000	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6		
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00			
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		0	0,00	0,00	0,00			

Maßnahme-Nr.: 54101903 Erneuerung Kleebrücke in Oberkleen, Brückenstraße

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	265.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	25.000	265.000	0	0	2.973,81	0	0	0	0	0	295.000,00
Zu-/Überschuss	0	-25.000	0	0	0	-2.973,81	0	0	0	0	0	-295.000,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	0	25.000	265.000	0	0	2.973,81	0	0	0	0	0	295.000,00
54101.36010000	0	0	170.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	0	0	95.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		0	0,00	0,00	0,00	
54101.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 54101909 Grundhafte Erneuerung der Wiesenstraße in Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	262.200	0	0	0	0	20.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	366.000	0	0	0	0	22.000,00	0	0	0	0	0	388.000,00
Zu-/Überschuss	-103.800	0	0	0	0	-2.000,00	0	0	0	0	0	-388.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54101.09520000	366.000	0	0	0	0	22.000,00	0	0	0	0	0	388.000,00
54101.36901000	122.200	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
54101.42070000	140.000	0	0	0	0	20.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		366.000	0,00	0,00	366.000,00	
54101.36901000	Veranlagung der Sonderposten aus Erschließungs- und Straßenbeiträgen		122.200	0,00	0,00	122.200,00	
54101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		140.000	0,00	0,00	140.000,00	

Maßnahme-Nr.: 54701001 Neubau von Bushaltestellen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	18.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	-18.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
54701.06190000	0	0	18.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
54701.06190000	Sonstiges allgemeines Infrastrukturvermögen		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 55101901 **Ausstattungsverbesserung der Grün- und Freizeitanlagen**

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	4.000	0	4.000	0	2.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	-4.000	0	-4.000	0	-2.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55101.08400000	0	4.000	0	4.000	0	2.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
55101.08400000	Sonstige Betriebsausstattung		0	0,00	0,00	0,00	

Erläuterung:

Die Mittel sind für die Möblierung der Grünanlage am Ortseingang Espa, Solmser Straße.

Maßnahme-Nr.: 55301001 **Erweiterung Friedhof Niederkleen um die Urnenhaine I und II**

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	68.000	0	0	0	28.971,63	0	0	0	0	0	120.000,00
Zu-/Überschuss	0	-68.000	0	0	0	-28.971,63	0	0	0	0	0	-120.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55301.09530000	0	0	0	0	0	18.971,63	0	0	0	0	0	0,00
55301.09530000	0	68.000	0	0	0	10.000,00	0	0	0	0	0	120.000,00
55301.42070000	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
55301.09530000	Anlagen im Bau Sonstige Baumaßnahmen	Anlage Urnenhain II	0	0,00	0,00	0,00	
55301.09530000	Anlagen im Bau Sonstige Baumaßnahmen	Anlage Urnenhain I	0	0,00	0,00	0,00	
55301.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 55301501 Umbau Erschließungsweg auf dem Friedhof Cleeborg

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	100.000	60.000	45.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	125.000	60.000	45.000	0	0	10.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-25.000	0	0	0	0	-10.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55301.09520000	125.000	25.000	0	0	0	10.000,00	0	0	0	0	0	0,00
55301.42070000	100.000	60.000	45.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
55301.09520000	0	35.000	45.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1		1a		2	3	4	5	6
55301.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		Neubau Erschließungsweg		125.000	0,00	0,00	125.000,00	
55301.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten				100.000	0,00	0,00	100.000,00	
55301.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		Umgestaltungen Friedhof Lang-Göns		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 55401001 Ausgleich für den Eingriff in Natur und Landschaft für Bau-/Gewerbegebiete

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	5.000	5.000	4.000	3.500	0	9.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	5.000	5.000	4.000	3.500	0	3.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	6.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55401.36604000	5.000	5.000	4.000	3.500	0	9.000,00	0	0	0	0	0	0,00
55401.05000000	5.000	5.000	4.000	3.500	0	3.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung		Hinweis		Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1		1a		2	3	4	5	6
55401.36604000	Sonderposten aus Ausgleichsbeiträgen				5.000	0,00	0,00	5.000,00	
55401.05000000	Unbebaute Grundstücke				5.000	0,00	0,00	5.000,00	

Maßnahme-Nr.: 55502001 Neuanschaffung für die Forstwirtschaft - Geringwertige Wirtschaftsgüter -

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	200	200	200	500	0	426,50	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-200	-200	-200	-500	0	-426,50	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
55502.08900000	200	200	200	500	0	426,50	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
55502. 08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		200	0,00	0,00	200,00	

Maßnahme-Nr.: 57101501 Neubau Radweg Leihgestern <--> Lang-Göns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	120.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	30.000	0	0	0	0	60.000,00	0	0	0	0	0	350.000,00
Zu-/Überschuss	90.000	0	0	0	0	-60.000,00	0	0	0	0	0	-350.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57101.09520000	30.000	0	0	0	0	60.000,00	0	0	0	0	0	350.000,00
57101.36010000	120.000	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57101. 09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		30.000	0,00	0,00	30.000,00	
57101. 36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		120.000	0,00	0,00	120.000,00	

Maßnahme-Nr.: 57101701 Neubau Radweg Cleeburg <--> Oberkleen

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	-65.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	30.000	0	0	0	0	365.864,97	0	0	0	0	0	400.000,00
Zu-/Überschuss	-30.000	0	0	0	0	-430.864,97	0	0	0	0	0	-400.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57101.09520000	30.000	0	0	0	0	365.864,97	0	0	0	0	0	400.000,00
57101.36010000	0	0	0	0	0	-65.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57101. 09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		30.000	0,00	0,00	30.000,00	
57101. 36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Maßnahme-Nr.: 57101801 Ausbauteil am Limes-Radweg im Gemeindegebiet Langgöns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	175.000	530.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	20.000	175.000	530.000	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	725.000,00
Zu-/Überschuss	-20.000	0	0	0	0	-5.000,00	0	0	0	0	0	-725.000,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57101.09520000	20.000	175.000	530.000	0	0	5.000,00	0	0	0	0	0	725.000,00
57101.36010000	0	100.000	300.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
57101.42070000	0	75.000	230.000	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57101.09520000	Anlagen im Bau - Tiefbau -		20.000	0,00	0,00	20.000,00	
57101.36010000	Sonderposten aus Zuweisungen vom Land		0	0,00	0,00	0,00	
57101.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 57303001 Neuanschaffungen für die Bürgerhäuser

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	5.000	6.000	4.000	7.000	0	3.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-5.000	-6.000	-4.000	-7.000	0	-3.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57303.08400000	4.000	5.000	3.000	6.000	0	2.000,00	0	0	0	0	0	0,00
57303.08900000	1.000	1.000	1.000	1.000	0	1.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO-Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57303.08400000	Sonstige Betriebsausstattung		4.000	0,00	0,00	4.000,00	
57303.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		1.000	0,00	0,00	1.000,00	

Maßnahme-Nr.: 57303601 Modernisierung und brandschutztechnische Aufrüstung des Bürgerhauses Langgöns

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereitgestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt Invest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	230.000	0	0	0	0	1.361.858,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	100.000	0	0	0	0	1.285.000,00	0	0	0	0	0	1.845.000,00
Zu-/Überschuss	130.000	0	0	0	0	76.858,00	0	0	0	0	0	-1.845.000,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57303.07500000	0	0	0	0	0	75.000,00	0	0	0	0	0	75.000,00
57303.42070000	100.000	0	0	0	0	1.130.000,00	0	0	0	0	0	0,00
57303.09510099	0	0	0	0	0	120.000,00	0	0	0	0	0	120.000,00
57303.09510000	100.000	0	0	0	0	1.090.000,00	0	0	0	0	0	1.650.000,00
57303.42010000	0	0	0	0	0	100.858,00	0	0	0	0	0	0,00
57303.36902000	130.000	0	0	0	0	131.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57303.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -		100.000	0,00	0,00	100.000,00	
57303.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		100.000	0,00	0,00	100.000,00	
57303.09510099	Anlagen im Bau - Hochbau - Hess.Sond.inv.progr.	Hess.Sond.inv.progr.	0	0,00	0,00	0,00	
57303.42010000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen beim Land	Hess.Sond.inv.progr.	0	0,00	0,00	0,00	
57303.36902000	Sonderposteneingang aus Zuweisungen vom Land u.a. Inv.pausch., Zuweis. u.a.	Investitionspauschale 2010 + 2011	130.000	0,00	0,00	130.000,00	
57303.07500000	Transport-, Verpackungs- und ähnliche Anlagen	Personenaufzug für Behinderte	0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 57303901 Baumaßnahmen Schallschutz am Bürgerhaus Cleeburg

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	40.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	-40.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57303.09510000	0	0	0	0	0	40.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57303.09510000	Anlagen im Bau - Hochbau -		0	0,00	0,00	0,00	

Maßnahme-Nr.: 57306001 Neuanschaffungen für den Gemeindebauhof

alle Werte in Euro

Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	1.750	100	250	500	0	90.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	111.500	85.500	35.500	40.000	0	144.418,71	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	-109.750	-85.400	-35.250	-39.500	0	-54.418,71	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
57306.42070000	0	0	0	0	0	90.000,00	0	0	0	0	0	0,00
57306.08900000	500	500	500	0	0	500,00	0	0	0	0	0	0,00
57306.05500000	6.000	0	0	0	0	9.200,00	0	0	0	0	0	0,00
57306.59120000	250	100	250	500	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
57306.08100000	95.000	80.000	30.000	30.000	0	120.366,55	0	0	0	0	0	0,00
57306.08400000	10.000	5.000	5.000	10.000	0	14.352,16	0	0	0	0	0	0,00
57306.08100000	1.500	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
57306.08100000	Fuhrpark	Ersatzbeschaffung Fahrzeuge	95.000	0,00	0,00	95.000,00	
57306.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	
57306.08900000	Geringwertige Vermögensgegenstände der Betriebs- und Geschäftsausstattung		500	0,00	0,00	500,00	
57306.05500000	Andere Bauten	Einbruchmeldeanlage (2010) + Blitzschutzanlage (2011)	6.000	0,00	0,00	6.000,00	
57306.59120000	Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen über 410 Euro		250	0,00	0,00	250,00	
57306.08400000	Sonstige Betriebsausstattung	Sonstige Einsatzgeräte	10.000	0,00	0,00	10.000,00	
57306.08100000	Fuhrpark	Verwertung 3 Altfahrzeuge	1.500	0,00	0,00	1.500,00	

Maßnahme-Nr.: 61201001 Kreditaufnahme zur Finanzierung kleiner Investitionsmaßnahmen

alle Werte in Euro

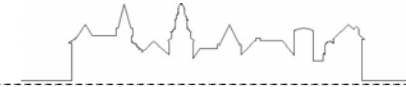
Ein- und Auszahlungsübersicht	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Einzahlungen	0	0	0	0	0	320.000,00	0	0	0	0	0	0,00
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0,00	0	0	0	0	0	0,00
Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0	320.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Investitionsobjekte Gesamt	Ansatz 2011	Planwert 2012	Planwert 2013	Planwert 2014	Planwert 2015	Bisher bereit- gestellt	Gesamt VE	VE 2012	VE 2013	VE 2014	VE 2015	Gesamt In- vest.bedarf
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
61201.42070000	0	0	0	0	0	320.000,00	0	0	0	0	0	0,00

Anlagevermögen Bestände	Konto-Bezeichnung	Hinweis	Ansatz 2011	AO-Soll 2011	Vorm.AO- Soll 2011	Verfügbar 2011.	Inventar-Nr.
	1	1a	2	3	4	5	6
61201.42070000	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen bei Kreditinstituten		0	0,00	0,00	0,00	

Investitionsplan 2011

Nutzer: 00101 18.12.2010



LANGGÖNS
... mitten in Hessen



Übersicht über die



Verpflichtungs- ermächtigungen nach dem Haushaltsplan

2011





Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres 2011	Voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	Euro				
	2012	2013	2014	2015	2016
1	2	3	4	5	6
2007	0	-	-	-	-
2008	0	0	-	-	-
2009	0	0	0	-	-
2010	210.000	0	0	0	-
2011	0	200.000	0	0	0
Summe	210.000	200.000	0	0	0
<i>Nachrichtlich</i>					
In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	746.000	1.048.000	190.000	0	0



Übersicht

über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

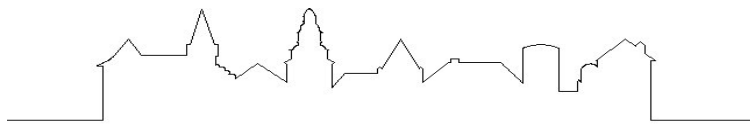
- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2010	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2011	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2011
1	2	3	4
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen	0	0	0
2. Verbindlichkeiten aus Krediten von			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0	0
2.2 Land	1.525	1.282	1.024
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0
2.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0	0
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	0	0	0
2.6 Kreditmarkt	4.874	6.299	5.870
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	0	0	0
Summe	6.399	7.581	6.894
3. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
3.1 Leasing	0	0	0
3.2 Sonstige	0	0	0
Summe	0	0	0
Nachrichtlich:			
4. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
4.1 aus Krediten - <i>Gemeindewerke Langgöns</i> -	2.527	2.404	2.312
4.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
5. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Son- derrücklagen für andere Zwecke	0	0	0
6. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden¹	*2.589		
7. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen²	*15		
8. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	0	0	0

* letzter vorliegender Wert vom 31.12.2009

¹Der den Mitgliedsanteilen der Gemeinde an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

²Der den Gesellschaftsanteilen der Gemeinde an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen.



Einzelnachweis
des Schuldenstandes und der Schuldenbewegung

Schuldentart							Sollstand
Kreditgeber	K*	Zinsbindung endet	Zinssatz	Laufzeit bis zum	Vertrags-Nr.	Wertstellungsbetrag	Jahresende 2011
Kreditmarktschulden							
Sparkasse Gießen		30.09.2017	4,77	30.09.2017	644145552	250.000,00 €	191.731,08 €
Summe =							191.731,08 €
sonstigen inländischen Kreditinstituten							
Deutsche Genoss.Hypoth.bank		15.01.2029	4,64	15.01.2029	3021542000	255.645,94 €	183.431,08 €
Deutsche Genoss.Hypoth.bank		/	3,85	30.09.2013	3021542001	160.000,00 €	31.884,40 €
Investitionsbank Schleswig-Holstein		30.09.2011	1,86	30.09.2011	5339130017	423.000,00 €	414.295,64 €
Deutsche Postbank AG		/	4,78	15.06.2016	6129767005	832.830,00 €	224.030,00 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		/	3,03	15.08.2012	1955647	165.658,57 €	11.825,15 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		15.02.2023	4,2	15.02.2023	5013655	200.000,00 €	115.000,00 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		/	4,2357	15.08.2023	6411055	525.000,00 €	315.000,00 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		/	3,75	15.02.2025	4418488	203.000,00 €	137.025,00 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		15.11.2014	2,1	15.11.2014	1470887	350.000,00 €	350.000,00 €
Kreditanstalt für Wiederaufbau		15.02.2020	1,35	15.02.2020	9280931	50.549,00 €	50.549,00 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2024	7500012250	357.904,32 €	232.637,78 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2020	7911429046	511.291,88 €	222.624,95 €
WI-Bank	1	/	1	15.06.2022	7500005276	56.242,11 €	28.355,45 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2020	7911317043	306.775,13 €	138.048,77 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2021	7911523046	511.291,88 €	255.645,88 €
WI-Bank	1	/	1	15.06.2010	7905491036	236.472,50 €	0,00 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2023	7500009353	153.387,56 €	92.032,52 €
WI-Bank	1	/	1	15.06.2013	7908360030	153.387,56 €	11.184,49 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2014	7909607041	236.472,50 €	34.086,10 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2016	7909931045	153.387,56 €	38.346,87 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2018	7910698047	357.904,32 €	117.810,13 €
WI-Bank	1	/	1	15.06.2020	7911198047	43.459,10 €	217.298,99 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2028	7500019736	300.000,00 €	240.000,00 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2029	7500033049	800.000,00 €	720.000,00 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2029	7500025231	250.000,00 €	225.000,00 €
WI-Bank	1	/	1	15.12.2029	7500028894	500.000,00 €	450.000,00 €
WI-Bank <i>Ausbau Mandlerweg</i>	2	/	3,705	17.08.2039	7500057079	130.000,00 €	121.333,34 €
WI-Bank <i>Bodenerneu.Weidig-Sph.</i>	2	/	3,705	15.10.2039	7500057879	130.000,00 €	121.333,34 €
WI-Bank <i>Energ. San. BGH LG</i>	2	/	3,705	15.10.2039	7500063658	20.000,00 €	18.666,66 €
WI-Bank <i>San. Brücke Kreuzstr./Bergstr.</i>	2	/	3,705	15.10.2039	7500057885	28.000,00 €	26.133,32 €
WI-Bank <i>San. Bruchsteinm. Schneiderb.</i>	2	/	3,705	15.10.2039	7500057884	47.000,00 €	43.866,66 €
WI-Bank <i>San. Bruchsteinm. Backhaus</i>	2	/	3,705	15.10.2039	7500057882	15.000,00 €	14.000,00 €
WI-Bank <i>Mod.Heizung K.-Z.-Sph.</i>	2	/	3,89	16.11.2039	7500058523	166.000,00 €	154.933,34 €
WI-Bank <i>Kita CB Fensteraustausch</i>	2	/	3,89	16.11.2039	7500058519	33.100,00 €	30.893,34 €
WI-Bank <i>Energ. San. Bgh. LG</i>	2	/	3,62	31.03.2041	7500062130	100.858,00 €	97.496,07 €
WI-Bank <i>San.Generationenhaus</i>	2	/	3,62	31.03.2041	7500062129	200.000,00 €	193.333,33 €
Summe =							5.678.101,60 €
Zusammen =							5.869.832,68 €
Schulden bei öffentlichen Haushalten							
HSH-Nordbank AG		30.09.2012	5,7	30.09.2016	6726430011	576.323,90 €	345.600,15 €
Landesbank Hessen-Thüringen		/	4,73	30.03.2038	800053887	550.000,00 €	515.692,96 €
Landesbank Hessen-Thüringen		01.04.2011	6,53	30.12.2012	802801027	2.056.927,24 €	162.821,00 €
Durchschnitt Zinssatz: 2,719393							1.024.114,11 €
INSGESAMT							6.893.946,79 €

K= Kennung (1=Investitionsfond B; 2 =Konjunkturpaket)



Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

- 1000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2010 *	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushalts- jahres 2011	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushalts- jahres 2011
1	2	3	4
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.2 Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0	0	0
1.3 Zweckgebundene Rücklagen			
1.4 Sonderrücklagen	69	64	158
1.4.1 Stiftungskapital	0	0	0
1.4.2 Sonstige Sonderrücklagen	0	0	0
.....	---	---	---
Summe der Rücklagen	69	64	158
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von be- amtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen <i>(davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRückIG gedeckt)</i>	2.402 (44)	2.442 (53)	2.485 (60)
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	526	538	551
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0	0	0
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	0	0	0
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0	0	0
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7 Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	0	0	0
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0
2.9 Sonstige Rückstellungen	---	---	---
Summe der Rückstellungen	2.928	2.980	3.036



Ü B E R S I C H T

(zu § 1 Abs. 4 Nr. 7 GemHVO-Doppik)

über die den Fraktionen gemäß § 36a Abs. 4 der Hess. Gemeindeordnung zur Verfügung gestellten Mittel

A r t	Haushaltsansatz - €		Ergebnis - € 2009	Erläute- rungen
	2011	2010		
1. Gesamtbetrag der Mittel gemäß § 36a Abs. 4 HGO	1.930,00	1.930,00	360,00	
1.1 Sockelbetrag für jede Fraktion (jährlich 50,00 €) 5 Frakt.	250,00	250,00	150,00	
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke (Betrag für jedes Fraktionsmitglied (jährlich 0,00 €)) 37 GV	0,00	0,00	0,00	an keine Fraktion
2. Aufteilung des Betrages unter Nr. 1 auf die Fraktionen:				
2.1 für die Fraktion <i>S P D</i> 13 Pers.				
Mitglieder € insgesamt	624,00	624,00	210,00	
davon sind vorgesehen für				
- Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
- Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) [Förderung der Fraktionsarbeit] 4,00 € mtl.	624,00	624,00	210,00	
- Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1 für die Fraktion <i>C D U</i> 14 Pers.				
Mitglieder € insgesamt	672,00	672,00	0,00	
davon sind vorgesehen für				
- Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
- Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) [Förderung der Fraktionsarbeit] 4,00 € mtl.	672,00	672,00	0,00	
- Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1 für die Fraktion <i>F W G</i> 4 Pers.				
Mitglieder € insgesamt	192,00	192,00	0,00	
davon sind vorgesehen für				
- Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
- Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) [Förderung der Fraktionsarbeit] 4,00 € mtl.	192,00	192,00	0,00	
- Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1 für die Fraktion Bündn.90/Die <i>Grünen</i> 4 Pers.				
Mitglieder € insgesamt	192,00	192,00	0,00	
davon sind vorgesehen für				
- Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
- Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) [Förderung der Fraktionsarbeit] 4,00 € mtl.	192,00	192,00	0,00	
- Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	
2.1 für die Fraktion <i>F D P</i> 2 Pers.				
Mitglieder € insgesamt	192,00	192,00	0,00	*1 ↗
davon sind vorgesehen für				
- Personalkosten	0,00	0,00	0,00	
- Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) [Förderung der Fraktionsarbeit] 4,00 € mtl.	192,00	192,00	0,00	
- Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	



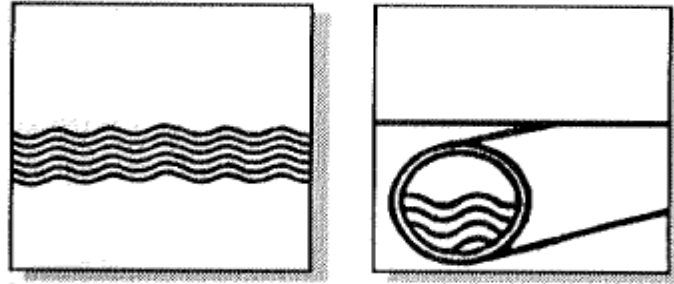
A r t	Haushaltsansatz - €		Ergebnis - €		Erl.		
	2011	2010	2009				
3. Zusätzlich gewährte geldwerte Leistungen:	J a h r e s b e t r ä g e in Euro						
	Sitzg	2011	Sitzg.	2010	Sitzg.	2009	
3.1 <u>Überlassung von Personal</u> der Gemeinde für die Fraktionsarbeit (Geschäftsstellenbetrieb und Fraktionsassistenten)		0,00		0,00		0,00	
3.2 <u>Bereitstellung von Fahrzeugen</u>		0,00		0,00		0,00	
3.3 <u>Bereitstellung von Räumen</u> (einschl. Heizung, Reinigung, Beleuchtung)		455,00		445,00		406,13	
3.3.1 für die Fraktion SPD	4	175,00	4	175,00	4	174,57	*2
3.3.2 für die Fraktion CDU	6	120,00	5	120,00	6	91,47	*2
3.3.3 für die Fraktion FWG	8	150,00	8	150,00	5	140,09	*2
3.3.4 für die Fraktion Grüne	1	10,00	0	0,00	0	0,00	*2
3.3.5 für die Fraktion FDP	1	10,00	0	0,00	0	0,00	*2
3.4 <u>Bereitstellung von Büroausstattung</u>		0,00		0,00		0,00	
3.5 <u>Übernahme der Kosten für Fachliteratur, Fachzeitschriften, Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen, Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage usw.</u>		0,00		0,00		0,00	
		455,00		445,00		406,13	
*2 = Gemäß den Regelungen in der Bürgerhaussatzung.							

Gewinn- und Verlust-Rechnung 2009 der Gemeindewerke Langgöns

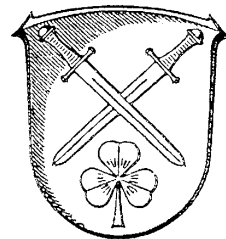
Anlage 6a

Erfolgsübersicht für das Geschäftsjahr 2009												
Aufwendungen nach Bereichen	Betrag insgesamt	Allgemeine u. gemeinsame Betriebsabteilungen			Versorgungsbetriebe			Verkehrs- betriebe	Andere Betriebs- zweige einschl. Nebenbetrieb	Hilfs- betriebe	Aktivierte Eigenleistung	
		Verwaltung und Betrieb	Sonstige	EUR	EUR	EUR	EUR					EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	
nach Aufwandsarten EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	
1. Materialaufwand												
a) Bezug von Fremden	1.126.602,91			0,00		481.112,57	645.490,34					
b) Bezug von Betriebszweigen												
2. Löhne und Gehälter	269.580,12					200.354,81	69.225,31					
3. Soziale Abgaben	43.277,18					34.302,41	8.974,77					
4. Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40.398,50			0,00		28.170,13	12.228,37					
5. Abschreibungen	784.498,53			3.444,11		302.615,66	478.438,76					
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	181.795,12			0,00		69.854,85	111.940,27					
7. Steuern (soweit nicht in Zeile 19 auszuweisen)	656,00					656,00	0,00					
8. Konzessions- und Wegeentgelte												
9. Andere betriebliche Aufwendungen	467.908,79			1.459,30		102.852,92	363.596,57					
10. Summe 1-9	2.914.717,15			4.903,41		1.219.919,35	1.689.894,39					
11. Umlage der Zurechnung (+) Abgabe (-)												
Spalten 3 und 4												
12. Leistungsausgleich Zurechnung (+) Abgabe (-)												
13. Aufwendungen 1-12												
14. Betriebserträge												
a) nach der GuV-Rechnung	2.772.359,14			4.938,12		1.046.181,23	1.721.239,79					
b) aus Lieferungen an andere Betriebszweige												
15. Betriebserträge insgesamt	2.772.359,14			4.938,12		1.046.181,23	1.721.239,79					
16. Betriebsergebnis (+ = Überschuss - = Fehlbetrag)	-142.358,01			34,71		-173.738,12	31.345,40					
17. Finanzerträge	1.831,16			0,00		1.788,06	43,10					
18. Außerordentliches Ergebnis												
19. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0,00			0,00		0,00	0,00					
20. Unternehmensergebnis (+ = Gewinn - = Verlust)	-140.526,85			34,71		-171.950,06	31.388,50					

Gemeindewerke Langgöns



Wirtschaftsplan 2011



INHALTSVERZEICHNIS

1. Feststellung des Wirtschaftsplanes
2. Erläuterungsbericht
3. Erfolgsplan Wasserversorgung
4. Vermögensplan Wasserversorgung
5. Investitionsplan Wasserversorgung
6. Erfolgsplan Abwasserentsorgung
7. Vermögensplan Abwasserentsorgung
8. Investitionsplan Abwasserentsorgung
9. Erfolgsplan Stromerzeugung
10. Vermögensplan Stromerzeugung
11. Investitionsplan Stromerzeugung
12. Stellenübersicht
13. Übersicht der Gewinnrücklagen
14. Kreditübersicht

Feststellung des Wirtschaftsplanes für die Gemeindewerke Langgöns für das Wirtschaftsjahr 2011

Aufgrund des § 5 Ziff. 4 des Eigenbetriebsgesetzes in der Fassung vom 09.06.1989 hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns in ihrer Sitzung am den Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2011 wie folgt beschlossen:

I. Erfolgs- und Vermögenspläne 2011

a) Wasserversorgung			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EURO	1.171.700,00
	in Aufwendungen mit	EURO	1.169.300,00
	Gewinn	EURO	2.400,00
im Vermögensplan	bei den Einnahmen	EURO	1.299.000,00
	bei den Ausgaben	EURO	1.299.000,00
b) Abwasserbeseitigung			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EURO	1.869.500,00
	in Aufwendungen mit	EURO	1.839.000,00
	Gewinn	EURO	30.500,00
im Vermögensplan	bei den Einnahmen	EURO	1.913.500,00
	bei den Ausgaben	EURO	1.913.500,00
c) Stromerzeugung			
im Erfolgsplan	in Erträgen mit	EURO	45.000,00
	in Aufwendungen mit	EURO	38.400,00
	Gewinn	EURO	6.600,00
im Vermögensplan	bei den Einnahmen	EURO	303.000,00
	bei den Ausgaben	EURO	303.000,00

II. Kreditaufnahme

Drei Kredite deren Aufnahme im Wirtschaftsplan 2011 zur Finanzierung des Vermögensplanes im Bereich Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Stromerzeugung erforderlich sind, werden mit Euro 982.100,00 für die Wasserversorgung, Euro 696.500,00 für die Abwasserentsorgung und Euro 279.900,00 für die Stromerzeugung festgesetzt.

Die im Wirtschaftsplan 2011 im Bereich Abwasserentsorgung ausgewiesenen Kredite in Höhe von insgesamt 460.000,00 € aus dem Sofortprogramm sind bereits an die Gemeindewerke ausgezahlt worden.

III. Verpflichtungsermächtigungen werden nicht festgesetzt.

IV. Kassenkredite werden mit Euro 1.500.000,00 vorgesehen.

V. Stellenplan

Es gilt die von der Gemeindevertretung am 17.06.2010 beschlossene Stellenübersicht.

Langgöns, den

Gemeindewerke Langgöns

Röhrig, Bürgermeister

Ruppel, Betriebsleiter

ERLÄUTERUNGSBERICHT

Gemeindewerke Langgöns
zum Wirtschaftsplanes für das
Wirtschaftsjahr 2011

ERLÄUTERUNGSBERICHT

zum Wirtschaftsplan der Gemeindewerke Langgöns für das Wirtschaftsjahr 2011

I. Allgemeines

Der Entwurf des Wirtschaftsplanes 2011 wurde unter Beachtung der Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes erstellt. In dem Entwurf werden das Ergebnis des Wirtschaftsplanes 2009, der Ansatz des Wirtschaftsplanes 2010, sowie der Ansatz für das kommende Wirtschaftsjahr 2011 dargestellt.

Dem Wirtschaftsplan ist eine Kreditübersicht beigelegt.

Um die Liquidität der Gemeindewerke zu gewährleisten, besteht ein Kassenkredit in Höhe von 1.500.000 €

II. Erfolgsplan „Wasserversorgung“

Einnahmen

1. Umsatzerlöse

Pos. 1.1 - Da der Wasserverbrauch derzeit eher stagniert, werden sich die Erlöse aus dem Wasserverkauf voraussichtlich im Rahmen des Rechnungsergebnisses 2009 bewegen. Der Ansatz wird mit den aus den Grundgebühren zu erwarteten höheren Einnahmen in Höhe von 147.000 € auf einen Betrag in Höhe von 1.058.000 € festgesetzt.

Pos. 1.2 - Der stagnierende Wasserverbrauch betrifft auch den Wasserverkauf an die Gemeinde Waldsolms. Es wird daher nur mit Einnahmen in Höhe von 12.600 € auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 gerechnet. Hier ist eine Erhöhung des Wasserverkaufspreises an Waldsolms von derzeit 1,44 €/m³ auf 1,52 €/m³ mit eingerechnet.

Pos. 1.4 - Für die Umsatzerlöse für Bau- und Betriebswasser wurde in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009 der Ansatz in Höhe von 2.500 € beibehalten.

Pos. 1.5 - Für die sonstigen Erlöse und die Erlöse aus weiterberechneten Reparaturen wird nur noch ein Betrag in Höhe von 1.000 € angesetzt, da die Kosten für die Grundstücksanschlüsse im öffentlichen Bereich, entsprechend der Änderung der Wasserversorgungssatzung, nicht mehr an den Grundstückseigentümer weiter berechnet werden können.

Pos. 1.6 - Die Auflösung der Ertragszuschüsse werden fortgeschrieben. Der Ansatz wird auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf 83.500 € festgesetzt. Die von den Grundstückseigentümern erhobenen Grundstücksanschlusskosten und Wasserbeiträge sind gem. § 23 Abs. 3 Eigenbetriebsgesetz in der Bilanz als „empfangene Ertragszuschüsse“ auszuweisen und jährlich mit 5 % des Ursprungsbetrages aufzulösen. Landeszuschüsse werden linear der Nutzungsdauer als „empfangene Ertragszuschüsse“ abgeschrieben.

Der Auflösungsbetrag ist in der Gewinn- und Verlustrechnung des Eigenbetriebes unter den Umsatzerlösen auszuweisen. Die Gegenbuchung erfolgt im Vermögensplan.

Pos. 1.7 – Für die Erlöse aus Genehmigungsbescheiden wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 nur noch ein Betrag in Höhe von 1.000 € angesetzt.

2. Zinsen und sonstige Erträge

Für die Pos. 2.1 – Pos. 2.5 werden die Beträge des Wirtschaftsplanes 2010 als Planansatz für 2011 übernommen.

Die Gesamteinnahmen des Erfolgsplanes belaufen sich auf 1.171.700 €

Ausgaben

1. Aufwendungen

Pos. 1.1 - Die Bezugskosten bei ZMW und EVB Butzbach werden gegenüber dem Vorjahr um 9.000 € niedriger auf 283.000 € festgesetzt. Eine Minderung der Bereitstellungsgebühren des ZMW ist hier mit eingerechnet worden.

Pos. 1.2 - Der Aufwand für die Unterhaltungsmaßnahmen am Rohrnetz wird gegenüber dem Vorjahr um 20.000 € niedriger auf einen Betrag in Höhe von 120.000 € veranschlagt. Es sollen auch im Jahre 2011 weiterhin alte Schieber und Hydranten ausgebaut sowie schadhafte Leitungen repariert und erneuert werden, jedoch wird erwartet dass die anfallenden Kosten für die Unterhaltung der Hochbehältern und Gewinnungsanlagen insgesamt niedriger ausfallen werden.

Pos. 1.3 - Der Ansatz für Bewirtschaftungs- und Stromkosten wird, in Erwartung steigender Stromkosten und auf Basis des Rechnungsergebnisses 2009, gegenüber dem Vorjahr um 4.500 € höher auf 22.500 € festgelegt. Ursächlich für die insgesamt höheren Stromkosten ist die neu installierte Entsauerungsanlage für die Brunnen Seegrund 1 und 2 in Cleeburg.

Pos. 1.4 - Der Ansatz für Kosten der Wasseruntersuchungen wird auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf 9.000 €festgesetzt.

3. Personalaufwand

Pos. 3.1 bis Pos. 3.5 Die Löhne und Nebenkosten sind jährlich neu festzusetzen. Als Basis für die Ermittlung der Personalkosten wurde das Rechnungsergebnis 2009 zugrunde gelegt. Die anteiligen Personalkosten wurden hierbei mit ihren Prozentsätzen, wie vor der Umstellung auf das doppelte Rechnungswesen, berücksichtigt. Die Mitarbeiterin Nicole Junker wird hierbei nicht mehr berücksichtigt, da die Abrechnung der Kanal- und Wassergebühren wieder ab dem 01.04.2010 von den Gemeindewerken übernommen wurde. Eine tarifliche Lohnerhöhung von 2,5 % ab dem 01.01.10 und eine Erhöhung um 1,0 % für das Jahr 2011 wurden hierbei berücksichtigt. Der Ansatz für den zu erwarteten Personalaufwand wird daher auf nunmehr 253.000 €festgesetzt.

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen für Verwaltung und Bauhof

Die Ansätze für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen für Verwaltung und Bauhof werden weitgehend dem Rechnungsergebnis 2009 bzw. dem Planansatz 2010 angeglichen. Bei einigen Positionen haben sich Veränderungen wie folgt ergeben:

Pos. 4.3 - Der Planansatz für Material für weiterberechte Reparaturen / Lager wird aufgrund der Änderung der Wasserversorgungssatzung auf nur noch 1.000 €festgesetzt.

Pos. 4.4 - Der Planansatz für den Austausch von Wasserzählern wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf einen Betrag in Höhe von 5.000 €festgesetzt.

Pos. 4.6 - Der Planansatz für die EDV-Kosten / H&H / KIV wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf 2.000 €festgesetzt. Der Grund für die Erhöhung gegenüber dem Planansatz 2010 um 1.500 €liegt in den anfallenden Kosten für die Datenfortführung und Umstellung des Liegenschaftskatasters auf das neue System ALKIS (Amtliche Liegenschaftskataster Informationssystem).

Pos. 4.7 - Der Planansatz für Rechtsberatungs- Abschluss- Prüfkosten wird auf 9.000 €festgesetzt. Es wird hier gegenüber dem Vorjahr mit höheren Kosten gerechnet, da für zurückliegende Jahre die Umsatzsteuer mit dem Finanzamt noch abzurechnen ist und hierdurch zusätzliche Steuerberatungskosten anfallen werden.

Pos. 4.8 - Der Planansatz für Reiseaufwand, Fahrtkosten und Weiterbildung wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf einen Betrag in Höhe von 800 €festgesetzt.

Pos. 4.11 - Der Planansatz für Ant. Kosten Nutzung Bauhof / Rathaus wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnis 2009 auf 30.000 €festgesetzt.

Pos. 4.12 - Der Planansatz für sonstige Aufwendungen wird auf der Grundlage des Rechnungsergebnis 2009 auf 9.000 € festgesetzt.

Pos. 4.13 - Der Planansatz für Wartung GIS und Digitale Karte in Höhe von 1.500 € wird beibehalten. Es wird hier mit etwas höheren Kosten gegenüber dem Rechnungsergebnis 2009 gerechnet.

Die Summe der sonstigen betrieblichen Aufwendungen beträgt 99.800 €

5. Zinsen und ähnliche Erträge

Pos. 5.1 - Die Aufwendungen für Zinsen aus Darlehen und Krediten vermindern sich gegenüber dem Vorjahr um 9.000 € auf einen Betrag von 70.000 €. Da keine Kredite für das Wirtschaftsjahr 2010 aufgenommen wurden, Kredite abgelaufen sind und für das Wirtschaftsjahr 2011 die Kreditaufnahme erst zum Ende des Jahres vorgesehen ist, kann der Planansatz reduziert werden.

Pos. 5.2 - Die Aufwendungen für Zinsen des Geschäftskontos / Kassenkredit werden wie Vorjahr mit einem Betrag in Höhe von 8.000 € angesetzt. Als Basis für den Planansatz wurde das Rechnungsergebnis 2009 herangezogen und berücksichtigt, dass durchschnittlich der Kassenkreditvolumen zu 50% in Anspruch genommen wird.

6. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens. Dieser Wertverzehr wird gemessen nach der Nutzungsdauer der einzelnen Vermögensgegenstände. Es werden jährlich 2,5 % des Anschaffungswertes beim Rohrnetz abgeschrieben. Die übrigen Vermögensgegenstände werden jährlich mit 4 % bis 20 % abgeschrieben. Die Abschreibungen werden jährlich fortgeschrieben und sind für 2011 auf 290.000 € veranschlagt und werden im Vermögensplan als Deckungsmittel ausgewiesen.

Die Gesamtsumme der Ausgaben beträgt im Erfolgsplan 2011 = 1.169.300 €

Nach Gegenüberstellung der Einnahmen von 1.171.700 € und der Ausgaben von 1.169.300 € ist für 2011 mit einem Gewinn von 2.400 € zu rechnen, der zur Deckung von Ausgaben des Vermögenshaushaltes zu verwenden ist

III. Vermögensplan „Wasserversorgung“

Deckungsmittel

3. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens. Dieser Wertverzehr wird gemessen nach der Nutzungsdauer der einzelnen Vermögensgegenstände. Es werden jährlich 2,5 % des Anschaffungswertes beim Rohrnetz abgeschrieben. Die übrigen Vermögensgegenstände werden jährlich mit 4 % bis 20 % abgeschrieben. Die Abschreibungen werden jährlich fortgeschrieben und sind für 2011 auf 290.000 € veranschlagt.

5. Empfangene Baukostenzuschüsse (BKZ)

Wasserbeiträge

Pos. 5.1 - Es wurde ein Vorsorgebetrag in Höhe von 1.000 € jeweils für die allgemeinen Wasserbeiträge und allgemeinen Grundstücksanschlusskosten vorgesehen.

Grundstücksanschlusskosten

- Pos. 5.3 - Für die allgemeinen Grundstücksanschlusskosten ist ein Betrag in Höhe von 1.000 € vorgesehen.
- Pos. 5.4 - Für die Wasserversorgung in der Bismarckstraße (Teilabschnitt) in Lang-Göns sind Anschlusskosten in Höhe von 2.000 € zu erwarten.
- Pos. 5.8 - Für die Wasserversorgung 1. BA der OD – L 3129 in Dornholzhausen sind Anschlusskosten in Höhe von 6.000 € zu erwarten.
- Pos. 5.9.1 - Für die Wasserversorgung 2. BA der OD – K 843 in Dornholzhausen sind Anschlusskosten in Höhe von 6.400 € zu erwarten.
- Pos. 5.9.2 - Für die Wasserversorgung 2. BA der OD – Blankweg in Dornholzhausen sind Anschlusskosten in Höhe von 1.600 € zu erwarten.
- Pos. 5.10.1 - Für die Wasserversorgung 3. BA der OD – L 3129 in Dornholzhausen
- Pos. 5.10.2 - Für die Wasserversorgung 3. BA der OD – Wickengartenstraße in Dornholzhausen
- Pos. 5.11 - Für die Wasserversorgung in der Kleehofstraße in Espa sind Anschlusskosten in Höhe von 2.500 € zu erwarten.
- Pos. 5.12 - Für die Wasserversorgung am Gaulskopf in Espa sind Anschlusskosten in Höhe von 1.000 € zu erwarten.
- Pos. 5.13 - Für die Wasserversorgung in der Wiesenstraße in Lang-Göns sind Anschlusskosten in Höhe von 3.000 € zu erwarten.

6. Kreditaufnahme

Zur Deckung der Ausgaben ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 982.100 € vorgesehen.

Der Gewinn aus dem Erfolgsplan in Höhe von 2.400 € ist eingestellt.

Die Deckungsmittel im Vermögensplan 2011 Wasserversorgung betragen 1.299.000 €

Ausgaben

1. Investitionen

Pos. 1.1 - Der Ansatz für den Ankauf von Hard- und Software wird auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf den Betrag in Höhe von

500 €festgesetzt.

Pos. 1.2 - Der Ansatz für die Digitale Karte und GIS wird mit dem Betrag in Höhe von 500 €beibehalten.

Pos. 1.3 - Der Ansatz für die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 auf 1.000 €festgesetzt.

Pos. 1.4 - Im Bereich Maschinen und maschinelle Anlagen werden keine Ausgaben erwartet.

2. Neubauten, Erweiterungen und Erneuerungen von Sachanlagen

Pos. 2.11 - Für die Verlegung eines Stromkabels zum Hochbehälter Lang-Göns werden 10.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.25 - Für die Erneuerung der Wasserleitung in der Bismarckstraße (Teilabschnitt) in Lang-Göns werden 38.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.28 - Für die Erneuerung der Wasserleitung 1. BA OD – L 3129 in Dornholzhausen werden 210.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.29.1 - Für die Erneuerung der Wasserleitung 2. BA OD – K 843 in Dornholzhausen werden 328.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.29.2 - Für die Erneuerung der Wasserleitung 2. BA OD – Blankweg in Dornholzhausen werden 82.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.30.1 - Für die Erneuerung der Wasserleitung 3. BA OD – L 3129 in Donholzhausen.

Pos. 2.30.2 - Für die Erneuerung der Wasserleitung 3. BA OD – Wickengartenstraße in Dornholzhausen

Pos. 2.31 - Für die Erneuerung der Wasserleitung in der Kleehofstraße in Espa werden 205.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.32 - Für die Erneuerung der Wasserleitung Gaulskopf in Espa werden 90.000 €in Ansatz gebracht.

Pos. 2.33 - Für die Erneuerung der Wasserleitung in der Wiesenstraße in Lang-Göns werden 127.000 €in Ansatz gebracht

Pos. 2.35 - Für die Sanierung des Hochbehälters in Niederkleen werden 60.000 €in Ansatz gebracht

3. Darlehenstilgung

Die errechneten Darlehenstilgungen schlagen sich im Jahre 2011 mit 62.000 €nieder.

6. Auflösung Ertragszuschüsse

Die Auflösung der aktivierten Ertragszuschüsse ist mit 83.500 €angesetzt.

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen 1.299.000 €

IV. Erfolgsplan „Abwasserbeseitigung“

Einnahmen

1. Umsatzerlöse

Pos. 1.1 - Die Einnahmen aus den Abwassergebühren werden sich aufgrund des stagnierenden Wasserverbrauchs voraussichtlich im Rahmen des Rechnungsergebnisses 2009 bewegen. Der Ansatz wird, mit den aus den Grundgebühren zu erwarteten höheren Einnahmen in Höhe von 110.000 € auf einen Betrag in Höhe von 1.337.000 €festgesetzt.

Pos. 1.2 – Die Einnahmen aus den Untersuchungsgebühren gewerblicher Betriebe werden auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 mit 3.000 €veranschlagt.

Pos. 1.3 - Die Betriebskostenerstattung der Stadt Butzbach für die Mitbenutzung der Kläranlage im OT Espa wird auf Grundlage des Rechnungsergebnisses 2009 mit 30.000 €veranschlagt.

Pos. 1.4 - Im Bereich der Fäkalschlammgebühren und sonstigen Erlösen aus Abwasser wird mit Einnahmen von in Höhe von 3.000 €gerechnet.

Pos. 1.5 - Die Pauschale der Gemeinde für die Straßenentwässerung beträgt laut Vereinbarung 16,6 % der Ausgaben der Abwasserbeseitigung im Erfolgsplan und ist für 2011 mit 261.400 €veranschlagt. Die endgültige Abrechnung erfolgt nach dem tatsächlichen Aufwand im Erfolgsplan. Laut Schreiben des Wirtschaftsprüfers sind die Werte der Auflösung der Ertragszuschüsse bei den Ausgaben abzuziehen.

Pos. 1.6 - Die Auflösung der Ertragszuschüsse wurde fortgeschrieben. Sie betragen für das Jahr 2011 voraussichtlich 232.000 €

Pos. 1.7 - Die Erlöse aus Genehmigungsbescheiden werden in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009 mit nur noch 2.000 €veranschlagt. Dies entspricht einer Minderung gegenüber dem Vorjahr um 1.000 €

Pos. 1.8 - Die sonstigen Umsatzerlöse werden in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009 mit nur noch 1.000 €veranschlagt. Dies entspricht einer Minderung gegenüber dem Vorjahr um 1.500 €

Die Gesamteinnahmen des Erfolgsplanes Abwasser betragen 1.869.500 €

Ausgaben

1. Aufwendungen

Pos. 1.1 - Die Verbandsumlage an den Wasserverband Kleebachtal beträgt für die Gemeinde Langgöns 30 % und wird im Jahr 2011, gemäß Mitteilung durch den Wasserverband, 574.600 € betragen. Hierin eingerechnet ist eine Erhöhung in Höhe 47.500 € gegenüber dem Vorjahr.

Der Grund hierfür sind erhöhte Kosten für die Sanierung der Kläranlage Gießen und die damit verbundenen höheren anteiligen Kosten für den Wasserverband Kleebach.

2. Kläranlage Espa

Pos. 2.1 bis 2.8 - Die Betriebskosten für die Kläranlage im OT Espa werden sich in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009, gegenüber dem Vorjahr voraussichtlich um 1.700 € auf den Betrag in Höhe von 65.400 € erhöhen. Es kommt hierbei zu Verschiebungen einzelner Positionen, wobei sich gegenüber dem Vorjahr die Stromkosten vermindern und die Kosten für Unterhaltung Gebäude / Bauwerk und Klärschlamm Entsorgung erhöhen.

3. Aufwendungen für bezogene Leistungen

Pos. 3.1 bis 3.2 - Der Ansatz für die Untersuchungs- Bewirtschaftungs- und Stromkosten wird jeweils dem Rechnungsergebnis 2009 angepasst.

Pos. 3.3 - Der Ansatz für die Unterhaltung und Reinigung der Ortskanäle wird gegenüber dem Vorjahr um 40.000 € niedriger auf einen Betrag in Höhe von 50.000 € festgesetzt, da keine weiteren Befahrungen der Ortskanäle im Zuge der Eigenkontrollverordnung für das Jahr 2011 vorgesehen sind.

Pos. 3.4 - Der Ansatz für EKVO Unterhaltungsmaßnahmen wird wie im Vorjahr auf einen Betrag von 300.000 € festgesetzt.

Pos. 3.5 – Zur Einführung einer Niederschlagswassergebühr werden Kosten in Höhe von 100.000 € in Ansatz gebracht.

4. Personalaufwand

Pos. 4.1 bis Pos. 4.4 Die Löhne und Nebenkosten sind jährlich neu festzusetzen. Als Basis für die Ermittlung der Personalkosten wurde das Rechnungsergebnis 2008 zugrunde gelegt. Die anteiligen Personalkosten wurden hierbei mit ihren Prozentsätzen, wie vor der Umstellung auf das doppelte Rechnungswesen, berücksichtigt. Die Mitarbeiterin Nicole Junker wird hierbei nicht mehr berücksichtigt, da die Abrechnung der Kanal- und Wassergebühren wieder ab dem 01.04.2010 von den Gemeindewerken übernommen wurde. Eine tarifliche Lohnerhöhung von 2,5 % ab dem 01.01.10 und eine Erhöhung um 1,0 % für das Jahr 2011 wurden hierbei berücksichtigt. Der Ansatz für den zu erwarteten Personalaufwand wird daher auf nunmehr 67.500 € festgesetzt.

5. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Pos. 5.1 - Der Ansatz für Reparaturen und Betriebskosten Maschinen und BGA wird auf 1.000 € festgesetzt.

Pos. 5.2 - Der Ansatz für Bürobedarf / Zeitschriften / Telefon etc. wird in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009 auf 500 € festgesetzt.

Pos. 5.3 - Der Planansatz für die EDV-Kosten / KIV und Umlage für Versorgungsaufwand wird in Anlehnung an das Rechnungsergebnis 2009 auf 4.000 € festgesetzt.

Pos. 5.4 - Der Planansatz für Rechtsberatungs- Abschluss- Prüfkosten wird neu auf 8.500 € festgesetzt. Im Rechnungsergebnis 2009 sind noch Rückstellungen für die Bilanzerstellung einschließlich der Kosten für die Prüfung der Buchhaltung enthalten. Diese wurden beim Planansatz für das Jahr 2010 nicht berücksichtigt.

Pos. 5.6 - Der Planansatz für Material für weiterberechtete Reparaturen / Lager wird aufgrund der Änderung der Entwässerungssatzung auf nur noch 500 € festgesetzt.

Pos. 5.7 - Der Planansatz für die Verwaltungskosten Gemeinde wird entsprechend dem Rechnungsergebnis 2009 auf 10.000 € festgesetzt.

Pos. 5.8 - Der Planansatz für anteilige Kosten Nutzung Bauhof / Rathaus wird entsprechend dem Rechnungsergebnis 2009 auf 14.000 € festgesetzt.

Pos. 5.10 - Der Planansatz für Kosten des Geldverkehrs, sonstige Aufwendungen, Sitzungsgelder Nutzung wird wie im Vorjahr auf 6.500 € festgesetzt. Gegenüber dem Rechnungsergebnis 2009 sind hier keine Bereitstellungskosten aus dem Sofortprogramm mehr anzusetzen.

Die Gesamtausgaben für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 47.000 €

6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Pos. 6.1 - Die Aufwendungen für Zinsen aus Darlehen und Krediten vermindern sich gegenüber dem Vorjahr um 5.000 € auf einen Betrag von 118.000 €. Da keine Kredite für das Wirtschaftsjahr 2010 aufgenommen wurden, Kredite abgelaufen sind und für das Wirtschaftsjahr 2011 die Kreditaufnahme erst zum Ende des Jahres vorgesehen ist, kann der Planansatz reduziert werden.

Pos. 6.2 - Die Aufwendungen für Zinsen des Geschäftskontos / Kassenkredit erhöhen sich gegenüber dem Vorjahr um 2.000 € auf einen Betrag in Höhe von 10.000 €. Als Basis für den Planansatz wurde das Rechnungsergebnis 2009 herangezogen und berücksichtigt, dass durchschnittlich der Kassenkreditvolumen zu 50% in Anspruch genommen wird.

7. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens. Dieser Wertverzehr wird gemessen nach der Nutzungsdauer der einzelnen Vermögensgegenstände. Es werden jährlich 2,5 % des Anschaffungswertes beim Rohrnetz abgeschrieben. Die übrigen Vermögensgegenstände werden jährlich mit 4 % bis 20 % abgeschrieben. Die Abschreibungen werden jährlich fortgeschrieben und sind für 2011 auf 494.500 € veranschlagt und werden im Vermögensplan als Deckungsmittel ausgewiesen.

Die Gesamtausgaben des Erfolgsplanes belaufen sich auf 1.839.000 €

Nach Gegenüberstellung der Einnahmen in Höhe von 1.869.500 € und Ausgaben von 1.839.000 € ist für 2011 ein Gewinn von 30.500 € zu erwarten, der zur Deckung von Ausgaben des Vermögenshaushaltes zu verwenden ist.

V. Vermögensplan „Abwasserbeseitigung“

Deckungsmittel

3. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens. Dieser Wertverzehr wird gemessen nach der Nutzungsdauer der einzelnen Vermögensgegenstände. Es werden jährlich 2,5 % des Anschaffungswertes beim Abwassernetz abgeschrieben. Die übrigen Vermögensgegenstände werden jährlich mit 4 % bis 20 % abgeschrieben. Die Abschreibungen werden jährlich fortgeschrieben und sind für 2011 auf 494.500 € veranschlagt.

5. Empfangene Baukostenzuschüsse

Abwasserbeiträge

Pos. 5.1 - Es wurde ein Vorsorgebetrag in Höhe von 1.000 € jeweils für die allgemeinen Abwasserbeiträge und allgemeinen Grundstücksanschlusskosten vorgesehen.

Pos. 5.2 - Durch die Modernisierung der Kläranlage wird mit einer Rückzahlung von Abwasserbeiträgen in Höhe von 10.000 € gerechnet.

Grundstücksanschlusskosten

Pos. 5.3 - Für die allgemeinen Grundstücksanschlusskosten ist ein Betrag in Höhe von 1.000 € vorgesehen.

6. Zuschüsse des Landes

Pos. 6.5 - Durch das Sofortprogramm des Landes Hessen wird ein Zuschuss für den 1. BA OD – L 3129 in Dornholzhausen in Höhe von 87.000 € gewährt.

Pos. 6.6.1 - Durch das Sofortprogramm des Landes Hessen wird ein Zuschuss für den 2. BA OD – K 843 in Dornholzhausen in Höhe von 106.000 € gewährt.

Pos. 6.6.2 - Durch das Sofortprogramm des Landes Hessen wird ein Zuschuss für den 2. BA OD – Blankweg in Dornholzhausen in Höhe von 27.000 € gewährt.

Pos. 6.7.1 - Durch das Sofortprogramm des Landes Hessen wird ein Zuschuss für den 3. BA OD – L 3129 in Dornholzhausen

Pos. 6.7.2 - Durch das Sofortprogramm des Landes Hessen wird ein Zuschuss für den 2. BA OD – Wickengartenstraße in Dornholzhausen

7. Kreditaufnahme

Pos. 7.1 - Zur Durchführung der vorgesehenen Maßnahmen ist die Aufnahme eines Kredites in Höhe von 696.500 € erforderlich.

Pos. 7.6 - Für die Maßnahmen 1. BA OD - L 3129 in Dornholzhausen ist aus dem Sofortprogramm des Landes Hessen ein Kredit in Höhe von 183.000 € bewilligt.

Pos. 7.7.1 - Für die Maßnahmen 2. BA OD – K 843 in Dornholzhausen ist aus dem Sofortprogramm des Landes Hessen ein Kredit in Höhe von 222.000 € bewilligt.

Pos. 7.7.2 - Für die Maßnahmen 2. BA OD – Blankweg in Dornholzhausen ist aus dem Sofortprogramm des Landes Hessen ein Kredit in Höhe von 55.000 € bewilligt.

Pos. 7.8.1 - Für die Maßnahmen 3. BA OD – L 3129 in Dornholzhausen

Pos. 7.8.2 - Für die Maßnahmen 3. BA OD – Wickengartenstraße in Dornholzhausen

Der Gesamtbetrag der aufzunehmenden Kredite beträgt 1.156.500 €

Der Gewinnanteil in Höhe von 30.500 € aus dem Erfolgsplan wird zur Deckung von Ausgaben benötigt.

Die Deckungsmittel betragen insgesamt 1.913.500 €

Ausgaben

1. Investitionen

Pos. 1.1 bis 1.3 - Die Ansätze werden auf einen Betrag in Höhe von jeweils 500 € festgesetzt. Es wird hier mit geringeren Ausgaben gerechnet.

2. Neubauten, Erweiterungen und Erneuerungen von Sachanlagen

2.1 Entsorgungsanlagen

Pos. 2.10 - Für das Regenrückhaltebecken „Gönsbach“ in der Kerngemeinde werden für das Jahr 2011 keine Kosten eingestellt, da die Bepflanzung des Beckens abhängig von einer eventuellen Erschließung des Baugebietes (Schwarze Gärten) ist.

Pos. 2.12 - Für die Modernisierung der Kläranlage Espa sind Kosten in Höhe von 24.000 € vorgesehen.

2.2 Leitungsnetz und Hausanschlüsse

Pos. 2.20 - Für allgemeine Leitungsnetzerweiterungen sind 1.000 € veranschlagt.

Pos. 2.23 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung in der Bismarckstraße (Teilabschnitt) in Lang-Göns werden 140.000 € in Ansatz gebracht

Pos. 2.28 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung 1. BA OD - L 3129 in Dornholzhausen werden 365.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.29.1 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung 2. BA OD – K 843 in Dornholzhausen werden 583.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.29.2 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung 2. BA OD – Blankweg in Dornholzhausen werden 146.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.30.1 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung 3. BA OD – L 3129 in Dornholzhausen

Pos. 2.30.2 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung 3. BA OD – Wickengartenstraße in Dornholzhausen

Pos. 2.31 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung in der Kleehofstraße in Espa werden 65.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.34 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung Gaulskopf in Espa werden 35.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.35 - Für die Erneuerung der Abwasserleitung in der Wiesenstraße in Lang-Göns werden 240.000 € in Ansatz gebracht

3. Darlehenstilgung

Die Darlehenstilgungen werden für 2011 mit 81.000 € angesetzt.

5. Auflösung von Ertragszuschüssen

Die Auflösung der Ertragszuschüsse ist mit 232.000 € angesetzt.

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen 1.913.500 €

VI. Erfolgsplan „Stromerzeugung aus regenerativer Energie“

Einnahmen

1. Umsatzerlöse

Pos. 1.1 - Der Erlös aus der Stromerzeugung wird wie im Vorjahr mit einem Betrag in Höhe von 45.000 € in Ansatz gebracht.

2. Zinsen und sonstige Erträge

Für die Pos. 2.1 - Pos. 2.3 werden keine Beträge in Ansatz gebracht.

Die Gesamteinnahmen des Erfolgsplanes belaufen sich auf 45.000 €

Ausgaben

1. Aufwendungen

Pos. 1.1 - Für die Unterhaltung der Stromanlagen werden 500 € in Ansatz gebracht.

Pos. 1.2 - Für die sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden 10.500 € in Ansatz gebracht. Dies sind anteilige Kosten für den Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Personalaufwand Mitarbeiter.

2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Pos. 2.1 – Der Aufwand für Darlehen und Kredite beträgt 1.800 €

Pos. 2.2 - Der Aufwand für die Pacht der Dachflächen beträgt 9.100 €

3. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens und werden jährlich fortgeschrieben. Es wird ein Betrag in Höhe von 16.500 € neu angesetzt, welcher im Vermögensplan als Deckungsmittel ausgewiesen wird. Da geplante Anlagen in 2010 nicht realisiert worden sind wird der Planansatz um 12.700 € gegenüber dem Vorjahr vermindert.

Die Gesamtsumme der Ausgaben werden im Erfolgsplan 2011 mit 38.400 € ermittelt.

Nach Gegenüberstellung der Einnahmen in Höhe von **45.000 €** und den Ausgaben von **38.400 €** ist für 2011 mit einem Gewinn von **6.600 €** zu rechnen.

VII. Vermögensplan „Stromerzeugung aus regenerativer Energie“

Deckungsmittel

3. Abschreibungen

Die Abschreibungen enthalten den Wertverzehr des Anlagevermögens und werden jährlich fortgeschrieben. Es wird ein Betrag in Höhe von 16.500 € neu angesetzt, welcher im Vermögensplan als Deckungsmittel ausgewiesen wird. Da geplante Anlagen in 2010 nicht realisiert worden sind wird der Planansatz um 12.700 € gegenüber dem Vorjahr vermindert.

4. Zuschüsse des Landes

5. Kreditaufnahme

Zur Deckung der Ausgaben ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 279.900 € vorgesehen.

6. Zuführung vom Erfolgsplan

Der Gewinn aus dem Erfolgsplan in Höhe von 6.600 € ist eingestellt.

Die Deckungsmittel im Vermögensplan 2011 Stromerzeugung betragen 303.000 €

Ausgaben

1. Investitionen

2. Neubauten, Erweiterungen der Stromerzeugungsanlagen

Pos. 2.4 Für die Photovoltaikanlage auf dem Bürgerhaus in Espa wird ein Betrag in Höhe von 73.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.5 Für die Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Bauhofes in Lang-Göns wird ein Betrag in Höhe von 140.000 € in Ansatz gebracht.

Pos. 2.6 Für die Photovoltaikanlage auf den Dachflächen des Rathauses in Lang-Göns wird ein Betrag in Höhe von 90.000 € in Ansatz gebracht.

3. Darlehenstilgung

6. Saldo aus sonstigen Änderungen des Vermögens / Auflösung von Rücklagen

Die Einnahmen und Ausgaben des Vermögenshaushaltes betragen 303.000 €

VIII. Stellenübersicht

Die Stellenübersicht 2011 sieht für die Gemeindewerke 2 Angestellte und 3 Arbeiter vor.

Bei allen Bediensteten, die für die Gemeindewerke tätig sind, findet eine Abrechnung mit der Gemeinde statt.

Die Verteilung der Lohnkosten der Beamten und Angestellten wird nach Pauschalsätzen ermittelt. Bei den Arbeitern werden aufgrund der Zeiterfassung die tatsächlich geleisteten Stunden abgerechnet.

IX. Entwicklung der Rücklagen

Für den Bereich der Wasserversorgung sind bis zum Ende des Jahres 2009 keine Rücklagen mehr vorhanden.

Das Rechnungsergebnis der Wasserversorgung von 2009 vermindert die Rücklagen im Jahr 2009 um 171.950,06 € auf einen Verlustvortrag in Höhe von 263.811,53 €

Für den Bereich der Abwasserbeseitigung sind bis zum Ende des Jahres 2008 Rücklagen in Höhe von 2.356.062,22 € gebildet worden.

Das Rechnungsergebnis der Abwasserbeseitigung von 2009 erhöht die Rücklagen im Jahr 2009 um 31.388,50 € und eine Rücklagenentnahme in Höhe von 85.000 € zur Aufstockung des Eigenkapitals vermindert die Rücklagen auf insgesamt 2.302.450,72 €

Das Rechnungsergebnis der Stromerzeugung in Höhe von 34,71 € für das Jahr 2009 wurde den Rücklagen zugeführt.

Der Gesamtbetrag der Rücklagen beträgt **2.038.673,90 €** zum 31.12.2009.

X. Übersicht über den Stand der Kreditschulden

Die Kreditübersicht und deren Entwicklung sind aus der Anlage ersichtlich.

Für das Jahr 2011 werden Kreditaufnahmen in Höhe von 982.100 € für den Bereich Wasser und 696.500 € für die Abwasserbeseitigung vorgesehen. Im Bereich der Stromerzeugung ist eine Kreditaufnahme in Höhe von 279.900 € vorgesehen.

Die Verbindlichkeiten der Gemeindewerke gegenüber Kreditinstituten für Darlehensaufnahmen beträgt zum 31.12.2009 bei der Wasserversorgung 1.369.056,58 € und bei der Abwasserbeseitigung 2.953.747,68 €. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten für Darlehensaufnahmen im Bereich der Stromversorgung betragen 367.000 €. Dies ergibt einen Gesamtschuldenstand gegenüber Kreditinstituten von 4.689.804,26 €

Die Guthaben der Geschäftskonten der Gemeindewerke gegenüber den Banken zum 31.12.2009 betragen 47.750,95 €

Der Gesamtschuldenstand gegenüber den Kreditinstituten beträgt 4.642.053,31 € zum 31.12.2009.

Bei einer Einwohnerzahl von 12.065 zum 30.06.2010 ergibt sich eine Pro-Kopfverschuldung von 384,75 €

Sollten im Jahr 2011 die vorgesehenen Maßnahmen durchgeführt werden, geht dies nicht ohne Darlehensaufnahmen. Der Schuldenstand wird sich dann erhöhen.

XI. Schlussbetrachtung

1. Wasserversorgung

Der Erfolgsplan weist einen Gewinn von 2.400 € aus. Dieser Gewinn ist zur Deckung von Ausgaben im Vermögensplan notwendig. Nur durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 982.100 € kann der Vermögensplan ausgeglichen gestaltet werden.

2. Abwasserbeseitigung

Der Erfolgsplan weist einen Gewinn von 30.500 €aus. Dieser Gewinn ist zur Deckung von Ausgaben im Vermögensplan notwendig. Nur durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 696.500 €kann der Vermögensplan ausgeglichen gestaltet werden.

3. Stromerzeugung

Der Erfolgsplan weist einen Gewinn von 6.600 €aus. Dieser Gewinn ist zur Deckung von Ausgaben im Vermögensplan notwendig. Nur durch die Aufnahme von Darlehen in Höhe von 279.900 €kann der Vermögensplan ausgeglichen gestaltet werden.

4. Allgemeines

Die Betriebsführung der Gemeindewerke wird nach den Vorschriften des Eigenbetriebsgesetzes vorgenommen.

Aufgrund der in den nächsten Jahren benötigten Finanzmittel und den ab 2012 durch die Darlehenaufnahme in 2011 zusätzlich anfallenden Zinsen, empfiehlt die Betriebsleitung der neu gebildeten Betriebskommission sich noch in 2011 mit dem Thema einer weiteren Anhebungen der Wasser- und Abwassergebühren zum 01.01.2012 auseinander zu setzen.

Betriebsleiter der
Gemeindewerke Langgöns



Uwe Ruppel

Datum: 14 .10.2010

ERFOLGSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Wasserversorgung

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplan 2011
Wasserversorgung

Einnahmen	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Umsatzerlöse			
1.1 Wassergebühren nach Zählern	1.058.000	945.000	911.589,43
1.2 Wasserverkauf Gemeinde Waldsolms	12.600	12.000	11.995,20
1.3 Umsatzerlöse Eigenverbrauch			
1.4 Umsatzerlöse Bau- u. Betriebswasser	2.500	2.500	2.182,81
1.5 sonst. Erlöse u. Erlöse weiterber. Reparatur	1.000	1.000	24.694,16
1.6 Auflösung Ertragszuschüsse	83.500	68.000	80.356,38
1.7 Genehmigungsbescheid	1.000	2.500	618,00
Summe Umsatzerlöse	1.158.600	1.031.000	1.031.435,98
2. Zinsen und sonstige Erträge			
2.1 Zinsen + Zinsen Gemeinde aus Verrechnungskto.	0	0	636,89
2.2 Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen	100	100	0,00
2.3 Sonst. Erlöse u. Erlöse aus Baggernutzung	11.000	11.000	10.086,01
2.4 sonstige betriebliche Erträge	2.000	2.000	5.810,45
2.5 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen			
Summe:	13.100	13.100	16.533,35
Summe Einnahmen	1.171.700	1.044.100	1.047.969,33

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplan 2011
Wasserversorgung

Ausgaben	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Aufwendungen			
1.1 Wasserbezug von MHW und EVB	283.000	292.000	281.810,08
1.2 Unterhaltung der Rohrnetze	120.000	140.000	135.494,35
1.3 Bewirtschaftungskosten u. Stromkosten	22.500	18.000	22.243,39
1.4 Wasseruntersuchungen	9.000	9.500	8.948,60
1.5 Unterh. Pauschale Lieferanten (Wartungsvertr.)	14.000	14.000	14.769,88
Summe Aufwendungen	448.500	473.500	463.266,30
2. Ausgleichsfinanzierung und Umlage			
3. Personalaufwand			
3.1 Löhne und Gehälter	193.100	187.400	200.354,81
3.2 Arbeitgeberaufwand Sozialversicherung	30.400	30.100	31.713,35
3.3 Arbeitgeberaufwand Zusatzversicherung	27.000	23.600	28.170,13
3.4 Unterstützung Beihilfen	500	1.500	573,75
3.5 Soziale Abgaben	2.000	1.000	2.015,31
Summe Personalaufwand	253.000	243.600	262.827,35
4. Sonstige betriebl. Aufwendungen Verwaltung / Bauhof			
4.1 Rep.-u. Betriebskosten Maschinen u. BGA	6.000	6.000	6.041,60
4.2 Versicherungen (ohne KfZ)	500	500	509,35
4.3 Material für weiterber. Reparaturen / Lager	1.000	1.000	16.641,51
4.4. Kosten Austausch Wasserzähler	5.000	6.000	5.033,89
4.5 Büromat. / Telefon / Porto etc.	2.000	2.000	2.129,85
4.6 EDV-Kosten / H&H	2.000	500	3.772,21
4.7 Rechtsberatungs- Abschluß-Prüfungskosten	9.000	5.800	12.499,71
4.8 Reiseaufwand u. Fahrkosten, Weiterbildung	800	1.000	594,53
4.9 Unterhaltungskosten Fuhrpark	5.500	5.500	5.070,81
4.10 Verwaltungskosten Gemeinde	20.000	20.000	20.072,08
4.11 Ant. Kosten Nutzung Bauhof/Rathaus	30.000	27.000	29.984,57
4.12 sonstige Aufwendungen	9.000	10.000	8.858,87
4.13 Wartung Gis und Digitale Karte	1.500	1.500	660,00
4.14 Betriebskosten Fernwirkanlage	7.500	7.500	7.618,25
Summe sonst. betriebliche Aufwendungen	99.800	94.300	119.487,23

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplan 2011
Wasserversorgung

Übertrag Summe Ausgaben	801.300	811.400	845.580,88
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
5.1 Zinsen für Darlehen und Kredite	70.000	79.000	66.659,18
5.2 Zinsen Geschäftskonto / Kassenkredit	8.000	8.000	3.195,67
Summe	78.000	87.000	69.854,85
6. Abschreibungen			
6.1 Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände (Erworbene Nutzungsrechte und Baukostenzuschüsse)	36.000	36.000	36.125,00
6.2 Abschreibung auf Sachanlagen	254.000	254.000	268.358,66
Summe Abschreibungen	290.000	290.000	304.483,66
Gesamtsumme Aufwendungen	1.169.300	1.188.400	1.219.919,39
Ergebnis Erfolgsplan Wasser	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
Summe Einnahmen:	1.171.700	1.044.100	1.047.969,33
Summe Ausgaben:	1.169.300	1.188.400	1.219.919,39
Gewinn / Verlust (-)	2.400	-144.300	-171.950,06

VERMÖGENSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Wasserversorgung

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2011
Wasserversorgung

	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
Deckungsmittel			
1. Zuführung zu den Rücklagen			
2. Verwendung des lfd. Jahresüberschusses zur Bildung von Rückstellungen abzgl. von Auflösungsbeträgen			
3. Abschreibungen	290.000	290.000	304.483,66
4. Zuschüsse des Landes			
4.1 Fernüberwachungsanlagen			
5. Empfangene Baukostenzuschüsse (BKZ) Wasserbeiträge			
5.1 Wasserbeiträge allgemein	1.000	1.000	
5.2 Wasserbeitrag "Perchstetten II" - LG			
Grundstücksanschlußkosten			
5.3 Grundstücksanschlusskosten allgemein	1.000		
5.4 Wasserversorgung "Bismarkstraße" LG	2.000		
5.8 Wasserversorgung "1.BA -OD - L 3129" DHH	6.000	6.000	
5.9.1 Wasserversorgung "2.BA -OD - K 843" DHH	6.400		
5.9.2 Wasserversorgung "2.BA -OD - Blankweg" DHH	1.600		
5.10.1 Wasserversorgung "3.BA OD - L 3129 " DHH			
5.10.2 Wasserversorgung "3. BA OD - Wickengartenstraße" DHH			
5.11 Wasserversorgung "Kleehofstraße" Espa	2.500	2.500	
5.12 Wasserversorgung "Gaulskopf" Espa	1.000	1.000	
5.13 Wasserversorgung "Wiesenstraße" LG	3.000	3.000	
6. Kreditaufnahme	982.100	579.300	
7. Zuführung vom Erfolgsplan Wasserversorgung	2.400	-144.300	-171.950,06
8. Saldo aus sonst. Vermögensänderungen/ Auflösung von Rücklagen			255.301,46
Deckungsmittel gesamt:	1.299.000	738.500	387.835,06

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2010

Wasserversorgung

Ausgaben	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Investitionen			
1.1 Ankauf von Hard- und Software	500	500	484,22
1.2 Digitale Karte + GIS	500	500	
1.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung + GWG	1.000	1.000	913,46
1.4 Maschinen + maschinelle Anlagen			
1.5 Fahrzeuge			
2. Neubauten, Erweiterungen und Erneuerungen von Sachanlagen			
2.10 Gewinnungs- und Bezugsanlagen			
2.11 Fernüberwachungsanlage	10.000		
2.2 Leitungsnetz und Hausanschlüsse			
2.21 Wasserzähler	500	500	6.500,82
2.22 Wasserleitung "Strauchbachweg u.sonstige" DHH			157.999,18
2.24 Wasserleitung "Tal-Bahnstraße" OK			30.395,12
2.25 Wasserleitung "Bismarkstraße" LG	38.000		
2.28 Wasserleitung "OD 1.BA - L 3129" DHH	210.000	165.000	1.185,74
2.29.1 Wasserleitung "OD 2.BA - K 843" DHH	328.000		3.927,87
2.29.2 Wasserleitung "OD 2.BA - Blankweg" DHH	82.000		
2.30.1 Wasserleitung "OD 3.BA - L 3129" DHH			957,11
2.30.2 Wasserleitung "OD 3.BA - Wickengartenstraße" DHH			
2.31 Wasserleitung "Kleehofstraße" Espa	205.000	155.000	
2.32 Wasserleitung "Gaulskopf" Espa	90.000	80.000	
2.33 Wasserleitung "Wiesenstraße" LG	127.000	127.000	28.213,95
2.34 Wasserleitung " Magna Park Rhein-Main" NK			1.458,31
2.35 Sanierung Hochbehälter NK	60.000	60.000	
2.36 Sonstige	1.000	1.000	5.979,72
3. Darlehenstilgung	62.000	79.000	69.463,18
4. Abführung an Gemeinde			
5. Zuführung Rücklagen			
6. Auflösung Ertragszuschüsse	83.500	69.000	80.356,38
7. Saldo aus sonst. Vermögensänderungen			
Ausgaben gesamt:	1.299.000	738.500	387.835,06

INVESTITIONSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Wasserversorgung

Wasser mit Nettobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelherkunft (Einnahmen)					
Zuschüsse, Beiträge und Hausanschlüsse					
Kleehofstraße Espa - HA 2.500,- €	2.500	2.500			
Gaulskopf Espa - HA 1.000,- €	1.000	1.000			
Wiesenstraße Espa - HA 3.000,- €	3.000	3.000			
OD Dornholzhausen I. Teilabschnitt - Dorfstraße bis Ecke Kleebachstraße L 3129 - Einnahmen: HA 6.000,- €	6.000	6.000			
OD Dornholzhausen II. Teilabschnitt - Ecke Kleebachstraße bis Blankweg K 843, HA 8.000,- €		8.000			
OD Dornholzhausen III. Teilabschnitt - Wickengartenstraße, Kleebachstraße L 3129 zum Teil HA 6.000,- €			6.000		
Bismarckstraße Lang Göns - Teilbereich		2.000			
Baugebiet "Läusköppel" Niederkleen					14.000
Baugebiet "Schelmerg - Schwarze Gärten" Lang Göns					28.000
Erweiterung Fernwirkanlage - 5 Messschächte Zuschuss: 50.000,- €				50.000	
Niederhofen Kerngemeinde - Einnahmen: HA 6.000,- €				6.000	
Sonstige Einnahmen	1.000	2.000			
Abschreibungen auf Anlagevermögen	290.000	290.000	314.000	319.000	325.000
Zuführung aus Erfolgsplan	-144.300	2.400	-35.000	-37.000	-42.000
Darlehen (Neuaufnahmen)	579.300	982.100	179.500	134.000	288.000
Rücklagenentnahme					
Darlehensumschuldungen					
Summe Einnahmen	738.500	1.299.000	464.500	472.000	613.000

Wasser mit Nettobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelverwendung (Ausgabe)					
Investitionen:					
Sanierung Hochbehälter Niederkleen	60.000	60.000			
Kleehofstraße - Espa	155.000	205.000			
Gaulskopf Espa	80.000	90.000			
Wiesenstraße Lang Göns	127.000	127.000			
OD Dornholzhausen I. BA - L 3129	165.000	210.000			
OD Dornholzhausen II. BA - K843		328.000			
OD Dornholzhausen II. BA - Blankweg		82.000			
OD Dornholzhausen III. BA - L 3129			309.000		
OD Dornholzhausen III. BA - Wickengartenstraße					
Bismarckstraße Lang Göns - Teilbereich		38.000			
Baugebiet "Läusköppel" Niederkleen					185.000
Baugebiet "Schelmerg - Schwarze Gärten" Lang Göns					270.000
Erweiterung Fernwirkanlage - 5 Messschächte				150.000	
Niederhofen Kerngemeinde -				165.000	
Sonstige Investitionen	3.500	13.500			
Tilgung von Darlehen	79.000	62.000	72.000	74.000	76.000
Zuführung zu den Rücklagen					
Darlehensumschuldungen					
Auflösung von Ertragszuschüssen	69.000	83.500	83.500	83.000	82.000
Summe Ausgaben	738.500	1.299.000	464.500	472.000	613.000

ERFOLGSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Abwasserentsorgung

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplanes 2011

Abwasserbeseitigung

Einnahmen	2011	2010	2009
	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse			
1.1 Abwasserbegühren nach Zählern	1.337.000	1.235.000	1.227.236,14
1.2 Untersuchungsgeb. gewerbliche Betriebe	3.000	2.000	3.667,33
1.3 Betriebskostenerstattung Stadt Butzbach	30.000	30.000	30.829,61
1.4 Fäkalschlammgebühren u. sonst. Erlöse AW	3.000	3.000	3.772,00
1.5 Gemeindl. Pauschale für Straßenentwässerung	261.400	248.000	239.133,62
1.6 Auflös. Ertragszuschüsse	232.000	209.000	215.683,09
1.7 Genehmigungsbeseide	2.000	3.000	918,00
1.8 sonstige Umsatzerlöse	1.000	2.500	0,00
Summe Umsatzerlöse	1.869.400	1.732.500	1.721.239,79
2. Zinsen und sonstige Erträge			
2.1 Zinsen + Zinsen von Gemeinde aus Verrech.-Kto.	100	100	43,10
Summe:	100	100	43,10
Summe Einnahmen	1.869.500	1.732.600	1.721.282,89

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplanes 2011

Abwasserbeseitigung

Ausgaben	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Aufwendungen			
1.1 Umlage Wasserverband Kleebachtal	574.600	527.100	539.972,00
2. Kläranlage Espa			
2.1 Löhne und Nebenkosten	6.700	6.500	6.612,28
2.2 Unterhalt. Gebäude/ Bauwerk u. Klärschlamm Entsorg.	16.000	12.000	16.164,54
2.3 Stromkosten und sonst. Bewirtschaftungskosten	10.000	13.500	9.686,47
2.4 Unterhaltung Masch. und Ersatzbeschaffung	3.000	2.000	5.302,16
2.5 Telefonkosten	200	200	216,53
2.6 Prüfkosten	1.000	1.000	303,69
2.7 sonst. Aufwend. (Abwasserabgabe/Büromat./Versich.)	4.500	4.500	4.168,77
2.8 Kosten Betriebsführung	24.000	24.000	23.569,40
Summe Kläranlage Espa	65.400	63.700	66.023,84
3. Aufwendungen für bezogene Leistungen			
3.1 Untersuchungskosten gewerbl. Betriebe	2.000	2.500	2.093,02
3.2 Bewirtschaftungskosten u. Stromkosten	10.000	9.000	10.342,70
3.3 Unterhaltung u. Reinigung der Ortskanäle	50.000	90.000	53.175,63
3.4 Maßnahme EKVO (Eigenkontrollverordnung)	300.000	300.000	284.867,89
3.5 Einführung Niederschlagswassergebühr	100.000		
Summe Aufwendungen für bezogene Leistungen	462.000	401.500	350.479,24
4. Personalaufwand			
4.1 Löhne und Gehälter	50.400	55.400	62.813,03
4.2 Arbeitgeberaufwand Sozialversicherung	6.900	6.800	8.687,52
4.3 Arbeitgeberaufwand Zusatzversicherung	9.800	9.300	12.128,37
4.4 Unterstützung Beihilfen	400	500	187,25
Summe Personalaufwand	67.500	72.000	83.816,17

	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
Übertrag Summe Ausgaben	1.169.500	1.064.300	1.040.291,25
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Verwaltung und Bauhof			
5.1 Rep.-u. Betriebskosten Maschinen u. BGA	1.000	1.000	132,93
5.2 Bürobedarf / Zeitschriften / Telefon etc.	500	300	486,12
5.3 EDV-Kosten / KIV + Umlage für Versorgungsaufwand	4.000	3.800	3.946,45
5.4 Rechtsberatungs- Abschluß-Prüfungsk.+ Prüfkosten	8.500	5.000	13.000,44
5.5 Reiseaufwand u. Fahrkosten, Weiterbild.	500	500	540,97
5.6 Material für weiterber. Reparaturen / Lager	500		2.817,40
5.7 Verwaltungskosten Gemeinde	10.000	10.000	10.036,04
5.8 Ant. Kosten Nutzung Bauhof/Rathaus	14.000	13.500	14.338,15
5.9 Abwasserbeseitigung/Klärgrubenentleerung	1.500	1.500	2.457,95
5.10 sonst. Kost.(Kosten des GV, sonst. Aufwend., Sitzungsgelder)	6.500	6.500	11.467,66
Summe sonst. betriebliche Aufwendungen	47.000	42.100	59.224,11
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
6.1 Zinsen für Darlehen und Kredite	118.000	123.000	108.744,62
6.2 Zinsen für Geschäftskonto / Kassenkredit	10.000	8.000	3.195,65
Summe	128.000	131.000	111.940,27
7. Abschreibungen			
7.1 Abschreibung Leitungsnetz/Sachanlagen u. GWG	448.000	441.000	431.018,46
7.2 Abschreibung Kläranlage Espa	38.500	40.000	39.313,30
7.3 Abschreibung immaterielle Vermögensgegenstände	8.000	8.000	8.107,00
Summe Abschreibungen	494.500	489.000	478.438,76
Gesamtsumme Aufwendungen	1.839.000	1.726.400	1.689.894,39
Ergebnis Erfolgsplan Kanal			
Summe Einnahmen:	Planansatz 1.869.500	Planansatz 1.732.600	Rechnungsergebnis 1.721.282,89
Summe Ausgaben:	1.839.000	1.726.400	1.689.894,39
Gewinn / Verlust (-)	30.500	6.200	31.388,50

VERMÖGENSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Abwasserentsorgung

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2011

Abwasserbeseitigung

	2011	2010	2009
	Planansatz Euro	Planansatz Euro	Rechnungsergebnis Euro
Deckungsmittel (Mittelherkunft)			
1. Verwendung des lfd. Jahresüberschusses für Rücklagen			
2. Zuführung zu langfristigen Rückstellungen ./. Auflösungsbeiträge			
3. Abschreibungen	494.500	489.000	478.438,76
4. Zuschuss Stadt Butzbach Kläranlage			
5. Empfangene Baukostenzuschüsse / Abwasserbeiträge			
5.1 Abwasserbeiträge allgemein	1.000	1.000	
5.2 Abwasserbeitrag KA.Espa Rückerstattung	10.000		
Grundstücksanschlusskosten			
5.3 Grundstücksanschlusskosten allgemein	1.000		
5.8 Abwasserleitung "OD 1. BA - L 3129" DHH		66.000	
5.9 Abwasserleitung "Kleehofstraße" Espa		5.000	
5.10 Abwasserleitung "Gaulskopf" Espa		3.000	
5.11 Abwasserleitung "Wiesenstraße" LG		19.000	
6. Zuschüsse des Landes			
6.1 Zuschüsse "Strauchbachweg, Schul-Wilhelmstr." DHH			23.775,68
6.2 Zuschüsse "Egerländer Str." OK			
6.3 Zuschüsse "Tal-Bahnstraße" OK			50.896,53
6.4 Zuschüsse Sofortprogramm "EKVO" LG			
6.5 Zuschüsse Sofortprogramm "OD 1. BA - L 3129" DHH	87.000	87.000	
6.6.1 Zuschüsse Sofortprogramm "OD 2. BA - K 843" DHH	106.000		
6.6.2 Zuschüsse Sofortprogramm "OD 2. BA - Blankweg" DHH	27.000		
7. Kreditaufnahme			
7.1 Kredit allgemein	696.500	208.300	
7.2 Darlehen Sofortpr. Strauchbachweg, Schul-Wilhelmstr." DHH			
7.4 Darlehen Sofortprogramm "Tal-Bahnstraße" OK			
7.6 Darlehen Sofortprogramm "OD 1. BA - L 3129" DHH	183.000	183.000	
7.7.1 Darlehen Sofortprogramm "OD 2. BA - K 843" DHH	222.000		
7.7.2 Darlehen Sofortprogramm "OD 2. BA - Blankweg" DHH	55.000		
8. Zuführung vom Erfolgsplan Abwasser	30.500	6.200	31.388,50
9. Saldo aus sonst. Vermögensänd. / Auflös. Rückstellungen			455.307,36
Deckungsmittel gesamt:	1.913.500	1.067.500	1.039.806,83

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2011

Abwasserbeseitigung

	2011	2010	2009
	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
	Euro	Euro	Euro
Ausgaben (Mittelverwendung)			
1. Investitionen			
1.1 Ankauf von Hard- und Software	500	500	293,34
1.2 Digitale Karte	500	500	
1.3 Betriebs- und Geschäftsausstattung + GWG	500	500	31,37
2. Neubauten, Erweiterungen u. Erneuerungen Sachanlagen			
2.1 Entsorgungsanlagen			
2.10 Regenrückhaltebecken "Gönsbach" LG		10.000	
2.11 Regenrückhaltebecken "Riebäcker" OK			82.722,43
2.12 Kläranlage Espa - Modernisierung	24.000		19.599,30
2.2 Leitungsnetz und Hausanschlüsse			
2.20 Erweiterung Leitungsnetz allgemein	1.000	1.000	
2.21 Abwasserleitung "Strauchbachweg, Schu-Wilhelmstr." DHH			300.051,05
2.23 Abwasserleitung "Bismarkstraße" LG	140.000		
2.27 Abwasserleitung "EKVO" LG			244.422,58
2.28 Abwasserleitung "OD 1. BA - L 3129" DHH	365.000	449.000	3.455,79
2.29.1 Abwasserleitung "OD 2. BA - K 843" DHH	583.000		6.600,35
2.29.2 Abwasserleitung "OD 2. BA - Blankweg" DHH	146.000		
2.30.1 Abwasserleitung "OD 3. BA - L 3129" DHH			2.511,66
2.30.2 Abwasserleitung "OD 3. BA - Wickengartenstr." DHH			
2.31 Abwasserleitung "Kleehofstraße" Espa	65.000	45.000	
2.32 Abwasserleitung "Pumpstation" Espa			50.766,72
2.33 Abwasserleitung " Magna Park Rhein-Main" NK			1.735,40
2.34 Abwasserleitung " Gaulskopf" Espa	35.000	20.000	
2.35 Abwasserleitung "Wiesenstraße" LG	240.000	240.000	59.473,52
3. Darlehenstilgung	81.000	92.000	52.460,23
4. Abführung an Gemeinde			
5. Auflösung Ertragszuschüsse	232.000	209.000	215.683,09
6. Zuführung/Auflösung Rücklagen			
7. Saldo aus sonst. Vermögenänderungen			
Ausgaben gesamt:	1.913.500	1.067.500	1.039.806,83

INVESTITIONSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Abwasserentsorgung

Abwasser mit Bruttobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelherkunft (Einnahmen)					
Zuschüsse, Beiträge und Hausanschlüsse					
Regenrückhaltebecken "Gönsbach" OK					
KA Espa Abwasserbeiträge		10.000			
Kleehofstraße Espa - HA 5.000,- €	5.000				
Gaulskopf Espa - HA 3.000,- €	3.000				
Wiesenstraße Lang-Göns - HA 19.000,- €	19.000				
OD Dornholzhausen I. BA - L 3129 - Zuschuss 87.000,- €, Darlehen 183.000,- €	308.500	270.000			
OD Dornholzhausen II. BA - K 843 - Zuschuss 106.000,- €, Darlehen 222.000,- €		328.000			
OD Dornholzhausen II. BA - Blankweg - Zuschuss 27.000,- €, Darlehen 55.000,- €		82.000			
OD Dornholzhausen III. BA - L 3129 - Zuschuss 47.000,- €, Darlehen 97.000,- €			144.000		
OD Dornholzhausen III. BA - Wickengartenstraße - Zuschuss 17.000,- €, Darlehen 36.000,- €			53.000		
Bismarckstraße Lang Göns - Teilbereich					
Baugebiet "Läusköppel" Niederkleen					28.000
Baugebiet "Schelmerg - Schwarze Gärten" Lang Göns					56.000
Bachkanal Niederhofen - Kerngemeinde					
Einnahmen:					
Sonstige Einnahmen	28.500	2.000			
Abschreibungen auf Anlagevermögen	489.000	494.500	529.500	562.000	579.000
Zuführung vom Erfolgsplan	6.200	30.500	2.500	-23.500	-41.500
Darlehen (Neuaufnahmen)	208.300	696.500	637.000	471.000	367.500
Rücklagenentnahme					
Darlehensumschuldungen					
Summe Einnahmen	1.067.500	1.913.500	1.366.000	1.009.500	989.000

Abwasser mit Bruttobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelverwendung (Ausgabe)					
Investitionen:					
Regenrückhaltebecken "Gönsbach" LG	10.000		300.000		
Kläranlage Espa - Modernisierung		24.000			
Kleehofstraße - Espa	45.000	65.000			
Gaulskopf Espa	20.000	35.000			
Wiesenstraße Lang Göns	240.000	240.000			
EKVO maßnahmen			70.000	150.000	
OD Dornholzhausen I. BA - L 3129	449.000	365.000			
OD Dornholzhausen II. BA - K 843		583.000			
OD Dornholzhausen II. BA - Blankweg		146.000			
OD Dornholzhausen III. BA - L 3129			541.000		
OD Dornholzhausen III. BA - Wickengartenstraße			135.000		
Bismarckstraße Lang Göns - Teilbereich		140.000			
Baugebiet "Läusköppel" Niederkleen					250.000
Baugebiet "Schelmerg - Schwarze Gärten" Lang Göns					410.000
Bachkanal Niederhofen - Kerngemeinde				535.000	
Sonstige Investitionen	2.500	2.500			
Tilgung von Darlehen	92.000	81.000	88.000	94.500	99.000
Zuführung zu den Rücklagen					
Darlehensumschuldungen					
Auflösung von Ertragszuschüssen	209.000	232.000	232.000	230.000	230.000
Summe Ausgaben	1.067.500	1.913.500	1.366.000	1.009.500	989.000

ERFOLGSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Stromerzeugung

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplan 2011

Stromerzeugung

Einnahmen	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Umsatzerlöse			
1.1 Stromerlös	45.000	45.000	4.938,12
Summe Umsatzerlöse	45.000	45.000	4.938,12
2. Zinsen und sonstige Erträge			
2.1 Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen			
2.2 sonstige betriebliche Erträge			
2.3 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen			
Summe:	0	0	0,00
Summe Einnahmen	45.000	45.000	4.938,12

Gemeindewerke Langgöns
Erfolgsplan des Wirtschaftsplan 2011

Stromerzeugung

	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
Ausgaben			
1. Aufwendungen			
1.1 Unterhaltung der Stromanlagen	500	500	
1.2 Sonstige betriebliche Aufwendungen	10.500		484,30
Summe Aufwendungen	11.000	500	484,30
2. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2.1 Zinsen für Darlehen und Kredite	1.800		
2.2 Pacht	9.100	14.000	975,00
Summe	10.900	14.000	975,00
3. Abschreibung			
3.1 Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände			
3.2 Abschreibung auf Sachanlagen	16.500	29.200	3.444,11
Summe Abschreibungen	16.500	29.200	3.444,11
Gesamtsumme Aufwendungen	38.400	43.700	4.903,41
Ergebnis Erfolgsplan Stromerzeugung	Planansatz	Planansatz	Rechnungsergebnis
Summe Einnahmen:	45.000	45.000	4.938,12
Summe Ausgaben:	38.400	43.700	4.903,41
Gewinn / Verlust (-)	6.600	1.300	34,71

VERMÖGENSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Stromerzeugung

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2011

Stromerzeugung

	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
Deckungsmittel			
1. Zuführung zu den Rücklagen			
2. Verwendung des lfd. Jahresüberschusses zur Bildung von Rückstellungen abzgl. von Auflösungsbeträgen			
3. Abschreibungen	16.500	29.200	3.444,11
4. Zuschuss des Landes			
5. Kreditaufnahme	279.900	403.500	367.000,00
6. Zuführung vom Erfolgsplan Stromerzeugung	6.600	1.300	34,71
7. Saldo aus sonst. Vermögensänderungen/ Auflösung von Rücklagen			
Deckungsmittel gesamt:	303.000	434.000	370.478,82

Gemeindewerke Langgöns
Vermögensplan des Wirtschaftsplanes 2011

Stromerzeugung

Ausgaben	2011 Planansatz Euro	2010 Planansatz Euro	2009 Rechnungsergebnis Euro
1. Investitionen			
2. Neubauten, Erweiterungen der Stromerzeugungsanlagen			
2.1 Anlage "Neues Feuerwehrhaus" LG			162.624,19
2.2 Anlage "Weidig Sporthalle" OK			89.791,82
2.3 Anlage "Kindergarten" NK			76.146,10
2.4 Anlage "Bürgerhaus" Espa	73.000	73.000	
2.5 Anlage "Bauhof" LG	140.000	196.000	
2.6 Anlage "Rathaus" LG	90.000	90.000	
2.7 Anlage "Kita Fasanenweg" LG		75.000	
3. Darlehenstilgung	0		
4. Abführung an die Gemeinde			
5. Auflösung Ertragszuschüsse			
6. Saldo aus sonst. Vermögensänd./Erhöhung Nettovermögen			41.916,71
Ausgaben gesamt:	303.000	434.000	370.478,82

INVESTITIONSPLAN

Gemeindewerke Langgöns

Stromerzeugung

Stromerzeugung mit Nettobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelherkunft (Einnahmen)					
Zuschüsse für Stromversorgungsanlagen					
Photovoltaikanlage - Bauhof Lang-Göns					
Photovoltaikanlage - Rathaus Lang-Göns					
Photovoltaikanlage - Kindertagesstätte Fasanenweg Lang-Göns					
Photovoltaikanlage - Bürgerhaus Espa					
Sonstige Einnahmen					
Abschreibungen auf Anlagevermögen	29.200	16.500			
Zuführung aus Erfolgsplan	1.300	6.600			
Darlehen (Neuaufnahmen)	403.500	279.900			
Rücklagenentnahme					
Darlehensumschuldungen					
Summe Einnahmen	434.000	303.000			

Stromerzeugung mit Nettobeträge	2010	2011	2012	2013	2014
	€	€	€	€	€
Mittelverwendung (Ausgabe)					
Investitionen:					
Photovoltaikanlage - Bauhof Lang-Göns	196.000	140.000			
Photovoltaikanlage - Rathaus Lang-Göns	90.000	90.000			
Photovoltaikanlage - Kindertagesstätte Fasanenweg Lang-Göns	75.000				
Photovoltaikanlage - Bürgerhaus Espa	73.000	73.000			
Sonstige Investitionen					
Tilgung von Darlehen					
Zuführung zu den Rücklagen					
Darlehensumschuldungen					
Auflösung von Ertragszuschüssen					
Summe Ausgaben	434.000	303.000			

STELLENÜBERSICHT

Gemeindewerke Langgöns

Stellenübersicht der Gemeindewerke Langgöns für 2011

1. Beamte

Beamtenstellen werden keine ausgewiesen, da diese im Stellenplan des Gemeindehaushaltes aufgeführt sind. Die anteiligen Kosten sind im Erfolgsplan als Personal- und Sachkosten enthalten.

2. Angestellte

Entgeltgruppe TVÖD

Uwe Ruppel	10
Hartmut Wenzel	8

3. Arbeiter

Rainer Horn	7
Gerd Reitz	6
Andreas Faber	6

Weitere Stellen für Arbeiter sind nicht ausgewiesen. Aufgrund des neuen Bauhofprogramms der EDV werden geleistete Stunden der Arbeiter des Bauhofes jährlich genau ermittelt und abgerechnet.

Aufgrund der geleisteten Stunden der Bauhofmitarbeiter könnte jedoch eine weitere Arbeiterstelle ausgewiesen werden.

Gesamtaufstellung

2 Angestellte, 3 Arbeiter

Die Lohn- und Gehaltskosten werden zwischen Gemeinde und Gemeindewerke gegeneinander aufgerechnet.

ENTWICKLUNG DER GEWINNRÜCKLAGEN

Gemeindewerke Langgöns

Entwicklung der Gewinnrücklagen

	Betriebszweig Wasser EURO		Betriebszweig Abwasser EURO		Betriebszweig Strom EURO		Gesamt EURO
Aus Jahresgewinn 1996	12.412,36		2.133,16				14.545,52
Aus Jahresgewinn 1997	11.128,05		24.970,32				36.098,37
Aus Jahresgewinn 1998	54.642,17		35.552,80				90.194,97
Aus Jahresgewinn 1999	12.722,87		73.143,25				85.866,12
Aus Jahresgewinn 2000	2.258,12		35.931,07				38.189,19
Aus Jahresgewinn 2001	38.491,62		106,21				38.597,83
Aus Jahresgewinn 2002	24.041,94		430,98				24.472,92
Aus Jahresgewinn 2003	2.545,57		6.851,30				9.396,87
Aus Jahresgewinn 2004	2.347,34		67.387,54				69.734,88
Aus Jahresgewinn 2005	56.308,63		- 31.589,14				24.719,49
Aus Jahresverlust/Gewinn 2006	- 11.636,63		180.090,14				168.453,51
Aus Jahresverlust 2007	- 203.297,47		- 89.495,16				- 292.792,63
Aus Jahresverlust/Gewinn 2008	- 93.826,04		70.877,13				- 22.948,91
Aus Jahresverlust/Gewinn 2009	- 171.950,06		31.388,50		34,71		- 140.526,85
Eigenkapitalerhöhung 2009			- 85.000,00				- 85.000,00
	- 263.811,53		322.778,10		34,71		59.001,28

KREDITÜBERSICHT

Gemeindewerke Langgöns

Gemeindewerke Langgöns - Entwicklung der bestehenden Darlehen in 2011

Zinsen und Tilgung für die Bereiche Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Stromerzeugung

Darlehens- geber	Ktn-Bez. FIBU	Anteil %	Zins- satz	01.01.11 Euro	Zinsen 2011 Euro	Tilgung 2011 Euro	Jahresannuität Euro	Stand 31.12.11 Euro	Tilg. 2012 Euro	Tilg. 2013-17 Euro	Tilg. 2018-x Euro
WASSER											
<u>Landeskreditbank Baden-Württemb.</u> Nr. 652 108 232 9	3010	100,0	6,33	23.202,17	1.164,09	13.002,59	14.166,68	10.199,58	10.199,58	0,00	0,00
<u>Sparkasse Gießen</u> Nr. 644161027	3015	100,0	4,66	123.315,30	4.202,74	4.128,43	8.331,17	119.186,87	4.320,87	24819,98	114.866,00
<u>DG Hypothekenbank</u> Nr. 302154200	3020	100,0	3,57	140.438,14	4.989,45	1.819,87	6.809,32	138.618,27	1.885,71	10.502,64	126.229,92
<u>DG Hypothekenbank</u> Nr.3021542004	3030	100,0	4,68	305.963,02	14.214,21	6.033,31	20.247,52	299.929,71	6.320,66	36.416,09	257.192,96
<u>DGHYP</u> Nr. 3021542005	3040	13,5	4,67	42.084,17	1.956,38	516,03	2.472,41	41.568,14	540,54	3.113,37	37.914,23
<u>Hessische Landesb.</u> Nr. 802 801 019	3050	52,0	6,43	1.816,11	30,19	1.816,11	1.816,11	0,00	0,00	0,00	0,00
<u>DGHYP</u> Nr. 3021542006	3070	53,7	4,64	251.499,59	11.591,06	4.557,18	16.148,24	246.942,41	4.772,32	27.461,81	214.708,28
<u>Postbank</u> Nr. 417 438-006	3080	100,0	5,68	6.085,96	171,60	6.085,96	6.257,56	0,00		0,00	0,00
<u>Deka Bank</u> neue Nr. 2015941558	3090	20,0	5,85	82.004,06	4.748,34	2.256,36	7.004,70	79.747,70	2.391,28	14.280,09	63.076,33
<u>Kreditanst. für Wiederaufbau</u> Nr. 1395063	3140	20,0	4,90	26.369,57	1.121,36	3.767,61	4.888,97	22.601,96	3.767,61	18.834,35	0,00
<u>HSH Nordbank</u> Nr. 6726430027	3150	100,0	5,76	76.365,41	4.188,73	9.835,35	14.024,08	66.530,06	10.414,22	56.115,84	0,00
<u>WL Bank</u> Nr. 13706602	3190	53,8	4,43	216.731,83	9.403,87	2.816,93	12.220,80	213.914,90	2.941,78	16.783,93	194.189,19
Gesamt Wasserversorgung				1.295.875,33	57.782,02	56.635,73	114.387,56	1.239.239,60	47.554,57	208.328,10	1.008.176,91

Übertrag:		1.295.875,33	57.782,02	56.635,73	114.387,56	1.239.239,60	47.554,57	208.328,10	1.008.176,91
-----------	--	--------------	-----------	-----------	------------	--------------	-----------	------------	--------------

Darlehns- geber	Ktn-Bez. FIBU	Anteil %	Zins- satz	Stand 01.01.11 Euro	Zinsen 2011 Euro	Tilgung 2011 Euro	Jahresannuität Euro	Stand 31.12.11 Euro	Tilg. 2012 Euro	Tilg. 2013-17 Euro	Tilg. 2018-x Euro
Abwasser											
<u>DGHYP</u> NR. 3021542005	3041	85,5	4,67	269.650,49	12.535,34	3.306,37	15.841,71	266.344,12	3.463,52	19.948,70	242.931,90
<u>Hessische Landesbank</u> Nr. 802 801 019	3051	48,0	6,43	1.676,39	25,95	1.676,39	1.702,34	0,00			0,00
<u>DGHYP</u> Nr.3021542006	3071	46,33	4,64	217.064,23	10.003,98	3.933,18	13.937,16	213.131,05	4.118,89	23.701,73	185.310,43
<u>Deka Bank</u> neue Nr. 2015941558	3091	80,0	5,85	328.016,25	18.993,35	9.025,43	28.018,78	318.990,82	9.565,12	57.120,36	252.305,34
<u>Kreditanstalt für Wiederaufbau</u> Nr. 1395063	3141	80,0	4,90	105.478,27	4.485,44	15.070,43	19.555,87	90.407,84	15.070,43	75.337,41	0,00
<u>WL Bank</u> Nr. 13706602	3191	46,2	4,43	186.313,31	8.084,02	2.421,58	10.505,60	183.891,73	2.528,89	14.428,31	166.934,53
Gesamt Abwasserentsorgung				1.108.198,94	54.128,08	35.433,38	89.561,46	1.072.765,56	34.746,85	190.536,51	847.482,20

Gesamt Wasser und Abwasser				2.404.074,27	111.910,10	92.069,11	203.949,02	2.312.005,16	82.301,42	398.864,61	1.855.659,11
-----------------------------------	--	--	--	---------------------	-------------------	------------------	-------------------	---------------------	------------------	-------------------	---------------------

Die Darlehen vom Sofortprogramm des Landes sind in einer gesonderten Aufstellung dargestellt.

Die Darlehen vom Betriebszweig Strom sind in einer gesonderten Aufstellung dargestellt.

Die für das Jahr 2010 und 2011 geplanten Darlehnsaufnahmen sind in einer gesonderten Aufstellung dargestellt.

Darlehn vom Sofortprogramm des Landes

Abwasser

Darlehns-geber	Ktn-Bez. FIBU	Anteil %	Zins-satz	01.01.2011 Gesamt	Zinsen GW	Tilgung GW	Annuität GW	Tilgung Land	31.12.2011 Gesamt	Tilg. 2012 GW	Tilg. 2013-17 GW	Tilg. 2018-x GW
<u>LTH Bank (Sofortprogramm)</u> OT Lang-Göns (272.070,00 €) Tilgung Land 88.422,80 €	3121	100	3,79	256.855,11	9.476,26	6.825,06	16.301,32	8.842,28	241.187,77	7.299,23	44.443,26	118.707,04
<u>LTH Bank (Sofortprogramm)</u> Egerländerstr. OK (193.660 €) Tilgung Land 62.939,60 €	3171	100	3,79	182.895,90	6.892,42	4.797,90	11.690,32	6.293,96	171.804,04	5.141,67	31.480,82	84.829,87
<u>LTH Bank (Sofortprogramm)</u> Tal/Bahnstr. OK (249.250 €) Tilgung Land 81.006,40 €	3181	100	3,79	235.396,08	8.870,88	6.175,12	15.046,00	8.100,64	221.120,32	6.617,54	40.517,25	109.180,41
<u>LTH Bank (Sofortprogramm)</u> OT Dornholzhausen 1.080.330,00 € Tilgung Land 351.107,20 €	3182	100	3,79	1.019.915,12	37.628,12	27.100,80	64.728,92	35.110,72	957.703,60	28.983,58	176.474,15	471.360,11
	Gesamt			1.695.062,21	62.867,68	44.898,88	107.766,56	58.347,60	1.591.815,73	48.042,02	292.915,48	784.077,43

Darlehn für den Betriebszweig Stromerzeugung

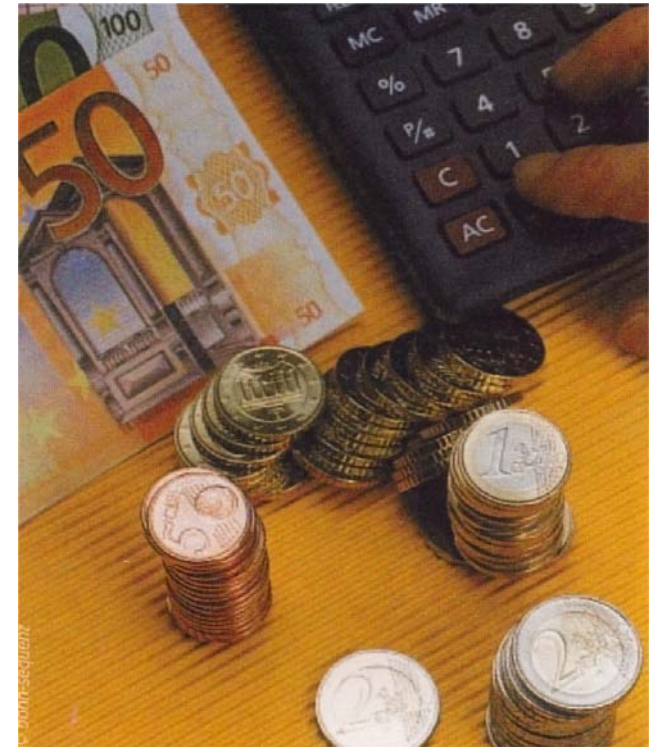
Darlehns-geber	Ktn-Bez. FIBU	Anteil %	Zins-satz	Stand 01.01.11 Euro	Zinsen 2011 Euro	Tilgung 2011 Euro	Jahresannuität Euro
<u>Kreditanstalt für Wiederaufbau</u> Zinsen ab 15.08.2011 Tilg. ab 15.08.2014 Schlussrate 15.05.2028	35601900	100,0	2,12	367.000,00	1.726,74	0,00	1.726,74

Stand 31.12.11 Euro	Tilg. 2012 Euro	Tilg. 2013-17 Euro	Tilg. 2018-x Euro
367.000,00	0,00	93.338,00	273.662,00

VERZEICHNIS

über den Stand von Gebühren und Steuerhebesätzen der Gemeinde LANGGÖNS

STAND: 30.06.2010



Gemäß Haushaltssatzung - § 5

Grundsteuer A	270 v.H.
Grundsteuer B	260 v.H.
Gewerbsteuer	330 v.H.

14.+15. Satzung über die Kindergärten

gemäß § 2 der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindergärten der Gemeinde Langgöns

Typ A – für Kinder von 3 – 6 Jahren	für die Vormittagsstunden bis 14 Uhr	0,86 €/Stunde
Typ B – für Kinder von 3 – 6 Jahren	für die Nachmittagsstunden ab 14 Uhr	0,76 €/Stunde
Typ C – für Kinder von 1 – 3 Jahren	für alle Tageszeiten	1,32 €/Stunde

Entsprechend den unterschiedlichen Öffnungszeiten unserer 6 Einrichtungen ergeben sich beispielhaft folgende Gebühren
--> hier: Kitas im Ortsteil Lang-Göns

Gruppe I	Gruppe II	Gruppe III	Gruppe IV
montags bis freitags 7. ³⁰ - 12. ³⁰ ohne Mittagessen	montags bis freitags 7. ³⁰ - 12. ³⁰ und 13. ³⁰ - 17. ⁰⁰ Uhr ohne Mittagessen	montags bis freitags 7. ³⁰ - 14. ⁰⁰ mit Mittagessen	montags bis freitags 7. ³⁰ - 17. ⁰⁰ und ohne Mittagessen
90,00 €	146,00 €	116,00 €	164,00 €

Wegen den Abweichungen von diesen Beträgen für die Kindergärten Cleberg, Dornholzhausen, Niederkleen und Oberkleen siehe die sich aus der Gebührenregelung ergebende Gebührenzusammenstellung!

Verpflegungsentgelt

2,50 €/Tag

19. Satzung über das Erheben von Erschließungsbeiträgen

Die Gemeinde trägt 10 v.H.

21. Satzung über das Erheben von Straßenbeiträgen

- a) bei Anliegerverkehr - Gemeindeanteil = 40 v.H.
- b) bei innerörtlichem Durchgangsverkehr = 60 v.H.
- c) bei überörtlichem Durchgangsverkehr = 75 v.H.

22. Festplatzsatzung

- a) Benutzungsgebühren
 - 1-tägige Veranstaltung 95,- €
 - 2-tägige Veranstaltung 170,- €
 - 3- + 4-tägige Veransth. 230,- €
 - jeder weitere Tag 95,- €
- b) Ortsvereine erhalten eine GEBÜHRENERMÄSSIGUNG von 50 %

23. Stellplatz- und Ablösesatzung

Ablösebetrag je Stellplatz in

Zone 1: Baufläche, die als WS, WR, WA, WB, MD, MI und MK ausgewiesen sind:

Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 1.	3.200,-- €
Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 2.	12.800,-- €
Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 3	39.700,-- €

Zone 2: Baufläche, die als GE, GI und SO ausgewiesen sind:

Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 1.	3.850,-- €
Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 2.	16.000,-- €
Stellplatz nach § 3 Abs. 1 Nr. 3	48.000,-- €

24. Abwasserbeitrags- und -gebührensatzung

a) ABWASSERBEITRAG

<u>Teilbetrag</u> für Abwassersammelleitungen	
je Quadratmeter Grundstücksfläche	3,88 €
und je Quadratmeter Geschoßfläche	3,88 €

Teilbetrag für Abwasserbehandlungsanlage

je Quadratmeter Grundstücksfläche 1,47 €

und je Quadratmeter Geschoßfläche 1,47 €

b) Grundstückanschlusskosten

- a. Mischwasserkanal 1,50 €
- b. Schmutzwasserkanal 0,80 €
- c. Regenwasserkanal 0,40 €

c) BENUTZUNGSgebÜHREN je Kubikmeter Abwasser 2,70 €

d) Fäkalschlambeseitigung aus Kleinkläranlagen
je Kubikmeter 123,00 €

30. Gebührenordnung zur Friedhofs- und Bestattungsordnung

Bestattungsgebühren

- 1. Reihengrab
 - a) Erstbestattung 500,00 € ①
 - b) jede weitere Bestattung 500,00 € ①
- 2. Familiengrab
 - a) Erstbestattung 500,00 € ①
 - b) jede weitere Bestattung 500,00 € ①

① = plus tatsächliche Kosten des beauftragten

Unternehmers zur Grabherstellung= z.Zt. 273,70 €

c) Nutzungsrecht je Grabstelle 1.250,00 €

3. Kindergrab 250,00 €

4. Urnengrab 250,00 €

5. Umbettung tatsächliche Kosten des beauftragten

Unternehmens

6. Grababräumung

- a) Reihengrab je Grabstelle 180,00 €
- b) Wahlgrab " 150,00 €
- c) Kindergrab " 100,00 €
- d) Urnengrab " 70,00 €

31. Bürgerhaussatzung

Benutzungsgebühr für Veranstaltungsräume 1,20 € je m² Nutzfläche

Benutzungsgebühr für Theke und Küche 1,60 € je m² Nutzfläche

32. Satzung über die Gemeindebackhäuser

- | | |
|---------------------|---------|
| a) Brotlos - privat | 3,00 € |
| - gewerblich | 12,00 € |
| b) Kuchenlos | 2,00 € |

36. Wasserbeitrags- und -gebührensatzung

- | | |
|--|----------|
| a) WASSERBEITRAG | |
| je Quadratmeter Grundstücksfläche ab | 1,28 € |
| und je Quadratmeter Geschoßfläche ab | 1,28 € |
| b) BENUTZUNGSGEBÜHREN je Kubikmeter | |
| Frischwasser - netto - | 1,90 € |
| c) Grundgebühr monatlich | |
| mit einer Anschlussnennweite von 3/4" | 2,50 € |
| mit einer Anschlussnennweite von 1" | 3,00 € |
| mit einer Anschlussnennweite von 1 1/2" | 5,00 € |
| mit einer Anschlussnennweite bis 50 mm | 9,00 € |
| mit einer Anschlussnennweite bis 100 mm | 90,00 € |
| mit einer Anschlussnennweite über 100 mm | 110,00 € |

39. Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate etc. (Spielsteuersatzung)

- | | |
|--|---------|
| a) zu § 2 a): | |
| 1. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Gaststätten | |
| für das 1. Gerät | 30,-- € |
| für das 2. Gerät | 45,-- € |
| für das 3. Gerät | 50,-- € |
| für das 4. Gerät | 55,-- € |
| für das 5. Gerät | 60,-- € |
| für das 6. Gerät | 70,-- € |
| für das 7. Gerät | 75,-- € |
| und jedes weitere Gerät | 80,-- € |
| je Kalendermonat. | |
| 2. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten | |
| für jedes Gerät | 30,-- € |
| je Kalendermonat. | |
| 3. für Apparate mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen | |

- | | |
|---|-----------|
| für jedes Gerät je Kalendermonat | 90,-- €. |
| 4. für Apparate ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen | |
| für jedes Gerät je Kalendermonat | 90,-- €. |
| 5. für Apparate, mit denen sexuelle Handlungen oder Gewalttätigkeiten gegen Menschen oder Tiere dargestellt werden oder die eine Verherrlichung oder Verharmlosung des Krieges zum Gegenstand haben | |
| für jedes Geräte je Kalendermonat | 250,-- €. |
| b) zu § 2 b): | |
| je angefangenem Quadratmeter und Kalendermonat | 40,00 €. |

40. Satzung über die Hundesteuer

- | | |
|---|----------|
| 1. Hund | 42,00 € |
| 2. Hund | 72,00 € |
| 3. und jeder weitere Hund | 96,00 € |
| Steuer für einen <u>gefährlichen Hund</u> | 600,00 € |

41. Satzung über die Erhebung einer Zweitwohnungssteuer

- | | |
|-----------------------|------|
| vom Mietwert jährlich | 10 % |
|-----------------------|------|

Hinweis:

Die Nummerierung erfolgte nach dem aktuellen Stand der SATZUNGSMAPPE



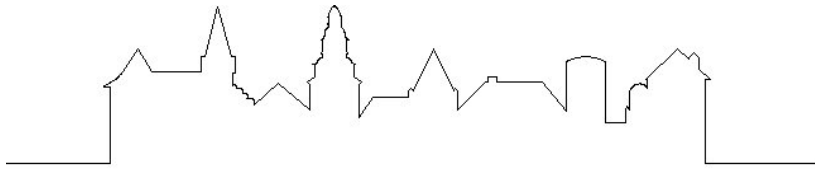
Übersicht über die Vereine und Verbände, denen die Gemeinde Langgöns beigetreten ist

Verein / Verband	Produkt- konto	Betrag Euro
Archäologische Gesellschaft Hessen, Gießen	28101-69100000	15,00
Blindenhilfswerk Hessen, Kassel	33101-69100000	100 DM
Bund Deutscher Schiedsmänner, Bochum	12201-69100000	382,00
Deutsches Kinderhilfswerk, Gießen	33101-69100000	76,69
Fachverband Hessischer Standesbeamten, Buseck	12205-69100000	160,00
Fachverband kommunaler Kassenverwalter, Barsinghausen	11108-69100000	50,00
Förderkreis „Energie- und Wärmetechnik an der Fachhochschule Gießen-Friedberg	56101-69100000	120,00
Förderkreis Lindenschule, Linden	28101-69100000	12,00
Freiherr-vom-Stein-Institut, Mühlheim am Main* 0,05 €/EV	11104-69100000	606,40
Gießener Hochschulgesellschaft, Gießen	28101-69100000	30,00
Heimat- und Geschichtsverein Niederkleen	28101-69100000	6,00
Hess.Apfelwein- + Obstwiesenroute im Landkreis Gießen, Reiskirchen	28101-69100000	62,00
Hessischer Arbeitgeberverband, Frankfurt ** 5,50 €/Bed	11104-69100000	993,00
Hessischer Fürsorgeverein für Körperbehinderte, Darmstadt	33101-69100000	12,79
Hessischer Städte- u. Gemeindebund, Mühlheim am Main* 0,72 €/EV	11104-69100000	8.732,16
Junge Arbeit Wetzlar e.V., Wetzlar	33101-69100000	51,00
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement, Köln	11104-69100000	700,00
Kreisfeuerwehrverband, Grünberg * 0,08 €/EV	12601-69100000	971,44
Kreisversammlung Gießen des Hess. Städte- und Gemeindebundes, Staufenberg * 0,03 €/EV	11104-69100000	362,37
Landschaftspflegevereinigung Gießen, Reiskirchen-Ettingshausen	55401-69100000	650,00
Lebenshilfe Gießen, Gießen	33101-69100000	664,69
Lebenshilfe Wetzlar/Weilburg (Florentine), Wetzlar	33101-69100000	30,00
Oberhessischer Geschichtsverein, Gießen	28101-69100000	18,00
Soziale Hilfe, Darmstadt	33101-69100000	10,00
Verband hessischer Kommunalarchivarinnen und –archivare e.V.	11104-69100000	10,00
Verein Region GießenerLand e.V.	57101-69100000	3.776,94
Verkehrswacht Gießen - Kreisverband -, Gießen	11104-69100000	80,00
Wasser- und Bodenverband Lahn/Dill, Solms-Oberndorf	55501-69100000	2.380,00
Jahresaufwand =		20.947,48+ 100 DM

*) = Der Beitrag orientiert sich an der sich jährlich ändernden **Einwohnerzahl**, kann also im laufenden Haushaltsjahr eine andere Höhe erreichen.

***) = Der Beitrag orientiert sich an der **Beschäftigtenzahl**, kann also im laufenden Haushaltsjahr eine andere Höhe erreichen.

■ = Zum Zeitpunkt der Verzeichnisaktualisierung noch nicht ausgezahlter Beitrag; Umstellung auf Euro unbekannt.



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

Haushalts- sicherungskonzept

Überarbeitung:
10.3.2011

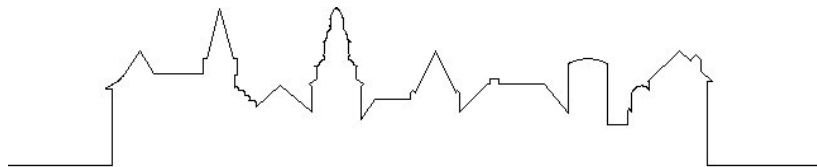
der

Gemeinde Langgöns

FORTSCHR EIBUNG 2011



A - Rechts- und Grundlagen des Haushaltssicherungskonzeptes ..	3
B - Finanzielle Ausgangslage	3
C - Kriterien für eine Konsolidierung	4
1. Leitlinienerlass	4
2. Konsolidierungskriterien, Auflagen und Hinweise	4
D - Ursachenbeschreibung des Haushaltsdefizits	6
1. Erhöhter Konsolidierungsbedarf wegen Einführung der Vollvermögensrechnung	6
2. Gewichtige Einnahmen fallen zurück Bestimmte Ausgaben steigen überproportional	6
3. Weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise	6
4. Entwicklung der Haushaltsstrukturdaten 1999 - 2011	6
4.1. Ausgewählte Erträge	7
4.2. Ausgewählte Aufwendungen	7
5. Kostendeckung öffentlicher Einrichtungen	9
6. Änderung im Finanzausgleich/bei Kreis- und Schulumlage	9
7. Kostenentwicklung im Zusammenhang mit der Aufgaben- erfüllung der Kommune	9
E - Kritische Überprüfung der freiwilligen Leistungen	10
F - Was wurde schon getan?	11
G - Sachstand Umsetzung HSK 2010	12
H - Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde Langgöns	13
I - Notwendige Maßnahmen, verbindliche Festlegungen	14
1. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich des Ergebnisplans	14
2. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich des Finanzplans ⇒ bei Investitionen/am bestehenden Vermögen	15
3. Konsolidierungsziel	15
4. Neuverschuldung	15
J - Angestrebter Zeitraum für den Ausgleich des Haushalts	15
K - Beschluss	16
ANLAGEN - Einzelne Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen	17 - 19



LANGGÖNS
... mitten in Hessen

K o n z e p t

zur Haushaltssicherung der Gemeinde Langgöns

FORTSCHRIBUNG 2011



Auf Grund ihrer gesetzlichen Verpflichtung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns in ihrer Sitzung am __. März 2011 folgende

Fortschreibung 2011 des Haushaltssicherungskonzeptes

beschlossen:

A – Rechts- und Grundlage des Haushaltssicherungskonzeptes

Die Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes erfolgt nach den Vorschriften von §§ 92 Abs. 4 und 114b HGO und § 24 Abs. 4 i-V. m. § 1 Abs. 4 Nr. 3 GemHVO-Doppik

Die genauen Vorgaben dieser Vorschriften sind dort oder an gleicher Stelle im Haushaltssicherungskonzept 2010 (Seite 3) nachzulesen. Auf eine Wiederholung wird verzichtet.

B – Finanzielle Ausgangslage

Der Haushaltplan der Gemeinde Langgöns weist sei dem Jahre **2009** einen nicht ausgeglichen Ergebnishaushalt aus.

Übersicht Ergebnishaushalt

Fehlbetragsentwicklung — doppisch, ohne Konsolidierungsmaßnahmen - Angaben in EUR -		
Haushaltsjahr	Plan – Ergebnishaushalt * jährlicher Fehlbetrag	Jahresabschluss jährlicher Fehlbetrag
2009	- 845.372	liegt noch nicht vor
2010	- 1.499.093	liegt noch nicht vor
2011	- 455.438	
2012	- 19.283	
2013	111.332	
2014	34.213	

* Stand: 2009 = nicht genehmigter Nachtragsplan, 2010 + 2011 = Haushaltsplan, danach Finanzplanung

Das Volumen der in Anspruch genommenen Kassenkredite, die nach ihrer Zweckbestimmung als Kassenverstärkungsmittel nur kurzfristig Liquiditätspässe überbrücken sollen, ist ein signifikantes Merkmal für die Beurteilung der Haushaltssituation der Gemeinde Langgöns.

Im Haushaltsplan 2011 ist im Vorbericht auf Seite 33 eine Tabelle ersichtlich, die die Entwicklung der Kassenkreditinanspruchnahme veranschaulicht.

C – Kriterien für eine Konsolidierung

1. Leitlinienerlass

Der Hessische Minister des Innern und für Sport hat am 6. Mai 2010 seine **Leitlinie zur Konsolidierung der kommunalen Haushalte und Handhabung der kommunalen Finanzaufsicht über Landkreise, kreisfreie Städte und kreisangehörige Städte und Gemeinden** veröffentlicht (StAnz 2010 S. 1.470). Diese ist im Haushaltssicherungskonzept 2010 im vollen Wortlaut abgedruckt (Seite 6). Auf eine Wiederholung wird verzichtet.

2. Konsolidierungskriterien, Auflagen und Hinweise

Für das Haushaltsjahr 2005 erfolgte somit erstmals seit Bestehen der Gemeinde Langgöns die Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (zuvor Haushaltskonsolidierungskonzept). Auf Basis der mit/in diesem Haushaltssicherungskonzept von der Gemeindevertretung beschlossenen Konsolidierungsmaßnahmen und einer überraschend positiven Einnahmeentwicklung bei den Steuern war es möglich den prognostizierten Fehlbedarf im Nachtragshaushalt erfreulicherweise zu verringern.

Landkreis
Gießen



Der Landrat
Allgemeine Landesverwaltung

Die Landrätin des Landkreises Gießen, Postfach 11 07 60, 35352 Gießen

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Langgöns
St.-Ulrich-Ring 13
35428 Langgöns

Eing.:

Fachbereich: Sicherheit und Ordnung
Fachdienst: Aufsichts- und Ordnungswesen
Name: Frau Wortmann
Zimmer: 202
Gebäude: Bachweg 9
Telefon.: 0641/9232-202
Fax: 0641/9232-209
E-Mail: Heike.Wortmann@lkgi.de

Ihr Zeichen Ihre Nachricht vom
D1/901030-004 Sr/r 23. Juni 2010

Unser Zeichen Datum
30/901-10/09 Juli 2010

Haushaltssatzung mit -plan 2010 hier: Aufsichtsbehördliche Genehmigung

Sehr geehrte Damen und Herren,
anbei übersende ich meine Genehmigung der genehmigungspflichtigen Teile Ihrer Haushaltssatzung 2010. Im Haushaltsjahr 2010 ist ein Jahresfehlbetrag des Ergebnishaushaltes in Höhe von 1.499.093 Euro veranschlagt. Damit liegt der veranschlagte Fehlbetrag um 654 TEuro über dem Ansatz des Haushaltsjahres 2009. Im Finanzplanungszeitraum wird mit weiteren, erheblichen Jahresfehlbeträgen gerechnet. Die um Kreis-, Schul- sowie Gewerbesteuerumlage bereinigten Gesamtaufwendungen sind im Vergleich zum Ansatz des Vorjahres leicht gesunken (-27 TEuro) gesunken. Gleichzeitig ist der Personalaufwand um 131 TEuro (3 %) angestiegen. Das von Ihnen vorgelegte fortgeschriebene Haushaltssicherungskonzept kann als erster Schritt zu einem aussagekräftigen Haushaltssicherungskonzept gewertet werden. Es enthält zahlreiche Maßnahmen, welche geeignet sind, den Haushalt nachhaltig zu entlasten.

Zu beachten ist allerdings, dass die Verlagerung von Instandhaltungs- bzw. Investitionsmaßnahmen vom Ergebnishaushalt in den Finanzhaushalt keine Haushaltssicherungsmaßnahme darstellt, welche den Haushalt der Gemeinde Langgöns nachhaltig entlasten wird.

Darüber hinaus mache ich darauf aufmerksam, dass für unterlassene Instandhaltungsaufwendungen, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden, Rückstellungen zu bilden sind und diese somit auch nicht zur Entlastung des Haushaltes beitragen.

Bereits eingeleitete Konsolidierungsmaßnahmen müssen fortgeführt und intensiviert werden. Die in dem Haushaltssicherungskonzept aufgeführten Maßnahmen sind unbedingt baldmöglichst und konsequent umzusetzen. Es muss nach weiteren - unter Umständen auch unpopulären - Möglichkeiten gesucht werden, die geeignet sind, den Haushalt der Gemeinde Langgöns nachhaltig zu entlasten.

Es ist erforderlich, sämtliche freiwilligen und Pflichtaufgaben einer Aufgabenkritik zu unterziehen. Aus dieser Analyse heraus sollten zu jeder einzelnen Aufgabe Vorschläge für Einsparungspotential oder Synergie-Effekte ermittelt werden.

Kommunale Kooperationen sind verstärkt anzustreben.

Die Gemeinde Langgöns muss das Defizit im Haushaltsvollzug 2010 so weit wie möglich verringern.

Zur Unterstützung Ihrer Konsolidierungsbemühungen verbinde ich meine Haushaltsgenehmigung mit folgenden Auflagen:

1.

Gebührenhaushalte sind darauf hin zu überprüfen, ob in konsequenter Anwendung des Äquivalenzprinzips durch eine angemessene Anhebung der Benutzungsgebühren eine angemessenere Kostendeckung erreicht werden kann. Dabei sind die inneren Verrechnungen zu berücksichtigen. Es ist zu überprüfen, ob alle Leistungen zukünftig in vollem Umfang erbracht bzw. letztlich über angemessene Gebühren finanziert werden müssen, oder ob wegen der begrenzten finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune Einschnitte im Leistungsangebot unvermeidlich werden.

In diesem Zusammenhang verweise ich ausdrücklich auf Punkt 7 des Erlasses des Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport vom 06.05.2010, in welchem Leitlinien zur Konsolidierung kommunaler Haushalte festgelegt werden. Demnach dürfen in den klassischen Gebührenhaushalten Wasser, Abwasser, Abfall und Bestattungswesen grundsätzlich keine Unterdeckungen entstehen.

Mit dem Finanzplanungserlass vom 02. Oktober 2009 hat das Hessische Ministerium des Innern ausgeführt, dass Unterdeckungen in den Gebührenhaushalten nicht akzeptabel sind.

Durch die mit dem Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Maßnahmen kann der Verlust des Wirtschaftsplanes 2010 der Gemeindewerke Langgöns reduziert werden. Im Hinblick auf die oben zitierten Erlasse des HMdIS erwarte ich, dass der Verlust des Betriebszweiges Wasserversorgung kurzfristig ausgeglichen wird. Ich bitte Sie in diesem Zusammenhang, mir die mittelfristige Finanzplanung der Gemeindewerke Langgöns bis zum 30.09.2010 vorzulegen.

Zum 01.07.2010 werden die Friedhofsgebühren angehoben. Um den derzeitigen Kostendeckungsgrad von 32 % zu verbessern, sind weitere Gebührenanhebungen bzw. Aufwandsreduzierungen zwingend notwendig.

Der Kostendeckungsgrad der Kinderbetreuungseinrichtungen beträgt ohne Berücksichtigung der kalkulatorischen Verzinsung nur 18 %. Auch bei diesem Produkt sollte daher ein verbesserter Kostendeckungsgrad angestrebt werden. Hierauf hatte ich bereits in meiner Haushaltsbegleitverfügung vom 24.07.2009 ausdrücklich hingewiesen.

Ich erwarte, dass dieser Punkt in dem fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzept Berücksichtigung findet bzw. ein nachhaltiger und nachvollziehbarer Kompensationsplan (Punkt 8 des Leitlinienerlasses vom 06. Mai 2010) vorgelegt wird.

2.

Soweit noch spezielle Einnahmemöglichkeiten bestehen, sind diese im Rahmen der Verpflichtung zum Haushaltsausgleich konsequent zu nutzen. Die Grenzen der Vertretbarkeit hinsichtlich der Höhe der Entgelte sind nach oben auszuschöpfen, um möglichst Kostendeckung zu erreichen.

In Punkt 10 des Leitlinienerlasses wird aufgeführt, dass in anhaltend defizitärer Haushaltswirtschaft die Steuerhebesätze, insbesondere für die Grundsteuer B, deutlich über dem Landesdurchschnitt in der jeweiligen Größenklasse liegen müssen.

Der Hebesatz der Grundsteuer B wurde zum 01.01.2010 um 10 Prozentpunkte angehoben.

Mit nunmehr 260 % liegt der Hebesatz der Grundsteuer B dennoch unter dem gewogenen Landesdurchschnitt von 268 %. Der Hebesätze der Grundsteuer A und der Gewerbesteuer liegen ebenfalls unter dem gewogenen Landesdurchschnitt.

Ich fordere Sie daher auf, die Hebesätze, insbesondere der Grundsteuer B, anzuheben.

Im bereits oben zitierten Leitlinienerlass des HMdIS wird unter Punkt 7 ausgeführt: *„Die Grundsätze der Einnahmebeschaffung sind strikt einzuhalten. Deshalb sind rechtlich mögliche Beiträge zu erheben, soweit das wirtschaftlich sinnvoll ist.*

Wenn Kommunen mit defizitärer Haushaltswirtschaft auf die Erhebung von Beiträgen verzichten wollen, ist die Finanzierung von beitragsfähigen Maßnahmen mit Krediten grundsätzlich ausgeschlossen. In diesen Fällen haben die Aufsichtsbehörden nachdrücklich darauf hinzuwirken, dass Beitragssatzungen erlassen und vollzogen werden.

Mit meinen Verfügungen vom 18.06.2009, 21.07.2009 und 24.07.2009 hatte ich bereits um Überprüfung der Änderung der Beitragssatzungen unter Berücksichtigung der Konsolidierungskriterien gebeten. Da die geänderte Straßenbeitragssatzung und Wasserversorgungssatzung nunmehr veröffentlicht wurden, ist mir bis zum 30.09.2010 mitzuteilen, welche fiskalischen Auswirkungen die Änderungen der Beitragssätze für die Gemeinde Langgöns haben und durch welche Finanzmittel diese gedeckt werden.

3.

Die Personalkosten stellen einen Hauptausgabefaktor dar und müssen deshalb weiterhin in den Mittelpunkt der Konsolidierungsbemühungen gestellt werden. Hierbei ist das zur Verfügung stehende Instrumentarium wie z.B. Stellenbesetzungssperre, Wiederbesetzungs- und Beförderungssperre, Verschiebung von Beförderungsterminen, Abbau und Einschränkung von Überstunden, aber auch Optimierung der Verwaltungsorganisation, im Einzelfalle auch bis hin zur völligen Aufgabe von kommunalen Einrichtungen, in die Konsolidierungsbemühungen einzubeziehen.

Der Personalaufwand ist im Vergleich zum Vorjahr um 3 % angestiegen. Es ist zwingend erforderlich, die Personalausgaben mittelfristig zu senken.

4.

Über die Pflichtaufgaben hinausgehende freiwillige Leistungen können bei den Konsolidierungsmaßnahmen nicht außer Betracht bleiben. Zusätzliche Leistungen dürfen nicht erbracht, zusätzliche vertragliche Bindungen nicht mehr eingegangen Wirkungskontrolle anzuwenden werden, es sei denn, dies führt nachweislich zu einer Verminderung der Ausgaben im

Pflichtbereich, wie dies z.B. bei Lohnkostenzuschüssen der Fall sein kann. Bei bestehenden vertraglichen Verpflichtungen ist zu prüfen, ob diese aufgelöst bzw. nach Ablauf nicht mehr erneuert oder verlängert werden.

Im Übrigen ist durch die Gemeinde Langgöns bei allen freiwilligen Leistungen folgendes Prüfraster mit dem Ziel einer strikten - Besteht ein zwingendes öffentliches Bedürfnis für die Wahrnehmung der Aufgabe?

- Ist die Zuschusshöhe dem angestrebten Zweck angemessen?

- Wie ist die Leistungsfähigkeit der letztlichen Nutzer zu bewerten?

- Stellen die Verfahren der Zuschussvergabe und der Verwendungskontrolle die Erfüllung des zwingenden öffentlichen Interesses sicher?

5.

Es ist erforderlich, im Investitionsbereich nach wünschenswerten und wirklich notwendigen Maßnahmen zu unterscheiden. Der Finanzhaushalt muss daher einer kritischen Überprüfung im Hinblick darauf unterzogen werden, ob sämtliche veranschlagten Maßnahmen noch mit der aktuellen Haushaltslage zu vereinbaren sind oder aber zurückgestellt werden sollten. Das gilt insbesondere für Maßnahmen, die durch hohe Folgekosten (Schuldendienst, Personal- und Betriebskosten) den Haushalt zusätzlich belasten. Es ist verstärkt die Möglichkeit zu nutzen, Investitionsmaßnahmen zu strecken bzw. auf künftige Haushaltsjahre zu verschieben. Bei notwendigen Investitionsmaßnahmen im Rahmen der Erfüllung von Pflichtaufgaben ist die wirtschaftlichste Lösung zu ermitteln.

Mit der diesjährig geplanten Kreditaufnahme entsteht eine Nettoneuverschuldung in Höhe von 2.608.206 Euro. Bei der Haushaltsplanung ist zukünftig zu beachten, dass Nettoneuverschuldungen vermieden werden.

6.

Hinsichtlich der Pflichtaufgaben sind alle Möglichkeiten der Kostenreduzierung auszuschöpfen. Bei Art, Umfang und Ermessensausübung der Aufgabenwahrnehmung sind die Haushaltsgrundsätze der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit konsequent anzuwenden. Gesetzliche Ansprüche sind darauf zu untersuchen, wie sie am besten zu erfüllen sind. Standardab-senkungen müssen in Kauf genommen werden. Die gefundene kostengünstigste Lösung ist umzusetzen.

7.

Vermögensgegenstände, die zur Aufgabenerfüllung in absehbarer Zeit nicht unmittelbar benötigt werden, sind auf ihre Veräußerbarkeit hin zu überprüfen (§ 109 HGO).

8.

Über- und außerplanmäßige Ausgaben müssen durch Einsparungen an anderer Stelle kompensiert werden.

9.

Von der Möglichkeit, haushaltswirtschaftliche Sperren gemäß § 114n HGO auszusprechen, ist Gebrauch zu machen.

Das Haushaltssicherungskonzept ist unter Beachtung der vorstehenden Auflagen und Hinweisen fortzuschreiben und **spätestens mit der Haushaltssatzung 2011 vorzulegen** (§ 92 Abs. 4 HGO). Konsolidierungserfolge sind konsequent zu erarbeiten. Es soll so abgefasst sein, dass die beabsichtigten Konsolidierungsmaßnahmen haushaltsstellenbezogen erkennbar und Erfolge messbar sind.

Ferner mache ich ausdrücklich darauf aufmerksam, dass die Gemeindevertretung gern. § 28 GemHVO-Doppik mehrmals jährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten ist. Aus den Verwaltungsvorschriften geht hervor, dass die Berichtspflicht mindestens zweimal im Haushaltsjahr besteht.

Ich bitte Sie, mir diese Berichte ebenfalls vorzulegen.

Ich weise ausdrücklich darauf hin, dass die Umsetzung der verfügten Auflagen im laufenden Haushaltsvollzug die Grundlage für die Genehmigungsfähigkeit nachfolgender Haushaltssatzungen sein wird.

Diese Verfügung ist der Gemeindevertretung gem. § 50 Abs. 3 der Hessischen Gemeindeordnung in geeigneter Form zur Kenntnis zu bringen.

Oswald
Erster Kreisbeigeordneter

D – Ursachenbeschreibung des Haushaltsdefizits

Bereits das Haushaltssicherungskonzept 2010 (ab Seite 9) enthielt die Darstellung, aus welchen Gründen und Ursachen der Haushalt der Gemeinde Langgöns ein negatives Ergebnis seit 2009 ausweist. Zur Vermeidung von Wiederholungen wird auf diese Ausführungen, insbesondere zu den Unterpunkten

1. Erhöhter Konsolidierungsbedarf wegen Einführung der Vollvermögensrechnung
2. Gewichtige Einnahmen fallen zurück
Bestimmte Ausgaben steigen überproportional
3. Weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise

verwiesen. Aktualisierte Informationen finden sich nachstehend:

4. Entwicklung der Haushaltsstrukturdaten 1999 - 2011

Um von einer gesicherten Datenbasis aus eine Diskussion bei den nachfolgend genannten Punkten führen zu können, werden nachstehende Werte aufgelistet:

4.1 - Ausgewählte ERTRÄGE

Art /Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Grundsteuern	707,1	767,6	844,3	980,0	839,7	913,6	919,3
Gewerbsteuer	2.561,1	3.200,8	1.278,6	2.921,7	2.115,5	1.661,7	2.303,0
Einkommensteueranteil	3.809,0	4.411,8	4.365,2	4.232,6	4.138,4	3.616,1	3.938,1
Umsatzsteuerant. incl.FLA	385,7	437,8	445,4	465,3	481,3	450,3	455,1
Schlüsselzuweisungen	1.856,2	2.404,9	1.969,2	1.901,2	2.088,8	1.281,4	1.790,9
Benutzungsgebühren	1.523,6	1.896,8	1.906,4	1.913,9	1.898,9	1.426,2	629,6
Verkaufserlöse, Mieten ...	694,3	541,3	618,9	565,9	483,9	534,2	698,1
Konzessionsabgaben	443,9	530,7	475,2	493,8	497,6	499,7	537,9
Summe =	11.980,9	14.191,7	11.903,2	13.474,4	12.544,1	10.383,2	11.272,0
Veränderung zum Vorjahr		2.210,8	-2.288,5	1.571,2	-930,3	-2.160,9	888,8
Steigerung in % =		18,45%	-16,13%	13,20%	-6,90%	-17,23%	8,56%

Art /Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Grundsteuern	967,0	988,7	943,0	1.018,9	1.012,0	1.066,5	
Gewerbsteuer	1.938,2	2.669,4	2.054,5	2.152,9	2.742,4	2.950,0	
Einkommensteueranteil	4.399,8	4.962,9	5.130,4	4.831,5	4.543,9	4.935,5	
Umsatzsteuerant. incl.FLA	484,8	569,2	600,7	603,7	618,3	632,5	
Schlüsselzuweisungen	2.147,4	2.496,7	2.333,1	2.747,2	1.979,5	1.997,9	
Benutzungsgebühren	652,9	480,9	512,3	590,2	561,8	567,6	
Verkaufserlöse, Mieten ...	812,4	667,1	668,6	533,2	548,6	620,4	
Konzessionsabgaben	361,0	353,5	378,6	400,6	298,8	350,0	
Summe =	11.763,5	13.188,4	12.621,2	12.878,2	12.305,3	13.120,4	0,0
Veränderung zum Vorjahr	491,5	1.424,9	-567,2	257,0	-1.959,2	815,1	
Steigerung in % =	4,36%	12,11%	-4,30%	2,04%	-16,90%	6,62%	

Bei den Jahren 2004 und 2005 ist zu beachten, dass hier die Verlagerung der Müllgebühren-Abwicklung an den Landkreis greift.

Beachte: Bis 2008 handelt es sich um die kameralen Werte,
Für 2009 + 2010 sind bei den Steuern die vorläufigen Ergebniswerte angegeben, ansonsten die Werte der doppischen Haushalte entnommen.

Werte für 2011 entsprechen dem beschlossenen Haushaltsplan vom 16. Dezember 2010

4.2 - Ausgewählte AUFWENDUNGEN

Art /Jahr	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005
Personalausgaben	3.528,7	3.580,3	3.801,6	3.845,8	3.923,2	3.861,4	3.905,9
Unterhaltg.der Grundstücke	378,1	328,9	407,0	362,8	346,4	330,9	445,4
Ausstatt.-+Ausrüst.gegenst.	71,8	80,5	89,6	68,8	73,6	75,8	67,7
Bewirtschaftungskosten	450,0	508,2	488,9	537,1	519,0	530,4	582,3
Sonstige Ausgaben	571,5	608,1	621,2	669,4	647,7	675,4	694,0
Erstatt Verw.-+Betr.ausgaben	1.097,0	1.399,0	1.360,5	1.455,0	1.343,1	958,3	523,2
Zuweisungen und Zuschüsse	250,5	278,8	310,5	276,9	280,2	370,7	351,8
Zinsausgaben	318,1	295,8	258,9	277,2	240,1	253,7	269,1
Gewerbsteuerumlage	669,5	801,1	487,4	857,3	825,1	406,4	686,0
Kreis- und Schulumlage	3.806,1	4.252,8	4.676,7	4.792,7	4.365,5	4.441,1	4.388,0
Summe =	11.141,3	12.133,5	12.502,3	13.143,0	12.563,9	11.904,1	11.913,4
Veränderung zum Vorjahr		992,2	368,8	640,7	-579,1	-659,8	9,3
Steigerung in % =		8,91%	3,04%	5,12%	-4,41%	-5,25%	0,08%

Erläuterung: Wert von 2009-2011 = Haushaltsansatz, Werte von 1999 - 2008 = Rechnungsergebnisse

Art /Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012
Personalausgaben	3.975,2	3.858,9	3.991,4	4.143,8	4.461,4	4.539,6	
Unterhaltg.der Grundstücke	506,3	477,5	529,9				
Ausstatt.-+Ausrüst.gegenst.	98,8	84,8	133,1				
Bewirtschaftungskosten	590,5	602,1	652,3				
Erstatt.Verw.-+Betr.ausgaben	511,7	206,5	216,8				
Aufwend.f.Sach-+Dienstleist.				2.473,2	2.849,1	2.530,3	
Sonstige Ausgaben	822,9	758,2	1.004,8	85,6	632,2	74,9	
Zuweisungen und Zuschüsse	347,1	610,2	702,4	899,3	669,2	673,8	
Zinsausgaben	251,4	236,8	200,7	295,0	285,3	219,0	
Gewerbesteuerumlage	387,2	558,2	349,1	426,4	447,6	591,7	
Kreis- und Schulumlage	4.406,0	5.236,2	5.827,1	6.060,2	5.721,5	5.548,2	
Abschreibungen				993,0	1.017,4	1.051,5	
Summe =	11.897,1	12.629,4	13.607,6	15.376,5	15.414,5	15.229,0	0,0
Veränderung zum Vorjahr	-16,3	732,3	978,2	1.768,9	38,0	-185,5	
Steigerung in % =	-0,14	6,16%	7,75%	13,00%	0,03%	100,03%	

Aus der direkten Gegenüberstellung dieser Ertrags- und Aufwandswerte wird sofort ersichtlich, dass die Erträge das Problem unserer Haushaltslage sind. Sie veränderten sich in größerem Umfang, als es die Aufwendungen andererseits erfordern bzw. zulassen.

Die **Personalaufwendungen** gliedern sich in folgende Bereiche:

Bereiche	aus den Produkten	2009	2010	2011
Verwaltung	11104-11109, 12101-12205, 35101-35102, 56101, 57301	1.136.007,12	1.192.782	1.245.541
abz. Anteil Gemeindewerke		-230.773,76	-235.500	-242.000
Kindertagesstätten	36501-36507	1.673.586,45	1.766.608	1.858.871
Bauhof	57306+53300	889.811,51	870.856	785.957
abz. Anteil Gemeindewerke		-119.579,63	-122.100	-124.600
Sonstige Bereiche	restl. Produkte	847.748,92	631.165	656.785
zusammen		3.947.540,97	4.103.811	4.180.554

Hierzu wird eine grafische Darstellung (Anlage 1) über die langjährige Entwicklung der Personalausstattung in verschiedenen Gemeindebereichen angefügt.

Für den Finanzplanungszeitraum bis 2014 wird folgende Entwicklung erwartet:

Bezeichnung	2012	2013	2014
Personalausgaben	4.446.896	4.430.345	4.562.598
berücksichtige Tarifsteigerung	2 %	1,7 %	1,1 %

Hierin ist der Personalkostenanteil der Gemeindewerke Langgöns enthalten.

Auf der Basis der veröffentlichten 117. + 125. *Vergleichenden Prüfungen „Haushaltsstruktur 2007 | 2008 Größere Gemeinden | Mittlere Städte* durch die Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften beim Rechnungshof Hessen wurde der **Personaleinsatz der Allgemeinen Verwaltung** (Produkte siehe in vorheriger Tabelle) bezogen auf die Einwohnerzahl ermittelt. Geprüft wurden seinerzeit 50 bzw. 25 Kommunen. Aus dem Landkreis Gießen waren in die Prüfungen einbezogen Buseck, Grünberg und Lich (125.). Der in diesen Prüfungen ermittelte Median lag bei 443 bzw. 381 Einwohnern.

Für die Gemeinde Langgöns ergibt sich für 2010 ein Arbeitsvolumen pro Mitarbeiter der allgemeinen Verwaltung von **564 Einwohnern** je besetzter Vollzeitstelle, womit wir über den seinerzeit ermittelten Median-Werten liegen. Dies spricht für einen günstigen Wert der Aufgabenerfüllung in unserer Gemeindeverwaltung.

Auf der Grundlage von objektiven Stellenbewertungen werden seit 1992 Beförderungen und Höhergruppierungen vorgenommen.

Im Jahr 2007 wurde im Rathaus eine Untersuchung zur Verwaltungsorganisation durchgeführt. Die Empfehlungen und Hinweise wurden umgehend innerhalb der Verwaltung umgesetzt und organisatorische Umstrukturierungen vorgenommen.

5. Kostendeckung öffentlicher Einrichtungen

Auch hierzu verweisen wir auf die umfassendere Darstellung im Haushaltssicherungskonzept 2010 (ab Seite 13) und führen hier nur die aktualisierte Tabelle fort:

Jahr	Friedhöfe	Backhäuser	Gemeindewerke Langgöns	
	Prod. 55301 €	Prod. 57304 €	Prod. 53301 W (ab 1982) €	Prod. 53801 K (ab 1995) €
Werte 77 - 95 zusammen	-557.539	-54.186	-1.377.129	-595.813
1996 Erg.	-67.955	-2.748	32.864	89.774
1997 Erg.	-54.105	-5.018	26.467	101.664
1998 Erg.	-60.511	-5.112	111.012	140.240
1999 Erg.	-111.838	-6.492	63.852	167.732
2000 Erg.	-133.457	-8.850	20.153	163.754
2001 Erg.	-109.044	-4.508	102.491	90.106
2002 Erg.	-116.470	-6.793	76.842	98.431
2003 Erg.	-140.377	-4.997	52.545	106.851
2004 Erg.	-75.563	-7.883	27.347	247.388
2005 Erg.	-104.352	-7.504	58.308	-31.589
2006 Erg.	-97.804	-3.741	11.637	180.090
2007 Erg.	-135.356	-995	-203.297	-89.495
2008 Erg.	-65.489	-15.606	-93.826	70.877
2009 Ans.	-108.861	-7.910	-177.100	83.800
2010 Ans.	-131.522	786	-144.300	6.200
2011 Ans.	-123.212	??	2.400	30.500
77 - 11 zus.	-2.193.456	-141.557	-1.409.735	860.510

Die neben stehend nicht mehr aufgeführten Einzelwerte der Jahre 1977 bis 1989 sind letztmals im Vorbericht des Haushaltsplanes 1998 auf Seite 22 aufgeführt. Jene für 1990 bis 1995 in 2003 auf Seite 32.

Fehlbeträge = -
Überschüsse = +
Erg. = Jahresergebnis
Ans. = Haushaltsansatz

Bei Betrachtung der vorstehend aufgelisteten Werte ergibt sich insbesondere für die **Produkte Friedhöfe (55301) und Wasserversorgung (53301)** ein Handlungsbedarf.

6. Änderung im Finanzausgleich/bei Kreis- und Schulumlage

Aufgrund der bundesweit schlechten Finanzlage der Kommunen kommt es durch die Systematik des Finanzausgleiches bei den **Schlüsselzuweisungen** zu einer geringen Ertragssteigerung von **18.343 €**

Durch den wellenartigen Verlauf bei der Berechnung der Umlagegrundlagen für den kommunalen Finanzausgleich kommt es zu einem für uns erfreulich geringeren Ergebnis für unsere Gemeinde hierbei. **Kreis- und Schulumlage** fallen um **173.205 €** niedriger aus.

Für uns bedeutet dies eine Verbesserung der Finanzlage gegenüber dem Vorjahr um

191.548 €

7. Kostenentwicklung im Zusammenhang mit der Aufgabenerfüllung der Kommune

Die Aufgabe der **Kinderbetreuung** belastet die Kommunen stärker als bisher. Die Gemeinde Langgöns betreut bereits Kinder ab dem zweiten Lebensjahr ohne Warteliste und bietet in jeder Kindertagesstätte Plätze für unter 3-jährige. Leider hat das Land Hessen trotz seiner Ankündigung sich an den Mehraufwendungen für die geforderte Qualitätsverbesserung

in der Kinderbetreuung bislang noch keinen Eurocent an die hessischen Kommunen ausgezahlt, um deren finanzielle Mehrbelastungen zu mildern. An einen Ausgleich hierbei zu hoffen wäre vermessen.

Die umfassende Sanierung des Bürgerhauses Langgöns und die grundhafte Modernisierung der Kindertagesstätte Oberkleen wurden in 2010 erfolgreich abgeschlossen und bedeuten für die kommenden Jahre eine spürbare Entlastung der Ergebnishaushalte aufgrund der niedrigeren Unterhaltungskosten. Als weitere Konsolidierungsmaßnahme wurde die Sanierung des Bahnhofsgebäudes Langgöns verschoben.

Von nicht zu vernachlässigender Bedeutung in der gegenwärtigen Lage ist auch, dass den Kommunen **einerseits** ihre Einnahmen durch entsprechende Steuerungsmechanismen gekürzt werden und **andererseits** regelmäßig Vorgaben von Land oder Bund gemacht bzw. Aufgabenausweitungen übertragen werden, die zu höheren Aufwendungen in unserer Gemeindekasse führen

E - Kritische Überprüfung der freiwilligen Leistungen

Die Gemeinde Langgöns erbringt freiwillige Leistungen vor allem in der Vereinsförderung und für ihre Einwohner. Erste Ausführungen zum Thema **FREIWILLIGE LEISTUNGEN im Gemeindehaushalt** enthielt der Vorbericht zum Nachtragshaushaltsplan 2002 (Seiten 30 – 32).

Im Schreiben vom __. Juli 2010 hat die Kommunalaufsicht des Landkreises Gießen in Ihrer Begleitverfügung bei Punkt 4. (siehe weiter vor bei C. - Seite 5) eine kostenstellenscharfe Aufstellung aller freiwilligen Leistungen gefordert. Auf der Basis des Haushaltsplans 2011 ergibt sich daher folgende Übersicht:

Die Durchsicht der nachstehenden Tabelle ist einer der ersten Ansatzpunkte um eine Verbesserung der Haushaltssituation herbei zu führen. In dem sensiblen Bereich der freiwilligen Leistungen wurden bereits einige schwierige Eingriffe als Konsolidierungsbeitrag vorgenommen, wie Einstellung der Ratsschänke im Bürgerhaus Langgöns, Erhöhung der Bürgerhausgebühren, Reduzierung der Vereinszuschüsse sowie die Anpassung der Kindertagesstättenbeiträge für das 3. Jahr.

Die nachstehende Tabelle zeigt deutlich, dass wir unseren Einwohnern bzw. den Benutzern der öffentlichen Einrichtungen einen beträchtlichen Wert (jetzt **insgesamt 3.617.028 €**) in jedem Jahr aus den allgemeinen Steuermitteln der Gemeinde bereit stellen, **der auch in Anspruch genommen wird.**

Eine Aufgabenkritik muss auch sehen, in welchem Umfang die von der Gemeinde bereit gestellte Leistung genutzt wird bzw. welchen Vorteil die Gemeinde letztendlich aus der Gewährung eines Zuschusses zieht. Es ist ja nicht so, dass unseren Zahlungen keine geldwerten Vorteile gegenüber stehen, die sowohl der Gemeinde als auch Kreis, Land und Bund zu Gute kommen.

Die Reduzierung der freiwilligen Leistungen in 2010 (vor allem im Hinblick auf die Vereinsförderung) bleiben erhalten. Sollte das nicht ausreichen, wird eine Überprüfung vorbereitet.

Produkt	Bezeichnung	Aufwand	Ertrag	Zuschuss	Deckungsgrad
26201	Förderung der Musik	16.785 €	2.725 €	14.060 €	16,23%
28101	Kulturelle Aktionen/Veranstaltungen und Heimatpflege	22.907 €	400 €	22.507 €	1,75%
29101	Förderung kirchlicher Einrichtungen und von Einzelmaßnahmen	15.000 €	5.140 €	9.860 €	34,27%
33101	Förderung von Einrichtungen und Maßnahmen	3.300 €	0 €	3.300 €	0,00%
35102	Soziale Einrichtungen für Senioren	72.705 €	26.000 €	46.705 €	35,76%
36101	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege	11.960 €	0 €	11.960 €	0,00%
36201	Ferienspiele und allgemeine Jugendarbeit	29.735 €	8.000 €	21.735 €	26,90%
36501 - 36506	Kindertagesstätten der Gemeinde	2.222.262 €	878.310 €	1.343.952 €	39,52%
36507	Kindertagesstätte Fv. Langgöns	212.500 €	0 €	212.500 €	0,00%
36601	Jugendzentren und sonstige soziale Einrichtungen der Jugendarbeit	78.261 €	1.025 €	77.236 €	1,31%
36701	Beratung von Jugendlichen, Familien u.a.	8.185 €	0 €	8.185 €	0,00%
42101	Sportförderung	385.844 €	0 €	385.844 €	0,00%
42401	Bereitstellung und Betrieb von Sportstätten	482.954 €	465.954 €	17.000 €	96,48%
54701	Einrichtungen und Förderung des öffentlichen Personennahverkehrs	3.193 €	2.254 €	939 €	70,59%
55101	Planung, Bau und Unterhaltung von Grün- und Freizeitanlagen	31.115 €	1.650 €	29.465 €	5,30%
55301	Betrieb von Friedhöfen/Durchführung von Bestattungen	147.737 €	56.015 €	91.722 €	37,92%
55401	Natur- und Landschaftspflege	9.205 €	2.000 €	7.205 €	21,73%
55501	Förderung der Landwirtschaft	16.070 €	50 €	16.020 €	0,31%
57101	Gemeindemarketing, Wirtschaftsförderung	7.023 €	0 €	7.023 €	0,00%
57304	Betrieb sonstiger Einrichtungen	15.214 €	94.550 €	-79.336 €	621,47%
57303	Bewirtschaftung von Bürgerhäusern, einschließlich Ratsschänke	496.900 €	54.000 €	442.900 €	10,87%
57305	Durchführung von Märkten und Veranstaltungen	21.649 €	9.000 €	12.649 €	41,57%
57306	Bauhof	931.707 €	18.110 €	913.597 €	1,94%
Gesamt =		5.242.211 €	1.625.183 €	3.617.028 €	31,00%

* Die Werte für **Interne Leistungsverrechnungen** sind bei den vorstehenden Summen der Erträge und Aufwendungen nicht enthalten!

F – Was wurde schon getan?

Viele Maßnahmen, die andere Kommungen mit zum Teil schon länger defizitären Haushalten, jetzt in ihren Haushaltskonsolidierungskonzepten aufführen, wurden in den vergangenen Jahren bei uns im laufenden Betrieb bereits umgesetzt. Eine längere Darstellung ist im Haushaltssicherungskonzept 2010 auf den Seiten 16 + 17 nachzuschlagen. Auf eine Wiederholung wird verzichtet.

In den vergangenen Monaten hat sich Zusätzliches ergeben:

✓ **Personalangelegenheiten**

Verwaltungsintern wurden bei anstehenden Personalmaßnahmen Prüfungen zu einer Optimierung der Abläufe durchgeführt. Als neue umgesetzte Maßnahmen ist hier zu nennen:

- Stundenreduzierung im Dezernat 2 bei den Tätigkeiten des Ortsdieners ab 1. Januar 2011 - **11 Stunden** pro Woche
- Stundenreduzierung im Umfang von zusammen - **28 Stunden** pro Woche bis zum Ende des Kindergartenjahres 2010/2011 durch Umgruppierungen des Personals in verschiedenen Kindertagesstätten (ab 1. Januar 2011 Einsparung in der Kita Mäuseburg), bei gleichzeitigem Wegfall einer Gruppe in der Kita Dornholzhausen

✓ **Einnahmeverbesserung**

- Veräußerung von Gemeindevermögen

Das Gemeindevermögen umfasst weiterhin **Grundstücke und Gebäude**, die zur Aufgabenerfüllung nicht mehr unmittelbar benötigt werden. Soweit möglich und Kaufinteressenten vorhanden sind werden diese im Rahmen des Verwaltungshandelns veräußert.

In weiteren Jahrsverlauf 2010 wurden Grundstücksteile im Bereich „Steggartenweg“(Cleeberg) und im Bereit „Lindenplatz“ (Lang-Göns) veräußert.

✓ **Beschaffungen**

Mit entsprechenden Anbietern wird derzeit die Senkung der Beschaffungs- und Unterhaltungskosten der im Rathaus eingesetzten Kopierer und Drucker geprüft.

✓ **Energieeinsparung**

a. Durch die E.ON Mitte AG werden an 3 Gebäuden (Kitas Cleeberg + Dornholzhausen, Turnhalle Niederkleen) Energieuntersuchungen vorgenommen, um den Energieeinsatz zukünftig senken zu können.

b. Nachfolgend zum erfolgten Austausch des Warmwasserbehälters wird nun noch der zugehörige Schaltschrank modernisiert, um auch hieraus einen geringeren Verbrauch der eingesetzten Energie zu erreichen.

✓ **Interkommunale Zusammenarbeit**

- Einführung der gesplitteten Niederschlagswassergebühr:

Gemeinsam mit den Teilraumkommunen [ohne Fernwald] und Waldsolms sollen auf Grund verschiedener Gerichtsurteile (u.a. OVG Münster und VGH Kassel) die erforderlichen Vorbereitungen zur Einführung der getrennten Abwassergebühr getroffen werden. Dadurch zeichnen sich bei den Gemeindewerken Langgöns Einsparungen beim erforderlichen Aufwand bis zu einem Drittel bzw. bis zu 30.000 € ab.

- Telefondienste:

Gemeinsam mit den Teilraumkommunen ist eine Aufwandsminderung bei den Telefoniekosten in der Prüfung. Hierbei steht ein kompetentes Beratungsunternehmen zur Verfügung, um die vorhandenen Verträge auf ihre Aktualität hinsichtlich den geltenden Tarifen der Anbieter abzurufen. Mit einem Ergebnis rechnen wir am Anfang des Jahres 2011.

G – Sachstand Umsetzung HSK 2010

Auf Grund der Haushaltsstruktur bestehen für die Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns folgende Erfolg versprechende Möglichkeiten um einen Haushaltsausgleich anzustreben:

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Anmerkung zum Umsetzungsstand	Wirkung - €
1.	außerordentliche Erträge aus Grundstücksverkauf	<i>Das Ziel bleibt im Auge, Erfolge ergeben sich beim Grundstücksverkauf</i>	
2.	Erhöhung verschiedener Friedhofsbenutzungsgebühren	<i>Satzungsänderung erfolgte zum 1. Juli 2010</i>	
3.	Hebesatzanhebung der Grundsteuer B auf 260 v.H.	<i>Hebesatzsatzung wurde rückwirkend zum 1. Januar 2010 beschlossen.</i>	36.991,18
4.	Erhöhung verschiedener Abwasserbenutzungsgebühren	<i>Änderungssatzung wurde zum 1. Januar 2011 beschlossen.</i>	GWL 2011 + 113.000
5.	Festsetzung eines Abwasserbeitrages für eine Gewerbefläche	<i>Vertrag wird in diesen Tagen geschlossen, Zahlung erfolgt danach.</i>	
6.	Erhöhung verschiedener Wasserbenutzungsgebühren	<i>Änderungssatzung wurde zum 1. Januar 2011 beschlossen.</i>	GWL 2011 + 102.000
7.	Verschiebung der Veränderungen am Gerätehaus in Niederkleen auf das Folgejahr	<i>Verschiebung erfolgt, bislang keine weiteren Aufwendungen</i>	HH 2010 entlastet
8.	Reduzierung der Zuschusshöhe an Ortsvereine für Anschaffungen	<i>Änderung der Ver.förd.Rili rückwirkung zum 1. Januar 2010 beschlossen.</i>	- 1.500
9.	Senkung des Grundzuschussbetrages an Ortsvereine bei der Vereinsförderung	<i>Änderung der Ver.förd.Rili rückwirkung zum 1. Januar 2010 beschlossen.</i>	- 3.400

Nr.	Bezeichnung der Maßnahme	Anmerkung zum Umsetzungsstand	Wirkung - €
10.	Senkung der Mittel zur Ortsgestaltung für die Ortsbeiräte um 50 %.	Haushaltsansatz reduziert; bislang keine Aufwendungen gebucht	- 17.500
11.	Einstellung des Kindertransportes zwischen Espa und Cleeberg ab 1. August 2010	Einstellungsbeschluss zum Datum umgesetzt.	2010 - 4.305 2011 -12.410
12.	Senkung des Energieverbrauches an den Sporthallen nach energetischen Sanierungsmaßnahmen	Die Sanierungsmaßnahmen wurden ausgeführt. Ergebnis nach Jahresabrechng.	
13.	Verschiebung der Planungsleistungen für den Ortsverbindungsweg Cleeberg <-> Espa	Verschiebung erfolgt, bislang keine weiteren Aufwendungen	HH 2010 entlastet
14.	Teilverschiebung der Mauersanierung am Friedhof Niederkleen	Verschiebung erfolgt, bislang keine weiteren Aufwendungen	HH 2010 entlastet
15.	Zuordnung des Aufwands zur Kernsanierung des Bürgerhauses Langgöns auf Grund zusätzlich notwendiger Arbeiten und somit als Investive Maßnahme zum Finanzhaushalt.	Verschiebung erfolgt, bislang keine weiteren Aufwendungen	HH 2010 entlastet
16.	Nutzung der Backhäuser in Niederkleen und Oberkleen nur noch zum vereinzelt Gelegheitsbacken	Backhausbetrieb wurde eingestellt	
17.	Defizitreduzierung beim Weihnachtsmarkt	Höhere Standgebühren und weitere Maßnahmen sind eingeleitet.	
18.	Verschiebung der Grundhaften Erneuerung der Wiesenstraße	Verschiebung erfolgt, bislang keine weiteren Aufwendungen	HH 2010 entlastet
19.	Zuordnung des Aufwands zur Kernsanierung des Bürgerhauses Langgöns auf Grund zusätzlich notwendiger Arbeiten und somit als Investive Maßnahme zum Finanzhaushalt.	Siehe bei 15.	
Bisher erreichter Betrag = rund			278.700

H - Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde Langgöns

Auf Grund der Haushaltsstruktur bestehen für die Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns folgende Erfolg versprechende Möglichkeiten um einen Haushaltsausgleich anzustreben:

- a. Anpassung von **Gebührensätzen**, wie gefordert in Leitlinien Nr. 7.
- b. Erhebung von **Beiträgen** bis zum maximal zulässigen Satz, wie vor
- c. Erhöhung von **Steuerhebesätzen**, wie gefordert in Leitlinien Nr.10.
- d. Regelgerechte **Verzinsung** des Anlagekapitals bei den Gemeindewerken Langgöns durch Gebührenanpassungen nach a)
- e. Vermeidung möglicher **Verlustabdeckungen** für die Gemeindewerke Langgöns
- f. **Einschränkung** des Leistungsangebotes in ausgewählten Produktbereichen, wie gefordert in Leitlinien Nr. 6.
- g. **Gänzlicher Verzicht** einzelner Leistungsangebote der Gemeinde

Alle sonstigen Positionen des Gemeindehaushaltes bieten keine nachhaltigen bzw. betragsmäßig bedeutenden Beträge um einen Haushaltsausgleich zu erreichen.

zu a) 36501 bis 36506 - Tageseinrichtungen für Kinder

In diesen Produkten sind Erträge in Höhe von 878.310 € vorgesehen. Die Aufwendungen für die eigenen Einrichtungen betragen dagegen 2.222.262 €. Die ungedeckten Kosten betragen **1.343.952 €** Die Erträge aus Gebühreneinnahmen belaufen sich auf 316.600 €. Dies entspricht einem Kostendeckungsgrad von 14,25 %.

Die Gebührensatzung für die Kindertagesstätten wird in der Weise geändert, dass ab 1. August 2011 die sich jeweils errechnenden Benutzungsgebühren bei den Kindern im letzten Kindergartenjahr um die vom Land Hessen gewährte Leistung der Beitragsfreistellung (monatlich 100 €) reduziert wird und vom Unterschiedsbetrag nur die Hälfte erhoben wird.

55301 - Friedhofs- und Bestattungswesen

In diesem Produkt sind Erträge in Höhe von 56.015 € bei Aufwendungen in Höhe von 147.737 €. Dies entspricht einem Kostendeckungsgrad von 37,92 %.

Unter Berücksichtigung der bei C. 2. ersichtlichen Forderungen des Landrates des Landkreises Gießen (*bei 1.*) ist bei Gebührenhaushalten eine angemessene Kostendeckung anzustreben bzw. Einschränkungen im Leistungsangebot der Kommune vorzunehmen.

Eine Anpassung der Friedhofbenutzungsgebühren erfolgte zum 1. Juli 2010. Gleichzeitig beobachten wir eine Entwicklung z.B. weg von traditionellen Bestattungsformen hin zu Urnengräbern. Die Gemeinde strukturiert derzeit ihre Friedhöfe um und schafft Bedingungen für zeitgemäße Bestattungsformen. Sie wird im Zuge dieses Prozesses die Benutzungsgebühren zum 1. Januar 2012 erneut überprüfen.

- zu c) Der Steuerhebesatz der Grundsteuer B wurde bereits zum 1. Januar 2010 erhöht. Da wir für junge Familien attraktive Bedingungen schaffen wollen und uns in der Konkurrenzsituation zu benachbarten Kommunen sehen (u.a. auch Linden), können wir über Zuwachs und damit über ein erhöhtes Steueraufkommen unser Ziel erreichen.

Die Position der Gemeinde Langgöns bei den **Steuerhebesätzen** der kreisangehörigen Gemeinden zu c. zeigt nachstehende Übersicht:

Größenklasse	Grundsteuer A		Grundsteuer B		Gewerbsteuer	
	2008	2009	2008	2009	2008	2009
10.000-20.000	278	279	268	270	337	336
alle k.a.Gem.zus.	275	276	274	275	343	336
Alle Gemeinden	274	276	329	329	393	386
Langgöns	270	270	250	250	330	330

Die Steuersätze wurden letztmals verändert für ... / zum ... :

Steuerart	zum	von	auf	
Grundsteuer A	1.1.1994	240	270	
Grundsteuer B	1.1.2010	250	260	
Gewerbsteuer	1.1.1994	300	330	
Spielapparatesteuer	1.1.1997	30,00 DM	15,00 €	
Hundesteuer	1.1.2005	36,00 €	42,00 €	Ersthund
Zweitwohnungssteuer	1.4.1992	10%	unverändert	seit Einführung

- zu g) Ein gänzlicher Leistungsverzicht der freiwilligen Leistungen erscheint uns unverhältnismäßig, weil uns in der Konsequenz eine Vielzahl größerer Probleme in der Folge entstehen. Daher ist es für die Gemeinde auch unter Kostengesichtspunkten sinnvoll, das Angebot der freiwilligen Leistungen fortzusetzen.

I - Konsolidierungsmaßnahmen, verbindliche Festlegungen / Konsolidierungsziel

1. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich des Erfolgsplans

Siehe die auf den folgenden Seiten dargestellten Maßnahmen Nr. 1 bis 7.

Hierdurch ergibt sich im Haushaltsjahr 2011 eine Verbesserung von **107.800 €**

2. Konsolidierungsmaßnahmen im Bereich des Finanzplans

⇒ bei Investitionen/am bestehenden Vermögen

Siehe die auf den folgenden Seiten dargestellten Maßnahmen Nr. 8 bis 12.

Hierdurch ergibt sich im Haushaltsjahr 2011 eine Verbesserung von **126.000 €**

3. Konsolidierungsziel

Das Konsolidierungsziel ist ein ausgeglichenes ordentliches Ergebnis im Jahresabschluss 2014 sowie ein dauerhaft ausgeglichenes ordentliches Ergebnis in den nachfolgenden Jahren.

Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ergreift die Gemeinde Langgöns alle erforderlichen Maßnahmen, um im Konsolidierungszeitraum eine Reduzierung des Fehlbetrages auf null zu erreichen. In diesem Rahmen erscheinen die in 1. und 2. genannten Konsolidierungsbeiträge im Jahr 2011 möglich.

4. Neuverschuldung

Spätestens nach einer Wiederbelebung der Wirtschaft muss es ab dem Jahre 2012 das Ziel aller politisch Verantwortlichen in unserer Gemeinde sein eine jährliche Netto-Neuverschuldung anzustreben und eine Schuldentilgung einzuleiten.

Die Neuverschuldung des Haushaltsjahres 2011 wird mit den vorgesehenen Maßnahmen 8 bis 10 um **127.000 €** reduziert.

J - Angestrebter Zeitraum für den Ausgleich des Haushalts

In der Regel muss der Haushaltsausgleich innerhalb des fünfjährigen Finanzplanungszeitraums angestrebt werden – das wäre **bis** zum Jahre **2014** -, weil weitergehende Plan- und Orientierungsdaten nicht zur Verfügung stehen (§ 114h Abs. 1 HGO). Der Verordnungsgeber der GemHVO-Doppik geht davon aus, dass in diesem Zeitraum Fehlbeträge des Jahresabschlusses auszugleichen sind, soweit sie vorgetragen werden, können nach fünf Jahren noch nicht ausgeglichene Fehlbeträge mit dem Eigenkapital (Netto-Position) verrechnet werden, vgl. § 25 Abs. 3 GemHVO-Doppik.

Mit den zu **I** beschlossenen Einzelmaßnahmen ergibt sich für den angestrebten Haushaltsausgleich der Gemeinde Langgöns folgende Prognose:

Einen positiven Haushaltsbeitrag liefert weiterhin der Waldwirtschaftsplan und für 2011 wird bei den Gemeindewerken einen positiver Jahresabschluss erwartet.

Infolge der sich nach den neuesten Wirtschaftsdaten - Wachstum von 3,6% in 2010, deutlich günstigere Arbeitsmarktzahlen - werden sich die Hauptfinanzstandbeine der Gemeinde im Zuge der konjunkturellen Erholung kontinuierlich verbessern. Dies verdeutlichen auch die Ergebnisse der letzten Steuerschätzungen. Zusammen mit den eingeleiteten Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen sowie der aufstrebenden Gewerbe- und Wohnentwicklung in der Gemeinde Langgöns erwarten wir spätestens für 2014 einen Haushaltsausgleich.

K - Beschluss

Beschlossen in der Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Langgöns am 10. März 2011

Abstimmungsergebnis: 17 Ja 14 Nein 0 Enthaltung

Langgöns, den 11. März 2011


(Röhrig)
Bürgermeister

ANLAGEN

Ergebnishaushalt

Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014- Maßnahmen zur Konsolidierung (mit finanziellen Auswirkungen / Zielen)		ERTRÄGE			ERGEBNIS- HAUSHALT	
		Finanzielle Wirkung				
Bezeichnung der Maßnahme(n)		2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
1. Gebühren	Produkte 36501 - 36506-51100000					
für die Benutzung der Kindertagesstätten Änderung der Gebührensatzung dahingehend dass ab 1. August 2011 die sich jeweils errechnenden Benutzungsgebühren bei den Kindern im letzten Kindergartenjahr um die vom Land Hessen gewährte Leistung der Beitragsfreistellung (monatlich 100 €) reduziert wird und vom Unterschiedsbetrag nur die Hälfte erhoben wird. Die erforderliche Änderungssatzung ist als Anlage 2 beigefügt.						
Mehrertrag		0	6	14	13	13
F r e i für Erläuterungen und Notizen:						
2. Unterhaltung	Produktkonto 54101-54100000					
der Gemeindestraßen Finanzzuwendung aus dem Sonderprogramm „Winterschäden“ des Landes Hessen.						
Mehrertrag		0	90	0	0	0
F r e i für Erläuterungen und Notizen:						
3. Gebühren	Produktkonten 55301-51 . . 0000					
für die Benutzung der Friedhöfe Eine Anpassung der Friedhofsbenutzungsgebühren ist erfolgt. Gleichzeitig beobachten wir eine Entwicklung z.B. weg von traditionellen Bestattungsformen hin zu Urnengräbern. Die Gemeinde strukturiert derzeit ihre Friedhöfe um und schafft Bedingungen für zeitgemäße Bestattungsformen. Sie wird im Zuge dieses Prozesses die Benutzungsgebühren zum 1. Januar 2012 erneut überprüfen..						
Mehrertrag						
F r e i für Erläuterungen und Notizen:						
4. Hebesätze	Produktkonten 61101-55...0000					
der Gemeindesteuern Der Steuerhebesatz der Grundsteuer B wurde bereits zum 1. Januar 2010 erhöht. Da wir für junge Familien attraktive Bedingungen schaffen wollen und uns in einer Konkurrenzsituation zu benachbarten Kommunen sehen (u.a. auch Linden), können wir über Zuwachs und damit über ein insgesamt erhöhtes Steueraufkommen unser Ziel erreichen.						
Mehrertrag						
F r e i für Erläuterungen und Notizen:						
GESAMTSUMME der Ertragsverbesserungen		0	96	14	13	13

Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014- Maßnahmen zur Konsolidierung (mit finanziellen Auswirkungen / Zielen)		AUFWENDUNGEN			ERGEBNIS- HAUSHALT	
		Finanzielle Wirkung				
Bezeichnung der Maßnahme(n)		2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
5. Einrichtungen für	Produktkonto 11104-62000000					
die gesamte Verwaltung Reduzierung der Ortsdienerstelle von 39 auf 22 Wochenstunden ab 1. Juli 2012						
Wenigeraufwand		0	-8,3	-8,3	-8,3	-8,3
F r e i für Erläuterungen und Notizen:						

Bezeichnung der Maßnahme(n)		Finanzielle Wirkung				
6..	Angelegenheiten des Kassen- und Rechnungswesens Reduzierung einer Sachbearbeiterstelle von 35 auf 25 Wochenstunden ab 1. März 2012 Produktkonto 11108-62000000 Wenigeraufwand	0	0	- 8,9	- 10,6	- 10,6
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
7..	Betreuung von Kindern – Kita Niederkleen Wegfall der Zivildienststelle für Essenstransport u.a. ab 1. Juli 2012 Produktkonto 36504-62000000 Wenigeraufwand	0	- 3,5	- 7	- 7	- 7
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
GESAMTSUMME der Aufwandsverringerungen		0	- 11,8	- 17,9	- 19,6	- 19,6
GESAMTSUMME der Verbesserungen im ERGEBNISHAUSHALT		0	107,8	31,9	32,6	32,6

Finanzhaushalt

Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014- Maßnahmen zur Konsolidierung (mit finanziellen Auswirkungen / Zielen)		EINNAHMEN FINANZ- HAUSHALT				
Bezeichnung der Maßnahme(n)		Finanzielle Wirkung				
		2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
8.	Unterhaltung der Gemeindestraßen Finanzaufwendung aus dem Sonderprogramm „Winterschäden“ des Landes Hessen bei den Investitionsmaßnahmen 54101807 - Blankweg Produktkonto 54101-36210000 Mehrertrag	0	67	0	0	0
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
9.	Unterhaltung der Gemeindestraßen Verringerung der vorgesehenen Kreditaufnahme wegen der Bereitstellung von Landesmitteln 54101807 - Blankweg Produktkonto 54101-42070000 Mehrertrag	0	- 67	0	0	0
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
10.	Betrieb und Unterhaltung von Friedhöfen Investitionsmaßnahme 55301001 – Erschließungsweg Friedhof Cleeberg Verringerung der vorgesehenen Kreditaufnahme wegen der Ansatzverringerung in 2011 Produktkonto 55301-42070000 Mehrertrag	0	- 60	0	0	0
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
GESAMTSUMME der Einnahmeverbesserungen		0	- 60	0	0	0
darin Verringerungen der Kreditaufnahmen		0	- 127	0	0	0

Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014- Maßnahmen zur Konsolidierung (mit finanziellen Auswirkungen / Zielen)		AUSZAHLUNGEN FINANZ- HAUSHALT				
		Finanzielle Wirkung				
Bezeichnung der Maßnahme(n)		2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
11. Einrichtungen für die Produkt 11104-08540000 gesamte Verwaltung <i>Investitionsmaßnahme 11104601</i> Reduzierung des Ansatzes für Neuanschaffungen Wenigerauszahlung		0	-6	0	0	0
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
12. Betrieb und Unterhaltung Produkt 55301-09520000 von Friedhöfen <i>Investitionsmaßnahme 55301001 – Erschließungsweg Friedhof Cleeberg</i> Reduzierung des Ansatzes für 2011 von 120.000 € um die Hälfte und Veranschlagung einer Verpflichtungsermächtigung für 2012 in Höhe von 60.000. Wenigerauszahlung		0	-60	VE + 60	0	0
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
GESAMTSUMME der Auszahlungsverringerungen		0	-66	0	0	0
GESAMTSUMME der Verbesserungen im FINANZHAUSHALT		0	126	0	0	0

Bereich

Wirtschaftsplan Gemeindewerke Langgöns

Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2014- Maßnahmen zur Konsolidierung (mit finanziellen Auswirkungen / Zielen)		AUFWENDUNGEN ERGEBNIS- HAUSHALT				
		Finanzielle Wirkung				
Bezeichnung der Maßnahme(n)		2010 T€	2011 T€	2012 T€	2013 T€	2014 T€
13. Einrichtungen für Konto WW + AW - 6200 die gesamte Verwaltung Reduzierung der Stelle der kaufmännischen Sachbearbeitung von 39 auf 30 Wochenstunden ab 1. Januar 2012 Wenigeraufwand		0	0	-11,3	-11,3	-11,3
Frei für Erläuterungen und Notizen:						
GESAMTSUMME der Aufwandsverringerungen		0	0	-11,3	-11,3	-11,3

Anlage 1 Stellenbesetzungsübersicht

Anlage 2 4. Änderungssatzung zur Kindergartengebührensatzung